

GlossySnake: A LaTeX Application

on Die Leiden des jungen Werther

Chanjin Park a.k.a. "Chamchi" (parkchamchi@gmail.com)

September 29, 2024

1 On GlossySnake

This is a \LaTeX Proof-of-Concept of the GlossySnake project. The GlossySnake project aims to approximate the Interlinear Translation corpora via machine-glossing. By the nature of the machine-glossing, the inaccurate and malformed glossing is expected. Visit <https://github.com/parkchamchi/GlossySnake> for more information.

2 Die Leiden des jungen Werther (1774)

Erstes Buch

First Book

Was ich von der Geschichte des armen Werther nur habe auffinden
What I from the story of-the poor Werther only have to-find
können, habe ich mit Fleiß gesammelt und lege es euch hier
to-be-able, have I with diligence collected and lay it to-you here
vor, und weiß, daß ihr mir's danken werdet. Ihr könnt seinem
before, and know, that ye to-me-it's thank will-become. Ye can to-his
Geist und seinem Charakter eure Bewunderung und Liebe, seinem
spirit and to-his character your admiration and love, to-his
Schicksale eure Tränen nicht versagen.
fate your tears not refuse.

Und du gute Seele, die du eben den Drang fühlst wie er, schöpfe
And thou good soul, who thou just the impulse feelest as he, draw
Trost aus seinem Leiden, und laß das Büchlein deinen Freund sein,
comfort from his suffering, and let the little-book thy friend be,
wenn du aus Geschick oder eigener Schuld keinen näheren finden
if thou out-of destiny or own fault no nearer to-find
kannst.
canst.

Am 4. Mai 1771

On 4th May 1771

Wie froh bin ich, daß ich weg bin! Bester Freund, was ist das Herz
How glad am I, that I away am! Best Friend, what is the heart
des Menschen! Dich zu verlassen, den ich so liebe, von dem
of-the man! Thee to leave, whom I so love, from whom
ich unzertrennlich war, und froh zu sein! Ich weiß, du verzeihst
I inseparably was, and glad to be! I know, thou pardonest
mir's. Waren nicht meine übrigen Verbindungen recht ausgesucht
me-it. Were not my other connections right chosen
vom Schicksal, um ein Herz wie das meine zu ängstigen? Die
by fate, in-order a heart how the mine to alarm? The
arme Leonore! Und doch war ich unschuldig. Konnt' ich dafür,
poor Leonora! And yet was I innocent. Could I for-it,
daß, während die eigensinnigen Reize ihrer Schwester mir eine
that, while the self-willed charms of-their sister to-me an
angenehme Unterhaltung verschafften, daß eine Leidenschaft in dem
agreeable entertainment procured, that a passion in the
armen Herzen sich bildete? Und doch – bin ich ganz unschuldig?
poor heart itself formed? And yet – am I wholly innocent?
Hab' ich nicht ihre Empfindungen genährt? Hab' ich mich nicht
Have I not her feelings nourished? Have I myself not
an den ganz wahren Ausdrücken der Natur, die uns so oft
at the quite true expressions of-the nature, which us so often
zu lachen machten, so wenig lächerlich sie waren, selbst ergetzt?
to laugh made, so little ridiculous they were, even teased?
Hab' ich nicht – o was ist der Mensch, daß er über sich klagen
Have I not – o what is the man, that he upon himself complain
darf! Ich will, lieber Freund, ich verspreche dir's, ich will mich
may! I will, rather Friend, I promise to-you-it, I will myself
bessern, will nicht mehr ein bißchen Übel, das uns das Schicksal
better, will not more a little evil, which to-us the fate
vorlegt, wiederkäuen, wie ich's immer getan habe; ich will das
presents, ruminate, how I-it always done have; I will the

Gegenwärtige genießen, und das Vergangene soll mir vergangen
 present enjoy, and the past shall to-me past
 sein. Gewiß, du hast recht, Bester, der Schmerzen wären minder
 be. Certainly, thou hast right, Best, the pains would-be less
 unter den Menschen, wenn sie nicht – Gott weiß, warum sie
 among the men, if they not - God knows, why they
 so gemacht sind! – mit so viel Emsigkeit der Einbildungskraft
 so made are! - with so much assiduity of-the imagination
 sich beschäftigten, die Erinnerungen des vergangenen Übels
 themselves occupied, the recollections of-the past evil
 zurückzurufen, eher als eine gleichgültige Gegenwart zu ertragen.
 to-recall, rather than a indifferent present to endure.

Du bist so gut, meiner Mutter zu sagen, daß ich ihr Geschäft
 Thou art so good, to-my mother to say-(it), that I her business
 bestens betreiben und ihr ehestens Nachricht davon
 in-best-manner to-continue and to-her as-soon-as-possible information thereof
 geben werde. Ich habe meine Tante gesprochen und bei weitem
 to-give shall-be. I have my aunt spoken and by far-(by-far)
 das böse Weib nicht gefunden, das man bei uns aus ihr macht.
 the wicked woman not found, which one at us out of-her makes.
 Sie ist eine muntere, heftige Frau von dem besten Herzen. Ich
 She is a lively, impetuous woman of the best heart. I
 erklärte ihr meiner Mutter Beschwerden über den zurückgehaltenen
 explained to-her my mother complaints about the withheld
 Erbschaftsanteil; sie sagte mir ihre Gründe, Ursachen und die
 share-of-inheritance; she said to-me her reasons, causes and the
 Bedingungen, unter welchen sie bereit wäre, alles herauszugeben,
 conditions, under which she ready would-be, all out-to-give,
 und mehr als wir verlangten – kurz, ich mag jetzt nichts davon
 and more than we required - in-short, I am-able now nothing of-it
 schreiben, sage meiner Mutter, es werde alles gut gehen. Und ich
 to-write, say to-my mother, it will all well go-well. And I
 habe, mein Lieber, wieder bei diesem kleinen Geschäft gefunden,
 have, my dear, again at this small business found,

daß Mißverständnisse und Trägheit vielleicht mehr Irrungen in der
that misunderstandings and sloth perhaps more errors in the
Welt machen als List und Bosheit. Wenigstens sind die beiden
world to-make than cunning and malice. At-least are the both
letzteren gewiß seltener.
latter certainly rarer.

Übrigens befinde ich mich hier gar wohl. Die Einsamkeit ist meinem
By-the-way find I myself here very well. The loneliness is to-my
Herzen köstlicher Balsam in dieser paradiesischen Gegend, und
heart costlier balm in this paradisiacal region, and
diese Jahreszeit der Jugend wärmt mit aller Fülle mein oft
this season of-the youth warms with all fulness my often
schauderndes Herz. Jeder Baum, jede Hecke ist ein Strauß von
shuddering heart. Every tree, every hedge is a bouquet of
Blüten, und man möchte zum Maienkäfer werden, um in dem
blossoms, and one would-like to-the May-beetle to-become, in-order in the
Meer von Wohlgerüchen herumschweben und alle seine Nahrung
sea of sweet-smells to-hover-about and all its nourishment
darin finden zu können.
therein to-find to be-able.

Die Stadt selbst ist unangenehm, dagegen rings umher eine
The city itself is unpleasant, on-the-other-hand round about an
unaussprechliche Schönheit der Natur. Das bewog den verstorbenen
indescribable beauty of-the nature. That induced the deceased
Grafen von M., einen Garten auf einem der Hügel anzulegen,
Count of M., a garden upon one-of the hills to-lay-out,
die mit der schönsten Mannigfaltigkeit sich kreuzen und
which with the most-beautiful variety themselves cross and
die lieblichsten Täler bilden. Der Garten ist einfach, und man
which loveliest valleys form. The garden is simple, and one
fühlt gleich bei dem Eintritte, daß nicht ein wissenschaftlicher
feels immediately at the entrance, that not a scientific
Gärtner, sondern ein fühlendes Herz den Plan gezeichnet, das
gardener, but a feeling heart the plan drawn, that

seiner selbst hier genießen wollte. Schon manche Träne hab' ich
of-his self here to-enjoy wished. Already many tear have I
dem Abgeschiedenen in dem verfallenen Kabinettchen geweint, das
to-the Departed in the decaying little-cabinet wept, which
sein Lieblingsplätzchen war und auch meines ist. Bald werde ich
his favourite-place was and also mine is. Soon shall I
Herr vom Garten sein; der Gärtner ist mir zugetan, nur seit den
master of-the garden be; the gardener is to-me attached, only since the
paar Tagen, und er wird sich nicht übel dabei befinden.
few days, and he will himself not ill thereat find.

Am 10. Mai

On 10th. May

Eine wunderbare Heiterkeit hat meine ganze Seele eingenommen,
A wonderful cheerfulness has my whole soul taken-up,
gleich den süßen Frühlingsmorgen, die ich mit ganzem Herzen
like the sweet spring-mornings, which I with whole heart
genieße. Ich bin allein und freue mich meines Lebens in dieser
enjoy. I am alone and rejoice me of-my life in this
Gegend, die für solche Seelen geschaffen ist wie die meine. Ich
region, which for such souls created is like the mine. I
bin so glücklich, mein Bester, so ganz in dem Gefühle von
am so happy, my dear-one, so entirely in the feeling of
ruhigem Dasein versunken, daß meine Kunst darunter leidet. Ich
quiet being sunk, that my art thereunder suffers. I
könnte jetzt nicht zeichnen, nicht einen Strich, und bin nie ein
could now not draw, not one stroke, and am never a
größerer Maler gewesen als in diesen Augenblicken. Wenn das liebe
greater painter been than in these moments. When the dear
Tal um mich dampft, und die hohe Sonne an der Oberfläche
vale around me vapours, and the high sun on the surface
der undurchdringlichen Finsternis meines Waldes ruht, und nur
of-the impenetrable darkness of-my wood rests, and only
einzelne Strahlen sich in das innere Heiligtum stehlen, ich
single beams (do) themselves into the inner sanctuary steal, I

dann im hohen Grase am fallenden Bache liege, und näher
then in-the high-(thick) grass at-the falling brook lie, and nearer
an der Erde tausend mannigfaltige Gräschen mir merkwürdig
to the earth a-thousand various little-grasses to-me remarkable
werden; wenn ich das Wimmeln der kleinen Welt zwischen
become; when I the swarming of-the little world between
Halmen, die unzähligen, unergründlichen Gestalten der Würmchen,
blades, the countless, unfathomable forms of-the little-worms,
der Mückchen näher an meinem Herzen fühle, und fühle die
of-the little-mosquitoes nearer to my heart feel, and feel the
Gegenwart des Allmächtigen, der uns nach seinem Bilde schuf,
presence of-the Almighty, who us after his image he-created,
das Wehen des Allliebenden, der uns in ewiger Wonne schwebend
the breath of-the all-loving, who us in eternal bliss floating
trägt und erhält; mein Freund! Wenn's dann um meine Augen
bears and preserves; my friend! When-it's then about my eyes
dämmert, und die Welt um mich her und der Himmel ganz in
dawns, and the world about me here and the heaven wholly in
meiner Seele ruhn wie die Gestalt einer Geliebten – dann sehne
my soul rest as the form of-a beloved - then long
ich mich oft und denke : ach könntest du das wieder ausdrücken,
I myself often and think : ah couldst thou that again express,
könntest du dem Papiere das einhauchen, was so voll, so warm
couldst thou to-the paper that inspire, what so full, so warm
in dir lebt, daß es würde der Spiegel deiner Seele, wie deine Seele
in thee lives, that it would the mirror of-thy soul, how thy soul
ist der Spiegel des unendlichen Gottes! – mein Freund – aber
is the mirror of-the infinite God! - my friend - but
ich gehe darüber zugrunde, ich erliege unter der Gewalt der
I go thereover to-ground, I succumb under the power of-the
Herrlichkeit dieser Erscheinungen.
glory of-these appearances.

Ich weiß nicht, ob täuschende Geister um diese Gegend schweben,
I know not, whether deceiving spirits about this region float,
oder ob die warme, himmlische Phantasie in meinem Herzen
or whether the warm, heavenly fancy in my heart

ist, die mir alles rings umher so paradisisch macht. Das ist
 is, which to-me everything round about so paradisiacal makes. That is
 gleich vor dem Orte ein Brunnen, ein Brunnen, an den ich
 straight before the place a fountain, a fountain, at which I
 gebannt bin wie Melusine mit ihren Schwestern. – Du gehst einen
 enchanted am as Melusine with her sisters. – Thou goest a
 kleinen Hügel hinunter und findest dich vor einem Gewölbe,
 little hill downhill and findest thyself before an arch,
 da wohl zwanzig Stufen hinabgehen, wo unten das klarste
 where well twenty steps to-go-down, where below the clearest
 Wasser aus Marmorfelsen quillt. Die kleine Mauer, die oben
 water out-of marble-rocks wells. The little wall, the above
 umher die Einfassung macht, die hohen Bäume, die den Platz
 around the inclosure makes, the high trees, which the place
 rings umher bedecken, die Kühle des Orts; das hat alles
 round around cover, the coolness of-the place; that has every-thing
 so was Anzügliches, was Schauerliches. Es vergeht kein Tag,
 so what allurings, what awful. It passes no day,
 daß ich nicht eine Stunde da sitze. Da kommen die Mädchen
 that I not an hour there sit. Then come the maidens
 aus der Stadt und holen Wasser, das harmloseste Geschäft und
 out-of the town and fetch water, the most-harmless occupation and
 das nötigste, das ehemals die Töchter der Könige selbst
 the most-necessary, which formerly the daughters of-the kings themselves
 verrichteten. Wenn ich da sitze, so lebt die patriarchalische Idee
 performed. When I there sit, so lives the patriarchal idea
 so lebhaft um mich, wie sie, alle die Altväter, am Brunnen
 so vividly around me, as it, all the ancients, at-the fountain
 Bekanntschaft machen und freien, und wie um die Brunnen und
 acquaintance make and refresh, and how around the fountains and
 Quellen wohlthätige Geister schweben. O der muß nie nach einer
 springs benevolent spirits hover. O who must never after a
 schweren Sommertagswanderung sich an des Brunnens Kühle
 heavy summer-day-walk himself on the fountain's coolness
 gelabt haben, der das nicht mitempfinden kann.
 refreshed have who this not mitempfinden can.

Am 13. Mai

On (At) 13th. May

Du fragst, ob du mir meine Bücher schicken sollst? – lieber, ich
Thou askest, whether thou to-me my books send oughtst? - dear, I
bitte dich um Gottes willen, laß mir sie vom Halse! Ich will
beseech thee for God's sake, take to-me them from-the neck! I will
nicht mehr gelehrt, ermuntert, angefeuert sein, braust dieses Herz
not more led, encouraged, animated be, rages this heart
doch genug aus sich selbst; ich brauche Wiegensang, und den
yet enough from itself self; I need lullaby, and that
habe ich in seiner Fülle gefunden in meinem Homer. Wie oft lull'
have I in its fulness found in my Homer. How often lull'
ich mein empörtes Blut zur Ruhe, denn so ungleich, so unstat
I my enraged blood to-the calm, for so uneven, so inconstant
hast du nichts gesehn als dieses Herz. Lieber! Brauch' ich dir
hast thou nothing seen than this heart. Dear! Am I-acc I to
das zu sagen, der du so oft die Last getragen hast, mich vom
that to say, who thou so often the burden hast-carried hast, me from-the
Kummer zur Ausschweifung und von süßer Melancholie zur
sorrow to-the sensuality and from sweet melancholy to-the
verderblichen Leidenschaft übergehen zu sehn? Auch halte ich mein
destructive passion to-overpass to see? Also carry I my
Herzchen wie ein krankes Kind; jeder Wille wird ihm gestattet.
little-heart like a sick child; every will is to-it allowed.
Sage das nicht weiter; es gibt Leute, die mir es verübeln würden.
Say that not further; there are people, who to-me it would-blame would.

Am 15. Mai

On the-15th May

Die geringen Leute des Ortes kennen mich schon und lieben
The lowly people of-the place know me already and love
mich, besonders die Kinder. Eine traurige Bemerkung hab' ich
me, particularly the children. A sad observation have I

gemacht. Wie ich im Anfange mich zu ihnen gesellte, sie
made. When I in-the beginning me to-(with) them associate, (that)they
 freundschaftlich fragte über dies und das, glaubten einige, ich
kindly asked about this and that, believed some, I
 wollte ihrer spotten, und fertigten mich wohl gar
would-(wish) of-their mock, and sent-off me well-(of course) even
 grob ab. Ich ließ mich das nicht verdrießen; nur fühlte ich,
rude-(ly) away. I let myself that not grieve; only felt I,
 was ich schon oft bemerkt habe, auf das lebhafteste : Leute von
what I already often remarked have, on that liveliest : People of
 einigem Stande werden sich immer in kalter Entfernung vom
some standing will themselves always in cold distance from
 gemeinen Volke halten, als glaubten sie durch Annäherung zu
common people hold, as believed they by approach to
 verlieren; und dann gibt's Flüchtlinge und üble Spaßvögel, die
lose; and then (there) are runaways and bad jesters, who
 sich herabzulassen scheinen, um ihren Übermut dem armen
themselves to-be-degraded seem, in-order their arrogance to-the poor
 Volke desto empfindlicher zu machen.
people the-more sensibly to make.

Ich weiß wohl, daß wir nicht gleich sind, noch sein können; aber
I know well, that we not equal are, nor to-be able; but
 ich halte dafür, daß der, der nötig zu haben glaubt, vom
I hold for-thereof, that the-(one), who needful to have believes, from-the
 so genannten Pöbel sich zu entfernen, um den Respekt zu
so called rabble himself to remove, in-order the respect to
 erhalten, ebenso tadelhaft ist als ein Feiger, der sich vor seinem
retain, as blameable is as a coward, who himself from his
 Feinde verbirgt, weil er zu unterliegen fürchtet.
enemy hides, because he too to-yield fears.

Letzthin kam ich zum Brunnen und fand ein junges Dienstmädchen,
Lately came I to-the well and found a young maidservant,
 das ihr Gefäß auf die unterste Treppe gesetzt hatte und sich
which for-her vessel on the lowest step set had and herself

umsah, ob keine Kamerädin kommen wollte, ihr es auf
 looked-around, whether no girl-friend to-come wished, to-her it to
 den Kopf zu helfen. Ich stieg hinunter und sah sie an. – »Soll ich
 the head to help. I stepped down and saw her at. – "Shall I
 Ihr helfen, Jungfer?« sagte ich. – sie ward rot über und über. –
 to-your help, young-lady?" said I. – she became red over and over. –
 »O nein, Herr!« sagte sie. – »Ohne Umstände«. – sie legte ihren
 "O no! Sir!" said she. – "Without Ceremony." – she laid her
 Kringen zurecht, und ich half ihr. Sie dankte und stieg hinauf.
 ringlet right, and I helped her. She thanked and stepped up.

Den 17. Mai

The 17th May

Ich habe allerlei Bekanntschaft gemacht, Gesellschaft habe ich
 I have various acquaintance made, society have I
 noch keine gefunden. Ich weiß nicht, was ich Anzügliches für
 yet none found. I know not, what I attractive for
 die Menschen haben muß; es mögen mich ihrer so viele und
 the people to-have must; it may me of-them so many and
 hängen sich an mich, und da tut mir's weh, wenn unser
 hang themselves on me, and there does to-me-it's sore, when our
 Weg nur eine kleine Strecke miteinander geht. Wenn du fragst,
 way only a little distance with-each-other goes. If thou askest,
 wie die Leute hier sind, muß ich dir sagen: wie überall! Es
 how the people here are, I-must I to-thee say: how everywhere! It
 ist ein einförmiges Ding um das Menschengeschlecht. Die meisten
 is a uniform thing about the human-race. The most
 verarbeiten den größten Teil der Zeit, um zu leben, und das
 employ the greatest part of-the time, in-order to live, and the
 bißchen, das ihnen von Freiheit übrig bleibt, ängstigt sie so, daß
 little, that to-them from liberty left remains, troubles them so, that
 sie alle Mittel aufsuchen, um es los zu werden. O Bestimmung
 they all means seek-out, in-order it rid to become. O destiny
 des Menschen!
 of-the man!

Aber eine recht gute Art Volks! Wenn ich mich manchmal vergesse,
 But a quite good kind people! When I myself sometimes forget,
 manchmal mit ihnen die Freuden genieße, die den Menschen
 sometimes with them the joys enjoy, which to-the human
 noch gewährt sind, an einem artig besetzten Tisch mit aller Offen-
 still affords are, at a nicely occupied table with all open
 und Treuherzigkeit sich herumzuspäßen, eine Spazierfahrt, einen
 and frankness oneself to-have-fun, a drive, a
 Tanz zur rechten Zeit anzuordnen, und dergleichen, das tut eine
 dance to-the right time to-arrange, and the-like, that does a
 ganz gute Wirkung auf mich; nur muß mir nicht einfallen, daß
 quite good effect upon me; only must to-me not occur, that
 noch so viele andere Kräfte in mir ruhen, die alle ungenutzt
 yet so many other powers in me rest, which all unused
 vermodern und die ich sorgfältig verbergen muß. Ach das engt
 rot and which I carefully conceal must. Ah that contracts
 das ganze Herz so ein. – Und doch! Mißverstanden zu werden, ist
 the whole heart so in. – And yet! Misunderstood to be, is
 das Schicksal von unsreinem.
 the fate of us.

Ach, daß die Freundin meiner Jugend dahin ist, ach, daß ich sie je
 Ah, that the friend of-my youth thither is, ah, that I her ever
 gekannt habe! – ich würde sagen: du bist ein Tor! Du suchst, was
 known have! – I would say: thou art a fool! Thou seekest, what
 hienieden nicht zu finden ist! Aber ich habe sie gehabt, ich habe
 here-below not to find is! But I have her had, I have
 das Herz gefühlt, die große Seele, in deren Gegenwart ich mir
 the heart felt, the great soul, in whose presence I to-myself
 schien mehr zu sein, als ich war, weil ich alles war, was ich
 seemed more to-(more) be, than I was, because I all was, what I
 sein konnte. Guter Gott! Blieb da eine einzige Kraft meiner Seele
 be could. Good God! Remained there a single power of-my soul
 ungenutzt? Konnt' ich nicht vor ihr das ganze wunderbare Gefühl
 unused? Could I not before her the whole wonderful feeling
 entwickeln, mit dem mein Herz die Natur umfaßt? War unser
 develop, with which my heart the nature embraced? Was our

Umgang nicht ein ewiges Weben von der feinsten Empfindung,
intercourse not an eternal weaving of the finest feeling,
dem schärfsten Witze, dessen Modifikationen, bis zur Unart, alle
to-the sharpest wit, its modifications, even to-the rudeness, all
mit dem Stempel des Genies bezeichnet waren? Und nun! – ach
with the stamp of-the genius marked were? And now! - ah
ihre Jahre, die sie voraus hatte, führten sie früher ans Grab als
her years, which she before had, carried her sooner to-the grave than
mich. Nie werde ich sie vergessen, nie ihren festen Sinn und ihre
me. Never will I her forget, never her firm mind and her
göttliche Duldung.
divine resignation.

Vor wenig Tagen traf ich einen jungen V. an, einen offenen
Before few days encountered I a young V. on, a frank
Jungen, mit einer gar glücklichen Gesichtsbildung. Er kommt
boy, with a quite happy formation-of-features. He comes
erst von Akademien dünkt sich eben nicht weise, aber glaubt
but-just from academies he-thinks himself just not wise, but believes
doch, er wisse mehr als andere. Auch war er fleißig, wie ich an
yet, he may-know more than others. Also was he diligent, as I from
allerlei spüre, kurz, er hat hübsche Kenntnisse. Da er hörte, daß
various feel, short, he has pretty knowledges. When he heard, that
ich viel zeichnete und Griechisch könnte (zwei Meteore hierzulande),
I much drew and Greek could (two Météores here-in-the-country),
wandte er sich an mich und kramte viel Wissens aus, von
he-applied himself to-(me) on me and cumbled much knowledge out, from
Batteux bis zu Wood, von de Piles zu Winckelmann, und
Batteux as-far-as to Wood, from de Piles to Winckelmann, and
versicherte mich, er habe Sulzers Theorie, den ersten Teil, ganz
assured me, he had Sulzer's Theory, the first part, quite

durchgelesen und besitze ein Manuskript von Heynen über das
read-through and possess a Manuscript from Heynen about the
Studium der Antike. Ich ließ das gut sein.

study of-the Ancients. I let that well be.

Noch gar einen braven Mann habe ich kennen lernen, den fürstlichen
Yet quite one brave man have I (to) know learn, whom princely
Amtmann, einen offenen, treuherzigen Menschen. Man sagt, es
bailiff, an open, honest-hearted man. One says, it
soll eine Seelenfreude sein, ihn unter seinen Kindern zu sehen,
shall a soul-joy to-be, him among his children to see,
deren er neun hat; besonders macht man viel Wesens von seiner
of-whom he nine has; particularly makes one much beings of his
ältesten Tochter. Er hat mich zu sich gebeten, und ich will
eldest daughter. He has me to himself requested, and I will
ihn ehster Tage besuchen. Er wohnt auf einem fürstlichen
him (on) soonest day visit. He resides on a princely
Jagdhofe, anderthalb Stunden von hier, wohin er nach dem
shooting-lodge, one-and-a-half hours from here, whither he after the
Tode seiner Frau zu ziehen die Erlaubnis erhielt, da ihm der
death of-his wife to move the permission received, because to-him the
Aufenthalt hier in der Stadt und im Amthause zu weh tat.
stay here in the city and in-the Courthouse too too did-pain.

Sonst sind mir einige verzerrte Originale in den Weg gelaufen, an
Otherwise are to-me some distorted Originals into the Way run, at
denen alles unausstehlich ist, am unerträglichsten Freundschaftsbezeugun
whom everything insupportable is, at-the most-unbearable Friendliness-demonstration

Leb' wohl! Der Brief wird dir recht sein, er ist ganz historisch.
Live well! The letter will to-thee right be, he is quite historical.

Am 22. Mai
On 22nd. May

Daß das Leben des Menschen nur ein Traum sei, ist manchem
 That the life of-the human only a dream may-be, is (to) many
 schon so vorgekommen, und auch mit mir zieht dieses Gefühl
 already so occurred, and also with me draws this feeling
 immer herum. Wenn ich die Einschränkung ansehe, in welcher
 always about. When I the limitation consider, in which
 die tätigen und forschenden Kräfte des Menschen eingesperrt
 the active and inquiring powers of-the man imprisoned
 sind; wenn ich sehe, wie alle Wirksamkeit dahinaus läuft, sich die
 are; if I see, how all activity thither-out runs, itself the
 Befriedigung von Bedürfnissen zu verschaffen, die wieder keinen
 satisfaction of needs to procure, which again no
 Zweck haben, als unsere arme Existenz zu verlängern, und dann,
 purpose have, than our poor existence to prolong, and then,
 daß alle Beruhigung über gewisse Punkte des Nachforschens nur
 that all quieting about certain points of-the inquiring only
 eine träumende Regination ist, da man sich die Wände,
 a dreaming resignation is, since one to-himself the walls,
 zwischen denen man gefangen sitzt, mit bunten Gestalten und
 between which one imprisoned sits, with painted figures and
 lichten Aussichten bemalt – das alles, Wilhelm, macht mich
 bright prospects colours - that all, William, makes me
 stumm. Ich kehre in mich selbst zurück, und finde eine Welt!
 mute. I turn in myself self back, and find a world!
 Wieder mehr in Ahnung und dunkler Begier als in Darstellung
 Again more in intuition and darker desire than in representation
 und lebendiger Kraft. Und da schwimmt alles vor meinen
 and living power. And there swims all before my
 Sinnen, und ich lächle dann so träumend weiter in die Welt.
 senses, and I smile then so dreaming further into the world.

Daß die Kinder nicht wissen, warum sie wollen, darin sind alle
 That the children not know, wherefore they will, therein are all
 hochgelahrten Schul- und Hofmeister einig; daß aber auch Erwachsene
 highly-learned school and masters agreed; that but also adults
 gleich Kindern auf diesem Erdboden herumtaumeln und wie jene
 equally children upon this earth around-reel and like those

nicht wissen, woher sie kommen und wohin sie gehen, ebensowenig
 not know, whence they come and whither they go, as-little
 nach wahren Zwecken handeln, ebenso durch Biskuit und Kuchen
 after true purposes act, as-littlely through biscuit and cake
 und Birkenreiser regiert werden: das will niemand gern glauben,
 and birch-twigs governed to-be: that will nobody gladly believe,
 und mich dünkt, man kann es mit Händen greifen.
 and me thinks, one can it with hands grasp.

Ich gestehe dir gern, denn ich weiß, was du mir hierauf sagen
 I confess to-thee gladly, for I know, what thou to-me hereupon say
 möchtest, daß diejenigen die Glücklichen sind, die gleich den
 mayest-wish, that those (who) are most-happy are, who just to-the
 Kindern in den Tag hinein leben, ihre Puppen herumschleppen,
 children into the day in-therein live, their dolls about-drag,
 aus- und anziehen und mit großem Respekt um die Schublade
 draw- and put-on and with great respect about the drawer
 umherschleichen, wo Mama das Zuckerbrot hineingeschlossen
 sneak-around, where mama the cake locked-in
 hat, und, wenn sie das gewünschte endlich erhaschen, es mit
 has, and, when they the desired finally snatch, it with
 vollen Backen verzehren und rufen: »mehr!« – das sind glückliche
 full cheeks consume and cry: "more!" - those are happy
 Geschöpfe. Auch denen ist's wohl, die ihren Lumpenbeschäftigung
 creatures. Also to-(for)-them is-it well-(pleasant), who to-their rag-employments
 oder wohl gar ihren Leidenschaften prächtige Titel geben
 or well or-rather to-their passions magnificent titles to-give(-them)
 und sie dem Menschengeschlechte als Riesenoperationen zu
 and them to-the human-race as giant-operations to-(for)
 dessen Heil und Wohlfahrt anschreiben. – Wohl dem,
 its healing and happiness to-scribble-(call) - Well-(with-good), to-him,
 der so sein kann! Wer aber in seiner Demut erkennt, wo das
 who so his can! Who but in his humility recognizes, where all-that
 alles hinausläuft, wer da sieht, wie artig jeder Bürger, dem
 all terminates-(leads-to), who there sees, how neatly every citizen, to-whom
 es wohl ist, sein Gärtchen zum Paradiese
 it-(something-is) agreeable-(well), is, his little-garden to-(into) paradise

zuzustutzen weiß, und wie unverdrossen auch der Unglückliche
 to-make-fit knows, and how unwearied even the unfortunate
 unter der Bürde seinen Weg fortkeucht, und alle gleich interessiert
 under the burden his way scrambles-on, and all likewise interested
 sind, das Licht dieser Sonne noch eine Minute länger zu sehn
 are, the light this sun yet a minute longer to see
 – ja, der ist still und bildet auch seine Welt aus sich selbst
 - yes, who is quiet and forms also his world out-of himself self
 und ist auch glücklich, weil er ein Mensch ist. Und dann, so
 and is also happy, because he a man is. And then, as
 eingeschränkt er ist, hält er doch immer im Herzen das süße
 limited he is, holds he yet always in-the heart the sweet
 Gefühl der Freiheit, und daß er diesen Kerker verlassen kann,
 feeling of-the freedom, and that he this prison leave can,
 wann er will.
 when he will.

Am 26. Mai

On 26th. May

Du kennst von alters her meine Art, mich anzubauen, mir
 Thou knowest of old from-her my way, me to-plant-on-heath, to-myself
 irgend an einem vertraulichen Orte ein Hüttchen aufzuschlagen
 some at a confidential place a little-hut up-to-stretch,
 und da mit aller Einschränkung zu herbergen. Auch hier habe ich
 and there with all restriction to quarter. Also here have I
 wieder ein Plätzchen angetroffen, das mich angezogen hat.
 again a little-place encountered, which me attracted has.

Ungefähr eine Stunde von der Stadt liegt ein Ort, den sie WahlheimDer
 About a hour from the town lies a place, which they Wahlheim
 Leser wird sich keine Mühe geben, die hier genannten Orte
 Reader will himself no trouble give, the here mentioned places
 zu suchen, man hat sich genötigt gesehen, die im Originale
 to seek, one has himself necessitated to see, the in-the original

befindlichen wahren Namen zu verändern nennen. Die Lage an
 existing true names to alter mention. The situation on
 einem Hügel ist sehr interessant, und wenn man oben auf dem
 a hill is very interesting, and when one above-(up) on the
 Fußpfade zum Dorf herausgeht, übersieht man auf einmal das
 footpath to-the village goes-out, overlooks one at once the
 ganze Tal. Eine gute Wirtin, die gefällig und munter in ihrem
 whole valley. A good landlady, who obliging and cheerful in her
 Alter ist, schenkt Wein, Bier, Kaffee; und was über alles geht, sind
 age is, draws wine, beer, coffee; and what over all goes, are
 zwei Linden, die mit ihren ausgebreiteten Ästen den kleinen
 two linden-trees, which with their outspreading branches the little
 Platz vor der Kirche bedecken, der ringsum mit Bauerhäusern,
 place before the church cover, which around with farm-houses,
 Scheunen und Höfen eingeschlossen ist. So vertraulich, so heimlich
 barns and yards enclosed is. So cosily, so privately
 hab' ich nicht leicht ein Plätzchen gefunden, und dahin lass' ich
 have I not easily a little-place found, and thither let I
 mein Tischchen aus dem Wirtshause bringen und meinen Stuhl,
 my little-table out from-the tavern carry and my chair,
 trinke meinen Kaffee da und lese meinen Homer. Das erstenmal,
 drink my coffee there and read my Homer. The first-time,
 als ich durch einen Zufall an einem schönen Nachmittage unter die
 when I through an accident on a beautiful afternoon among the
 Linden kam, fand ich das Plätzchen so einsam. Es war alles
 lindens came, found I the little-place so lonely. It was every-thing
 im Felde; nur ein Knabe von ungefähr vier Jahren saß an
 in-the field; only a boy of about four years sat on
 der Erde und hielt ein anderes, etwa halbjähriges, vor ihm
 the earth and held an other about half-year-old, before him
 zwischen seinen Füßen sitzendes Kind mit beiden Armen wider
 between his feet sitting child with both arms against
 seine Brust, so daß er ihm zu einer Art von Sessel diente
 its breast, so that it to-him to-(as)-for a kind of chair served

und ungeachtet der Munterkeit, womit er aus seinen schwarzen
 and not-withstanding the liveliness, with-which it out-of its black
 Augen herumschaute, ganz ruhig saß. Mich vergnügte der Anblick:
 eyes looked-about, quite quiet sat. Me pleased the sight:
 ich setzte mich auf einen Pflug, der gegenüber stand, und zeichnete
 I set me upon a plough, which opposite stood, and drew
 die brüderliche Stellung mit vielem Ergetzen. Ich fügte den nächsten
 the brotherly position with much pleasure. I joined the next
 Zaun, ein Scheunentor und einige gebrochene Wagenräder bei, alles,
 fence, a barn-door and some broken carriage-wheels by, all,
 wie es hinter einander stand, und fand nach Verlauf einer Stunde,
 how it behind another stood, and found after lapse of a hour,
 daß ich eine wohlgeordnete, sehr interessante Zeichnung verfertigt
 that I a well-arranged, very interesting drawing made
 hatte, ohne das mindeste von dem Meinen hinzuzutun. Das
 had, without the least of the mine to-join. That
 bestärkte mich in meinem Vorsatze, mich künftig allein an die
 confirmed me in my purpose, me henceforth alone to nature
 Natur zu halten. Sie allein ist unendlich reich, und sie allein bildet
 to-hold. to hold. She alone is infinitely rich, and she alone forms
 den großen Künstler. Man kann zum Vorteile der Regeln viel
 the great artist. One can to-the advantages of-the rules much
 sagen, ungefähr was man zum Lobe der bürgerlichen Gesellschaft
 to-say, about-like what one to-the praise of-the civil society
 sagen kann. Ein Mensch, der sich nach ihnen bildet, wird nie
 to-say can. A man, who himself after them forms, will never
 etwas Abgeschmacktes und Schlechtes hervorbringen, wie einer,
 something vulgar and bad produce, as one,
 der sich durch Gesetze und Wohlstand modeln läßt, nie ein
 who himself by laws and prosperity to-be-shaped lets, never an
 unerträglicher Nachbar, nie ein merkwürdiger Bösewicht werden
 unbearable neighbour, never a remarkable Villain to-become
 kann; dagegen wird aber auch alle Regel, man rede was
 can; on-the-other-hand will but also every rule, one may-speak what

man wolle, das wahre Gefühl von Natur und den wahren Ausdruck
one will, that true feeling of nature and the true expression
derselben zerstören! Sag' du: ›das ist zu hart! Sie schränkt nur
of-it to-destroy! Say thou: ›that is too hard! She restrains only
ein, beschneidet die geilen Reben‹ etc. – guter Freund, soll ich
in, prunes the lusty vines< etc. – good friend, shall I
dir ein Gleichnis geben? Es ist damit wie mit der Liebe. Ein
to-thee a parable give? It is therewith how with the love. A
junges Herz hängt ganz an einem Mädchen, bringt alle Stunden
young heart hangs wholly on a girl, brings all hours
seines Tages bei ihr zu, verschwendet alle seine Kräfte, all
of-his day by(near) her to, lavishes all his powers, all
sein Vermögen, um ihr jeden Augenblick auszudrücken, daß
his fortune, that to-her every moment to-express, that
er sich ganz ihr hingibt. Und da käme ein Philister, ein
he himself wholly to-her gives-up. And then would-come a Philistine, a
Mann, der in einem öffentlichen Amte steht, und sagte zu ihm:
man, who in an public office stands, and said to him:
›feiner junger Herr! Lieben ist menschlich, nur müßt Ihr menschlich
›finer young Sir! To-love is humane, only must you humane
lieben! Teilet Eure Stunden ein, die einen zur Arbeit, und die
love! Divide Your hours one, the one to-the work, and the
Erholungsstunden widmet Eurem Mädchen. Berechnet Euer
short-hours-of-relaxation devote to-your girl. Calculate your
Vermögen, und was Euch von Eurer Notdurft übrig bleibt,
fortune, and what to-you from your necessary-need over remains,
davon verweh'r ich Euch nicht, ihr ein Geschenk, nur nicht zu
from-that withhold I to-you not, you a gift, only not too
oft, zu machen, etwa zu ihrem Geburts- und Namenstage etc. –
often, to make, perhaps to her Birth- and name-day etc. –
folgt der Mensch, so gibt's einen brauchbaren jungen Menschen,
follows the human, if there-is a serviceable young man,
und ich will selbst jedem Fürsten raten, ihn in ein Kollegium
and I will myself to-every Prince advise, him into a College

zu setzen; nur mit seiner Liebe ist's am Ende und, wenn er
 to place; only with his love is's (it) at-the end and, if he
 ein Künstler ist, mit seiner Kunst. O meine Freunde! Warum der
 a artist is, with his art. O my friends! Why the
 Strom des Genies so selten ausbricht, so selten in hohen Fluten
 stream of-the genius so seldom breaks-out, so seldom in high billows
 hereinbraust und eure staunende Seele erschüttert? – liebe Freunde,
 rushes-in and your wondering soul shaken? – dear friends,
 da wohnen die gelassenen Herren auf beiden Seiten des Ufers,
 since dwell the calm gentlemen upon both sides of-the shore,
 denen ihre Gartenhäuschen, Tulpenbeete und Krautfelder zugrunde
 to-whom their arbour-houses, tulip-beds and cabbage-fields to-the-bottom
 gehen würden, die daher in Zeiten mit Dämmen und Ableiten
 (would) go (would) who therefore in times with bankings and turning-off
 der künftig drohenden Gefahr abzuwehren wissen.<
 of-the henceforth impending danger to-repelling know.<

Am 27. Mai

On 27. May

Ich bin, wie ich sehe, in Verzückung, Gleichnisse und Deklamation

I am, as I see, into ecstasy, similes and declamation
 verfallen und habe darüber vergessen, dir auszuerzählen, was
 fallen and have thereupon forgotten, to-thee to-relate-out, what
 mit den Kindern weiter geworden ist. Ich saß, ganz in malerische
 with the children further become is. I sat, wholly in picturesque
 Empfindung vertieft, die dir mein gestriges Blatt sehr zerstückt
 feeling engrossed, which to-thee my yesterday's sheet very disjointedly
 darlegt, auf meinem Pfluge wohl zwei Stunden. Da kommt gegen
 sets-forth, upon my plough, well two hours. Then comes towards
 Abend eine junge Frau auf die Kinder los, die sich indes
 evening a young woman at the children loose, who themselves meanwhile

nicht gerührt hatten, mit einem Körbchen am Arm und ruft von
not stirred had, with a little-basket on-the arm and calls from
weitem: »Philipps, du bist recht brav«. – Sie grüßte mich,
afar: »Philipps, thou art right-(very) brave" – She greeted me,
ich dankte ihr, stand auf, trat näher hin und fragte sie, ob
I thanked her, stood up, stepped nearer thither and asked her, whether
sie Mutter von den Kindern wäre? Sie bejahte es, und indem sie
she mother of the children were? She affirmed it, and while she
dem ältesten einen halben Weck gab, nahm sie das kleine auf
to-the eldest a half roll gave, took she the little up
und küßte es mit aller mütterlichen Liebe. – »ich habe«, sagte
and kissed it with all maternal love. – »I have«, said
sie, »meinem Philipps das Kleine zu halten gegeben und bin mit
she, to-my Philip the little to hold given and am with
meinem Ältesten in die Stadt gegangen, um weiß Brot
my eldest into the city gone, in-order-that white bread
zu holen und Zucker und ein irden Breipfännchen«. – Ich sah
to fetch and sugar and a earthen pap-dish«. – I saw
das alles in dem Korbe, dessen Deckel abgefallen war. – »Ich will
that all in the basket, whose lid fallen-off was. – "I will
meinem Hans (das war der Name des Jüngsten) ein Süppchen
to-my Hans (that was the name of-the youngest) a soup
kochen zum Abende; der lose Vogel, der Große, hat mir
to-cook for-the evening; the dissolute bird, the Great, has to-me
gestern das Pfännchen zerbrochen, als er sich mit Philippsen
yesterday the pan broken, when he himself with Philip'sen
um die Scharre des Breis zankte«. – ich fragte nach dem
about the picking of-the porridge quarrelled". – I asked after the

Ältesten, und sie hatte mir kaum gesagt, daß er sich auf der
 elder, and she had to-me scarcely said, that he himself upon the
 Wiese mit ein paar Gänsen herumjage, als er gesprungen kam und
 meadow with a pair geese to-run-about, when he jumped came and
 dem Zweiten eine Haselgerte mitbrachte. Ich unterhielt mich weiter
 to-the second a hazel-rod brought-with. I entertained me further
 mit dem Weibe und erfuhr, daß sie des Schulmeisters Tochter
 with the woman and heard, that she of-the schoolmaster's daughter
 sei, und daß ihr Mann eine Reise in die Schweiz gemacht habe,
 may-be, and that her man a journey into the Switzerland made have,
 um die Erbschaft eines Vetters zu holen. – »Sie haben ihn
 in-order the inheritance of-a cousin to fetch. - They have him
 drum betrogen wollen«, sagte sie,« und ihm auf seine Briefe
 therefore deceived to-will«, said she,« and to-him upon his letters
 nicht geantwortet; da ist er selbst hineingegangen. Wenn ihm nur
 not answered; then is he himself gone-in. If to-him only
 kein Unglück widerfahren ist, ich höre nichts von ihm«. – Es ward
 no misfortune befallen is, I hear nothing of him«. - It became
 mir schwer, mich von dem Weibe los zu machen, gab jedem der
 to-me hard, me from the woman free to make, gave to-every the
 Kinder einen Kreuzer, und auch fürs jüngste gab ich ihr einen,
 children a copper and also for-the youngest gave I to-her one,
 ihm einen Weck zur Suppe mitzubringen, wenn sie in die Stadt
 to-him a roll for-the soup to-bring, if she into the city
 ginge, und so schieden wir von einander.
 should-go, and thus parted we from one-another.

Ich sage dir, mein Schatz, wenn meine Sinne gar nicht mehr
 I say to-you, my treasure, when my senses quite not more

halten wollen, so lindert all den Tumult der Anblick eines
 will-hold (their)-purpose, then soothes all the tumult of-the sight of-a
 solchen Geschöpfs, das in glücklicher Gelassenheit den engen
 such creature, which in happy composure the narrow
 Kreis seines Daseins hingeht, von einem Tage zum andern sich
 circle of-its being goes-on, from one day to-the other itself
 durchhilft, die Blätter abfallen sieht und nichts dabei denkt, als
 helps-through, the leaves to-fall-off sees and nothing thereby thinks, than
 daß der Winter kommt.
 that the winter comes.

Seit der Zeit bin ich oft draußen. Die Kinder sind ganz an mich
 Since the time am I often out. The children are quite to me
 gewöhnt, sie kriegen Zucker, wenn ich Kaffee trinke, und teilen
 accustomed, they get sugar, when I coffee drink, and share
 das Butterbrot und die saure Milch mit mir des Abends.
 the butter-bread and the sour milk with me in (of the) evening.
 Sonntags fehlt ihnen der Kreuzer nie, und wenn ich nicht nach
 Sundays wants to-them the kreutzer never, and when I not after
 der Betstunde da bin, so hat die Wirtin Ordre, ihn auszuzahlen.
 the praying-time there am, so has the landlady order, him to-pay-out.

Sie sind vertraut, erzählen mir allerhand, und besonders ergetze
 They are familiar, tell to-me various, and particularly delight
 ich mich an ihren Leidenschaften und simplen Ausbrüchen des
 I myself on their passions and simple outbreaks of-the
 Begehrens, wenn mehr Kinder aus dem Dorfe sich versammeln.
 desiring, when more children out-of the village themselves assemble

Viele Mühe hat mich's gekostet, der Mutter ihre
 Much trouble has it-(cost)-me cost, of-the mother to-take-from-her
 Besorgnis zu nehmen, sie möchten den Herrn inkommodieren.
 anxiety to take, she might-wish the gentlemen incommode.

Am 30. Mai
 At the-30th May

Was ich dir neulich von der Malerei sagte, gilt gewiß auch von
 What I to-you recently of the painting said, holds-good surely also of
 der Dichtkunst; es ist nur, daß man das Vortreffliche erkenne
 the poetry; it is only, that one the excellent may-recognize
 und es auszusprechen wage, und das ist freilich mit wenigem
 and it to-speak-out dare, and that is indeed with little
 viel gesagt. Ich habe heute eine Szene gehabt, die, rein
 much said. I have today a scene had, which, pure-(if)-
 abgeschrieben, die schönste Idylle von der Welt gäbe; doch
 transcribed, the most-beautiful idyl of the world would-give; yet
 was soll Dichtung, Szene und Idylle? Muß es denn immer gebosselt
 what may poetry, scene and idyl? Must it then always beaten
 sein, wenn wir teil an einer Naturerscheinung nehmen sollen?
 be, if we part in a natural-phenomenon take shall?

Wenn du auf diesen Eingang viel Hohes und Vornehmes erwartest,
 If thou upon this preface much high-(things) and noble-(things) expectest,
 so bist du wieder übel betrogen; es ist nichts als ein Bauerbursch,
 so art thou again poorly deceived; it is nothing than a country-boys
 der mich zu dieser lebhaften Teilnahme hingerissen hat. Ich
 who thee to this lively participation hurried has. I
 werde, wie gewöhnlich, schlecht erzählen, und du wirst mich, wie
 shall, as usual, badly relate, and thou wilt me, as
 gewöhnlich, denk' ich, übertrieben finden; es ist wieder Wahlheim,
 usual, think' I, over-(as) find; it is again Wahlheim,
 und immer Wahlheim, das diese Seltenheiten hervorbringt.
 and always Wahlheim, which these rarities produces.

Es war eine Gesellschaft draußen unter den Linden, Kaffee zu
 It was a society outside under the lindens, coffee to
 trinken. Weil sie mir nicht ganz anstand, so blieb ich unter
 drink. Because she to-me not quite suited, so remained I under
 einem Vorwande zurück.
 one pretence back.

Ein Bauerbursch kam aus einem benachbarten Hause und beschäftigte
A farmer-boys came from a neighboring house and employed
sich, an dem Pfluge, den ich neulich gezeichnet hatte, etwas
himself, at the plough, which I lately marked had, something
zurecht zu machen. Da mir sein Wesen gefiel, redete ich ihn an,
to-right to make. As to-me his behaviour pleased, I-spoke I him on,
fragte nach seinen Umständen, wir waren bald bekannt und, wie
asked after his circumstances, we were soon acquainted and, as
mir's gewöhnlich mit dieser Art Leuten geht, bald vertraut. Er
to-me-it's usually with this sort of-people goes, soon familiar. He
erzählte mir, daß er bei einer Witwe in Diensten sei und von ihr
told to-me, that he at a widow in service may-be and of her
gar wohl gehalten werde. Er sprach so vieles von ihr und lobte sie
as well held shall-be. He spoke so much of her and praised she
dergestalt, daß ich bald merken konnte, er sei ihr mit Leib
in-such-a-manner, that I soon to-know could, he may-be to-her with body
und Seele zugetan. Sie sei nicht mehr jung, sagte er, sie sei
and soul devoted. She may-be not more young, said he, she may-be
von ihrem ersten Mann übel gehalten worden, wolle nicht mehr
by her first man badly treated been, she-will not more
heiraten, und aus seiner Erzählung leuchtete so merklich hervor,
marry, and from his narration shone-forth so noticeably forth,
wie schön, wie reizend sie für ihn sei, wie sehr er wünschte,
how beautiful, how charming she for him may-be, how very he wished,
daß sie ihn wählen möchte, um das Andenken der Fehler ihres
that she him to-choose might, in-order the remembrance of-the faults of-her
ersten Mannes auszulöschen, daß ich Wort für Wort wiederholen
first man to-extinguish, that I word for word repeat
müßte, um dir die reine Neigung, die Liebe und Treue
must; in-order to-thee the pure affection, the love and fidelity
dieses Menschen anschaulich zu machen. Ja, ich müßte die
of-this man clearly to make. Yes, I must-(require) the
Gabe des größten Dichters besitzen, um dir zugleich
gift of-the greatest poet to-possess, in-order to-thee at-the-same-time
den Ausdruck seiner Gebärden, die Harmonie seiner Stimme,
the expression of-his gestures, the harmony of-his voice,

das heimliche Feuer seiner Blicke lebendig darstellen zu können.

the secret fire of-his glances vividly to-represent to be-able.

Nein, es sprechen keine Worte die Zartheit aus, die in seinem

No, it speak-(there) no words the tenderness out-of, which in his

ganzen Wesen und Ausdruck war; es ist alles nur plump, was ich

whole being and expression was; it is all only clumsy, what I

wieder vorbringen könnte. Besonders rührte mich, wie er fürchtete,

again bring-forward could. Particularly moved me, how he feared,

ich möchte über sein Verhältniß zu ihr ungleich denken und an

I may about his relation to her unequal think and at

ihrer guten Aufführung zweifeln. Wie reizend es war, wenn er von

her good behaviour to-doubt. How lovely it was, when he of

ihrer Gestalt, von ihrem Körper sprach, der ihn ohne jugendliche

her shape, of her body spake, who him without youthful

Reize gewaltsam an sich zog und fesselte, kann ich mir nur

charms violently at himself drew and fettered, can I to-myself only

in meiner innersten Seele wiederholen. Ich hab' in meinem Leben

in my innermost soul repeat. I have in my life

die dringende Begierde und das heiße, sehnliche Verlangen nicht in

the urgent desire and the hot, earnest longing not in

dieser Reinheit gesehen, ja wohl kann ich sagen, in dieser Reinheit

this purity seen, yea well can I say, in this purity

nicht gedacht und geträumt. Schelte mich nicht, wenn ich dir

not thought and dreamed. Reproach me not, when I to-thee

sage, daß bei der Erinnerung dieser Unschuld und Wahrheit mir

say, that by the remembrance of-this innocence and truth to-me

die innerste Seele glüht, und daß mich das Bild dieser Treue

the innermost soul glows, and that me the image of-this fidelity

und Zärtlichkeit überall verfolgt, und daß ich, wie selbst davon

and tenderness everywhere follows, and that I, how even therefrom

entzündet, lechze und schmachte.

inflamed, thirst and languish.

Ich will nun suchen, auch sie ehestens zu sehn, oder vielmehr, wenn

I will now seek, also her soonest to see, or rather, if

ich's recht bedenke, ich will's vermeiden. Es ist besser, ich sehe sie

I-it rightly consider, I will-it avoid. It is better, I see her

durch die Augen ihres Liebhabers; vielleicht erscheint sie mir vor
through the eyes of-her lover; perhaps she-appears her to-me from
meinen eigenen Augen nicht so, wie sie jetzt vor mir steht, und
my own eyes not so, as she now from me stands, and
warum soll ich mir das schöne Bild verderben?
why should I to-me the beautiful picture spoil?

Am 16. Junius

On the 16th. June

Warum ich dir nicht schreibe? – Fragst du das und bist doch
Why I to-you not write? – Askest thou that and art yet
auch der Gelehrten einer. Du solltest raten, daß ich mich wohl
also of-the learned one. Thou shouldst guess, that I myself well
befinde, und zwar – kurz und gut, ich habe eine Bekanntschaft
find, and indeed - short and well, I have an acquaintance
gemacht, die mein Herz näher angeht. Ich habe – ich weiß nicht.
made, which my heart nearer concerns. I have - I know not.

Dir in der Ordnung zu erzählen, wie's zugegangen ist, daß ich
To-the in-the the order to relate, how-it's happened is, that I
eins der lebenswürdigsten Geschöpfe habe kennen lernen, wird
one of-the most-lovely creatures have (to)-know (to)-learn, will
schwer halten. Ich bin vergnügt und glücklich, und also kein guter
hard hold. I am pleased and happy, and thus no good
Historienschreiber.
historian.

Einen Engel! – Pfui! Das sagt jeder von der Seinigen, nicht
An angel! - Fie! That says every of the belonging-to-him, not
wahr? Und doch bin ich nicht imstande, dir zu sagen, wie sie
true? And yet am I not able, to-thee to say, how she
vollkommen ist, warum sie vollkommen ist; genug, sie hat allen
perfect is, why she perfect is; enough, she has all
meinen Sinn gefangengenommen.
my sense taken-captive.

So viel Einfalt bei so viel Verstand, so viel Güte bei so
So much simplicity at (with) so much understanding, so much goodness at (with) so
viel Festigkeit, und die Ruhe der Seele bei dem wahren Leben
much firmness, and the rest of soul at (with) the true life
und der Tätigkeit.
and the activity.

– Das ist alles garstiges Gewäsch, was ich da von ihr sage, leidige
– That is all nasty stuff, what I there of her say, tiresome
Abstraktionen, die nicht einen Zug ihres Selbst ausdrücken.
abstractions, which not a trace of-their self express.

Ein andermal – nein, nicht ein andermal, jetzt gleich will ich
A another-time – nay, not a another-time, now immediately will I
dir's erzählen. Tu' ich's jetzt nicht, so geschäh' es niemals.
to-thee-it relate. Do' I-it now not, so happens it never.

Denn, unter uns, seit ich angefangen habe zu schreiben, war ich
For, among us, since I begun have to write, was I
schon dreimal im Begriffe, die Feder niederzulegen, mein Pferd
already three-times in-the act the pen to-lay-down, mine horse
satteln zu lassen und hinauszureiten. Und doch schwur ich mir
to-saddle to leave-(let) and to-ride-out. And yet swore I to-me
heute früh, nicht hinauszureiten, und gehe doch alle Augenblick'
to-day early, not to-ride-out, and go-(I) yet every moment
ans Fenster, zu sehen, wie hoch die Sonne noch steht.
on window, to see, how high the sun yet stands.

– Ich hab's nicht überwinden können, ich mußte zu ihr hinaus. Da
– I have-it not overcome be-able, I must to her out. There
bin ich wieder, Wilhelm, will mein Butterbrot zu Nacht essen
am I-(back) again, Wilhelm, will my -butter-bread to night eat
und dir schreiben. Welch eine Wonne das für meine Seele ist,
and to-you write. What a joy that for my soul is,
sie in dem Kreise der lieben, muntern Kinder, ihrer acht
(to-)see in the circle of-the dear, merry children, of-their eight
Geschwister, zu sehen!
brothers-and-sisters, to see!

– Wenn ich so fortfahre, wirst du am Ende so klug sein wie am
– If I so continue, wilt thou at-the end so wise be as at-the
Anfange. Höre denn, ich will mich zwingen, ins Detail zu gehen.
beginning. Hear then, I will myself force, into-the detail to go.

Ich schrieb dir neulich, wie ich den Amtmann S. habe kennen
I wrote to-you recently, how I the officer S. have to-know
lernen, und wie er mich gebeten habe, ihn bald in seiner Einsiedelei
to-learn, and how he me requested has, him soon in his herm-labour
oder vielmehr seinem kleinen Königreiche zu besuchen. Ich vernachlässigte
or rather in-his little kingdom to visit. I neglected
das, und wäre vielleicht nie hingekommen, hätte mir der Zufall
that, and should-be perhaps never come-there, had to-me the chance
nicht den Schatz entdeckt, der in der stillen Gegend verborgen
not the treasure discovered, which in the solitary region hidden
liegt.
lies.

Unsere jungen Leute hatten einen Ball auf dem Lande angestellt, zu
Our young people had a ball upon the country arranged, to
dem ich mich denn auch willig finden ließ. Ich bot einem hiesigen
which I myself then also willing find let. I offered to-a local
guten, schönen, übrigens unbedeutenden Mädchen die Hand,
good, pretty, else insignificant girl the hand,
und es wurde ausgemacht, daß ich eine Kutsche nehmen, mit
and there was arranged, that I a coach to-take, with
meiner Tänzerin und ihrer Base nach dem Orte der Lustbarkeit
my dancer and her cousin to the place of-the merrymaking
hinausfahren und auf dem Wege Charlotten S. mitnehmen sollte. –
to-drive-out and on the way Charlotte S. to-take-along should. –
»Sie werden ein schönes Frauenzimmer kennenlernen«, sagte meine
"She will a pretty lady get-acquainted-with, said my
Gesellschafterin, da wir durch den weiten, ausgehauenen Wald
companion, when we through the wide, hollowed-out wood
nach dem Jagdhause fahren. – »Nehmen Sie sich in acht«,
to the hunting-house drove. – "Take you yourself into heed",

versetzte die Base, »daß Sie sich nicht verlieben!« – »Wieso?«
 answered the aunt, that you yourself not fall-in-love!« - "Why?"
 sagte ich. – »Sie ist schon vergeben«, antwortete jene, »an einen
 said I. - "She is already promised", answered she, to a
 sehr braven Mann, der weggereist ist, seine Sachen in Ordnung
 very brave man, who gone-away is, to things into order
 zu bringen, weil sein Vater gestorben ist, und sich um eine
 to bring, because his father died is, and himself about a
 ansehnliche Versorgung zu bewerben«. – Die Nachricht war mir
 handsome provision to apply". - The news was to me
 ziemlich gleichgültig.
 pretty indifferent.

Die Sonne war noch eine Viertelstunde vom Gebirge, als wir vor
 The sun was yet a quarter of an hour from the mountains, when we before
 dem Hoftore anfuhrten. Es war sehr schwül, und die Frauenzimmer
 the court-gate off-set. It was very sultry, and the ladies
 äußerten ihre Besorgnis wegen eines Gewitters, das sich in
 expressed their anxiety because of a thunderstorm, which itself in
 weißgrauen, dumpfichten Wölkchen rings am Horizonte zusammenzuziehen
 white-grey, singular little clouds around at the horizon to-collect
 schien. Ich täuschte ihre Furcht mit anmaßlicher Wetterkunde,
 seemed. I disabused their fear with presumptuous weather-wisdom,
 ob mir gleich selbst zu ahnen anfang, unsere Lustbarkeit werde
 whether to-me however myself to suspect began, our amusement would
 einen Stoß leiden.
 a blow suffer.

Ich war ausgestiegen, und eine Magd, die ans Tor kam, bat uns,
 I was dismounted, and a maid, who to-the gate came, asked us,
 einen Augenblick zu verziehen, Mamsell Lottchen würde gleich
 a moment (to) pardon, Mademoiselle Lottchen would immediately
 kommen. Ich ging durch den Hof nach dem wohlgebauten Hause,
 come. I went through the court (to) the well-built house,
 und da ich die vorliegenden Treppen hinaufgestiegen war und
 and when I the preceding stairs mounted was and

in die Tür trat, fiel mir das reizendste Schauspiel in die
into the door stepped, fell to-me the most-lovely spectacle into the
Augen, das ich je gesehen habe. in dem Vorsaale wimmelten
eyes, that I ever seen have. in the assembly-hall were-swarming
sechs Kinder von elf zu zwei Jahren um ein Mädchen von
six children from eleven to two years about a girl of
schöner Gestalt, mittlerer Größe, die ein simples weißes Kleid,
beautiful figure, of-medium height, who a simple white dress,
mit blaßroten Schleifen an Arm und Brust, anhatte. Sie hielt ein
with pale-red ribbons on arm and breast, had-on. She held a
schwarzes Brot und schnitt ihren Kleinen rings herum jedem
black bread and cut to-their little (ones) round about to-each
sein Stück nach Proportion ihres Alters und Appetits ab,
his piece according-to proportion of-their age and appetite off,
gab's jedem mit solcher Freundlichkeit, und jedes rief so
gave's to-each with such kindness, and each cried so (in)
ungekünstelt sein »danke!«, indem es mit den kleinen Händchen
artless its "thank!" as it with the little hands
lange in die Höhe gereicht hatte, ehe es noch abgeschnitten war,
long up the height reached had, before it yet cut-off was,
und nun mit seinem Abendbrote vergnügt entweder wegsprang,
and now with his evening-bread pleased either splashed-off,
oder nach seinem stillern Charakter gelassen davonging
or according-to his quiet character quietly went-then-away
nach dem Hoftore zu, um die Fremden und die Kutsche
according-to the court-gate to, in-order the strangers and the carriage
zu sehen, darin ihre Lotte wegfahren sollte. – »Ich bitte
too see-(them), therein their Lotte go-away-(was-to-depart) should. - "I beg
um Vergebung«, sagte sie, »daß ich Sie hereinbemühe und
around-(for) forgiveness", said she, "that I you troubling and
die Frauenzimmer warten lasse. Über dem Anziehen und allerlei
the women-kind wait let. About-(in) the dressing and various
Bestellungen fürs Haus in meiner Abwesenheit habe ich vergessen,
orders for-the house in my absence have I forgotten,

meinen Kindern ihr Vesperbrot zu geben, und sie wollen von
my children their lunch-bread to give, and they will from
niemanden Brot geschnitten haben als von mir«.
nobody bread cut have than from mir.

Ich machte ihr ein unbedeutendes Kompliment, meine ganze Seele
I made to-her a insignificant compliment, my whole soul
ruhte auf der Gestalt, dem Tone, dem Betragen, und ich hatte
rested upon the figure, the tone, the behaviour, and I had
eben Zeit, mich von der Überraschung zu erholen, als sie in die
just time, me from the amazement to recover, when she into the
Stube lief, ihre Handschuhe und den Fächer zu holen. Die Kleinen
room ran, her gloves and the fan to fetch. The little-ones
sahen mich in einiger Entfernung so von der Seite an, und ich
saw me in some distance thus from the side on, and I
ging auf das jüngste los, das ein Kind von der glücklichsten
went upon the youngest on, which a child of the happiest
Gesichtsbildung war. Es zog sich zurück, als eben Lotte
formation was. He withdrew himself back, when just Lotte
zur Türe herauskam und sagte: »Louis, gib dem Herrn Vetter
to-the door came-out and said: »Louis, give to-the Mister Cousin
eine Hand«. – das tat der Knabe sehr freimütig, und ich konnte
a Hand«. - that did the boy very freely, and I could
mich nicht enthalten, ihn, ungeachtet seines kleinen Rotznäschens,
myself not contain, him, notwithstanding of-his little snub-nose,
herzlich zu küssen.
heartily to kiss.

»Vetter?« sagte ich, indem ich ihr die Hand reichte, »glauben
"Cousin?" said I, as I to-her the hand reached, "believe
Sie, daß ich des Glücks wert sei, mit Ihnen verwandt zu
you, that I of-the fortune worth may-be, with you related to
sein?« – »O«, sagte sie mit einem leichtfertigen Lächeln, »unsere
be?" - "O," said she with a light smile, our

Vetterschaft ist sehr weitläufig, und es wäre mir leid, wenn
 kinship is very remote, and it would-(it)-be to-me sorry, if
 Sie der schlimmste drunter sein sollten.« – Im Gehen gab
 you the worst among-(under) may-be should." – In the going gave
 sie Sophien, der ältesten Schwester nach ihr, einem Mädchen von
 she Sophie, the eldest sister after her, a girl of
 ungefähr eilf Jahren, den Auftrag, wohl auf die Kinder acht
 about eleven years, the commission, well on the children to eight
 zu haben und den Papa zu grüßen, wenn er vom Spazierritte
 to have and the papa to greet, if he from the (his) ride
 nach Hause käme. Den Kleinen sagte sie, sie sollten ihrer
 to home should come. The little (ones) said she, they should their
 Schwester Sophie folgen, als wenn sie's selber wäre, das denn
 sister Sophie follow, as if she-it's self were, that then
 auch einige ausdrücklich versprochen. Eine kleine, naseweise
 also some expressly promised. A little, impudent
 Blondine aber, von ungefähr sechs Jahren, sagte: »du bist's doch
 blonde but, of about six years, said: »thou art's though
 nicht, Lottchen, wir haben dich doch lieber«. – die zwei ältesten
 not, Lottchen, we have thee though lieber«. [1] – the two oldest
 Knaben waren hinten auf die Kutsche geklettert, und auf mein
 boys were behind upon the coach climbed, and upon my
 Vorbitten erlaubte sie ihnen, bis vor den Wald mitzufahren,
 request allowed she to-them, as-far-as before the wood with-to-drive,
 wenn sie versprächen, sich nicht zu necken und sich recht
 if they would-promise, themselves not to tease and themselves right
 festzuhalten.
 to-hold-fast.

Wir hatten uns kaum zurecht gesetzt, die Frauenzimmer sich
 We had us hardly rightly arranged, the ladies to
 bewillkommt, wechselsweise über den Anzug, vorzüglich über die
 bewillcome, alternately concerning the attire, particularly over the
 Hüte ihre Anmerkungen gemacht und die Gesellschaft, die man
 hats their remarks made and the company, which one
 erwartete, gehörig durchgezogen, als Lotte den Kutscher halten
 expected, suitably passed, when Lotte the coachman to-stop

und ihre Brüder herabsteigen ließ, die noch einmal ihre Hand zu
 and her brothers to-descend let, who yet once their hand to
 küssen begehrt, das denn der älteste mit aller Zärtlichkeit, die
 kiss desired, that then the oldest with all tenderness, which
 dem Alter von fünfzehn Jahren eigen sein kann, der andere mit
 to-the age of fifteen years own can, the the other with
 viel Heftigkeit und Leichtsinn tat. Sie ließ die Kleinen noch
 much vehemence and levity did. She let the little (ones) yet
 einmal grüßen, und wir fuhren weiter.
 once (again) greet, and we drove further.

Die Base fragte, ob sie mit dem Buche fertig wäre, das sie ihr
 The aunt asked, whether she with the book ready were, which she to-her
 neulich geschickt hätte. – »nein«, sagte Lotte,« es gefällt mir nicht,
 lately sent had. - "no," said Lotte,« it pleases me not,
 Sie können's wiederhaben. Das vorige war auch nicht besser«. –
 you can-it again-have. The former was also not better«. -
 Ich erstaunte, als ich fragte, was es für Bücher wären, und sie mir
 I wondered, when I asked, what it for books might-be, and she to-me
 antwortete: Man sieht sich genötigt, diese Stelle des Briefes zu
 answered: One sees himself forced, this passage of-the letter to
 unterdrücken, um niemand Gelegenheit zu einer Beschwerde zu
 suppress, in-order nobody occasion to a complaint to
 geben. Obgleich im Grunde jeder Autor wenig an dem Urteil
 give. Although in-the ground every author little at the judgment
 eines einzelnen Mädchens, und eines jungen unsteten Menschen
 of-a single girl, and of-a young unstable man
 gelegen sein kann. – ich fand so viel Charakter in allem, was sie
 (to)-laid to-be can. - I found so much character in all-what, what she
 sagte, ich sah mit jedem Wort neue Reize, neue Strahlen des
 said, I saw with each word new charms, new rays of-the
 Geistes aus ihren Gesichtszügen hervorbrechen, die sich nach
 mind from-among her features break-forth, which herself after
 und nach vergnügt zu entfalten schienen, weil sie an mir fühlte,
 and after pleasurably to unfold seemed, because she at me felt,
 daß ich sie verstand.
 that I her understood.

»Wie ich jünger war«, sagte sie, »liebte ich nichts so sehr als
 "As I younger was," said she, "loved I nothing so much as
 Romane. Weiß Gott, wie wohl mir's war, wenn ich mich
 novels. Know God, how well it-was-to-me, when, when I myself
 Sonntags in so ein Eckchen setzen und mit ganzem Herzen an
 on-Sundays in some a little-corner to-set and with whole heart on
 dem Glück und Unstern einer Miß Jonny teilnehmen konnte. Ich
 the happiness and misfortune of-a Miss Johnny to-take-part could. I
 leugne auch nicht, daß die Art noch einige Reize für mich hat.
 deny also not, that the art yet some charms for me has.
 Doch da ich so selten an ein Buch komme, so muß es auch recht
 But since I so seldom to a book come, so must it also right
 nach meinem Geschmack sein. Und der Autor ist mir der
 according-to my taste be. And the author is to-me the
 liebste, in dem ich meine Welt wiederfinde, bei dem es zugeht
 dearest, in whom I my world recognise-again, by whom it goes
 wie um mich, und dessen Geschichte mir doch so interessant
 how about me, and whose story to-me yet so interesting
 und herzlich wird als mein eigen häuslich Leben, das freilich
 and heartfelt becomes as my own domestic life, which indeed
 kein Paradies, aber doch im ganzen eine Quelle umsäglicher
 no paradise, but yet in-the whole a source of-unmeasured
 Glückseligkeit ist«.

happiness is.

Ich bemühte mich, meine Bewegungen über diese Worte zu verbergen.
 I endeavoured myself, my emotions about these words to conceal.

Das ging freilich nicht weit: denn da ich sie mit solcher Wahrheit
 That went indeed not far: for since I them with such truth

im Vorbeigehen vom Landprieester von Wakefield, vom
 in-the passing from-the country-priest of Wakefield, from-the

–Man hat auch hier die Namen einiger vaterländischer Autoren
 -man has also here the names of-some countrymen authors

ausgelassen. Wer teil an Lottens Beifalle hat, wird es gewiß an
 omitted. Who part in Lotte's applause has, will it certainly in

seinem Herzen fühlen, wenn er diese Stelle lesen sollte, und
 his heart feel, when he this passage should-read should, and

sonst braucht es ja niemand zu wissen. reden hörte, kam ich
 otherwise needs it yes nobody to know. to-talk heard, came I
 ganz außer mich, sagte ihr alles, was ich mußte, und bemerkte
 quite out-of myself, said to-her all, what I must, and remarked
 erst nach einiger Zeit, da Lotte das Gespräch an die anderen
 first after some time, as Lotte the conversation on the others
 wendete, daß diese die Zeit über mit offenen Augen, als saßen
 turned, that these the time about with open eyes, as they-might-sit
 sie nicht da, dagesessen hatten. Die Base sah mich mehr als
 they not there, maisé had. The cousin saw me more than
 einmal mit einem spöttischen Näschen an, daran mir aber nichts
 once with a mocking little-nose on, thereon to-me but nothing
 gelegen war.
 laid was.

Das Gespräch fiel aufs Vergnügen am Tanze. – »wenn diese
 The conversation turned (on) to pleasure at-the dance. - "if this
 Leidenschaft ein Fehler ist,« sagte Lotte, »so gestehe ich Ihnen
 passion a mistake is," said Lotte, so confess I to-you
 gern, ich weiß mir nichts übers Tanzen. Und wenn ich was
 gladly, I know to-myself nothing about-the dancing. And when I anything
 im Kopfe habe und mir auf meinem verstimmten Klavier
 in-the head have and to-myself on my out-of-tune piano
 einen Contretanz vortrommle, so ist alles wieder gut«.
 a country-dance play-beat, so is all again good."

Wie ich mich unter dem Gespäche in den schwarzen Augen weidete
 How I myself among the conversation into the black eyes fed
 – wie die lebendigen Lippen und die frischen, muntern Wangen
 - how the lively lips and the fresh, cheerful cheeks
 meine ganze Seele anzogen – wie ich, in den herrlichen Sinn
 my whole soul attracted - how I, in the glorious meaning
 ihrer Rede ganz versunken, oft gar die Worte nicht hörte, mit
 of-their speech quite sunk, often quite the words not heard, with
 denen sie sich ausdrückte – davon hast du eine Vorstellung,
 which she herself expressed - of-that hast thou a conception,

weil du mich kennst. Kurz, ich stieg aus dem Wagen wie ein
 because thou me know. In-short, I mounted out-of the carriage like a
 Träumender, als wir vor dem Lusthause stille hielten, und war so
 Dreamer, when we before the Villa sound halted, and was so
 in Träumen rings in der dämmernden Welt verloren, daß ich auf
 in dreams round in the twilight world lost, that I upon
 die Musik kaum achtete, die uns von dem erleuchteten Saal
 the music hardly paid-attention-to, which to-us from the lighted hall
 herunter entgeschallte.
 downward sounded.

Die zwei Herren Audran und ein gewisser N. N. – wer behält alle
 The two gentlemen Audran and a certain N. N. - who retains all
 die Namen –, die der Base und Lottens Tänzer waren, empfingen
 the names -, which of-the base and Lotten's dancer were, received
 uns am Schlage, bemächtigten sich ihrer Frauenzimmer, und
 us at-the stake, made-power-of themselves of-their ladies, and
 ich führte das meinige hinauf.
 I conducted the mine up.

Wir schlangen uns in Menuetts um einander herum; ich forderte
 We wound us in minuets around each-other thereabout; I challenged
 ein Frauenzimmer nach dem andern auf, und just die unleidlichsten
 one lady after the other up, and just the most-unpleasant
 konnten nicht dazu kommen, einem die Hand zu reichen und ein
 could not to-it come, to-one the hand to offer and an
 Ende zu machen. Lotte und ihr Tänzer fingen einen Englischen
 end to make. Lotte and her dancer began a English
 an, und wie wohl mir's war, als sie auch in der
 (dance)- and how well-(pleasingly) it-(was) to me was, when she also in the
 Reihe die Figur mit uns anfang, magst du fühlen. Tanzen muß
 row the figure with us began, thou-mayest thou feel. Dancing must
 man sie sehen! Siehst du, sie ist so mit ganzem Herzen und
 one-(must) she see! Seest thou, she is so with whole heart and
 mit ganzer Seele dabei, ihr ganzer Körper eine Harmonie, so
 with whole soul there-with, her whole body a harmony, so

sorglos, so unbefangen, als wenn das eigentlich alles wäre, als wenn
careless, so unbiassed, as if that really all were, as if
sie sonst nichts dächte, nichts empfände; und in dem Augenblicke
she else nothing thought, nothing felt; and in that moment
gewiß schwindet alles andere vor ihr.
surely fades all other (things) before her.

Ich bat sie um den zweiten Contretanz; sie sagte mit den dritten
I asked her for the second country-dance; she said with the third
zu, und mit der liebenswürdigsten Freimütigkeit von der Welt
to, and with the most-amiable frankness of the world
versicherte sie mir, daß sie herzlich gern deutsch tanze. – »Es ist
assured she me, that she heartily gladly German danced. - "It is
hier so Mode, »fuhr sie fort, »daß jedes Paar, das zusammen
here so fashion, "continued she forth, that every couple, which together
gehört, beim Deutschen zusammenbleibt, und mein Chapeau
belongs, at(the) German-dance remains-together, and my Chapeau
walzt schlecht und dankt mir's, wenn ich ihm die Arbeit
wheels badly and thanks (me) it-(thanks-to)-me when I to-it the work
erlasse. Ihr Frauenzimmer kann's auch nicht und mag nicht, und
excuse." Your lady can's also not and may not, and
ich habe im Englischen gesehen, daß Sie gut walzen; wenn Sie
I have in-the English seen, that you well waltz; if you
nun mein sein wollen fürs Deutsche, so gehen Sie und bitten
now may be may-will for-the German, then go you and request
sich's von meinem Herrn aus, und ich will zu Ihrer Dame gehen«.
it from my gentleman out, and I will to your lady go«.
– ich gab ihr die Hand darauf, und wir machten aus, daß ihr
- I gave to-her the hand thereupon, and we made-(arranged) out, that her
Tänzer inzwischen meine Tänzerin unterhalten sollte.
dancer meanwhile my dancer should-entertain should.

Nun ging's an, und wir ergetzten uns eine Weile an manigfaltigen
Now it went on, and we amused us one time with various
Schlingungen der Arme. Mit welchem Reize, mit welcher Flüchtigkeit
windings of-the arms. With what grace, with what lightness

bewegte sie sich! Und da wir nun gar ans Walzen kamen und
 moved she her-self! And when we now quite to-the -wheels came and
 wie die Sphären um einander herumrollten, ging's freilich anfangs,
 how the spheres about each-other rolled, it went indeed at-first,
 weil's die wenigsten können, ein bißchen bunt durcheinander. Wir
 because it the fewest can, a little motley together. We
 waren klug und ließen sie austoben, und als die Ungeschicktesten
 were wise and let them tire-themselves-out, and when the clumsiest
 den Plan geräumt hatten, fielen wir ein und hielten mit noch
 the plain cleared had, fell we in and held with yet
 einem Paare, mit Audran und seiner Tänzerin, wacker aus. Nie ist
 one pair, with Audran and his dancer, bravely out. Never is
 mir's so leicht vom Flecke gegangen. Ich war kein Mensch mehr.
 it so lightly from-the spot gone. I was no man more.
 Das lebenswürdigste Geschöpf in den Armen zu haben und mit ihr
 The most-lovable creature in the arms to have and with her
 herumzufliegen wie Wetter, daß alles rings umher verging,
 to-fly-around as weather, that every-thing round-about about passed-away,
 und – Wilhelm, um ehrlich zu sein, tat ich aber doch den
 and - Wilhelm, in-order honestly to be, did I but yet the
 Schwur, daß ein Mädchen, das ich liebte, auf das ich Ansprüche
 oath, that a girl, which I loved, upon which I claims
 hätte, mir nie mit einem andern walzen sollte als mit mir, und
 would-have, to-me never with an other to-frolic should as with me, and
 wenn ich drüber zugrunde gehen müßte. Du verstehst mich!
 if I thereupon to-the-ground to-go must. Thou understand me!

Wir machten einige Touren gehend im Saale, um zu verschnaufen.
 We made some tours going in-the hall, in-order to respire.
 Dann setzte sie sich, und die Orangen, die ich beiseite gebracht
 Then she-sat herself down, and the oranges, which I aside brought
 hatte, die nun die einzigen noch übrigen waren, taten vortreffliche
 had, which now the only yet remaining were, did excellent
 Wirkung, nur daß mir mit jedem Schnittchen, das sie einer
 effect, only that to-me with every piece, which she to-a
 unbescheidenen Nachbarin ehrenhalben zuteilte, ein Stich durchs
 immodest neighbour for-honour's-sake divided, a stab through-the

Herz ging.

heart went.

Beim dritten englischen Tanz waren wir das zweite Paar. Wie wir
At-the third English dance were we the second couple. As we
die Reihe durchtanzten und ich, weiß Gott mit wieviel Wonne,
the row danced-through and I, know God with how-much pleasure,
an ihrem Arm und Auge hing, das voll vom wahrsten Ausdruck
on her arm and eye hung, which full of-the truest expression
des offensten, reinsten Vergnügens war, kommen wir an eine
of-the openest, purest pleasure was, come we at a
Frau, die mit wegen ihrer liebenswürdigen Miene auf einem nicht
woman, who with because-of her affable manner on a not
mehr ganz jungen Gesichte merkwürdig gewesen war. Sie sieht
more quite young face remarkable been was. She sees
Lotten lächelnd an, hebt einen drohenden Finger auf und nennt
Lotte smilingly at, lifts a threatening finger up and names
den Namen Albert zweimal im Vorbeifliegen mit viel Bedeutung.
the name Albert twice in-the passing-flye with much meaning.

»Wer ist Albert?« sagte ich zu Lotten, »wenn's nicht Vermessenheit
»Who is Albert?« said I to Lotten, »if-it's not impudence
ist zu fragen«. – Sie war im Begriff zu antworten, als wir uns
is to ask«. – She was in-the act to answer, when we us
scheiden mußten, um die große Achte zu machen, und mich
part musted, in-order the great eight to make, and me
dünkte einiges Nachdenken auf ihrer Stirn zu sehen, als wir so
it-seemed some thought on her forehead to see, when we thus
vor einander vorbeikreuzten. – »Was soll ich's Ihnen leugnen,«
before each-other crossed. – »What shall I-it to-you deny,«
sagte sie, indem sie mir die Hand zur Promenade bot. »Albert
said she, saying she to-me the hand to-the promenade offered. »Albert

ist ein braver Mensch, dem ich so gut als verlobt bin«. – nun war
 is a brave man, to-whom I so well as engaged am«. – now was
 mir das nichts Neues (denn die Mädchen hatten mir's auf dem
 to-me that nothing new (for the girls had to-me-it's on the
 Wege gesagt) und war mir doch so ganz neu, weil ich es noch
 way said) and was to-me yet so quite new, because I it yet
 nicht im Verhältnis auf sie, die mir in so wenig Augenblicken
 not in-the relation on her, who to-me in so few moments
 so wert geworden war, gedacht hatte. Genug, ich verwirrte mich,
 so worth become was, thought had. Enough, I confounded me,
 vergaß mich und kam zwischen das unrechte Paar hinein, daß alles
 forgot me and came between the wrong pair in, that all
 drunter und drüber ging und Lottens ganze Gegenwart und Zerren
 under and over went and Lotten's whole presence and pulling
 und Ziehen nötig war, um es schnell wieder in Ordnung zu
 and pulling necessary was, about it quickly again into order to
 bringen.

bring.

Der Tanz war noch nicht zu Ende, als die Blitze, die wir schon
 The dance was yet not to end, when the lightnings, which we already
 lange am Horizonte leuchten gesehen und die ich immer für
 long at-the horizon shine seen and which I always for
 Wetterkühlen ausgegeben hatte, viel stärker zu werden anfangen
 weather-coolers expended had, much stronger to-(than) become began-(to)
 und der Donner die Musik überstimmte. Drei Frauenzimmer
 and the thunder the music over-voted. Three women
 liefen aus der Reihe, denen ihre Herren folgten; die
 ran out-of the row, to-whom their gentlemen-(husbands) followed; the
 Unordnung wurde allgemein, und die Musik hörte auf. Es ist
 disorder was general, and the music ceased off. It is

natürlich, wenn uns ein Unglück oder etwas Schreckliches im
 natural, when us a misfortune or something terrible in-the
 Vergnügen überrascht, daß es stärkere Eindrücke auf uns macht
 pleasure surprised, that it stronger impressions upon us makes
 als sonst, teils wegen des Gegensatzes, der sich so lebhaft
 than otherwise, partly by-reason-of the contrast, which then so vividly
 empfinden läßt, teils und noch mehr, weil unsere Sinne einmal
 feel lets, partly and yet more, because our senses once(only)
 der Fühlbarkeit geöffnet sind und also desto schneller einen
 of-the touchability opened are and thus the-more quickly an
 Eindruck annehmen. Diesen Ursachen muß ich die wunderbaren
 impression accept. To-these causes must I the wonderful
 Grimassen zuschreiben, in die ich mehrere Frauenzimmer
 distorted-faces ascribe, into which I-(saw) several women
 ausbrechen sah. Die klügste setzte sich in eine Ecke, mit dem
 break saw. The cleverest placed herself into a corner, with the
 Rücken gegen vor ihr nieder und verbarg den Kopf in der ersten
 back against before her down and concealed the head in the first
 Schoß. Eine dritte schob sich zwischen beide hinein und umfaßte
 lap. One third shoved herself between both in and embraced
 ihre Schwesterchen mit tausend Tränen. Einige wollten nach
 their little-sister with thousand tears. Some were-willing after
 Hause; andere, die noch weniger wußten, was sie taten, hatten
 house; others, who yet less knew, what they did, had
 nicht so viel Besinnungskraft, den Keckheiten unserer jungen
 not so much reflection-power, the bravadoes of-our young
 Schlucker zu steuern, die sehr beschäftigt zu sein schienen, alle
 snuffers to steer, who very occupied to be seemed, all
 die ängstlichen Gebete, die dem Himmel bestimmt waren, von
 the anxious prayers, which to-the Heaven intended were, from
 den Lippen der schönen Bedrängten wegzufangen. Einige unserer
 the lips of-the beautiful afflicted to-snatch. Some of-our
 Herren hatten sich hinabgegeben, um ein Pfeifchen in Ruhe zu
 lords had himself descended, in-order a pipelet in peace to
 rauchen; und die übrige Gesellschaft schlug es nicht aus, als die
 to-smoke; and the remaining company suggested it not out, when the

Wirtin auf den klugen Einfall kam, uns ein Zimmer anzuweisen,
innkeeper upon the clever invention came, to-us a room to-assign,
das Läden und Vorhänge hätte. Kaum waren wir da angelangt,
which shutters and curtains would-have. Scarcely were we there arrived,
als Lotte beschäftigt war, einen Kreis von Stühlen zu stellen und,
when Lotte occupied was, a circle of chairs to place and,
als sich die Gesellschaft auf ihre Bitte gesetzt hatte, den Vortrag
when herself the company upon her request seated had, the lecture
zu einem Spiele zu tun.
to a game to do.

Ich sah manchen, der in Hoffnung auf ein saftiges Pfand sein
I saw many, who in hope of a juicy morsel his
Mäulchen spitzte und seine Glieder reckte. – »Wir spielen Zählens!«
little-mouth spitted and his limbs stretched. – "We play counting!"
sagte sie«. Nun gebt acht! Ich geh' im Kreise herum von der
said she." Now give heed! I go in-the circle around from the
Rechten zur Linken, und so zählt ihr auch rings herum,
right to-the left, and so counts you also round-about, around,
jeder die Zahl, die an ihn kommt, und das muß gehen wie ein
every-one the number, which to him comes, and that must go like a
Lauffeuer, und wer stockt oder sich irrt, kriegt eine Ohrfeige,
running-fire, and who halts or himself errs, gets a box-on-the-ear,
und so bis tausend«. – nun war das lustig anzusehen: sie ging
and so until a-thousand. – well was that pleasant to-seen: she went
mit ausgestrecktem Arm im Kreise herum. »Eins«, fing der
with outstretched arm in-the circle around. "One", began the
erste an, der Nachbar »zwei«, »drei« der folgende, und so fort.
first on, the neighbour "two", "three" the following, and so forth.
Dann fing sie an, geschwinder zu gehen, immer geschwinder; da
Then began she on, gewindler to go, always gewindler; then
versah's einer: Patsch! Eine Ohrfeige, und über das Gelächter
versah's one: Patsch! A slap-in-the-face, and over the laughter
der folgende auch: Patsch! Und immer geschwinder. Ich selbst
of-the following also: Patsch! And immer geschwinder. I myself
kriegte zwei Mauschellen und glaubte mit innigem Vergnügen zu
received two drubbings and thought with inmost pleasure to

bemerken, daß sie stärker seien, als sie den übrigen zuzumessen
 remark, that they stronger might-be, than she to-the rest to-appoint
 pflegte. Ein allgemeines Gelächter und Geschwärm endigte das
 used. A general laughter and The-swarm ended the
 Spiel, ehe noch das Tausend ausgezählt war. Die Vertrautesten
 play, before yet the thousand was-fully-counted was. The most-confidential
 zogen einander beiseite, das Gewitter war vorüber, und ich folgte
 withdrew each-other aside, the thunder-storm was past, and I followed
 Lotten in den Saal. Unterwegs sagte sie: »über die Ohrfeigen
 Lotten into the hall. On-the-way said she about the slaps-on-the-face
 haben sie Wetter und alles vergessen!« – ich konnte ihr
 have-(they) they Weather and everything forgotten!« – I could to-her
 nichts antworten. – »ich war«, fuhr sie fort, »eine der Furchtsamsten,
 nothing to-respond. – »I was-, went she on, one-(of) the most-timorous,
 und indem ich mich herzhafte stellte, um den andern Mut
 and whilst I myself brave placed-(acted), in-order the other courage
 zu geben, bin ich mutig geworden«. – Wir traten ans Fenster.
 to give, am I brave become«. – We stepped to-the window.
 Es donnerte abseitwärts, und der herrliche Regen säuselte auf das
 It thundered away, and the glorious Rain rustled upon the
 Land, und der erquickendste Wohlgeruch stieg in aller Fülle einer
 land, and the most-refreshing aroma rose into all fulness of-a
 warmen Luft zu uns auf. Sie stand auf ihren Ellenbogen gestützt,
 warm air to us up. She stood upon her elbow supported,
 ihr Blick durchdrang die Gegend; sie sah gen Himmel und auf
 her look pierced the country; she saw towards heaven and upon
 mich, ich sah ihr Auge tränenvoll, sie legte ihre Hand auf die
 me, I saw her eye tearful, she laid her hand upon the
 meinige und sagte: »Klopstock!« – Ich erinnerte mich sogleich der
 mine and said: "Klopstock!" – I remembered me immediately of-the
 herrlichen Ode, die ihr in Gedanken lag, und versank in dem
 beautiful ode, which to-her in-(on) thought lay, and sank in the
 Strome von Empfindungen, den sie in dieser Losung über mich
 stream of feelings, which she in this word about me
 ausgoß. Ich ertrug's nicht, neigte mich auf ihre Hand und küßte sie
 poured. I endured-it not, bent me upon her hand and kissed her

unter den wonnevollsten Tränen. Und sah nach ihrem Auge
 in-the-midst-of the most-pleasurable tears. And saw after her eye
 wieder – Edler! Hättest du deine Vergötterung in diesem
 again - Noble! Hast-(thou)-hadst thou thy deification in this
 Blicke gesehen, und möcht' ich nun deinen so oft entweihten
 glance seen, and may I now thy so often profaned
 Namen nie wieder nennen hören!
 name never again call-(may) hear!

Am 19. Junius

At 19. June

Wo ich neulich mit meiner Erzählung geblieben bin, weiß ich nicht
 Where I lately with my narration remained am, know I not
 mehr; das weiß ich, daß es zwei Uhr des Nachts war, als ich
 more; that know I, that it two hour of-the night was, when I
 zu Bette kam, und daß, wenn ich dir hätte vorschwatzen
 to-(at) bed came, and that, if I to-(with)-you had to-talk-over
 können, statt zu schreiben, ich dich vielleicht bis an den
 be-able, instead to write, I you perhaps till at-(unto) the
 Morgen aufgehalten hätte.
 morning kept would-have.

Was auf unserer Hereinfahrt vom Balle geschehen ist, habe ich
 What upon our coming-in-journey from-the ball happened is, have I
 noch nicht erzählt, habe auch heute keinen Tag dazu.
 yet not told, have also to-day no day to-therefore.

Es war der herrlichste Sonnenaufgang. Der tröpfelnde Wald und
 It was the most-glorious sunrise. The dripping wood and
 das erfrischte Feld umher! Unsere Gesellschafterinnen nickten
 the refreshed field around! Our female-companions nodded
 ein. Sie fragte mich, ob ich nicht auch von der Partie
 one-(fell-asleep). She asked me, whether I not also of the party
 sein wollte; ihretwegen sollt' ich unbekümmert sein. – »So lange ich
 to-be would; for-her-(sake) ought I uneasy be. - So long I

diese Augen offen sehe«, sagte ich und sah sie fest an,« so lange
 these eyes open see,« said I and saw her fast at,« so long
 hat's keine Gefahr«. – Und wir haben beide ausgehalten
 has- (there is)- no Danger«. - And we have both endured
 bis an ihr Tor, da ihr die Magd leise aufmachte und auf ihr
 until at her gate, when her the maid softly opened and at your
 Fragen versicherte, daß Vater und Kleine wohl seien und alle noch
 question assured, that Father and Little well may-be and all yet
 schliefen. Da verließ ich sie mit der Bitte, sie selbigen Tags noch
 slept. Then I-left I her with the request, she the-same day yet
 sehen zu dürfen; sie gestand mir's zu, und ich bin gekommen
 to-see to be-allowed; she granted to-me-it to, and I am come
 – und seit der Zeit können Sonne, Mond und Sterne geruhig ihre
 - and since the time can sun, moon and stars quietly their
 Wirtschaft treiben, ich weiß weder daß Tag noch daß Nacht ist,
 work drive, I know neither that day nor that night is,
 und die ganze Welt verliert sich um mich her.
 and the whole world loses himself about me her.

Am 19. Junius

On 19th June

Wo ich neulich mit meiner Erzählung geblieben bin, weiß ich nicht
 Where I lately with my narration remained am, know I not
 mehr; das weiß ich, daß es zwei Uhr des Nachts war, als ich
 more; that knows I, that it two hour of-the night was, when I
 zu Bette kam, und daß, wenn ich dir hätte vorschwatzen
 to bed came, and that, if I to-you should-have prate
 können, statt zu schreiben, ich dich vielleicht bis an den Morgen
 to-be-able, instead to write, I you perhaps till on the morning
 aufgehalten hätte.
 detained should-have.

Was auf unserer Hereinfahrt vom Balle geschehen ist, habe ich
 What on our coming-in journey from ball happened is, have I
 noch nicht erzählt, habe auch heute keinen Tag dazu.
 yet not told, have also to-day no day thereto.

Es war der herrlichste Sonnenaufgang. Der tröpfelnde Wald und
 It was the most-splendid sunrise. The dripping wood and
 das erfrischte Feld umher! Unsere Gesellschafterinnen nickten
 the refreshed field about! Our female-companions nodded
 ein. Sie fragte mich, ob ich nicht auch von der Partie sein
 once. She asked me, whether I not also of the party to-be
 wollte; ihretwegen sollt' ich unbekümmert sein. – »So lange ich
 would; for-their should I careless be. – "So long I
 diese Augen offen sehe«, sagte ich und sah sie fest an,« so lange
 these eyes open see", said I and saw them fast on, so long
 hat's keine Gefahr«. – Und wir haben beide ausgehalten bis an
 has-it no danger. – And we have both endured till to (at)
 ihr Tor, da ihr die Magd leise aufmachte und auf ihr Fragen
 her gate, then your the maid softly opened and at her questions
 versicherte, daß Vater und Kleine wohl seien und alle
 assured, that father and little-one well may-be (are well) and all
 noch schliefen. Da verließ ich sie mit der Bitte, sie selbigen
 yet slept. Then I-left I her with the request, (that)she the-same
 Tags noch sehen zu dürfen; sie gestand mir's zu, und ich bin
 day yet see to may; she granted me-it to, and I am
 gekommen – und seit der Zeit können Sonne, Mond und Sterne
 come – and since the time can sun, moon and stars
 geruhig ihre Wirtschaft treiben, ich weiß weder daß Tag noch daß
 quietly their (to)husbandry drive, I know neither that day nor that
 Nacht ist, und die ganze Welt verliert sich um mich her.
 night is, and the whole world loses himself about me her.

Am 21. Junius

Am 21. Junius

Ich lebe so glückliche Tage, wie sie Gott seinen Heiligen ausspart;
 I live so happy days, as they God his Saints spare;
 und mit mir mag werden was will, so darf ich nicht sagen, daß ich
 and with me may become what will, so may I not say, that I
 die Freuden, die reinsten Freuden des Lebens nicht genossen habe.
 the joys, the purest joys of-the life not enjoyed have.

– du kennst mein Wahlheim; dort bin ich völlig etabliert, von da
 – thou knowest my chosen-home; there am I wholly established, from thence
 habe ich nur eine halbe Stunde zu Lotten, dort fühl' ich mich
 have I only a half hour to-(from) Lotte, there feel I me
 selbst und alles Glück, das dem Menschen gegeben ist.
 self and all happiness, which to-the man given is.

Hätt' ich gedacht, als ich mir Wahlheim zum Zwecke meiner
 Had' I thought, when I to-myself Wahlheim to-the purpose of-my
 Spaziergänge wählte, daß es so nahe am Himmel läge! Wie
 walks chose, that it so near at-the sky might-lie! How
 oft habe ich das Jagdhaus, das nun alle meine Wünsche einschließt,
 often have I the hunting-house, which now all my wishes includes,
 auf meinen weiten Wanderungen, bald vom Berge, bald von der
 on my far wanderings, now from-the mountain, now from the
 Ebne über den Fluß gesehn!
 plain over the river seen!

Lieber Wilhelm, ich habe allerlei nachgedacht, über die Begier im
 Dear William, I have various thought on, about the desire in-the
 Menschen, sich auszubreiten, neue Entdeckungen zu machen,
 human, to-self to-unfold, new discoveries to make,
 herumzuschweifen; und dann wieder über den inneren Trieb,
 to-roam-about; and then again over the inward impulse,
 sich der Einschränkung willig zu ergeben, in dem Gleise der
 to-self of-the restriction willingly to yield, in the track of-the
 Gewohnheit so hinzufahren und sich weder um Rechts noch
 habit so to-go-along and to-self neither about (things-)right nor
 um Links zu bekümmern.
 about left to concern.

Es ist wunderbar: wie ich hierher kam und vom Hügel in das
 It is wonderful: how I hither came and from-the hill into the
 schöne Tal schaute, wie es mich rings umher anzog. –
 beautiful valley looked, how it me round-about around attracted. –
 dort das Wäldchen! – ach könntest du dich in seine Schatten
 yonder the little-wood! – ah couldst thou thyself into its shades

mischen! – dort die Spitze des Berges! – ach könntest du von
 blend! – yonder the top of-the mountain! – ah couldst thou from
 da die weite Gegend überschauen! – die in einander geketteten
 thence the distant country overlook! – the into one-another chained-together
 Hügel und vertraulichen Täler! – o könnte ich mich in ihnen
 hills and secluded valleys! – o could I myself in them
 verlieren! – ich eilte hin, und kehrte zurück, und hatte nicht
 lose! – I hastened thither, and returned, back, and had not
 gefunden, was ich hoffte. O es ist mit der Ferne wie mit der
 found, what I hoped. O it is with the distance as with the
 Zukunft! Ein großes dämmerndes Ganze ruht vor unserer Seele,
 future! A great shadowy whole reposes before our soul,
 unsere Empfindung verschwimmt darin wie unser Auge, und wir
 our feeling fades therein as our eye, and we
 sehnen uns, ach! Unser ganzes Wesen hinzugeben, uns mit
 long ourselves, ah! Our whole being to-give-thereunto, us with
 aller Wonne eines einzigen, großen, herrlichen Gefühls ausfüllen
 all bliss of-a single, great, glorious feeling to-fill
 zu lassen. – und ach! Wenn wir hinzueilen, wenn das Dort nun
 to let. – and ah! When we hurry-thither, when that There now
 Hier wird, ist alles vor wie nach, und wir stehen in unserer
 Here becomes, is all before as after, and we stand in our
 Armut, in unserer Eingeschränktheit, und unsere Seele lechzt nach
 poverty, in our restrictedness, and our soul pants after
 entschlüpftem Labsale.
 escaped refreshment.

So sehnt sich der unruhigste Vagabund zuletzt wieder nach seinem
 Thus longs himself the most-restless vagabond at-last again after his-own
 Vaterlande und findet in seiner Hütte, an der Brust seiner Gattin,
 native-country and finds in his hut, on the breast of-his wife,
 in dem Kreise seiner Kinder, in den Geschäften zu ihrer Erhaltung
 in the circle of-his children, in the labours to their maintenance
 die Wonne, die er in der weiten Welt vergebens suchte.
 the bliss, which he in the wide world in-vain sought.

Wenn ich des Morgens mit Sonnenaufgange hinausgehe nach
 When I of-the mornings with sunrise go-out after
 meinem Wahlheim und dort im Wirtsgarten mir meine
 my choice-home and there in-the host-garden to-myself my
 Zuckererbsen selbst pflücke, mich hinsetze, sie abfädne und
 sugar-peas myself pluck, me set-myself-down, them string-off and
 dazwischen in meinem Homer lese; wenn ich in der kleinen Küche
 in-between in my Homer read; when I in the little kitchen
 mir einen Topf wähle, mir Butter aussteche, Schoten ans
 to-myself a pot choose, to-myself butter scoop-out, pods to-the
 Feuer stelle, zudecke und mich dazusetze, sie manchmal umzuschütteln:
 fire place, cover and me there-set-down, it sometimes to-turn:
 da fühl' ich so lebhaft, wie die übermütigen Freier der Penelope
 there feel I so lively, how the over-merry suitors of-the Penelope
 Ochsen und Schweine schlachten, zerlegen und braten. Es ist nichts,
 oxen and hogs slaughter, cut-up and roast It is nothing,
 das mich so mit einer stillen, wahren Empfindung ausfüllte als
 that me so with a quiet, true feeling filled as
 die Züge patriarchalischen Lebens, die ich, Gott sei Dank, ohne
 the features of-patriarchal life, which I, God be thanked, without
 Affektation in meine Lebensart verweben kann.
 affectation into my manner-of-living to-interweave can.

Wie wohl ist mir's, daß mein Herz die simple, harmlose Wonne
 How well is it that my heart the simple, innocent pleasure
 des Menschen fühlen kann, der ein Krauthaupt auf seinen Tisch
 of-the man can-feel can, who a cabbage-head on his table
 bringt, das er selbst gezogen, und nun nicht den Kohl allein,
 brings, which he himself drawn, and now not the cabbage alone,
 sondern all die guten Tage, den schönen Morgen, da er ihn
 but all the good days, the lovely morning, when he it
 pflanzte, die lieblichen Abende, da er ihn begoß, und da er an
 planted, the pleasant evenings, when he it watered, and when he on
 dem fortschreitenden Wachstum seine Freude hatte, alle in einem
 the advancing growth his joy had, all in one
 Augenblicke wieder mitgenießt.
 moment again enjoyed.

Am 29. Junius

At 29th June

Vorgestern kam der Medikus hier aus der Stadt hinaus zum
The-day-before-yesterday came the physician here out-of the city hence to-the

Amtmann und fand mich auf der Erde unter Lottens Kindern,
bailiff and found me upon the earth among Lotten's children,

wie einige auf mir herumkrabbelten, andere mich neckten, und
as some upon me crawled-about, others me teased, and

wie ich sie kitzelte und ein großes Geschrei mit ihnen erregte.
how I them tickled and a great screaming with them excited.

Der Doktor, der eine sehr dogmatische Drahtpuppe ist, unterm
The doctor, who a very dogmatical wire-doll is, under

Reden seine Manschetten in Falten legt und einen Kräusel ohne
speaking his cuffes into folds lays and a curl without

Ende herauszupft, fand dieses unter der Würde eines gescheiten
end plucks, found this beneath the dignity of-a clever

Menschen; das merkte ich an seiner Nase. Ich ließ mich aber in
man; that remarked I at his nose. I let myself but in

nichts stören, ließ ihn sehr vernünftige Sachen abhandeln und
nothing disturb, let him very reasonable things discuss and

baute den Kindern ihre Kartenhäuser wieder, die sie zerschlagen
built to-the children their card-houses again, which they beat-down

hatten. Auch ging er darauf in der Stadt herum und beklagte,
had. Also went he thereupon in the city around and complained,

des Amtmanns Kinder wären so schon ungezogen genug, der
of-the bailiff's children would-be so already ill-bred enough, the

Werther verderbe sie nun völlig.
dear may-ruin them now utterly.

Ja, lieber Wilhelm, meinem Herzen sind die Kinder am nächsten
Yes, dear Wilhelm, to-my heart are the children at-the nearest

auf der Erde. Wenn ich ihnen zusehe und in dem kleinen Dinge
upon the earth. When I to-them look and in the little thing

die Keime aller Tugenden, aller Kräfte sehe, die sie einmal so
the germs of-all virtues, of-all powers see, which they once so

nötig brauchen werden; wenn ich in dem Eigensinne künftige
 needful will-use are-to-become; when I in the self-will future
 Standhaftigkeit und Festigkeit des Charakters, in dem Mutwillen
 firmness and stability of-the character, in the arbitrariness
 guten Humor und Leichtigkeit, über die Gefahren der Welt
 good humour and easiness, over the dangers of-the world
 hinzuschlüpfen, erblicke, alles so unverdorben, so ganz! – immer,
 to-slip, behold, everything so unspoiled, so entire! – always,
 immer wiederhole ich dann die goldenen Worte des Lehrers der
 always repeat I then the golden words of-the teacher of-the
 Menschen: »wenn ihr nicht werdet wie eines von diesen!« und
 men: "if ye not shall-become like one of these!" and
 nun, mein Bester, sie, die unseresgleichen sind, die wir als unsere
 now, my best, they, who to-our-like are, who we as our
 Muster ansehen sollten, behandeln wir als Untertanen. Sie sollen
 models see-upon should, treat we as subjects. They shall
 keinen Willen haben! – haben wir denn keinen? Und wo liegt das
 no will have! – have we then not-one? And where lies the
 Vorrecht? – weil wir älter sind und gescheiter! – guter Gott von
 privilege? – because we older are and wiser! – good God from
 deinem Himmel, alte Kinder siehst du und junge Kinder, und
 thy heaven, old children thou-seest thou and young children, and
 nichts weiter; und an welchen du mehr Freude hast, das hat dein
 nothing further; and to which thou more joy hast, that has your
 Sohn schon lange verkündigt. Aber sie glauben an ihn und hören
 son already long proclaimed. But they believe in him and hear
 ihn nicht – das ist auch was Altes! – und bilden ihre Kinder
 him not – that is also what Old! – and form (educate) their children
 nach sich und – Adieu, Wilhelm! Ich mag darüber nicht
 according to themselves and – Adieu! William! I may about-it not
 weiter radotieren.
 further babble.

Am 1. Julius

Am 1. Julius

Was Lotte einem Kranken sein muß, fühl' ich an meinem eigenen
 What Lotte to-a sick-persons (is) his must, feel I at my own
 Herzen, das übler dran ist als manches, das auf dem
 heart, that worse (being) thereon is than many (things,) which on the
 Siechbette verschmachtet. Sie wird einige Tage in der Stadt bei
 sick-bed languish. She will some days in the town by
 einer rechtschaffnen Frau zubringen, die sich nach der Aussage
 a honest woman spend, who herself after the saying
 der Ärzte ihrem Ende naht und in diesen letzten Augenblicken
 of-the physicians to-her end approaches and in these last moments
 Lotten um sich haben will. Ich war vorige Woche mir ihr, den
 Lotte about herself to-have will. I was former week with her, the
 Pfarrer von St. zu besuchen; ein Örtchen, das eine Stunde
 parson from St. to visit; a little-place, which one hour
 seitwärts im Gebirge liegt. Wir kamen gegen vier dahin. Lotte
 sideways in-the mountain lies. We came about four thither. Lotte
 hatte ihre zweite Schwester mitgenommen. Als wir in den mit zwei
 had her second sister taken-along. When we in the with two
 hohen Nußbäumen überschatteten Pfarrhof traten, saß der gute
 high walnut-trees overshadowed parsonage-yard stepped, sat the good
 alte Mann auf einer Bank vor der Haustür, und da er Lotten
 old man on a bench before the house-door, and as he Lotte
 sah, ward er wie neu belebt, vergaß seinen Knotenstock
 saw, became he as if new-(revived,) quickened, forgot his walking-stick
 und wagte sich auf, ihr entgegen. Sie lief hin zu ihm, nötigte
 and ventured himself up, to-her towards. She ran thither to him, compelled
 ihn sich niederzulassen, indem sie sich zu ihm setzte, brachte
 him himself to-sit-down, as she herself to him placed, brought

viele Grüße von ihrem Vater, herzte seinen garstigen, schmutzigen
 many greetings from her father, caressed her nasty, dirty
 jüngsten Buben, das Quakelchen seines Alters. Du hättest sie
 youngest boy, the poor little of-his age. Thou mightest they
 sehen sollen, wie sie den Alten beschäftigte, wie sie ihre Stimme
 see shall, how she the old-man occupied, how she her voice
 erhob, um seinen halb tauben Ohren vernehmlich zu
 raised, in-order that-his half deaf ears perceptibly to-(become)
 werden, wie sie ihm von jungen, robusten Leuten erzählte, die
 become, how she to-him of young, robust people related, who
 unvermutet gestorben wären, von der Vortrefflichkeit des Karlsbades,
 unexpectedly died had-been, of the excellency of-the Carlsbad-bath,
 und wie sie seinen Entschluß lobte, künftigen Sommer hinzugehen,
 and how she his resolution praised, next summer to-go-thither,
 wie sie fand, daß er viel besser aussähe, viel munterer sei als
 how she found, that he much better would-look, much merrier be than
 das letztmal, da sie ihn gesehn. – ich hatte indes
 (at) the last-time, when she him seen-(had.) - I had in-the-meantime
 der Frau Pfarrerin meine Höflichkeiten gemacht. Der Alte
 to-the lady parsoness my civilities made. The old-man
 wurde ganz munter, und da ich nicht umhin konnte, die schönen
 became quite merry, and since I not around could, the beautiful
 Nußbäume zu loben, die uns so lieblich beschatteten, fing er an,
 walnut-trees to praise, which us so pleasantly shaded, began he on,
 uns, wiewohl mit einiger Beschwerlichkeit, die Geschichte davon
 us, albeit with some heaviness, the history there-from
 zu geben. – »den alten«, sagte er,« wissen wir nicht, wer den
 to give. - "the old, said he," to-know we not, who that

gepflanzt hat; einige sagen dieser, andere jener Pfarrer. Der jüngere
 planted has; some say this, others yonder parson." The younger
 aber dort hinten ist so alt als meine Frau, im Oktober funfzig
 but there behind is as old as my wife, in October fifty
 Jahr. Ihr Vater pflanzte ihn des Morgens, als sie gegen Abend
 years. Her father planted it of-the morning, when she towards evening
 geboren wurde. Er war mein Vorfahr im Amt, und wie lieb
 born was. He was my ancestor in-the office, and how dear
 ihm der Baum war, ist nicht zu sagen; mir ist er's
 to-him the tree was, is not to-(there) to-say; to-me is he-'s/he-am
 gewiß nicht weniger. Meine Frau saß darunter auf einem Balken
 certainly not less. My wife sat thereunder on a beam
 und strickte, da ich vor siebenundzwanzig Jahren als ein armer
 and knitted, when I before twentyseven years as an poor
 Student zum erstenmale hier in den Hof kam«. – Lotte fragte
 student to-the first-time here into the court came«. - Lotte asked
 nach seiner Tochter; es hieß, sie sei mit Herrn Schmidt
 after his daughter; she was-called, she may-be with Mr. Schmidt
 auf die Wiese hinaus zu den Arbeitern, und der Alte
 off-(out) the meadow without to the workmen, and the old-(man)
 fuhr in seiner Erzählung fort: wie sein Vorfahr ihn
 went-(continued) in-(on) his narration forth: how his ancestor him
 liebgewonnen und die Tochter dazu, und wie er erst sein Vikar
 liked and the daughter thereto, and how he first his Vicar
 und dann sein Nachfolger geworden. Die Geschichte war nicht lange
 and then his successor become. The story was not long
 zu Ende, als die Jungfer Pfarrerin mit dem sogenannten Herrn
 to end, when the Miss clergyman's wife with the so-called Mr.

Schmidt durch den Garten herkam: sie bewillkommte Lotten mit
 Schmidt through the garden came; she welcomed Lotten with
 herzlicher Wärme, und ich muß sagen, sie gefiel mir nicht übel;
 hearty warmth, and I must say, she pleased me not badly;
 eine rasche, wohlgewachsene Brünnette, die einen die kurze Zeit über
 a lively, well-grown brunette, who one the short time over
 auf dem Lande wohl unterhalten hätte. Ihr Liebhaber (denn als
 on the land well entertained would-have. Her lover (for as
 solchen stellte sich Herr Schmidt gleich dar), ein feiner, doch
 such (he) himself Mr. Schmidt immediately there), a fine, but
 stiller Mensch, der sich nicht in unsere Gespräche mischen wollte,
 quiet man, who himself not in our conversations mix he-would
 ob ihn gleich Lotte immer hereinzog. Was mich am meisten
 whether her in-like-manner Lotte always drew-in. What (to) me at most
 betrübte, war, daß ich an seinen Gesichtszügen zu bemerken schien,
 saddened, was, that I in his features too perceive seemed,
 es sei mehr Eigensinn und übler Humor als Eingeschränktheit
 it might-be more willfulness and bad humour than narrowness
 des Verstandes, der ihn sich mitzuteilen hinderte. In der
 of-the understanding, which him himself to-communicate hindered. In his
 Folge ward dies leider nur zu deutlich; denn als Friederike beim
 folwing became this alas only too evident; for when Friederike at
 Spazierengehen mit Lotten und gelegentlich auch mit mir ging,
 walking with Lotte and occasionally also with me went,
 wurde des Herrn Angesicht, das ohnedies einer bräunlichen Farbe
 was of-the Lord face, which by-day in-a brown colour
 war, so sichtlich verdunkelt, daß es Zeit war, daß Lotte mich beim
 was, so visibly darkened, that it time was, that Lotte me at-the

Ärmel zupfte und mir zu verstehn gab, daß ich mit Friederiken
sleeve tugged and to-me to understand gave, that I with Friederike
 zu artig getan. Nun verdrießt mich nichts mehr, als wenn die
too polite acted. Now annoys me nothing more, than when the
 Menschen einander plagen, am meisten, wenn junge Leute in
people one-another vex, (vex) most (vex) most, when young people in
 der Blüte des Lebens, da sie am offensten für alle Freuden
the blossom of-the life, there they (are) at-the openest for all joys
 sein könnten, einander die paar guten Tage mit Fratzen verderben
to-be able, one-another the few good days with grimaces to-spoil
 und nur erst zu spät das Unersetzliche ihrer Verschwendung
and only first too late the irreparable of-their lavishing
 einsehen. Mich wurmte das, und ich konnte nicht umhin,
to-see-(realize). Me wormed-(fretted) that, and I could not without
 da wir gegen Abend in den Pfarrhof zurückkehrten und an
there we towards evening into the The-parsonage they-returned and at
 einem Tische Milch aßen und das Gespräch auf Freude und Leid
a table milk they-ate and the conversation upon joy and sorrow
 der Welt sich wendete, den Faden zu ergreifen und recht herzlich
of-the world itself was-turned, the thread to grasp and rightly heartily
 gegen die üble Laune zu reden. – »wir Menschen beklagen uns
against the bad mood to speak. - "we humans complain us
 oft«, fing ich an, »daß der guten Tage so wenig sind und der
often", began I on, "that the good days so few are and of-the
 schlimmen so viel, und, wie mich dünkt, meist mit Unrecht. Wenn
bad so many, and, as me thinks, mostly with wrong. If
 wir immer ein offenes Herz hätten, das Gute zu genießen, das
we always an open heart had, which good to enjoy, which

uns Gott für jeden Tag bereitet, wir würden alsdann auch Kraft
 unto-us God for every day prepared, we would then also strength
 genug haben, das Übel zu tragen, wenn es kommt«. – »Wir
 enough may-have, the evil to carry-(to-bear), when it comes«. – »We
 haben aber unser Gemüt nicht in unserer Gewalt«, versetzte die
 have but our mind not in our power«, replied the
 Pfarrerin, »wie viel hängt vom Körper ab! Wenn einem
 parson's-wife, how much depends from-the body off! If to-one-(one)
 nicht wohl ist, ist's einem überall nicht recht«. – Ich gestand
 is-not well is, is-it's to-one-(one) everywhere not right«. – I confessed
 ihr das ein. – »Wir wollen es also«, fuhr ich fort,« als
 to-her that an. – »We will-(we-will) it therefore«, went-on I forth,« as
 eine Krankheit ansehen und fragen, ob dafür kein Mittel ist?«
 a disease to-view and to-ask, whether therefor no means is?«
 – »Das läßt sich hören«, sagte Lotte, »ich glaube
 - That lets itself hear-(is-to-be-accepted)«, said Lotte, »I believe
 wenigstens, daß viel von uns abhängt. Ich weiß es an mir. Wenn
 at-least, that much from us (depends.) I know it of me. If
 mich etwas neckt und mich verdrießlich machen will, spring' ich
 me something teases and me discontented to-make will, spring I
 auf und sing' ein paar Contretänze den Garten auf und ab,
 up-(out) and dance a pair country-dances the garden up and down,
 gleich ist's weg«. – »das war's, was ich sagen wollte,« versetzte
 at-once is-it away. - that was what I to-say wished,- replied
 ich, »es ist mit der üblen Laune völlig wie mit der Trägheit,
 I, it-(is) is with the bad humour wholly as with the heaviness,
 denn es ist eine Art von Trägheit. Unsere Natur hängt
 for it is a kind of heaviness. Our nature depends-(inclines)

sehr dahin, und doch, wenn wir nur einmal die Kraft
 very thither, and yet, when we only once-(once-for-all) the power
 haben, uns zu ermannen, geht uns die Arbeit frisch von der
 have, us to rouse-(ourselves), goes to-us the work fresh-(easily) from the
 Hand, und wir finden in der Tätigkeit ein wahres Vergnügen«. –
 hand, and we find in the activity a true pleasure«. –
 Friederike war sehr aufmerksam, und der junge Mensch wandte
 Friederike was very attentive, and the young man turned
 mir ein, daß man nicht Herr über sich selbst sei und am
 to-me one, that man not master over himself even be and at-the
 wenigsten über seine Empfindungen gebieten könne. – »es ist
 least over his sensations can be-able. – "it is
 hier die Frage von einer unangenehmen Empfindung«, versetzte
 here the question of a disagreeable sensation", replied
 ich, »die doch jedermann gerne los ist; und niemand weiß, wie
 I, "which yet every-one gladly loose is; and no-one knows, how
 weit seine Kräfte gehen, bis er sie versucht hat. Gewiß, wer
 far his powers may-go, until he them tried has. Certainly, who
 krank ist, wird bei allen Ärzten herumfragen, und die größten
 ill is, will at all physicians ask-about, and the greatest
 Resignationen, die bittersten Arzeneien wird er nicht abweisen,
 resignations, the most-bitter medicines will he not reject,
 um seine gewünschte Gesundheit zu erhalten«. – ich bemerkte,
 in-order his desired health to obtain«. – I remarked,
 daß der ehrliche Alte sein Gehör anstrengte, um an unserm
 that the honest old-man his hearing strained, in-order to our
 Diskurse teilzunehmen, ich erhob die Stimme, indem ich die Rede
 discourse to-partake, I raised the voice, by I the speech

gegen ihn wandte«. Man predigt gegen so viele Laster«, sagte ich,
 against him turned«. One preaches against so many vices«, said I,
 »ich habe noch nie gehört, daß man gegen die üble Laune vom
 »I have yet never heard, that one against the bad humour from
 PredigtstuhleWir haben nun von Lavatern eine treffliche Predigt
 pulpit have now from Lavater a admirable sermon
 hierüber, unter denen über das Buch Jonas. gearbeitet hätte. –
 thereupon, among those about the book Jonah. worked had. –
 »Das müßten die Stadtpfarrer tun«, sagte er, »die Bauern haben
 "That must the town-clerks do",- said he, "the peasants have
 keinen bösen Humor; doch könnte es auch zuweilen nicht schaden,
 no bad humour; yet might it also sometimes not harm,
 es wäre eine Lektion für seine Frau wenigstens und für den Herrn
 it would a lesson for his wife at-least and for the Sir
 Amtmann«. – Die Gesellschaft lachte, und er herzlich mit, bis
 Land-surveyor". - The company laughed, and he hearty with, till
 er in einen Husten verfiel, der unsern Diskurs eine Zeitlang
 he into a cough fell, which our discourse a long-time
 unterbrach; darauf denn der junge Mensch wieder das Wort
 interrupted; after-that then the young man again the word
 nahm: »Sie nannten den bösen Humor ein Laster; mich deucht,
 took: "You named the bad humour a vice; to-me seems,
 das ist übertrieben«. – »Mit nichten«, gab ich zur Antwort,
 that is over-done". - "With nought", answered I to-the answer,
 »wenn das, womit man sich selbst und seinem Nächsten schadet,
 "if that, wherewith one himself self and to-his neighbour harms,
 diesen Namen verdient. Ist es nicht genug, daß wir einander nicht
 this name deserves. Is it not enough, that we each-other not

glücklich machen können, müssen wir auch noch einander das
happy can-make can, must we also yet each-other the
Vergnügen rauben, das jedes Herz sich noch manchmal selbst
pleasure rob, which every heart itself yet sometimes self
gewähren kann? Und nennen Sie mir den Menschen, der übler
may-grant can? And name you me the man, who in-bad
Laune ist und so brav dabei, sie zu verbergen, sie allein zu
humour is and so brave therewith, it to conceal, it alone to
tragen, ohne die Freude um sich her zu zerstören! Oder ist sie
bear, without the joy around himself there to destroy! Or is it
nicht vielmehr ein innerer Unmut über unsere eigene Unwürdigkeit,
not rather an inner discontent about our own unworthiness,
ein Mißfallen an uns selbst, das immer mit einem Neide verknüpft
a dislike at us self, which always with a envy connected
ist, der durch eine törichte Eitelkeit aufgehetzt wird? Wir sehen
is, which by a foolish vanity instigated is? We see
glückliche Menschen, die wir nicht glücklich machen, und das ist
happy men, whom we not happy to-make, and that is
unerträglich«. – Lotte lächelte mich an, da sie die Bewegung sah,
insupportable«. – Lotte smiled me to, since she the motion saw,
mit der ich redete, und eine Träne in Friederikens Auge spornte
with which I spoke, and a tear in Friederike's eye spurred
mich fortzufahren. – »Wehe denen«, sagte ich, »die sich der
me to-go-on. – »Woe to-those«, said I, who themselves of-the
Gewalt bedienen, die sie über ein Herz haben, um ihm die
violence use, which they over a heart have, in-order to-it the
einfachen Freuden zu rauben, die aus ihm selbst hervorkeimen.
simple pleasures to rob, (those) out to-him himself spring-forth.

Alle Geschenke, alle Gefälligkeiten der Welt ersetzen nicht einen
 All gifts, all civilities of-the world replace not one
 Augenblick Vergnügen an sich selbst, den uns eine neidische
 moment pleasure at on-self self, which to-us a envious
 Unbehaglichkeit unsers Tyrannen vergällt hat«.
 uneasiness of-our tyrant spoiled has«.

Mein ganzes Herz war voll in diesem Augenblicke; die Erinnerung
 My whole heart was full in this moment; the remembrance
 so manches Vergangenen drängte sich an meine Seele, und die
 of many-a bygone pressed itself unto my soul, and the
 Tränen kamen mir in die Augen.
 tears came to-me into the eyes.

»Wer sich das nur täglich sagte«, rief ich aus,« du vermagst
 "Who himself that only daily said", called I out,« thou art able
 nichts auf deine Freunde, als ihnen ihre Freuden zu lassen und
 nothing upon thy friends, than to-them their joys to leave and
 ihr Glück zu vermehren, indem du es mit ihnen genießest.
 their happiness to increase, by thou it with them enjoyest.
 Vermagst du, wenn ihre innere Seele von einer ängstigenden
 Art-able thou, if their inner soul from a distressing
 Leidenschaft gequält, vom Kummer zerrüttet ist, ihnen einen
 passion tormented, from-the grief shattered is, to-them a
 Tropfen Linderung zu geben?
 drop relief to give?

Und wenn die letzte, bangste Krankheit dann über das Geschöpf
 And when the last, worst disease then over the creature
 herfällt, das du in blühenden Tagen untergraben hast, und sie nun
 falls, which thou in blooming days hast-undermined hast, and it now
 daliegt in dem erbärmlichsten Ermatten, das Auge gefühllos
 lies in the most-pitiful exhaustion, the eye devoid-of-feeling
 gen Himmel sieht, der Todesschweiß auf der blassen Stirne
 towards heaven looks, the sweat-of-death upon the pale forehead

abwechselt, und du vor dem Bette stehst wie ein Verdammt, in
 changes, and thou before the bed standest like a condemned, in
 dem innigsten Gefühl, daß du nichts vermagst mit deinem ganzen
 the most-intense feeling, that thou nothing art-able with thy whole
 Vermögen, und die Angst dich inwendig krampft, daß du alles
 power, and the anxiety thee inwardly cramps, that thou every-thing
 hingeben möchtest, dem untergehenden Geschöpfe einen Tropfen
 to-give-up wouldst-like, to-the perishing creature a drop
 Stärkung, einen Funken Mut einflößen zu können«.

strength, a spark courage to-instill to be-able.

Die Erinnerung einer solchen Szene, wobei ich gegenwärtig war, fiel
 The remembrance of-a such scene, where I present was, fell
 mit ganzer Gewalt bei diesen Worten über mich. Ich nahm das
 with whole violence at these words over me. I took the
 Schnupftuch vor die Augen und verließ die Gesellschaft, und
 pocket-handkerchief before the eyes and left the company, and
 nur Lottens Stimme, die mir rief, wir wollten fort, brachte mich
 only Lotte's voice, which to-me called, we should-want on, brought me
 zu mir selbst. Und wie sie mich auf dem Wege schalt über den
 to myself alone. And how she me on the way scolded about the
 zu warmen Anteil an allem, und daß ich drüber zugrunde gehen
 too warm part on all, and that I therefore to-the-bottom should-go
 würde! Daß ich mich schonen sollte! – O der Engel! Um
 would! That I myself should-shun was-strongly-warned! - O the angel! For
 deinetwillen muß ich leben!

thy-sake must I live!

Am 6. Julius

Am 6. Julius

Sie ist immer um ihre sterbende Freundin, und ist immer dieselbe,
 She is always about her dying friend, and is always the-same,
 immer das gegenwärtige, holde Geschöpf, das, wo sie hinsieht,
 always the present, sweet creature, which, where she looks,
 Schmerzen lindert und Glückliche macht. Sie ging gestern abend
 pains alleviates and happy (persons) makes. She went yesterday evening

mit Marianen und dem kleinen Malchen spazieren, ich wußte es
with Mariane and the little Malchen to-walk, I knew it
und traf sie an, und wir gingen zusammen. Nach einem Wege
and found them there, and we went together. After a way
von anderthalb Stunden kamen wir gegen die Stadt zurück, an
of one-and-a-half hours came we towards the town back, at
den Brunnen, der mir so wert und nun tausendmal werter ist.
the fountain, which to-me so worth and now a-thousand-times worthier is.
Lotte setzte sich aufs Mäuerchen, wir standen vor ihr. Ich
Lotte set herself upon-the little-wall, we stood before her. I
sah umher, ach, und die Zeit, da mein Herz so allein war, lebte
saw around, ah, and the time, when my heart so alone was, lived
wieder vor mir auf. – »Lieber Brunnen«, sagte ich, »seither
again before me up. – »Dear Fountain«, said I, »since-then
hab' ich nicht mehr an deiner Kühle geruht, hab' in eilendem
have I not more on on-your coolness rested, have in hasty
Vorübergehn dich manchmal nicht angesehen«. – Ich blickte hinab
passing-by thee sometimes not looked-on. – I looked down
und sah, daß Malchen mit einem Glase Wasser sehr beschäftigt
and saw, that Malchen with a glass water very busied
heraufstieg. – Ich sah Lotten an und fühlte alles, was ich an ihr
her-came-up. – I looked Lotten on and felt all, what I on her
habe. Indem kommt Malchen mit einem Glase. Mariane wollt'
have. Meanwhile comes Malchen with a glass. Mariane would
es ihr abnehmen: »nein!« rief das Kind mit dem süßesten
it to-her take-off: »no!« called that child with the sweetest
Ausdrücke,« nein, Lottchen, du sollst zuerst trinken!« – ich ward
expressions,« no, Lottchen, thou shalt first drink!« – I was
über die Wahrheit, über die Güte, womit sie das ausrief, so
over the truth, over the kindness, with-what she that called-out, so
entzückt, daß ich meine Empfindung mit nichts ausdrücken konnte,
delighted, that I my feeling with nothing to-express could,
als ich nahm das Kind von der Erde und küßte es lebhaft, das
than I took the child from the earth and kissed it heartily, which
sogleich zu schreien und zu weinen anfang. – »Sie haben übel
immediately to scream and to weep began. – »They have evilly

getan«, sagte Lotte. – Ich war betroffen. – »komm, Malchen,
 done«, said Lotte. – I was affected. – »come, Malchen,
 »fuhr sie fort, indem sie es bei der Hand nahm und die Stufen
 »continued she on, as she it by the hand took and the steps
 hinabführte, »da wasche dich aus der frischen Quelle geschwind,
 led-down, "then wash thee out-of the fresh fountain quickly,
 geschwind, da tut's nichts«. – Wie ich so dastand und zusah,
 quickly, there does-it nothing."- - How I so stood and looked-on,
 mit welcher Emsigkeit das Kleine seinen nassen Händchen die
 with which alacrity the little-one with-his wet little-hand the
 Backen rieb, mit welchem Glauben, daß durch die Wunderquelle
 cheeks did-rub, with which faith, that through the miracle-fountain
 alle Verunreinigung abgespült und die Schmach abgetan
 all uncleanness would-be-washed-off and the disgrace done-away
 würde, einen häßlichen Bart zu kriegen; wie Lotte sagte: »es
 would-be, a ugly beard to get; how Lotte said: "it
 ist genug!« und das Kind doch immer eifrig fortwusch, als
 is enough!"- and the child yet always eagerly went-washing-on, as-if
 wenn Viel mehr täte als Wenig – ich sage dir, Wilhelm,
 when much more would-do than little - I say to-thee, Wilhelm,
 ich habe mit mehr Respekt nie einer Taufhandlung beigewohnt;
 I have with more respect never to-a baptismal-action been-present;
 und als Lotte heraufkam, hätte ich mich gern vor ihr
 and when Lotte came-up, should-have I myself gladly before-(to) her
 niedergeworfen wie vor einem Propheten, der die Schulden
 thrown-down like before-(to) one-(to) prophet, who the debts
 einer Nation geweiht hat.
 of-a nation consecrated has.

f
f

Des Abends konnte ich nicht umhin, in der Freude meines Herzens
 In-the Evenings I-could I not around, in the joy of-my heart
 den Vorfall einem Manne zu erzählen, dem ich Menschensinn
 the accident to-a man to narrate, to-whom I human-sense

zutraute, weil er Verstand hat; aber wie kam ich an! Er sagte,
 trusted, because he understanding has; but how came I at! He said,
 das sei sehr übel von Lotten gewesen; man solle den
 that may-be very bad of Lotta been; one-(people) should the
 Kindern nichts weis machen; dergleichen gebe zu unzähligen
 children nothing white make-(tell); such-(things) engender to countless
 Irrtümern und Aberglauben Anlaß, wovor man die Kinder
 errors and superstitions occasion, before-which one the children
 frühzeitig bewahren müsse. – nun fiel mir ein, daß der Mann vor
 timely preserve must. – well fell to-me in that the man before
 acht Tagen hatte taufen lassen, drum ließ ich's vorbeigehen und
 eight days had to-baptize let therefore let I-it pass-by and
 blieb in meinem Herzen der Wahrheit getreu: wir sollen es mit
 remained in my heart the truth faithful: we shall it with
 den Kindern machen wie Gott mit uns, der uns am glücklichsten
 the children make as God with us, who us at (to) most-happily
 macht, wenn er uns in freundlichem Wahne so hintaumeln läßt.
 makes, if he us in friendly delusion so let-reel leaves.

Am 8. Julius

Am 8. Julius

Was man ein Kind ist! Was man nach so einem Blicke geizt!

What man a child is! What man after such one glance is-covetous!

Was man ein Kind ist! – Wir waren nach Wahlheim gegangen.

What man a child is! – We were to-(towards) Wahlheim gone.

Die Frauenzimmer fuhren hinaus, und während unserer Spaziergänge

The ladies rode out-(thereout), and during our walks

glaubte ich in Lottens schwarzen Augen – ich bin ein Tor, verzeih

believed I in Lotten's black eyes – I am a fool, pardon

mir's! Du solltest sie sehen, diese Augen. – Daß

me-it! Thou shouldst (that) (thou-shouldst-see)them, these eyes. – That

ich kurz bin (denn die Augen fallen mir zu

I soon am-(have-gone-to-bed-early) (for the eyes fall to-me too

vor Schlaf): siehe, die Frauenzimmer stiegen ein, da
 before sleep): see, the ladies stepped in-(out-for-home), however
 standen um die Kutsche der junge W., Selstadt und Audran und
 stood around the coach of young W. Selstadt and Audran and
 ich. Da ward aus dem Schlage geplaudert mit den Kerlchen,
 I. Then was out the dark-lantern talkt with the little-fellows,
 die freilich leicht und lüftig genug waren. – ich suchte Lottens
 which surely light and airy enough were. – I sought Lotte's
 Augen: ach, sie gingen von einem zum andern! Aber auf mich!
 eyes: ah! they went from one to-the other! But on me!
 Mich! Mich! Der ganz allein auf sie resigniert dastand, fielen sie
 Me! Me! The whole alone on her resigned looked-on, fell they
 nicht! – Mein Herz sagte ihr tausend Adieu! Und sie sah mich
 not! – My heart said to-her a-thousand adieus! And she saw me
 nicht! Die Kutsche fuhr vorbei, und eine Träne stand mir im
 not! The coach drove by, and a tear stood to-me in-the
 Auge. Ich sah ihr nach und sah Lottens Kopfputz sich zum
 eye. I saw after-her after and saw Lotte's head-dress by-itself to-the
 Schlage herauslehnen, und sie wandte sich um zu sehen, ach!
 dark-lantern protrude, and she turned he-reflex around to see, ah!
 Nach mir? – Lieber! In dieser Ungewißheit schwebe ich; das ist
 After me? – Dear! In this uncertainty float I; that is
 mein Trost: vielleicht hat sie sich nach mir umgesehen! Vielleicht!
 my comfort: perhaps has she herself after me looked-around! Perhaps!
 – Gute Nacht! O, was ich ein Kind bin!
 – Good Night! O, how I a child am!

Am 10. Julius

Am 10. Julius

Die alberne Figur, die ich mache, wenn in Gesellschaft von ihr
The silly figure, which I make, when in company of her
gesprochen wird, solltest du sehen! Wenn man mich nun gar
spoken is (being) shouldst thou see! If one me now wholly
fragt, wie sie mir gefällt? – gefällt! Das Wort hasse ich auf den
asks, how she to-me pleases? - pleases! That word hate I unto the
Tod. Was muß das für ein Mensch sein, dem Lotte gefällt, dem
death. What must that for a man be, to-whom Lotte pleases, to-whom
sie nicht alle Sinne, alle Empfindungen ausfüllt! Gefällt! Das Wort
she not all senses, all feelings fills! Pleaseth! That word
hasse ich auf den Tod. Was muß das für ein Mensch sein, dem
hate I unto the death. What must that for a man be, to-whom
Lotte gefällt, dem sie nicht alle Sinne, alle Empfindungen ausfüllt!
Lotte pleases, to-whom she not all senses, all feelings fills!
Gefällt! Neulich fragte mich einer, wie mir Ossian gefiele!
Pleaseth! Recently asked me one, how to-me Ossian might-please!

Am 11. Julius

Am 11. Julius

Frau M. ist sehr schlecht; ich bete für ihr Leben, weil ich mit
Wife M. is very badly; I pray for her life, because I with
Lotten dulde. Ich sehe sie selten bei einer Freundin, und heute
Lotten bear. I see her seldom at a friend, and to-day
hat sie mir einen wunderbaren Vorfall erzählt. – der alte M.
has she to-me a wonderful occurrence related. - the old M.
ist ein geiziger, rangiger Filz, der seine Frau im Leben was
is a covetous, spongy felt, who his wife in-the life something
Rechts geplagt und eingeschränkt hat; doch hat sich die Frau
(right) (better) plagued and confined has; yet has she the woman
immer durchzuhelfen gewußt. Vor wenigen Tagen, als der Arzt
always to-help-through known. Before few days, when the doctor

ihr das Leben abgesprochen hatte, ließ sie ihren Mann
 to-her the life pronounced-as-interdicted had, let she her man
 kommen (Lotte war im Zimmer) und redete ihn also an: »Ich
 come (Lotte was in-the room) and spoke him so on: »I
 muß dir eine Sache gestehen, die nach meinem Tode Verwirrung
 must to-thee a thing confess, which after my death confusion
 und Verdruß machen könnte. Ich habe bisher die Haushaltung
 and displeasure to-make could. I have hitherto the house-agency
 geführt, so ordentlich und sparsam als möglich; allein du wirst
 led, as orderly and frugally as possible; alone thou wilt
 mir verzeihen, daß ich dich diese dreißig Jahre her hintergangen
 to-me pardon, that I thee these thirty years ago over-reached
 habe. Du bestimmtest im Anfange unserer Heirat ein Geringes
 have. Thou determinedst in-the beginning of-our marriage a little
 für die Bestreitung der Küche und anderer häuslichen Ausgaben.
 for the defrayal of-the kitchen and other domestic expenses.
 Als unsere Haushaltung stärker wurde, unser Gewerbe größer, warst
 When our household stronger was, our trade greater, wast
 du nicht zu bewegen, mein Wochengeld nach dem Verhältnisse
 thou not to move, my week-money according to-the circumstances
 zu vermehren; kurz, du weißt, daß du in den Zeiten, da sie am
 to increase; short, thou knowest, that thou in the times, when it at-the
 größten war, verlangtest, ich solle mit sieben Gulden die Woche
 greatest was, didst-require, I should with seven guilders the week
 auskommen.
 come-out.

Die habe ich denn ohne Widerrede genommen und mir den
 The have I then without opposing-talking taken and to-myself the

Überschuß wöchentlich aus der Losung geholt, da niemand
 surplus weekly out-of the change-(money) fetched, since nobody
 vermutete, daß die Frau die Kasse bestehlen würde. Ich habe
 suspected, that the woman the cash to-rob would. I have
 nichts verschwendet und wäre auch, ohne es zu bekennen,
 nothing wasted and should-be also, without it to confess,
 getrost der Ewigkeit entgegengegangen, wenn nicht diejenige,
 calmly of-the eternity gone-toward, if not she-who,
 die nach mir das Hauswesen zu führen hat, sich nicht zu helfen
 who after me the house-business to lead has, herself not to help
 wissen würde, und du doch immer darauf bestehen
 know would, and thou yet always thereupon-(thereon) insist
 könntest, deine erste Frau sei damit ausgekommen«.

couldst, thy first woman may-be with-it come-out.

Ich redete mit Lotten über die unglaubliche Verblendung des
 I talked with Lotten about the incredible blinding of-the
 Menschensinns, daß einer nicht argwohnen soll, dahinter müsse
 human-sense, that one not to-suspect-evil ought, behind-it may-have-to
 was anders stecken, wenn eins mit sieben Gulden hinreicht, wo
 something different to-stick, if one with seven florins suffices, where
 man den Aufwand vielleicht um zweimal so viel sieht. Aber ich
 one the expenditure perhaps about twice so much sees. But I
 habe selbst Leute gekannt, die des Propheten ewiges Ölkrüglein
 have even people known, who of-the prophet's eternal little-oil-jug
 ohne Verwunderung in ihrem Hause angenommen hätten.
 without wonder in their house taken had.

Am 13. Julius

Am 13. Julius

Nein, ich betrüge mich nicht! Ich lese in ihren schwarzen Augen
 No, I deceive myself not! I read in her dark eyes
 wahre Teilnahme an mir und meinem Schicksal. Ja ich fühle,
 true participation on me and my fate. Yes I feel,

und darin darf ich meinem Herzen trauen, daß sie – o darf ich,
and therein may I to-my heart trust, that she - o may I,
kann ich den Himmel in diesen Worten aussprechen? – daß sie
can I the heaven in these words pronounce? - that she
mich liebt!
me loves!

Mich liebt! – und wie wert ich mir selbst werde, wie ich – dir
Me loves! - and how worth I to-me self shall-become, how I - to-you
darf ich's wohl sagen, du hast Sinn für so etwas – wie ich mich
may I-it well say, thou hast sense for so something - as I me
selbst anbete, seitdem sie mich liebt!
self adore, since-that she me loves!

Ob das Vermessenheit ist oder Gefühl des wahren Verhältnisses?
Whether that presumption is or feeling of-the true relation?
– ich kenne den Menschen nicht, von dem ich etwas in Lottens
- I know the man not, of whom I something in Lotten's
Herzen fürchtete. Und doch – wenn sie von ihrem Bräutigam
heart feared. And yet - if she of her bridegroom
spricht, mit solcher Wärme, solcher Liebe von ihm spricht – da ist
talks, with such warmth, such love of him speaks - then is
mir's wie einem, der aller seiner Ehren und Würden entsetzt und
it-to-me like to-one, who of-all his honours and dignities deprived and
dem der Degen genommen wird.
to-whom the sword taken-away is.

Am 16. Julius
Am 16. Julius

Ach wie mir das durch alle Adern läuft, wenn mein Finger
Ah how to-me that through all-the veins runs, when my finger
unversehens den ihrigen berührt, wenn unsere Füße sich unter
swiftly the hers touches, when our feet themselves beneath
dem Tische begegnen! Ich ziehe zurück wie vom Feuer, und
the table meet! I draw back like from-the fire, and

eine geheime Kraft zieht mich wieder vorwärts – mir wird's
a secret power draws me again forward - to-me becomes-it
so schwindelig vor allen Sinnen. – O! Und ihre Unschuld, ihre
so giddy from all senses. - O! And her innocence, her
unbefangene Seele fühlt nicht, wie sehr mich die kleinen Vertraulichkeiten
unreserved soul feels not, how much me the little familiarities
peinigen. Wenn sie gar im Gespräch ihre Hand auf die meinige legt
distress. If she even in conversation her hand on the mine lays
und im Interesse der Unterredung näher zu mir rückt, daß der
and in-the interest of-the conference closer to me moves, that the
himmlische Atem ihres Mundes meine Lippen erreichen kann: – ich
heavenly breath of-her mouth my lips can-reach can: - I
glaube zu versinken, wie vom Wetter gerührt. – und,
believe-(I-am-affected) to sink-(as-if) how from-the weather moved. - and,
Wilhelm! Wenn ich mich jemals unterstehe, diesen Himmel, dieses
Wilhelm! If I myself ever presume, this heaven, this
Vertrauen –! Du verstehst mich. Nein, mein Herz ist so verderbt
confidence -! Thou understandest me. No, my heart is so depraved
nicht! Schwach! Schwach genug! – und ist das nicht Verderben?
not! Weak! Weak enough! - and is that not destruction?

– sie ist mir heilig. Alle Begier schweigt in ihrer Gegenwart. Ich
- she is to-me sacred. All Desire is-silent in her presence. I
weiß nie, wie mir ist, wenn ich bei ihr bin; es ist, als wenn die
know never, how to-me is, when I at her am; it is, as-if when the
Seele sich mir in allen Nerven umkehrte. – sie hat eine Melodie,
soul itself to-me in all nerves turned-back. - she has a melody,
die sie auf dem Klaviere spielt mit der Kraft eines Engels, so
which she on the piano plays with the power of-an angel, so
simpel und so geistvoll! Es ist ihr Liebling, und mich stellt es
simple and so spiritfull! It is its favouritestong, and me puts it
von aller Pein, Verwirrung und Grillen her, wenn sie nur die erste
from all pain, confusion and fancies hence, if she but the first
Note davon greift.
note thereof touches.

Kein Wort von der Zauberkraft der alten Musik ist mir unwahrscheinlich.
 No word of the magic-power of-the ancient music is to-me improbable.
 Wie mich der einfache Gesang angreift! Und wie sie ihn anzubringen
 How me the simple song attacks! And how she it to-apply
 weiß, oft zur Zeit, wo ich mir eine Kugel vor den Kopf
 knows, oft to-the time, where I to-myself a bullet before the head
 schießen möchte! Die Irrung und Finsternis meiner Seele zerstreut
 shoot might-wish! The error and darkness of-my soul disperse
 sich, und ich atme wieder freier.
 itself, and I breathe again freer.

Am 18. Julius

Am 18. Julius

Wilhelm, was ist unserem Herzen die Welt ohne Liebe! Was eine
 William, what is to-our heart the world without love! What a
 Zauberlaterne ist ohne Licht! Kaum bringst du das Lämpchen
 magic-lantern is without light! Scarcely dost-bring thou the little-lamp
 hinein, so scheinen dir die buntesten Bilder an deine weiße
 in, so seem to-thee the most-variegated pictures to thy white
 Wand! Und wenn's nichts wäre als das, als vorübergehende
 wall! And if-it's nothing were than that, than passing
 Phantome, so macht's doch immer unser Glück, wenn wir wie
 phantoms, yet makes-it yet always our joy, when we like
 frische Jungen davor stehen und uns über die Wundererscheinungen
 fresh boys before-it stand and us about the miraculous-appearances
 entzücken. Heute konnte ich nicht zu Lotten, eine unvermeidliche
 delight. To-day I-could I not to-(go) Lotta, a unavoidable
 Gesellschaft hielt mich ab. Was war zu tun? Ich
 company held me off-(detained me.) What was to-(what) to-do? I
 schickte meinen Diener hinaus, nur um einen Menschen um
 sent my servant out, only in-order a man about
 mich zu haben, der ihr heute nahe gekommen wäre. Mit welcher
 me to have, who you to-day near come were. With what
 Ungeduld ich ihn erwartete, mit welcher Freude ich ihn wiedersah!
 impatience I him expected, with what joy I him saw-again!

Ich hätte ihn gern beim Kopfe genommen und geküßt, wenn
I should-have him gladly at-the head taken-(picked-up) and kissed, if
ich mich nicht geschämt hätte.
I myself not ashamed would.

Man erzählt von dem Bononischen Steine, daß er, wenn man ihn
One tells of the Bolognese stone, that he, when one him
in die Sonne legt, ihre Strahlen anzieht und eine Weile bei Nacht
into the sun lays, its rays attracts and a while by night
leuchtet. So war mir's mit dem Burschen. Das Gefühl, daß
shines. So was it (was) to me with the fellow. The feeling, that
ihre Augen auf seinem Gesichte, seinen Backen, seinen Rockknöpfen
his eyes on his visage, his cheeks, his coat-buttons
und dem Kragen am Surtout geruht hatten, machte mir das
and the collar on-the surtout-coat rested had, made to me that
alles so heilig, so wert! Ich hätte in dem Augenblick den Jungen
all so holy, so dear! I should-have in the moment the lad
nicht um tausend Taler gegeben. Es war mir so wohl in
not for thousand dollars given. (For) it was to me so well in
seiner Gegenwart. – bewahre dich Gott, daß du darüber lachest.
his presence. - preserve thyself God, that thou there-over laugheth.
Wilhelm, sind das Phantome, wenn es uns wohl ist?
Wilhelm, are the phantoms, when it (is) to-us well is?

Den 19. Julius

The 19th. Julius

»Ich werde sie sehen!« ruf' ich morgens aus, wenn ich mich
I shall her see!« cry I in-the-morning out, when I myself
ermuntere und mit aller Heiterkeit der schönen Sonne entgegenblicke;
encourage and with all cheerfulness the beautiful sun look-towards;
»ich werde sie sehen!« und da habe ich für den ganzen Tag
»I shall her see!« and there have I for the whole day
keinen Wunsch weiter. Alles, alles verschlingt sich in dieser
no wish further. Every-thing, every-thing engulfs itself in this
Aussicht.
prospect.

Den 20. Julius

The 20th. Julius

Eure Idee will noch nicht die meinige werden, daß ich mit dem
Your idea will yet not the mine become, that I with the
Gesandten nach *** gehen soll. Ich liebe die Subordination nicht
ambassador according *** go shall. I love the subordination not
sehr, und wir wissen alle, daß der Mann noch dazu ein widriger
much, and we know all, that the man yet thereto an disagreeable
Mensch ist. Meine Mutter möchte mich gern in Aktivität haben,
man is. My mother would me gladly in activity have,
sagst du, das hat mich zu lachen gemacht. Bin ich jetzt nicht
sayst thou, that has me to laugh made. Am I now not
auch aktiv, und ist's im Grunde nicht einerlei, ob ich Erbsen
also active, and is-it's in-the ground not one-one, whether I peas
zähle oder Linsen? Alles in der Welt läuft doch auf eine Lumperei
count or lentils? All in the world runs yet upon a rascality
hinaus, und ein Mensch, der um anderer willen, ohne daß es seine
out, and a man, who for others sake, without that it his
eigene Leidenschaft, sein eigenes Bedürfnis ist, sich um Geld
own passion, his own need is, to-himself about money
oder Ehre oder sonst was abarbeitet, ist immer ein Tor.
or honour or else what works-off, is always a fool.

Am 24. Julius

Am 24. Julius

Da dir so sehr daran gelegen ist, daß ich mein Zeichnen nicht
Since to-you so much thereon placed is, that I my drawing not
vernachlässige, möchte ich lieber die ganze Sache übergehen als
neglect, I-would-rather I rather the whole thing pass-over than
dir sagen, daß zeither wenig getan wird.
to-you to-say, that hitherto little done is.

Noch nie war ich glücklicher, noch nie war meine Empfindung
 Yet never was I happier, nor never was my feeling
 an der Natur, bis aufs Steinchen, aufs Gräschen herunter,
 at the nature, even upon-the little-stone, upon-the little-grass down,
 voller und inniger, und doch – ich weiß nicht, wie ich mich
 fuller and more-intimate, and yet - I know not, how I myself
 ausdrücken soll, meine vorstellende Kraft ist so schwach, alles
 express shall, my representing power is so weak, every-thing
 schwimmt und schwankt so vor meiner Seele, daß ich keinen
 swims and reels so before my soul, that I no
 Umriß packen kann; aber ich bilde mir ein, wenn ich
 outline can-grasp can; but I form to-myself an-(opinion), if I
 Ton hätte oder Wachs, so wollte ich's wohl herausbilden. Ich
 clay had or wax, so would I-it-(would) probably produce. I
 werde auch Ton nehmen, wenn's länger währt, und kneten, uns
 will also clay take, if-it longer lasts, and knead, to-us
 sollten's Kuchen werden!
 should-it cakes become!

Lottens Porträt habe ich dreimal angefangen, und habe mich
 Lotten's portrait have I three times begun, and have myself
 dreimal prostituiert; das mich um so mehr verdrießt, weil ich
 three times prostituted; that me about so more vexes, because I
 vor einiger Zeit sehr glücklich im Treffen war. Darauf habe ich
 before some time very happy in-the sketching was. Thereupon have I
 denn ihren Schattenriß gemacht, und damit soll mir g'nügen.
 then her outline made, and therewith shall to-me content.

Am 26. Julius

Am 26. Julius

Ja, liebe Lotte, ich will alles besorgen und bestellen; geben Sie
 Yes, dear Lotte, I will everything get and send-order; give you
 mir nur mehr Aufträge, nur recht oft. Um eins bitte ich
 to-me only more commissions, only right often. Concerning one (thing) I-beg I
 Sie: keinen Sand mehr auf die Zettelchen, die Sie mir schreiben.
 you: no sand more on the little-notes, which you to-me write.

Heute führte ich es schnell nach der Lippe, und die Zähne
To-day I-carried I it quick after (to) the lip, and the teeth
knisterten mir.
crackled to-me.

Am 26. Julius

Am 26. Julius

Ich habe mir schon manchmal vorgenommen, sie nicht so oft
I have to-myself already sometimes proposed, her not so often
zu sehn. Ja wer das halten könnte! Alle Tage unterlieg' ich der
to see. Yes who that could-hold might! All days am-overcome I the
Versuchung und verspreche mir heilig: morgen willst du einmal
temptation and promise to-myself holy: to-morrow wilt thou once
wegbleiben. Und wenn der Morgen kommt, finde ich doch wieder
stay-away. And when the morrow comes, find I yet again
eine unwiderstehliche Ursache, und ehe ich mich's versehe, bin
an irresistible cause, and ere I me-it see-round, am
ich bei ihr. Entweder sie hat des Abends gesagt: »Sie kommen
I at her. Either she has in-the evening said: "You come
doch morgen?« – wer könnte da wegbleiben? Oder sie gibt mir
yet to-morrow?" - who could there stay-away? Or she gives to-me
einen Auftrag, und ich finde schicklich, ihr selbst die Antwort zu
a commission, and I find it-proper, to-her myself the answer to
bringen; oder der Tag ist gar zu schön, ich gehe nach Wahlheim,
bring; or the day is quite too beautiful, I go to Wahlheim,
und wenn ich nun da bin, ist's nur noch eine halbe Stunde
and if I now there am, is-it's only yet a half hour
zu ihr! – ich bin zu nah in der Atmosphäre – zuck! So bin ich
to her! - I am too near in the atmosphere - zink! So am I
dort. Meine Großmutter hatte ein Märchen vom Magnetenberg: die
there. My grandmother had a tale of-the Magnet-mountain: the
Schiffe, die zu nahe kamen, wurden auf einmal alles Eisenwerks
ships, which too near came, were on once all iron-work
beraubt, die Nägel flogen dem Berge zu, und die armen Elenden
robbed, the nails flew to-the mountain to, and the poor wretches

scheiterten zwischen den übereinander stürzenden Brettern.
perished between the one upon another falling planks.

Am 30. Julius

Am 30. Julius

Albert ist angekommen, und ich werde gehen; und wenn er der
Albert is arrived, and I will go; and if he the
beste, der edelste Mensch wäre, unter den ich mich in jeder
best, the noblest man were, among whom I myself in every
Betrachtung zu stellen bereit wäre, so wär's unerträglich, ihn
consideration to place ready were, so were-it's unbearable, him
vor meinem Angesicht im Besitz so vieler Vollkommenheit zu
before my face in-the possession so of-many perfection to
sehen. – Besitz! – genug, Wilhelm, der Bräutigam ist da! Ein
see. - Possession! - enough, Wilhelm, the bridegroom is there! A
braver, lieber Mann, dem man gut sein muß. Glücklicherweise
brave, dear man, to-whom one good (to)must-be (to)-well. Fortunately
war ich nicht beim Empfange! Das hätte mir das Herz zerrissen.
was I not at-the reception! That would-have to-me the heart torn.
Auch ist er so ehrlich und hat Lotten in meiner Gegenwart noch
Also is he so honest and has Charlotte in my presence yet
nicht ein einzigmal geküßt. Das lohn' ihm Gott! Um des Respekts
not a single time kissed. That reward to-him God! For the respect
willen, den er vor dem Mädchen hat, muß ich ihn lieben. Er will
sake, which he before the girl has, must I him love. He wills
mir wohl, und ich vermute, das ist Lottens Werk
to-me-(he-is-kind-to-me) well, and I suppose, that is Charlotte's work
mehr als seiner eigenen Empfindung; denn darin sind die
more than of-his own feeling; for therein are the-(female)
Weiber fein und haben recht; wenn sie zwei Verehrer in
women fine-(cunning) and have right; if they two admirers in
gutem Vernehmen mit einander erhalten können, ist der Vorteil
good understanding with each-other maintain can, is the advantage
immer ihr, so selten es auch angeht.
always theirs, as rarely it-(when) also applies.

Indes kann ich Alberten meine Achtung nicht versagen. Seine
 Meanwhile can I Albrecht my esteem not withhold. His
 gelassene Außenseite sticht gegen die Unruhe meines Charakters
 calm exterior strikes against the unrest of-my character
 sehr lebhaft ab, die sich nicht verbergen läßt. Er hat viel Gefühl
 very vividly off, which itself not to-be-hidden lets. He has much feeling
 und weiß, was er an Lotten hat. Er scheint wenig üble Laune zu
 and knows, what he on Lotte has. He seems little ill humour to
 haben, und du weißt, das ist die Sünde, die ich ärger hasse am
 have, and thou knowest, that is the sin, which I more hate at-the
 Menschen als alle andre.
 man than all others.

Er hält mich für einen Menschen von Sinn; und meine Anhänglichkeit
 He holds me for a man of sense; and my attachment
 zu Lotten, meine warme Freude, die ich an allen ihren Handlungen
 to Lotte, my warm joy, which I on all her actions
 habe, vermehrt seinen Triumph, und er liebt sie nur desto mehr.
 have, increased his triumph, and he loves her only the more.
 Ob er sie nicht einmal mit keiner Eifersüchtelei peinigt, das lasse
 Whether he her not once with no jealousy troubles, that let
 ich dahingestellt sein, wenigstens würd' ich an seinem Platz nicht
 I unanswered be, at least would I on his place not
 ganz sicher vor diesem Teufel bleiben.
 quite sure before this devil remain.

Dem sei nun wie ihm wolle, meine Freude, bei Lotten zu sein,
 To-him may-be now how to-him may-will, my joy, at Lotta to be,
 ist hin. Soll ich das Torheit nennen oder Verblendung? –
 is gone. Shall I-(may) that folly to-n-a-m-e or blindness? –
 was braucht's Namen! Erzählt die Sache an sich! – ich wußte
 what needs names! Relate the thing of itself! – I knew
 alles, was ich jetzt weiß, ehe Albert kam; ich wußte, daß ich
 all-(things), what I now know, before Albert came; I knew, that I
 keine Prätension an sie zu machen hatte, machte auch keine – das
 no pretension on her to make had, made also no – that

heißt, insofern es möglich ist, bei so viel Liebenswürdigkeit
 means, in-so-far it possible is, at-(noting) so much kind-(ness)
 nicht zu begehren – und jetzt macht der Fratze große
 not to desire - and now makes the fright-(make ugly face) great
 Augen, da der andere nun wirklich kommt und ihm
 eyes-(stares in amazement), as the other now really comes and to-him
 das Mädchen wegnimmt.
 the girl takes-away.

Ich beiße die Zähne auf einander und spott über mein Elend, und
 I bite the teeth upon one-another and scoff over my misery, and
 spottete derer doppelt und dreifach, die sagen könnten, ich
 scoffed of-those doubly and triply, who may-say might-be-able, I
 sollte mich resignieren, und weil es nun einmal nicht anders sein
 should myself resign, and because it now once not otherwise to-be
 könnte. – schafft mir diese Stroh männer vom Halse! – ich laufe
 could. - create to-me these strawmen from-the throat! - I run
 in den Wäldern herum, und wenn ich zu Lotten komme, und
 in the forests about, and when I to Lotten come, and
 Albert bei ihr sitzt im Gärtchen unter der Laube, und ich nicht
 Albert at her sits in-the little-garden under the arbour, and I not
 weiter kann, so bin ich ausgelassen närrisch und fange viel Possen,
 further can, so am I extravagant foolish and begin much jesting,
 viel verwirrtes Zeug an. – »um Gottes willen«, sagte mir Lotte
 much confused stuff on. - "for God's sake!", said to-me Lotte
 heut, »ich bitte Sie, keine Szene wie die von gestern abend! Sie
 to-day, "I beg you, no scene like the from yesterday evening! You
 sind fürchterlich, wenn Sie so lustig sind«. – Unter uns, ich passe
 are terrible, when you so merry are." - Among us, I pass
 die Zeit ab, wenn er zu tun hat; wutsch! Bin ich drauß, und da
 the time off, when it to do has; wutsch! Am I out, and there
 ist mir's immer wohl, wenn ich sie allein finde.
 is it always well, when I it alone find.

Am 8. August

On 8th. August

Ich bitte dich, lieber Wilhelm, es war gewiß nicht auf dich geredet,
 I ask thee, dear William, it was surely not upon thee spoken,
 wenn ich die Menschen unerträglich schalt, die von uns Ergebung
 when I the men unbearable called, who of us submission
 in unvermeidliche Schicksale fordern. Ich dachte wahrlich nicht
 into unavoidable fates demand. I thought truly not
 daran, daß du von ähnlicher Meinung sein könntest. Und im
 thereon, that thou of similar opinion to be couldst. And in-the
 Grunde hast du recht. Nur eins, mein Bester! In der Welt ist
 ground hast thou right. Only one (thing), my best! In the world is
 es sehr selten mit dem Entweder-Oder getan; die Empfindungen
 it very rarely with the Either-Or done; the feelings
 und Handlungsweisen schattieren sich so mannigfaltig, als
 and modes-of-action shade-into each-other as variously, as
 Abfälle zwischen einer Habichts- und Stumpfnase sind.
 deviations between a hawk- and pug-nose are.

Du wirst mir also nicht übelnehmen, wenn ich dir dein ganzes
 Thou wilt to-me thus not take-ill, when I to-thee thy whole
 Argument einräume und mich doch zwischen dem Entweder-Oder
 argument concede and myself yet between the Either-Or
 durchzustehlen suche.
 to-interpose I-seek.

Entweder, sagst du, hast du Hoffnung auf Lotten, oder du hast
 Either, thou-sayest thou, hast thou hope on Lotte, or thou hast
 keine. Gut, im ersten Fall suche sie durchzutreiben, suche die
 none. Well, in-the first case strive her to-persevere, strive the
 Erfüllung deiner Wünsche zu umfassen: im anderen Fall ermanne
 fulfilment of-thy wishes to comprehend: in-the other case rouse
 dich und suche einer elenden Empfindung los zu werden, die alle
 thee and strive of-a wretched feeling free to become, which all
 deine Kräfte verzehren muß. – Bester! Das ist wohl gesagt, und –
 thy powers to-consume must. – Best! That is well said, and –
 bald gesagt.
 soon said.

Und kannst du von dem Unglücklichen, dessen Leben unter einer
And canst thou from the unfortunate, whose life under a
schleichenden Krankheit unaufhaltsam allmählich abstirbt, kannst
stealthy disease irresistibly gradually dies, canst
du von ihm verlangen, er solle durch einen Dolchstoß der Qual
thou from him require, he should through a dagger-stroke of-the torment
auf einmal ein Ende machen? Und raubt das Übel, das ihm die
at once an end make? And robs the evil, which to-him the
Kräfte verzehrt, ihm nicht auch zugleich den Mut, sich
powers consumes, to-him not also at-the-same-time the courage, himself
davon zu befreien?
thence to free?

Zwar könntest du mir mit einem verwandten Gleichnisse antworten:

Indeed thou-couldst thou to-me with a related simile answer:
wer ließe sich nicht lieber den Arm abnehmen, als daß
who would-(let)-take himself not rather the arm remove, than that
er durch Zaudern und Zagen sein Leben aufs Spiel setzte?
he by hesitating and fearing his life upon-the play-(risk) set?
– Ich weiß nicht! – Und wir wollen uns nicht in Gleichnissen
- I know not! - And we will us not in similes
herumbeißen. Genug – ja, Wilhelm, ich habe manchmal so einen
bite-around. Enough - yes, Wilhelm, I have sometimes such a
Augenblick aufspringenden, abschüttelnden Muts, und da – wenn
moment-(fit) on-springing, shake-off of-courage, and then - if
ich nur wüßte wohin, ich ginge wohl.
I only knew whither, I should-go perhaps.

Am 8. August

Am 8. August

Abends

Evenings

Mein Tagebuch, das ich seit einiger Zeit vernachlässiget, fiel mir
 My diary, which I since some time neglected, fell to-me
 heut wieder in die Hände, und ich bin erstaunt, wie ich so
 today again into the hands, and I am astonished, how I so
 wissentlich in das alles, Schritt vor Schritt, hineingegangen
 knowingly into that all-(of-it), step before step, gone-in
 bin! Wie ich über meinen Zustand immer so klar gesehen und doch
 am! How I about my state always so clear seen and yet
 gehandelt habe wie ein Kind, jetzt noch so klar sehe, und es
 acted have like a child, now still so clear see, and it-(there)
 noch keinen Anschein zur Besserung hat.
 still no appearance for-the amendment has.

Am 10. August

At 10th. August

Ich könnte das beste, glücklichste Leben führen, wenn ich nicht ein
 I could the best, happiest life lead, if I not a
 Tor wäre. So schöne Umstände vereinigen sich nicht leicht,
 fool were. So beautiful circumstances unite themselves not easily,
 eines Menschen Seele zu ergetzen, als die sind, in denen ich
 (for) one man's soul to amuse, than those are, in which I
 mich jetzt befinde. Ach so gewiß ist's, daß unser Herz allein
 myself now find. Ah so certain is-it, that our heart alone
 sein Glück macht. – ein Glied der lebenswürdigen Familie
 (unser) his luck makes. – a member of-the amiable family
 zu sein, von dem Alten geliebt zu werden wie ein
 to-(for) be, by the old-(the-elders) loved to-(as) be as a
 Sohn, von den Kleinen wie ein Vater, und von Lotten! – dann
 son, by the little-(children) as a father, and by Lotten! – then
 der ehrliche Albert, der durch keine launische Unart mein Glück
 the honest Albert, who through no capricious peculiarity my happiness
 stört; der mich mit herzlicher Freundschaft umfaßt; dem ich
 disturbs; who me with cordial friendship embraces; to-whom I
 nach Lotten das Liebste auf der Welt bin! – Wilhelm, es
 after (nearest) Lotte the dearest upon the world am! – Wilhelm, it

ist eine Freude, uns zu hören, wenn wir spazierengehen und
 is a joy, us to hear (speak), when we go-to-walk and
 uns einander von Lotten unterhalten: es ist in der Welt nichts
 us to-each-other of Lotte entertain: it is in the world nothing
 Lächerlichers erfunden worden als dieses Verhältnis, und doch
 more-laughable invented become than this relation, and yet
 kommen mir oft darüber die Tränen in die Augen.
 come to-me often on-that-account the tears into the eyes.

Wenn er mir von ihrer rechtschaffenen Mutter erzählt: wie sie auf
 When he to-me of her virtuous mother tells: how she upon
 ihrem Todbette Lotten ihr Haus und ihre Kinder übergeben
 her death-bed Lotte to-him house and her children delivered
 und ihm Lotten anbefohlen habe, wie seit der Zeit ein ganz
 and to-him Lotte recommended have, how since that time a quite
 anderer Geist Lotten belebt habe, wie sie, in der Sorge für ihre
 other spirit Lotte possessed has, how she, in the care for her
 Wirtschaft und in dem Ernste, eine wahre Mutter geworden,
 household and in the earnest, a true mother become,
 wie kein Augenblick ihrer Zeit ohne tätige Liebe, ohne Arbeit
 how no moment of-her time without active love, without work
 verstrichen, und dennoch ihre Munterkeit, ihr leichter Sinn sie nie
 elapsed, and yet her liveliness, her light-er mind she never
 dabei verlassen habe. – Ich gehe so neben ihm hin und pflücke
 thereby forsaken have. – I go so beside him hence and pluck
 Blumen am Wege, füge sie sehr sorgfältig in einen Strauß
 flowers at-the way, join them very carefully into a bouquet
 und – werfe sie in den vorüberfließenden Strom und sehe ihnen
 and – throw them into the pass-over-flowing stream and see to-them
 nach, wie sie leise hinunterwallen. – Ich weiß nicht, ob ich
 after, how they gently down-fall-(float.) – I know not, whether I
 dir geschrieben habe, daß Albert hier bleiben und ein Amt mit
 to-you written have, that Albert here remain and an office with
 einem artigen Auskommen vom Hofe erhalten wird, wo er sehr
 a decent coming-in from-the court received will-be, where he very
 beliebt ist. In Ordnung und Emsigkeit in Geschäften habe ich
 beloved is. In order and emsiness in businesses have I

wenig seinesgleichen gesehen.

little (of)-his-equal seen.

Am 12. August

At the 12th. August

Gewiß, Albert ist der beste Mensch unter dem Himmel. Ich habe
Certainly, Albert is the best man under the heaven. I have

gestern eine wunderbare Szene mit ihm gehabt. Ich kam zu ihm,
yesterday a wonderful scene with him had. I came to him,

um Abschied von ihm zu nehmen; denn mich wandelte die
in-order departure from him to take; for me changed the

Lust an, ins Gebirge zu reiten, von woher ich dir auch
pleasure on, into-the mountain to ride, whence whither I to-thee also

jetzt schreibe, und wie ich in der Stube auf und ab gehe, fallen
now write, and while I in-the the room up and down go, fall

mir seine Pistolen in die Augen. – »Borge mir die Pistolen«,
to-me his pistols into the eyes. - "Lend to-me the pistols,"

sagte ich, »zu meiner Reise«. – »Meinetwegen«, sagte er, »wenn
said I, to my journey." - "As-you-please," said he, "if

du dir die Mühe nehmen willst, sie zu laden; bei mir hängen
thou to-thyself the trouble take wilt, them to load;" with me hanging

sie nur pro forma«. – Ich nahm eine herunter, und er fuhr fort:
they only for form." - I took one down, and he went forth:

»seit mir meine Vorsicht einen so unartigen Streich gespielt hat,
since to-me my caution a so naughty trick played has,

mag ich mit dem Zeuge nichts mehr zu tun haben«. – Ich war
may I with the witness nothing more to do have«. - I was

neugierig, die Geschichte zu wissen. – »Ich hielt mich«, erzählte er,
curious, the story to know. - »I held me«, told he,

»wohl ein Vierteljahr auf dem Lande bei einem Freunde auf,
»well a quarter-year on the land by one friend up (along),

hatte ein paar Terzerolen ungeladen und schlief ruhig. Einmal
had a few zaroletta (pistols) uncharged and slept quiet. Once

an einem regnichten Nachmittage, da ich müßig sitze, weiß ich
 on a rainy afternoon, when I idle sit, know I
 nicht, wie mir einfällt: wir könnten überfallen werden, wir
 not, how to-me falls-in: we might-be-able to-be-overfallen, maybe, we
 könnten die Terzerolen nötig haben und könnten – du weißt
 might-be-able the terzerols need may-have and might-be-able – thou knowest
 ja, wie das ist. – ich gab sie dem Bedienten, sie zu putzen und
 yes, how that is. – I gave them to-the servant, them to clean and
 zu laden; und der dahlt mit den Mädchen, will sie schrecken, und
 to load; and the prankles with the girls, will them frighten, and
 Gott weiß wie, das Gewehr geht los, da der Ladstock noch
 God knows how, the gun goes out (goes off), that the ramrod yet
 drin steckt, und schießt den Ladstock einem Mädchen zur
 therein sticks, and shoots the ramrod to-a girl (among-the-girls) to-the
 Maus herein an der rechten Hand und zerschlägt ihr den
 mouse (to-pieces) therein at the right hand and breaks to-her the
 Daumen. Da hatte ich das Lamentieren, und die Kur zu bezahlen
 thumb. Then had I the lamenting, and the cure to pay
 obendrein, und seit der Zeit lass' ich alles Gewehr ungeladen.
 besides, and since that time leave I all fire-arms uncharged.
 Lieber Schatz, was ist Vorsicht? Die Gefahr läßt sich nicht
 Dear treasure, what is caution? The danger lets itself not
 auslernen! Zwar. – Nun weißt du, daß ich den Menschen sehr
 unlearned! Indeed. – Now knowest thou, that I the man (to) much
 lieb habe bis auf seine Zwar; denn versteht sich's nicht
 love have as-far as his 'Tis-true; for understands it-reflects not
 von selbst, daß jeder allgemeine Satz Ausnahmen leidet? Aber
 of self, that every general saying exceptions suffers? But
 so rechtfertig ist der Mensch! Wenn er glaubt, etwas Übereiltes,
 so justifiable is the man! If he believes, something hurried,
 Allgemeines, Halbwahres gesagt zu haben, so hört er dir nicht
 general, Half-true said to have, so hears he to-you not
 auf zu limitieren, zu modifizieren und ab- und zuzutun, bis
 ceases to limit, to modify and off- and on-to-put, until

zuletzt gar nichts mehr an der Sache ist.

last quite nothing more on the thing is.

Und bei diesem Anlaß kam er sehr tief in Text: ich hörte endlich

And at this occasion came he very deep in text: I heard finally

gar nicht weiter auf ihn, verfiel in Grillen, und mit einer auffahrenden

quite not further on him, fell into fancies, and with an starting

Gebärde drückte ich mir die Mündung der Pistole übers rechte

gesture pressed I to-me the mouth of-the pistol over-the right

Aug' an die Stirn. – »Pfui!« sagte Albert, indem er mir die

eye on the forehead. - "Fie!" said Albert, as he to-me the

Pistole herabzog, »was soll das?« – »Sie ist nicht geladen«,

pistol disengaged, what shall that?" - She is not loaded, (charged,)

sagte ich. – »Und auch so, was soll's?« versetzte er ungeduldig.

said I. - "And also so, what will-it?" replied he impatiently.

»Ich kann mir nicht vorstellen, wie ein Mensch so töricht sein

»I can to-me not imagine, how a man so foolish to-be

kann, sich zu erschießen; der bloße Gedanke erregt mir Widerwillen«.

can, himself to shoot-to-death; the bare thought excites to-me disgust«.

»Daß ihr Menschen«, rief ich aus, »um von einer Sache zu reden,

"That ye men!", cried I out, "to of a thing to speak,

gleich sprechen muß: ›das ist töricht, das ist klug, das ist gut,

immediately ye-say must: ›that is foolish, that is skilful, that is good,

das ist böse!‹ und was will das alles heißen? Habt ihr deswegen

that is bad!‹ And what will that all mean? Have ye therefore

die innern Verhältnisse einer Handlung erforscht? Wißt ihr mit

the inner relations of-a action examined? Know ye with

Bestimmtheit die Ursachen zu entwickeln, warum sie geschah,

certainty the causes to develop, why it happened,

warum sie geschehen mußte? Hättet ihr das, ihr würdet nicht so

why it to-happen muste? Had ye that, ye would not so

eifertig mit euren Urteilen sein«. »Du wirst mir zugeben«,

hastily with your judgments be" "Thou wilt to-(with)-me concede" (admit),

sagte Albert, »daß gewisse Handlungen lasterhaft bleiben, sie

said Albert, "that certain actions vicious remain, they

mögen geschehen, aus welchem Beweggrunde sie wollen«. Ich
 may happen, out-of which-(whatever) motive they will." I
 zuckte die Achseln und gab's ihm zu. – »Doch, mein Lieber«,
 shrugged the shoulders and gave-it to-him too. - "But, my «Dear
 fuhr ich fort, »finden sich auch hier einige Ausnahmen. Es
 went-on I fort, there-are themselves also here some exceptions, It
 ist wahr, der Diebstahl ist ein Laster: aber der Mensch, der,
 is true, the theft is a vice: but the man, who,
 um sich und die Seinigen vom gegenwärtigen Hungertode zu
 to himself and the his-own from-the present death-by-hunger to
 erretten, auf Raub ausgeht, verdient der Mitleiden
 redeem, on-(goes) to-robbery out-(goes), deserves the-(deserving) to-sympathy
 oder Strafe? Wer hebt den ersten Stein auf gegen den
 or punishment? Who lifts the first stone up-(against) to the
 Ehemann, der im gerechten Zorne sein untreues Weib und ihren
 husband, who in-the just anger his unfaithful wife and her
 nichtswürdigen Verführer aufopfert? Gegen das Mädchen, das in
 worthless seducer sacrifices? Against the girl, which in
 einer wonnevollen Stunde sich in den unaufhaltsamen Freuden
 a delightful hour itself in the irrepressible pleasures
 der Liebe verliert? Unsere Gesetze selbst, diese kaltblütigen
 of-the love loses? Our laws self, these cold-blooded
 Pedanten, lassen sich rühren und halten ihre Strafe
 pedants, let-(themselves) oneself be-moved and hold their punishment
 zurück«.
 back-end

»Das ist ganz was anders«, versetzte Albert, »weil ein Mensch,
 "That is quite something different", replied Albert, "because a man,
 den seine Leidenschaften hinreißen, alle Besinnungskraft verliert
 whom his passions hurry away, all power of reflection loses
 und als ein Trunkener, als ein Wahnsinniger angesehen wird«.
 and as a drunken man, as a madman is regarded is."
 »Ach ihr vernünftigen Leute!« rief ich lächelnd aus. »Leidenschaft!
 "Ah you rational people!" cried I smiling out. "Passion!
 Trunkenheit! Wahnsinn! Ihr steht so gelassen, so ohne Teilnahme
 Drunkenness! Madness! You stand so calmly, so without participation

da, ihr sittlichen Menschen, scheltet den Trinker, verabscheut
there, you moral men, revile the drunkard, abhor
den Unsinnigen, geht vorbei wie der Priester und dankt Gott
the madman, go by like the priest, and thank God
wie der Pharisäer, daß er euch nicht gemacht hat wie einen
like the Pharisee, that he to you not made has like one
von diesen. Ich bin mehr als einmal trunken gewesen, meine
of these." I am more than once drunken been, my
Leidenschaften waren nie weit vom Wahnsinn, und beides
passions were never far from-the madness, and both
reut mich nicht: denn ich habe in einem Maße begreifen lernen,
repents me not: for I have in a measure comprehend learnt,
wie man alle außerordentlichen Menschen, die etwas Großes,
how one all extraordinary people, who something great,
etwas Unmöglichscheinendes wirkten, von jeher für Trunkene und
something seeming-impossible worked, of old for drunk and
Wahnsinnige ausschreiten mußte. Aber auch im gemeinen Leben
madmen ausstreiten had-to-be. But also in-the common life
ist's unerträglich, fast einem jeden bei halbweg einer freien,
is-it unbearable, almost to-a every-one at half-way of-a free,
edlen, unerwarteten Tat nachrufen zu hören: ›der Mensch
noble, unexpected deed after-call to-(it) hear-(perceive): 'the man
ist trunken, der ist närrisch!‹ Schämt euch, ihr Nüchternen!
is drunken, that is foolish!' Shame yourselves, ye Sober-ones!
Schämt euch, ihr Weisen!« »Das sind nun wieder von deinen
Shame yourselves, ye »To-advise!« »That are now again from thy
Grillen«, sagte Albert, »du überspannst alles und hast wenigstens
crickets«, said Albert, thou o'erstretch all and hast at-least
hier gewiß unrecht, daß du den Selbstmord, wovon jetzt die Rede
here certainly wrong, that thou the self-murder, of-which now the talk
ist, mit großen Handlungen vergleichst: da man es doch für nichts
is, with great actions compar'st: since one it yet for nothing
anders als eine Schwäche halten kann. Denn freilich ist es leichter
different than a weakness to-hold can. For surely is it easier
zu sterben, als ein qualvolles Leben standhaft zu ertragen«. Ich
to die, than a painful life firmly to endure«. I

war im Begriff abzubrechen; denn kein Argument bringt mich
was in-the habit of-breaking-off; for no argument brings me
so aus der Fessung, als wenn einer mit einem unbedeutenden
so out of-the fetter, as when one with an insignificant
Gemeinsprache angezogen kommt, wenn ich aus ganzem Herzen
remark drawn comes, when I out of whole heart
rede.
speak.

Doch faßte ich mich, weil ich's schon oft gehört und mich
But I-caught I myself, because I-it already often heard and myself
öfter darüber geärgert hatte, und versetzte ihm mit einiger
oft about-it offended had, and answered to-him with some
Lebhaftigkeit: »Du nennst das Schwäche? Ich bitte dich, laß
vivacity: "Thou namest that weakness? I beg thee, let
dich vom Anscheine nicht verführen. Ein Volk, das unter
thysself from-the appearance not lead-aside. A people, which under
dem unerträglichen Joch eines Tyrannen seufzt, darfst du das
the insufferable yoke of-a tyrant sighs, mayst thou that
schwach heißen, wenn es endlich aufgärt und seine Ketten
weak to-be-called, if it at-last rebels and its chains
zerreißt? Ein Mensch, der über dem Schrecken, daß Feuer sein
rends? A man, who over whom terror, that fire his
Haus ergriffen hat, alle Kräfte gespannt fühlt und mit Leichtigkeit
house seized has, all powers strained feels and with ease
Lasten wegträgt, die er bei ruhigem Sinne kaum bewegen
burdens carries-away, which he at calm mind scarcely move
kann; einer, der in der Wut der Beleidigung es mit sechsen
can; one, who in the rage of-the affront it with six (men)
aufnimmt und sie überwältigt, sind die schwach zu nennen?
takes-up and them overpowers, are those weak to name?
Und, mein Guter, wenn Anstrengung Stärke ist, warum
And, my good-(friend), if effort strength is, why
soll die Überspannung das Gegenteil sein?« – Albert sah mich
should the over-exertion the opposite be?« – Albert saw me

an und sagte: »nimm mir's nicht übel, die Beispiele, die du
on and said: »take it-from to evil, the examples, which you
gibst, scheinen hier gar nicht zu gehören«. – »Es mag sein«,
give, seem hither at-all not to belong". - "It may be"saying
sagte ich, »man hat mir schon öfters vorgeworfen, daß meine
said I, "man has to-me already oft accused, that my
Kombinationsart manchmal an Radotage grenze. Laßt uns
combining-manner sometimes on repeating-speakings borders. Let us
denn sehen, ob wir uns auf eine andere Weise vorstellen können,
then see, whether we us upon an other way can-imagine to-be-able,
wie dem Menschen zu Mute sein mag, der sich entschließt,
how to-the man to-(it) mood may-be, may, who himself resolves,
die sonst angenehme Bürde des Lebens abzuwerfen. Denn
the otherwise agreeable burden of-the life off-to-cast. For
nur insofern wir mitempfinden, haben wir die Ehre, von einer
only-(in) so-far-as we sympathize, have we the honour, of a
Sache zu reden«.
thing to speak".

»Die menschliche Natur«, fuhr ich fort, »hat ihre Grenzen: sie kann
"The human Nature", went-on I fort, has her limits: she can
Freude, Leid, Schmerzen bis auf einen gewissen Grad ertragen
joy, grief, pains as-far as a certain degree endure
und geht zugrunde, sobald der überstiegen ist. Hier ist
and goes to-ground (perishes), as-soon-as the exceeded is. Here is
also nicht die Frage, ob einer schwach oder stark ist, sondern
therefore not the question, whether one weak or strong is, but
ob er das Maß seines Leidens ausdauern kann, es mag nun
whether he the measure of-his suffering to-endure can, it may now
moralisch oder körperlich sein. Und ich finde es ebenso wunderbar
morally or bodily be. And I find it equally wonderful
zu sagen, der Mensch ist feige, der sich das Leben nimmt,
to say, (that) the human is cowardly, who himself the life takes,
als es ungehörig wäre, den einen Feigen zu nennen, der an
as it unfit would be, (to call) the one Coward too to name, who at

einem bösartigen Fieber stirbt«.

a malignant fever dies»-st.)

»Paradox! Sehr paradox!« rief Albert aus. – »Nicht so sehr, als

"Paradox! Very paradox!" cried Albert out. – "Not so much, as

du denkst«, versetzte ich. »Du gibst mir zu, wir nennen das

thou thinkest," replied I. "Thou givest to me too, that we call that

eine Krankheit zum Tode, wodurch die Natur so angegriffen

a disease for death, by which the nature so attacked

wird, daß teils ihre Kräfte verzehrt, teils so außer Wirkung

is, that partly its powers consumed, partly so out of effect

gesetzt werden, daß sie sich nicht wieder aufzuhelfen, durch keine

set are, that it itself not again to-help-to, through no

glückliche Revolution den gewöhnlichen Umlauf des Lebens wieder

happy revolution the usual course of the life again

herzustellen fähig ist.

to-re-place capable is.

Nun, mein Lieber, laß uns das auf den Geist anwenden. Sich den

Now, my Dear, let us that on the spirit apply. Himself to-the

Menschen an in seiner Eingeschränktheit, wie Eindrücke auf ihn

man on in his limitation, how impressions upon him

wirken, Ideen sich bei ihm festsetzen, bis endlich eine

work, ideas (that) themselves at him fix, until at length an

wachsende Leidenschaft ihn aller ruhigen Sinneskraft beraubt und

increasing passion him of-all quiet sensibility deprived and

ihn zugrunde richtet.

him to-destroy directs.

Vergebens, daß der gelassene, vernünftige Mensch den Zustand

In-vain, that the calm, sensible man the state

Unglücklichen übersieht, vergebens, daß er ihm zuredet! Ebenso

of-the-unhappy overlooks, in-vain, that he to-him speaks-to! As

wie ein Gesunder, der am Bette des Kranken steht, ihm von

how a healthy who at-the bed of-the sick stands, to-him of

seinen Kräften nicht das geringste einflößen kann«.

his strengths not the least to-administer can.

Alberten war das zu allgemein gesprochen. Ich erinnerte ihn an ein
 Albert was that too general spoken. I reminded him on a
 Mädchen, das man vor weniger Zeit im Wasser tot gefunden,
 girl, which one before less time in-the water dead found,
 und wiederholte ihm ihre Geschichte. – »Ein gutes, junges Geschöpf,
 and repeated to-him her history. - "A good, young creature,
 das in dem engen Kreise häuslicher Beschäftigungen, wöchentlicher
 which in the close circle of domestic occupations, weekly
 bestimmter Arbeit herangewachsen war, das weiter keine Aussicht
 appointed work grown up was, which further no prospect
 von Vergnügen kannte, als etwa Sonntags in einem nach und
 of pleasure knew, than perhaps on Sundays in a after and
 nach zusammengeschafften Putz mit ihresgleichen um die Stadt
 after put-together finery with her-like about the city
 spazierenzugehen, vielleicht alle hohen Feste einmal zu tanzen und
 to-stroll, perhaps all high festivals once to dance and
 übrigens mit aller Lebhaftigkeit des herzlichsten Anteils manche
 otherwise with all liveliness of-the heartiest interest many
 Stunde über den Anlaß eines Gezänkes, einer übeln Nachrede mit
 hour about the occasion of-a quarrel, of-a bad story with
 einer Nachbarin zu verplaudern – deren feurige Natur fühlt nun
 a neighbor to prate - whose fiery nature feels now
 endlich innigere Bedürfnisse, die durch die Schmeicheleien der
 finally closer needs, which through the flattery of-the
 Männer vermehrt werden; ihre vorigen Freuden werden ihr nach
 men increased are; their former joys become to-her after
 und nach unschmackhaft, bis sie endlich einen Menschen antrifft,
 and after tasteless, until she at-last one man meets,
 zu dem ein unbekanntes Gefühl sie unwiderstehlich hinreißt,
 to-(for) whom a unknown feeling she irresistibly entices,
 auf den sie nun alle ihre Hoffnungen wirft, die Welt rings um
 upon whom she now all her hopes casts, the world round about
 sich vergißt, nichts hört, nichts sieht, nichts fühlt als ihn, den
 herself forgets, nothing hears, nothing sees, nothing feels than him, the
 Einzigen, sich nur sehnt nach ihm, dem Einzigen. Durch die
 Only-(one), herself only desires after him, the Only. Through the

leeren Vergnügungen einer unbeständigen Eitelkeit nicht verdorben,
 empty pleasures of-a inconstant vanity not spoiled,
 zieht ihr Verlangen gerade nach dem Zweck, sie will die Seinige
 draws her desire straight after the end, she will the Yours
 werden, sie will in ewiger Verbindung all das Glück antreffen,
 will (shall be) she may in eternal union all the happiness meet,
 das ihr mangelt, die Vereinigung aller Freuden genießen, nach
 which to-her is-wanting, the union of-all pleasures enjoy, after
 denen sie sich sehnte. Wiederholtes Versprechen, das ihr die
 which she herself desired. Repeated promise, which to-her the
 Gewißheit aller Hoffnungen versiegelt, kühne Liebkosungen, die
 certainty of-all hopes seals, bold caresses, which
 ihre Begierden vermehren, umfassen ganz ihre Seele; sie schwebt in
 her desires increase, encompass wholly her soul; she hovers in
 einem dumpfen Bewußtsein, in einem Vorgefühl aller Freuden,
 a dull consciousness, in a feeling-beforehand of-all pleasures,
 sie ist bis auf den höchsten Grad gespannt, sie streckt endlich
 she is till on (to) the highest degree strained, she stretches at-last
 ihre Arme aus, all ihre Wünsche zu umfassen – und ihr Geliebter
 her arms out, all her wishes to embrace - and her sweetheart
 verläßt sie. – Erstarrt, ohne Sinne steht sie vor einem Abgrunde;
 leaves her. - Benumbed, without sense stands she before an abyss;
 alles ist Finsternis um sie her, keine Aussicht, kein Trost,
 all is darkness around her there, no prospect, no comfort,
 keine Ahnung! Denn der hat sie verlassen, in dem sie allein ihr
 no idea! For he has her left, in whom she alone her
 Dasein fühlte. Sie sieht nicht die weite Welt, die vor ihr liegt,
 existence felt. She sees not the wide world, which before her lies,
 nicht die vielen, die ihr de Verlust ersetzen könnten, sie fühlt
 not the many, who to-her of loss could-replace might, she feels
 sich allein, verlassen von aller Welt, – und blind, in die Enge
 herself alone, forsaken by all world, - and blind, in the strait
 gepreßt von der entsetzlichen Not ihres Herzens, stürzt sie sich
 pressed by the dreadful need of-her heart, plunges she herself
 hinunter, um in einem rings umfangenden Tode alle ihre Qualen
 down, in-order in a round surrounding deaths all their pains

zu ersticken. – Sieh, Albert, das ist die Geschichte so manches
to stifle. – See, Albert, that is the history so many
Menschen! Und sag', ist das nicht der Fall der Krankheit? Die
human! And say', is that not the case of-the disease? The
Natur findet keinen Ausweg aus dem Labyrinth der verworrenen
Nature finds no way-out out-of the labyrinth of-the entangled
und widersprechenden Kräfte, und der Mensch muß sterben. Wehe
and contradictory forces, and the human must die. Woe
dem, der zusehen und sagen könnte: ›die Törlin! Hätte sie
to-the (him), who could-see-to and say could: ›the foolish! Had she
gewartet, hätte sie die Zeit wirken lassen, die Verzweiflung würde
waited, had she the time to-work let, the despair would
sich schon gelegt, es würde sich schon ein anderer
itself already quieted-(subsided), it would itself already another (have) found
sie zu trösten vorgefunden haben.‹ – Das ist eben, als wenn
she to comfort met (to-be) found.‹ – That is just, as if
einer sagte: ›der Tor, stirbt am Fieber! Hätte er gewartet,
one (would) said: ›the fool, dies at-the fever! Had he waited,
bis seine Kräfte sich erholt, seine Säfte sich verbessert,
till his powers themselves recovered, his juices themselves amended,
der Tumult seines Blutes sich gelegt hätten: alles wäre gut
the tumult of-his blood itself laid had: every-thing would-be well
gegangen, und er lebte bis auf den heutigen Tag!«
gone, and he lived till on the to-day day!"'

Albert, dem die Vergleichung noch nicht anschaulich war, wandte
Albert, to-whom the comparison not-yet not was-graphical was, turned
noch einiges ein, und unter andern: ich hätte nur von
yet some (thing) in, and among others: I should-have only of
einem einfältigen Mädchen gesprochen; wie aber ein Mensch von
a simple girl spoken; how but a man of
Verstande, der nicht so eingeschränkt sei, der mehr Verhältnisse
understanding, who not so confined may-be, who more relations
übersehe, zu entschuldigen sein möchte, könne er nicht begreifen.
may-overlook, to excuse his might, might-be-able he not to-comprehend.
– »Mein Freund«, rief ich aus, »der Mensch ist Mensch, und das
– "My friend," cried I out, "the man is man, and that

bißchen Verstand, das einer haben mag, kommt wenig oder nicht
 little understanding, which one may-have may, comes little or not
 in Anschlag, wenn Leidenschaft wütet und die Grenzen der
 into estimate, when passion rages and the boundaries of-the
 Menschheit einen drängen. Vielmehr – ein andermal davon«, sagte
 humanity one drive. Rather - an other-time of-it«, said
 ich und griff nach meinem Hute. O mir war das Herz so voll –
 I and grabbed after my hat. O to-me was that heart so full -
 und wir gingen auseinander, ohne einander verstanden zu haben.
 and we went apart, without each-other having-understood to have.
 Wie denn auf dieser Welt keiner leicht den andern versteht.
 How denn upon this world none easily the other understands.

Am 15. August

On 15th August

Es ist doch gewiß, daß in der Welt den Menschen nichts notwendig
 It is yet certain, that in the world the man nothing necessarily
 macht als die Liebe. Ich fühl's an Lotten, daß sie mich ungern
 makes but the love. I feel-it at Lotte, that she me unwillingly
 verlöre, und die Kinder haben keinen andern Begriff, als daß ich
 would-lose, and the children have no other idea, than that I
 immer morgen wiederkommen würde. Heute war ich hinausgegangen,
 always to-morrow come-back would. To-day I-was I gone-out,
 Lottens Klavier zu stimmen, ich konnte aber nicht dazu kommen,
 Lotte's piano to tune, I could but not there-to come,
 denn die Kleinen verfolgten mich um ein Märchen, und Lotte
 for the little-ones pursued me for a fairy-tale, and Lotte
 sagte selbst, ich sollte ihnen den Willen tun. Ich schnitt ihnen
 said herself, I should to-them the will do. I cut to-them
 das Abendbrot, das sie nun fast so gern von mir als von Lotten
 the evening-bread, which they now almost so gladly from me as from Lotta
 annehmen, und erzählte ihnen das Hauptstückchen von der Prinzessin,
 (to) take, and related to-them the chief-piece of the princess,
 die von Händen bedient wird. Ich lerne viel dabei, das versichre ich
 who by hands waited-on is. I learn much by-it, that assure I

dich, und ich bin erstaunt, was es auf sie für Eindrücke macht.

thee, and I am astonished, what it upon them for impressions makes.

Weil ich manchmal einen Inzidentpunkt erfinden muß, den ich

Because I sometimes a incident-point (to) invent must, which I

beim zweitenmal vergesse, sagen sie gleich, das vorigemal wär'

at-the second-time forget, say they immediately, that (at) fore-time 't-were

es anders gewesen, so daß ich mich jetzt übe, sie unveränderlich

it different been, so that I myself now exercise, them unchangeably

in einem singenden Silbenfall an einem Schnürchen weg zu

in one singing syllable-fall on a string quietly to

rezitieren. Ich habe daraus gelernt, wie ein Autor durch eine

recite. I have from-it learned, how an author through a

zweite, veränderte Ausgabe seiner Geschichte, und wenn ie poetisch

second, altered edition of-his history, and if it poetically

noch so besser geworden wäre, notwendig seinem Buche schaden

yet so better become were, necessarily to-his book harm

muß. Der erste Eindruck findet uns willig, und der Mensch ist

must. The first impression finds us willing, and the man is

gemacht, daß man ihn das Abenteuerlichste überreden kann; das

made, that one him the most-adventurous can-over-persuade can; that

haftet aber auch gleich so fest, und wehe dem, der es wieder

cleaves but also immediately so fast, and woe to-him-who, who it again

auskratzen und austilgen will!

to-extract and to-eradicate will!

Am 18. August

On 18th August

Mußte denn das so sein, daß das, was des Menschen Glückseligkeit

Must then (for) that so be, that that, what of-the man happiness

macht, wieder die Quelle seines Elendes würde?

makes, again the fount of-his wretchedness would-be?

Das volle, warme Gefühl meines Herzens an der lebendigen Natur,

The full, warm feeling of-my heart on the living nature,

das mich mit so vieler Wonne überströmte, das rings umher die

that me with so many-a delight over-flowed, that round about the

Welt mir zu einem Paradiese schuf, wird mir jetzt zu einem
 world to-me to a paradise formed, is to-me now to a
 unerträglichen Peiniger, zu einem quälenden Geist, der mich auf
 insufferable tormenter, to-a a quailing spirit, who me upon
 allen Wegen verfolgt. Wenn ich sonst vom Felsen über den Fluß
 all ways persecutes. When I formerly from-the rock over the river
 bis zu jenen Hügeln das fruchtbare Tal überschaute und alles
 as-far-as to those hills the fruitful valley overlooked and all
 um mich her keimen und quellen sah; wenn ich jene Berge,
 round me about bud and well saw; when I those mountains,
 vom Fuße bis auf zum Gipfel, mit hohen, dichten Bäumen
 from-the foot as-far-as up to-the top, with high, thick trees
 bekleidet, jene Täler in ihren mannigfaltigen Krümmungen von
 covered, those valleys in their manifold windings from
 den lieblichsten Wäldern beschattet sah, und der sanfte Fluß
 the loveliest forests overshadowed saw, and the gentle river
 zwischen den lispelnden Rohren dahingleitete und die lieben
 between the whispering reeds meandered and the lovely
 Wolken abspiegelte, die der sanfte Abendwind am Himmel
 clouds mirrored which the gentle evening-wind at-the sky
 herüberwiegte; wenn ich dann die Vögel um mich den Wald
 wafted-over; when I then the birds about me the wood
 beleben hörte, und die Millionen Mückenschwärme im letzten
 to-alive heard, and the millions mosquito-swarms in-the last
 roten Strahle der Sonne mutig tanzten, und ihr letzter zuckender
 glowing ray of-the sun boldly danced, and her last dying
 Blick den summenden Käfer aus seinem Grase befreite, und
 look the humming beetle out-of its grass freed, and
 das Schwirren und Weben um mich her mich auf den
 the buzzing and weaving about me around me (made) upon the
 Boden aufmerksam machte, und das Moos, das meinem harten
 ground attentive made, and the moss, which to-my hard
 Felsen seine Nahrung abzwingt, und das Geniste, das den dürrn
 rock its food to-draw, and the broom, which the dry
 Sandhügel hinunter wächst, mir das innere, glühende, heilige Leben
 heath downhill grows, to-me the inward, glowing, holy life

der Natur eröffnete: wie faßte ich das alles in mein warmes
 of-the nature disclosed: how clasped I that all into my warm
 Herz, fühlte mich in der überfließenden Fülle wie vergöttert, und
 heart, felt me in the overflowing fulness as if-deified, and
 die herrlichen Gestalten der unendlichen Welt bewegten sich
 the glorious forms of-the infinite world moved themself
 allbelebend in meiner Seele. Ungeheure Berge umgaben mich,
 all-animating in my soul. Huge mountains surrounded me,
 Abgründe lagen vor mir, und Wetterbäche stürzten herunter, die
 Abysses lay before me, and mountain-torrents rushed from the
 Flüsse strömten unter mir, und Wald und Gebirg erklang; und
 rivers flowed beneath me, and wood and mountain resounded; and
 ich sah sie wirken und schaffen ineinander in den Tiefen der
 I saw them work and create one-in-the-other in the depths of-the
 Erde, alle die unergründlichen Kräfte; und nun über der Erde und
 earth, all the unfathomable powers; and now over the earth and
 unter dem Himmel wimmeln die Geschlechter der mannigfaltigen
 under the heaven swarm the generations of-the various
 Geschöpfe. Alles, alles bevölkert mit tausendfachen Gestalten; und
 creatures. All, all peopled with thousand-fold forms; and
 die Menschen dann sich in Häuslein zusammen sichern und
 the men then themselves in little-houses together secure and
 sich annisten und herrschen in ihrem Sinne über die weite
 themselves couch and rule in their sense over the wide
 Welt! Armer Tor! Der du alles so gering achtest, weil du so
 world! Poor Fool! Thou thou every-thing so little regardest, because thou so
 klein bist. – vom unzugänglichen Gebirge über die Einöde, die
 little art. – from-the inaccessible mountain over the desert, which
 kein Fuß betrat, bis ans Ende des unbekannten Ozeans weht
 no foot entered, until to-the end of-the unknown ocean blows
 der Geist des Ewigschaffenden und freut sich jedes Staubes,
 the spirit of-the eternally-creating and rejoices himself of-every dust,
 der ihn vernimmt und lebt. – ach damals, wie oft habe ich mich
 who it perceives and lives. – ah then, how often have I me
 mit Fittichen eines Kranichs, der über mich hin flog, zu dem
 with the-wings of-a crane, who over myself thither flew, to the

Ufer des ungemessenen Meeres geseht, aus dem schäumenden
 shore of-the immeasurable sea longed, out-of the foaming
 Becher des Unendlichen jene schwellende Lebenswonne zu trinken
 cup of-the Infinite that swelling joy-of-life to drink
 und nur einen Augenblick in der eingeschränkten Kraft meines
 and only a moment in the limited strength of-my
 Busens einen Tropfen der Seligkeit des Wesens zu fühlen, das
 breast, a drop of-the bliss of-the Being to feel, which
 alles in sich und durch sich hervorbringt.
 every-thing in itself and by itself brings-forth.

Bruder, nur die Erinnerung jener Stunden macht mir wohl. Selbst
 Brother, only the remembrance of-yonder hours makes to-me well. Even
 diese Anstrengung, jene unsäglichen Gelüste zurückzurufen, wieder
 this effort, those unspeakable desires back-to-call, again
 auszusprechen, hebt meine Seele über sich selbst und läßt mich
 to-pronounce, elevates my soul above itself self and lets me
 dann das Bange des Zustandes doppelt empfinden, der mich jetzt
 then the dread of-the state doubly feel, which me now
 umgibt.
 surrounds.

Es hat sich vor meiner Seele wie ein Vorhang weggezogen, und der
 It has itself from my soul like a curtain withdrawn, and the
 Schauplatz des unendlichen Lebens verwandelt sich vor mir
 scene of-the endless life transforms itself before me
 in den Abgrund des ewig offenen Grabes. Kannst du sagen:
 into the abyss of-the eternally open grave. Canst thou say:
 Das ist! Da alles vorübergeht? Da alles mit der Wetterschnelle
 That is! When all passes? When all with the rapidity-of-the-storm
 vorüberrollt, so selten die ganze Kraft seines Daseins ausdauert,
 rolls-over, so seldom the whole power of-his existence endures,
 ach, in den Strom fortgerissen, untergetaucht und an Felsen
 ah, in the stream hurried-away, plunged-under and against rocks
 zerschmettert wird? Da ist kein Augenblick, der nicht dich
 dashed-to-pieces - There is no moment, who not thee

verzehrte und die Deinigen um dich her, kein Augenblick,
 consumes and those thine-own around thee there, no moment,
 da du nicht ein Zerstörer bist, sein muß; der harmloseste
 in-which thou not a destroyer art, to-be must; the most-harmless
 Spaziergang kostet tausend armen Würmchen das Leben, es
 walk costs thousand poor little-worms the life, a
 zerrüttet ein Fußtritt die mühseligen Gebäude der Ameisen
 single-tread a footstep the toilsome edifices of-the ants
 und stampft eine kleine Welt in ein schmähhliches Grab. Ha!
 and tramples a little world into a disgraceful grave. Ha!
 Nicht die große, seltne Not der Welt, diese Fluten, die eure
 Not the great, rare need of-the world, these floods, which your
 Dörfer wegspülen, diese Erdbeben, die eure Städte verschlingen,
 villages wash-away, these earthquakes, which your cities swallow,
 rühren mich; mir untergräbt das Herz die verzehrende Kraft, die
 move me; to-me undermines the heart the consuming power, which
 in dem All der Natur verborgen liegt; die nichts gebildet hat,
 in the All of-the Nature concealed lies; which nothing formed has,
 das nicht seinen Nachbar, nicht sich selbst zerstörte. Und so
 that not its neighbour, not itself self destroyed. And thus
 taumle ich beängstigt. Himmel und Erde und ihre webenden Kräfte
 wander I alarmed. Heaven and Earth and their weaving powers
 um mich her: ich sehe nichts als ein ewig verschlingendes, ewig
 about me hither: I see nothing than an ever devouring, ever
 wiederkäuendes Ungeheuer.
 ruminating monster.

Am 21. August

At 21st. August

Umsonst strecke ich meine Arme nach ihr aus, morgens, wenn
 In-vain stretch I my arms after-unto her out, in-mornings, when
 ich von schweren Träumen aufdämmere, vergebens suche ich sie
 I from heavy dreams half-awake, in-vain seek I her
 nachts in meinem Bette, wenn mich ein glücklicher, unschuldiger
 nights in my bed, when me a happy, innocent

Traum getäuscht hat, als saß' ich neben ihr auf der Wiese und
 dream deceived has, as sat I beside her upon the meadow and
 hielt' ihre Hand und deckte sie mit tausend Küssen. Ach, wenn
 held her hand and covered her with thousand kisses. Ah, if
 ich dann noch halb im Taumel des Schlafes nach ihr tappe
 I then still half in-the whirl of-the sleep after her stumble
 und drüber mich ermuntere – ein Strom von Tränen bricht aus
 and thereover myself encourage - a stream of tears breaks out-of
 meinem gepreßten Herzen, und ich weine trostlos einer finstern
 my compressed heart, and I weep hopelessly towards-a dark
 Zukunft entgegen.
 future opposite.

Am 22. August

On 22. August

Es ist ein Unglück, Wilhelm, meine tätigen Kräfte sind zu einer
 It is a misfortune, Wilhelm, my active powers are to a
 unruhigen Lässigkeit verstimmt, ich kann nicht müßig sein und
 restless inactivity disordered, I can not idle be and
 kann doch auch nichts tun. Ich habe keine Vorstellungskraft, kein
 can yet also nothing do. I have no power-of-ideas, no
 Gefühl an der Natur, und die Bücher ekeln mich an. Wenn wir
 feeling in the nature, and the books disgust me at. When we
 uns selbst fehlen, fehlt uns doch alles. Ich schwöre dir,
 ourselves own are-wanting, lacks to-us yet all. I swear to-thee,
 manchmal wünschte ich, ein Tagelöhner zu sein, um nur des
 sometimes I-wished I, a day-labourer to be, in-order only from-the
 Morgens beim Erwachen eine Aussicht auf den künftigen Tag, einen
 morning at awakening a prospect on the future day, a
 Drang, eine Hoffnung zu haben. Oft beneide ich Alberten, den
 impulse, a hope to have. Oft (Often) beneide ich Alberten, den
 ich über die Ohren in Akten begraben sehe, und bilde mir ein,
 ich über die Ohren in Akten begraben sehe, und bilde mir ein,
 mir wäre wohl, wenn ich an seiner Stelle wäre! Schon etlichemal ist
 mir wäre wohl, wenn ich an seiner Stelle wäre! Schon etlichemal ist

mir's so aufgefahren, ich wollte dir schreiben und dem Minister,
 mir's so aufgefahren, ich wollte dir schreiben und dem Minister,
 um die Stelle bei der Gesandtschaft anzuhalten, die, wie du
 um die Stelle bei der Gesandtschaft anzuhalten, die, wie du
 versicherst, mir nicht versagt werden würde. Ich glaube es selbst.
 versicherst, mir nicht versagt werden würde. Ich glaube es selbst.
 Der Minister liebt mich seit langer Zeit, hatte lange mir angelegen,
 Der Minister liebt mich seit langer Zeit, hatte lange mir angelegen,
 ich sollte mich irgendeinem Geschäfte widmen; und eine Stunde
 ich sollte mich irgendeinem Geschäfte widmen; und eine Stunde
 ist mir's auch wohl drum zu tun. Hernach, wenn ich wieder
 ist to-me-it's also well therefore to do-(fit.) Hereafter, when I again
 dran denke und mir die Fabel vom Pferde einfällt, das, seiner
 thereon think and to-me the fable of-the -horse occurs, that, of-it's
 Freiheit ungeduldig, sich Sattel und Zeug auflegen läßt und
 freedom impatient, himself saddle and trappings to-lay-on lets and
 zuschanden geritten wird – ich weiß nicht, was ich soll.
 to-shame ridden is(-) - I know not, what I shall-(be-to.)
 – und, mein Lieber! Ist nicht vielleicht das Sehnen in mir nach
 - and, my Dear! Is not perhaps the longing in me after
 Veränderung des Zustands eine innere, unbehagliche Ungeduld,
 change of-the state a internal, discontented impatience,
 die mich überallhin verfolgen wird?
 which me everywhere to-follow will?

Am 28. August

At 28th. August

Es ist wahr, wenn meine Krankheit zu heilen wäre, so würden diese
 It is true, if my sickness to heal were, so would these
 Menschen es tun. Heute ist mein Geburtstag, und in aller Frühe
 people it do. To-day is my birthday, and in all early
 empfangen ich ein Päckchen von Alberten. Mir fällt beim Eröffnen
 receive I a packet from Albert. To-me falls at-the opening
 sogleich eine der blaßroten Schleifen in die Augen, die Lotte
 immediately one of-the pale-red ribbons into the eyes, which Lotte

vor hatte, als ich sie kennen lernte, und um die ich sie seither
 before had, when I her (to)-know learnt, and about which I she since-then
 etlichemal gebeten hatte. Es waren zwei Büchelchen in Duodez
 several-times asked had. It were two little-books in duodecimo
 dabei, der kleine Wetsteinische Homer, eine Ausgabe, nach der
 with-it, the little Wetsteinian Homer, a edition, after which
 ich so oft verlangt, um mich auf dem Spaziergange mit
 I so often wished, in-order-that myself upon the walk with
 dem Ernestischen nicht zu schleppen. Sieh! So kommen sie meinen
 the Ernestinian not too to-drag. Lo! So come they (to)my
 Wünschen zuvor, so suchen sie alle die kleinen Gefälligkeiten
 wishes before, so seek they all the little kind-offices
 der Freundschaft auf, die tausendmal werter sind als jene
 of-the friendship up, which a-thousand-times more-valuable are than those
 blendenden Geschenke, wodurch uns die Eitelkeit des Gebers
 glaring gifts, by-which us the vanity of-the giver
 erniedrigt. Ich küsse diese Schleife tausendmal, und mit jedem
 degraded. I kiss this ribbon a-thousand-times, and with each
 Atemzuge schlürfe ich die Erinnerung jener Seligkeiten ein, mit
 breathing I-sip I the remembrance of-those blisses in, with
 denen mich jene wenigen, glücklichen, unwiederbringlichen Tage
 which me those few, happy, irrecoverable days
 überfüllten. Wilhelm, es ist so, und ich murre nicht, die Blüten
 overfilled. Wilhelm, it is so, and I murmur not, the blossoms
 des Lebens sind nur Erscheinungen! Wie viele gehn vorüber, ohne
 of-the life are only appearances! How many go by, without
 eine Spur hinter sich zu lassen, wie wenige setzen Frucht an,
 a trace behind themselves to leave, how few set fruit on,
 und wie wenige dieser Früchte werden reif! Und doch sind deren
 and how few of-these fruits become ripe! And yet are of-them
 noch genug da; und doch – o mein Bruder! – können wir gereifte
 still enough there; and yet - o my brother! - can we ripened
 Früchte vernachlässigen, verachten, ungenossen verfaulen lassen?
 fruits neglect, despise, un-tasted rot leave?

Lebe wohl! Es ist ein herrlicher Sommer; ich sitze oft auf den
 Live well! It is a lovely summer; I sit often upon the

Obstbäumen in Lottens Baumstück mit dem Obstbrecher,
fruit-trees in Lotten's little piece of wood with the fruit-breaker,
der langen Stange, und hole die Birnen aus dem Gipfel. Sie steht
which long rod, and fetch the pears from the top. She stands
unten und nimmt sie ab, wenn ich sie ihr herunterlasse.
below and takes them down, when I them to-her lower.

Am 30. August

At (On) 30th August

Unglücklicher! Bist du nicht ein Tor? Betriegst du dich nicht
Unlucky! Art thou thou not a fool? Deceivest thou thyself not
selbst? Was soll diese tobende, endlose Leidenschaft? Ich habe kein
thyself? What may this raging, endless passion? I have no
Gebet mehr als an sie; meiner Einbildungskraft erscheint keine
prayer more than on her; to-my imagination appears no
andere Gestalt als die ihrige, und alles in der Welt um mich
other form than the yours, and all in the world around me
her sehe ich nur im Verhältnisse mit ihr. Und das macht mir
I see I-see I only in-the relation with her. And that makes to-me
denn so manche glückliche Stunde – bis ich mich wieder von ihr
then so many happy hour - until I me again from her
losreißen muß! Ach Wilhelm! Wozu mich mein Herz oft
tear must! Ah Wilhelm! For-what (to what) me my heart oft
drängt! – wenn ich bei ihr gesessen bin, zwei, drei Stunden, und
urges! - when I at her sat am, two, three hours, and
mich an ihrer Gestalt, an ihrem Betragen, an dem himmlischen
me on her form, on her behaviour, on the heavenly
Ausdruck ihrer Worte geweidet habe, und nun nach und nach alle
expression of-her words feasted have, and now after and after all
meine Sinne aufgespannt werden, mir es düster vor den Augen
my senses stretched are, to-me it dark before the eyes
wird, ich kaum noch höre, und es mich an die Gurgel faßt
becomes, I hardly more hear, and it me on(to) the gullet lays-hold

wie ein Meuchelmörder, dann mein Herz in wilden Schlägen den
 as a murderer, then my heart in wild strokes the
 bedrängten Sinnen Luft zu machen sucht und ihre Verwirrung nur
 troubled senses air to create seeks and their confusion only
 vermehrt – Wilhelm, ich weiß oft nicht, ob ich auf der Welt
 augmented - Wilhelm, I know often not, whether I upon the world
 bin! Und – wenn nicht manchmal die Wehmut das Übergewicht
 am! And - if not sometimes the sadness the superiority
 nimmt und Lotte mir den elenden Trost erlaubt, auf ihrer
 takes and Lotte to-me the wretched consolation allows, upon her
 Hand meine Beklemmung auszuweinen, – so muß ich fort, muß
 hand my anxiety to-weep-out, - so must I forth, must
 hinaus, und schweife dann weit im Felde umher; einen jähren
 out, and rove then far on-the field about; a steep
 Berg zu klettern ist dann meine Freude, durch einen unwegsamen
 mountain up to-climb is then my joy, through a rugged
 Wald einen Pfad durchzuarbeiten, durch die Hecken, die mich
 wood a path to-work-through, through the hedges, which me
 verletzen, durch die Dornen, die mich zerreißen! Da wird mir's
 wound, through the thorns, which me tear! Then becomes it-to-me
 etwas besser! Etwas! Und wenn ich vor Müdigkeit und Durst
 somewhat better! Something! And when I from weariness and thirst
 manchmal unterwegs liegen bleibe, manchmal in der tiefen Nacht,
 sometimes on-the-way to-lie remain, sometimes in the deep night,
 wenn der hohe Vollmond über mir steht, im einsamen Walde
 when the high full-moon over me stands, in-the solitary wood
 auf einen krumm gewachsenen Baum mich setze, um meinen
 upon a crooked grown tree me seat by my
 verwundeten Sohlen nur einige Linderung zu verschaffen, und dann
 wounded soles only some relief to procure, and then
 in einer ermattenden Ruhe in dem Dämmerchein hinschlummre!
 in an exhausting rest in the twilight slumber!
 O Wilhelm! Die einsame Wohnung einer Zelle, das härene Gewand
 O Wilhelm! The solitary dwelling of-a cell, the hairy garment

und der Stachelgürtel wären Labsale, nach denen meine Seele
and the sharp-belt would-be Refreshments, after which my soul
schmachtet. Adieu! Ich sehe dieses Elendes kein Ende als das
languishes. Adieu! I see this misery no end than the
Grab.
grave.

Am 3. September

On 3rd September

Ich muß fort! Ich danke dir, Wilhelm, daß du meinen wankenden
I must forth! I thank thee, Wilhelm, that thou my wavering
Entschluß bestimmt hast. Schon vierzehn Tage gehe ich mit
resolve hast determined. Already fourteen days go I with
dem Gedanken um, sie zu verlassen. Ich muß fort. Sie ist wieder
the thought about, her to leave. I must forth. She is again
in der Stadt bei einer Freundin. Und Albert – und – ich muß fort!
in the city at a friend. And Albert - and - I must forth!

Am 10. September

On 10th. September

Das war eine Nacht! Wilhelm! Nun überstehe ich alles. Ich werde sie
That was a Night! William! Now overstand I all. I shall her
nicht wiedersehn! O daß ich nicht an deinen Hals fliegen, dir mit
not see-again! O that I not at thy neck fly, to-thee with
tausend Tränen und Entzückungen ausdrücken kann, mein Bester,
thousand tears and raptures declare can, my best,
die Empfindungen, die mein Herz bestürmen. Hier sitze ich und
the feelings, which my heart storm. Here sit I and
schnappe nach Luft, suche mich zu beruhigen, erwarte den Morgen,
gasp after air, seek me to quiet, expect the morning,
und mit Sonnenaufgang sind die Pferde bestellt.
and with sunrise are the horses ordered.

Ach, sie schläft ruhig und denkt nicht, daß sie mich nie wieder
Ah, she sleeps quietly and thinks not, that she me never again
sehen wird. Ich habe mich losgerissen, bin stark genug gewesen,
see will. I have myself loosed, am strong enough been,
in einem Gespräch von zwei Stunden mein Vorhaben nicht zu
in one conversation of two hours my design not to
verraten. Und Gott, welch ein Gespräch!
betray. And God, what a conversation!

Albert hatte mir versprochen, gleich nach dem Nachtessen mit
Albert had to-me promised, immediately after the supper with
Lotten im Garten zu sein. Ich stand auf der Terrasse unter den
Lotte in-the garden to be. I stood upon the terrace under the
hohen Kastanienbäumen und sah der Sonne nach, die mir nun
high horse-chestnut-trees and saw the sun after, which to-me now
zum letztenmale über dem lieblichen Tale, über dem sanften Fluß
for-the last-time over the lovely valley, over the gentle river
unterging. So oft hatte ich hier gestanden mit ihr und eben dem
went-down. So oft hatte I here stood with her and just the
herrlichen Schauspiele zugesehen, und nun – ich ging in der Allee
delightful spectacle looked-on, and now - I went in the avenue
auf und ab, die mir so lieb war; ein geheimer sympathetischer
upon and down, which to-me so dear was; a secret sympathetic
Zug hatte mich hier so oft gehalten, ehe ich noch Lotten
impulse had me here so often detained, before I yet Lotte
kannte, und wie freuten wir uns, als wir im Anfang unserer
knew, and how rejoiced we us, when we in-the beginning of-our
Bekanntschaft die wechselseitige Neigung zu diesem Plätzchen
acquaintance the mutual inclination to this little-place
entdeckten, das wahrhaftig eins von den romantischsten ist, die
discovered, which really one of the most-romantic is, which
ich von der Kunst hervorgebracht gesehen habe.
I from the art brought-forth seen have.

Erst hast du zwischen den Kastanienbäumen die weite Aussicht –
First hast thou between the chestnut-trees the wide view -

Ach, ich erinnere mich, ich habe dir, denk' ich, schon viel davon
 Ah, I recall me, I have to-thee, think I, already much of-it
 geschrieben, wie hohe Buchenwände einen endlich einschließen und
 written, how high beech-walls one finally enclose and
 durch ein daranstoßendes Boskett die Allee immer düsterer wird,
 through a there-to-touching grove the avenue always more-dismally is,
 bis zuletzt alles sich in ein geschlossenes Plätzchen endigt,
 until at-last all (everything) itself in an closed little-place ends,
 das alle Schauer der Einsamkeit umschweben. Ich fühle es noch,
 which all shudders of solitude enshroud. I feel it yet,
 wie heimlich mir's ward, als ich zum erstenmale an einem
 how secretly it-was-to-me became, when I for-the first-time at a
 hohen Mittage hineintrat; ich ahnete ganz leise, was für ein
 high (particular) mid-day entered; I suspected quite softly, what for a
 Schauplatz das noch werden sollte von Seligkeit und Schmerz.
 place-of-action that yet to-become should of happiness and pain.

Ich hatte mich etwa eine halbe Stunde in den schmachtenden, süßen
 I had me about a half hour in the languishing, sweet
 Gedanken des Abscheidens, des Wiedersehens geweidet, als ich
 thoughts of-the parting, of-the meeting-again delighted, when I
 sie die Terrasse heraufsteigen hörte. Ich lief ihnen entgegen,
 (heard) them the terrace approach (I) heard. I ran to-them towards,
 mit einem Schauer faßte ich ihre Hand und küßte sie. Wir waren
 with a shudder seized I their hand and kissed her. We were
 eben heraufgetreten, als der Mond hinter dem buschigen Hügel
 just ascended, when the moon behind the bushy hill
 aufging; wir redeten mancherlei und kamen unvermerkt dem
 arose; we talked many-a-(thing) and came unobserved to-the
 düstern Kabinette näher. Lotte trat hinein und setzte sich,
 gloomy cabinet nearer. Lotte stepped in and sat herself,
 Albert neben sie, ich auch; doch meine Unruhe ließ mich nicht
 Albert beside her, I also; yet my uneasiness left me not
 lange sitzen; ich stand auf, trat vor sie, ging auf und ab,
 long sit; I stood up, stepped before her, went on and off,
 setzte mich wieder: es war ein ängstlicher Zustand. Sie machte
 sat me again: it was a anxious state. She made

uns aufmerksam auf die schöne Wirkung des Mondenlichtes,
 to-us attentive upon the beautiful effect of-the moonshine,
 das am Ende der Buchenwände die ganze Terrasse vor uns
 which at-the end of-the beach-hedges the whole terrace before us
 erleuchtete: ein herrlicher Anblick, der um so viel frappanter war,
 illuminated: a glorious sight, which by so much more-striking was,
 weil uns rings eine tiefe Dämmerung einschloß. Wir waren
 because to-us round-about a deep twilight inclosed. We were
 still, und sie fing nach einer Weile an: »niemals gehe ich
 still-(quiet), and she began after a while to: "never go I
 im Mondenlichte spazieren, niemals, daß mir nicht der Gedanke
 in-the moon-light walk, never, that to-me not the thought
 an meine Verstorbenen begegnete, daß nicht das Gefühl von Tod,
 of my deceased met, that not the feeling of death,
 von Zukunft über mich käme«. »Wir werden sein!« fuhr sie mit
 of the-future about me came". "We shall be!" went-on she with
 der Stimme des herrlichsten Gefühls fort; »aber, Werther, sollen
 the voice of-the most-glorious feeling forth; "but, Werther, shall
 wir uns wieder finden? Wieder erkennen? Was ahnen Sie? Was
 we us again find? Again recognize? What suspect you? What
 sagen Sie?«
 say you?"

»Lotte«, sagte ich, indem ich ihr die Hand reichte und mir die
 "Lotte", said I, as I to-her the hand offered and to-me the
 Augen voll Tränen wurden, »wir werden uns wiedersehn! Hier
 eyes full of-tears were, "we shall us again-see! Here
 und dort wiedersehn!« – ich konnte nicht weiter reden – Wilhelm,
 and thence again-see!" - I could not further speak - Wilhelm,
 mußte sie mich das fragen, da ich diesen ängstlichen Abschied
 must-(have) she me that ask-(of)-me, since I this anxious parting
 im Herzen hatte!
 in-the heart had!

»Und ob die lieben Abgeschiednen von uns wissen«, fuhr sie
 "And whether the dear departed from us know" went-on she

fort, »ob sie fühlen, wann's uns wohl geht, daß wir mit warmer
 forth, whether they feel, when-it's us well goes, that we with warm
 Liebe uns ihrer erinnern? O! Die Gestalt meiner Mutter schwebt
 love us of-them remember? O! The form of-my mother hovers
 immer um mich, wenn ich am stillen Abend unter ihren Kindern,
 ever about me, when I at-the quiet evening among her children,
 unter meinen Kindern sitze und sie um mich versammelt sind, wie
 among my children sit and they about me assembled are, how
 sie um sie versammelt waren. Wenn ich dann mit einer sehnennden
 they about her assembled were. When I then with a longing
 Träne gen Himmel sehe und wünsche, daß sie hereinschauen
 tear towards heaven see and wish, that she might look in
 könnte einen Augenblick, wie ich mein Wort halte, das ich ihr in
 could one moment, how I my word keep, which I to-her in
 der des Todes gab: die Mutter ihrer Kinder zu sein. Mit welcher
 the hour of-death gave: the mother of-their children to- be. With what
 Empfindung rufe ich aus: »verzeihe mir's, Teuerste, wenn ich ihnen
 feeling call I out: »forgive me-it's, Dearest, if I to-them
 nicht bin, was du ihnen warst. Ach! Tue ich doch alles, was ich
 not am, what thou to-them wast. Ah! Do I though all, what I
 kann; sind sie doch gekleidet, genährt, ach, und, was mehr ist als
 can; are they though clothed, nourished, ah, and, what more is than
 das alles, gepflegt und geliebt. Könntest du unsere Eintracht
 the all, taken-care-of and loved. Couldst thou our League
 sehen, liebe Heilige! Du würdest mit dem heißesten Danke den
 see, dear Saint! Thou wouldst with the most-heated thanks the
 Gott verherrlichen, den du mit den letzten, bittersten Tränen um
 God glorify, whom thou with the last, most-bitter tears about
 die Wohlfahrt deiner Kinder batest.«
 the welfare of-thy children batest.

– Sie sagte das! O Wilhelm, wer kann wiederholen, was sie sagte!

– She said that! O Wilhelm, who can repeat, what she said!

Wie kann der kalte, tote Buchstabe diese himmlische Blüte des
 How can the cold, dead letter this heavenly blossom of-the
 Geistes darstellen! Albert fiel ihr sanft in die Rede: »es greift
 spirit represent! Albert fell to-her softly into the speech: »it takes-hold

zu stark an, liebe Lotte! Ich weiß, Ihre Seele hängt sehr nach
too strongly on, dear Lotte! I know your soul hangs very after
diesen Ideen, aber ich bitte Sie«. – »O Albert«, sagte sie, »ich
these ideas, but I beg you«. – »O Albert«, said she, »I
weiß, du vergisdest nicht die Abende, da wir zusammensaßen an
know, thou forgettest not the evenings, when we sat-together on
dem kleinen, runden Tischchen, wenn der Papa verreist war, und
the little, round table, when the papa travelled was, and
wir die Kleinen schlafen geschickt hatten. Du hattest oft ein
we the little-ones slept managed had. Thou hadst often a
gutes Buch und kannst so selten dazu, etwas zu lesen – war der
good book and couldst so seldom thereto, something to read – was the
Umgang dieser herrlichen Seele nicht mehr als alles? Die schöne,
society of-this lovely soul not more than all? The beautiful,
sanfte, muntere und immer tätige Frau! Gott kennt meine Tränen,
gentle, cheerful and always active woman! God knows my tears,
mit denen ich mich oft in meinem Bette vor ihn hinwarf: er
with which I myself often in my bed before him cast: he
möchte mich ihr gleich machen«.
would-like me to-her equal-to make.

»Lotte!« rief ich aus, indem ich mich vor sie hinwarf, ihre Hand
"Lotte!" called I out, as I myself before her threw, her hand
nahm und mit tausend Tränen netzte, »Lotte! Der Segen Gottes
took and with thousand tears moistened, "Lotte! The blessing of-God
ruht über dir und der Geist deiner Mutter!« »Wenn Sie sie
rests over thee and the spirit of-thy mother!" If you her
gekannt hätten«, sagte sie, indem sie mir die Hand drückte,
known had-(redeclarative), said she, as she to-me the hand pressed,
– »sie war wert, von Ihnen gekannt zu sein!« – ich glaubte
- "she was worth, of you known to be!" - I believed-(thought)
zu vergehen.
to-(about) perish.

Nie war ein größeres, stolzeres Wort über mich ausgesprochen
Never was a greater, prouder word about me expressed

worden – und sie fuhr fort: »und diese Frau mußte in der Blüte
 become - and she went forth: "and this woman had-to in the blossom
 ihrer Jahre dahin, da ihr jüngster Sohn nicht sechs Monate alt
 of-her years thither, when her youngest son not six months old
 war! Ihre Krankheit dauerte nicht lange; sie war ruhig, hingegeben,
 was! Her illness lasted not long; she was quiet, given-up,
 nur ihre Kinder taten ihr weh, besonders das kleine. Wie es
 only her children did to-her pain, especially that little. When it
 gegen das Ende ging und sie zu mir sagte: »bringe mir sie herauf!«
 towards the end went and she to me said: 'bring to-me her hither!
 und wie ich sie hereinführte, die kleinen, die nicht wußten, und
 and how I them led-in, the little, who not knew, and
 die ältesten, die ohne Sinne waren, wie sie ums Bette standen,
 the oldest, who without sense were, how she round-the bed stood,
 und wie sie die Hände aufhob und über sie betete, und sie küßte
 and how she the hands lifted and over it prayed, and kissed it
 nach einander und sie wegschickte und zu mir
 after (one after another) another and sent-it away and to me
 sagte: »sei ihre Mutter!« – Ich gab ihr die Hand drauf! – »Du
 said: »be its mother!« - I gave to-her the hand thereon! - »Thou
 versprichst viel, meine Tochter', sagte sie, »das Herz einer Mutter
 promisest much, my daughter', said she, the heart of-a mother
 und das Aug' einer Mutter. Ich habe oft an deinen dankbaren
 and the eye of-a mother. I have often on (in) thy grateful
 Tränen gesehen, daß du fühlst, was das sei. Habe es für deine
 tears seen, that thou feelest, what that may-be. Have it for thy
 Geschwister, und für deinen Vater die Treue und den Gehorsam
 brothers, and for thy father the faithfulness and the obedience
 einer Frau. Du wirst ihn trösten.« – Sie fragte nach ihm, er war
 of-a woman. Thou wilt him comfort.« - She asked after him, he was
 ausgegangen, um uns den unerträglichen Kummer zu verbergen,
 gone-out, in-order to-us the intolerable sorrow to hide,
 den er fühlte, der Mann war ganz zerrissen.
 which he felt, the man was quite torn.

Albert, du warst im Zimmer. Sie hörte jemand gehn und fragte
 Albert, thou wast in-the room. She heard somebody go and asked

und forderte dich zu sich, und wie sie dich ansah und mich, mit
and requested thee to herself, and how she thee looked-at and me, with
dem getrösteten, ruhigen Blicke, daß wir glücklich sein, zusammen
the comforted, calm look, that we happily be, together
glücklich sein würden«. – Albert fiel ihr um den Hals und küßte
happily be would«. – Albert fell to-her about the neck and kissed
sie und rief: »wir sind es! Wir werden es sein!« – der ruhige
her and cried: »we are it! We shall it be!« – the calm
Albert war ganz aus seiner Fassung, und ich wußte nichts von
Albert was quite out of-his composure, and I knew nothing of
mir selber. »Werther«, fing sie an, »und diese Frau sollte dahin
myself self. »Werther«, began she on, »and this woman should thither
sein! Gott! Wenn ich manchmal denke, wie man das Liebste seines
be! God! When I sometimes think, how one the dearest of-his
Lebens wegtragen läßt, und niemand als die Kinder das so scharf
life carry-away lets, and nobody than the children that so keenly
fühlt, die sich noch lange beklagten, die schwarzen Männer
feels, who themselves yet long lamented, the black men
hätten die Mama weggetragen! »sie stand auf, und ich ward
might-have the mama carried-away! "she stood up, and I became
erweckt und erschüttert, blieb sitzen und hielt ihre Hand. – »Wir
awaked and shaken, remained sitting and held her hand. – "We
wollen fort«, sagte sie, »es wird Zeit«. – Sie wollte ihre Hand
will forth," said she, it will time." – She wanted her hand
zurückziehen, und ich hielt sie fester. – »wir werden uns wieder
back-draw, and I held her faster. – "we shall us again
sehen« rief ich, »wir werden uns finden, unter allen Gestalten
see," cried I, "we shall us find, among all figures
werden wir uns erkennen. Ich gehe«, fuhr ich fort, »ich gehe
shall we ourselves know. I go«, went I forth, »I go
willig, und doch, wenn ich sagen sollte auf ewig, ich würde
willingly, and yet, if I should-say should upon ever, I should
es nicht aushalten. Leb' wohl, Lotte! Leb' wohl, Albert! Wir sehn
it not endure. Live well, Lotte! Live well, Albert! We see
uns wieder«. – »Morgen, denke ich«, versetzte sie scherzend. –
us again«. – »Morning, think I«, answered she jestingly. –

Ich fühlte das Morgen! Ach, sie wußte nicht, als sie ihre Hand
 I felt the morrow! Ah, she knew not, when she her hand
 aus der meinen zog – Sie gingen die Allee hinaus, ich stand, sah
 from the mine drew – They went the avenue out, I stood, saw
 ihnen nach im Mondscheine und warf mich an die Erde und
 to-them after in-the moonshine and threw myself against the Earth and
 weinte mich aus und sprang auf und lief auf die Terrasse hervor
 wept me out and sprang up and ran upon the terrace forth
 und sah noch dort unten im Schatten der hohen Lindenbäume
 and saw yet there below in (the) shade of-the high lime-trees
 ihr weißes Kleid nach der Gartentür schimmern, ich streckte meine
 her white dress after the garden-door shimmer, I stretched my
 Arme aus, und es verschwand.
 arms out, and it vanished.

Zweites Buch

Second Book

Am 20. Oktober 1771

On 20th October 1771

Gestern sind wir hier angelangt. Der Gesandte ist unpaß und wird
 Yesterday are we here arrived. The Envoy is indisposed and will
 sich also einige Tage einhalten. Wenn er nur nicht so unhold
 himself thus some days delay. If he only not so ill-disposed
 wäre, wär' alles gut. Ich merke, ich merke, das Schicksal hat mir
 were, were all well. I perceive, I perceive, that Fate has to me
 harte Prüfungen zgedacht. Doch gutes Muts! Ein leichter Sinn
 hard trials thought-out. But good Courage! A light mind
 trägt alles! Ein leichter Sinn? Das macht mich zu lachen, wie
 carries all! A light mind? That makes me to laugh, how
 das Wort in meine Feder kommt. O ein bißchen leichteres Blut
 the word into my pen comes. O a little lighter blood
 würde mich zum Glücklichsten unter der Sonne machen. Was!
 would me to (make me) happiest among the sun make. What!
 Da, wo andere mit ihrem bißchen Kraft und Talent vor mir in
 For, where others with their little strength and talent before me in

behaglicher Selbstgefälligkeit herumschwadronieren, verzweifle ich
 comfortable self-satisfaction talk I despair I
 an meiner Kraft, an meinen Gaben? Guter Gott, der du mir das
 at my strength, at my gifts? Good God, who thou to-me that
 alles schenktest, warum hieltest du nicht die Hälfte zurück und
 all didst bestow, why didst-hold thou not the half back and
 gabst mir Selbstvertrauen und Genügsamkeit?
 gavest to-me self-confidence and contentment?

Geduld! Geduld! Es wird besser werden. Denn ich sage dir,
 Patience! Patience! It will better to-become. For I say to-thou,
 Lieber, du hast recht. Seit ich unter dem Volke alle Tage herumgetrieben
 Dear, thou hast right. Since I among the people all days driven-around
 werde und sehe, was sie tun und wie sie's treiben, stehe ich viel
 shall-be and see, what they do and how they-it carry-on, stand I much
 besser mit mir selbst. Gewiß, weil wir doch einmal so gemacht
 better with myself self. Surely, because we after-all once so made
 sind, daß wir alles mit uns und uns mit allem vergleichen,
 are, that we every-thing with us and us with every-thing compare,
 so liegt Glück oder Elend in den Gegenständen, womit wir
 so lies Happiness or Misery in the objects, with-which we
 uns zusammenhalten, und da ist nichts gefährlicher als die
 us hold-together, and there is nothing more-dangerous than the
 Einsamkeit. Unsere Einbildungskraft, durch ihre Natur gedrungen
 solitude. Our imagination, by its nature urged
 sich zu erheben, durch die phantastischen Bilder der Dichtkunst
 itself to elevate, by the fanciful images of-the poetic-art
 genährt, bildet sich eine Reihe Wesen hinauf, wo wir das
 nourished, forms to-itself a series beings upwards, where we the
 unterste sind und alles außer uns herrlicher erscheint, jeder
 lowest are, and every-thing outside us more-magnificent appears, every
 andere vollkommener ist. Und das geht ganz natürlich zu.
 other more-perfect is. And that goes quite naturally thither.
 Wir fühlen so oft, daß uns manches mangelt, und eben was
 We feel so often, that to-us many-a-thing is-wanting, and just what
 uns fehlt, scheint uns oft ein anderer zu besitzen, dem wir
 to-us is-wanting, seems to-us often an other to possess, to-whom we

denn auch alles dazu geben, was wir haben, und noch eine
therefore also every-thing thereunto give, what we have, and yet an
gewisse idealische Behaglichkeit dazu. Und so ist der Glückliche
certain ideal comfort thereunto. And so is the Happy
vollkommen fertig, das Geschöpf unserer selbst.
perfectly finished, the creature of-our self.

Dagegen, wenn wir mit all unserer Schwachheit und Mühseligkeit
In-opposition-to, if we with all our weakness and Muehseligkeit
nur gerade fortarbeiten, so finden wir gar oft, daß wir mit
only straight work-forth, so find we quite often, that we with
unserem Schlendern und Lavieren es weiter bringen als andere
our slouching and shuffling it farther bring than others
mit ihrem Segeln und Rudern – und – das ist doch ein wahres
with their sailing and rowing - and - that is yet ein true
Gefühl seiner selbst, wenn man andern gleich oder gar vorläuft.
feeling of-himself self, when one others equally or quite outstrips.

Am 26. November 1771

At 26th. November 1771

Ich fange an, mich insofern ganz leidlich hier zu befinden. Das
I begin on, myself so-far quite tolerably here to find. The
beste ist, daß es zu tun genug gibt; und dann die vielerlei
best is, that there to-(undo) do enough gives; and then the many-various
Menschen, die allerlei neuen Gestalten machen mir ein
people, who in-all-(of-all) new shapes make to-me a
buntes Schauspiel vor meiner Seele. Ich habe den Grafen C...
gay-(motley) show-(sight) before of-my soul. I have the Count C...
kennen lernen, einen Mann, den ich jeden Tag mehr verehren
come-to-know learn-(know), a man, whom I every day more to-revere
muß, einen weiten, großen Kopf, und der deswegen nicht
must, a wide, great head-(intellect), and who therefore not
kalt ist, weil er viel übersieht; aus dessen Umgange so viel
cold is, because he much overlooks; out-of whose society so much
Empfindung für Freundschaft und Liebe hervorleuchtet. Er nahm
feeling for friendship and love beams-forth. He took

teil an mir, als ich einen Geschäftsauftrag an ihn ausrichtete und
 part on me, when I a business-order on him dispatched and
 er bei den ersten Worten merkte, daß wir uns verstanden, daß
 he by the first words perceived, that we ourselves understood, that
 er mit mir reden konnte wie nicht mit jedem. Auch kann ich sein
 he with me to-talk was-able as not with every-one. Also can I his
 offnes Betragen gegen mich nicht genug rühmen. So eine wahre,
 open behaviour towards me not enough praise. So a true,
 warme Freude ist nicht in der Welt, als eine große Seele zu sehen,
 warm joy is not in the world, than a great soul to see,
 die sich gegen einen öffnet.
 which self towards one opens.

Am 24. Dezember 1771

On 24th December 1771

Der Gesandte macht mir viel Verdruß, ich habe es vorausgesehn.

The Envoy makes to-me much displeasure, I have it foreseen.

Er ist der pünktlichste Narr, den es nur geben kann; Schritt vor
 He is the most-punctual fool, whom it only to-give can; Step before

Schritt und umständlich wie eine Base; ein Mensch, der nie mit
 step and circumstantially as a Aunt; a man, who never with
 sich selbst zufrieden ist, und dem es daher niemand zu Danke
 himself self satisfied is, and to-whom it therefore nobody to thanks

machen kann. Ich arbeite gern leicht weg, und wie es steht, so
 to-make can. I work gladly easily away, and as it stands, so
 steht es; da ist er imstande, mir einen Aufsatz zurückzugeben
 stands it; there is he able, to-me an composition to-return.

und zu sagen: »er ist gut, aber sehen Sie ihn durch, man findet
 and to say: "he is good, but see you it through, one finds
 immer ein besseres Wort, eine reinere Partikel«. – Da möchte
 always a better word, a purer particle." - There would-like

ich des Teufels werden. Kein Und, kein Bindewörtchen darf
 I of-the devil's to-become. No And, no conjunction may
 außenbleiben, und von allen Inversionen, die mir manchmal
 remain-outside, and of all inverisions, which to-me sometimes

entfahren, ist er ein Todfeind; wenn man seinen Period nicht
escape, is he a deadly-enemy; if one its period not
nach der hergebrachten Melodie heraborgelt, so versteht er
according-to the established melody rolls-down, so he-understands he
gar nichts drin. Das ist ein Leiden, mit so einem Menschen zu
quite nothing in-it. That is a suffering, with so a man to
tun zu haben.
do to have.

Das Vertrauen des Grafen von C... ist noch das einzige, was
The confidence of-the count of C... is yet the only, what
mich schadlos hält. Er sagte mir letzthin ganz aufrichtig, wie
me harmless holds. He said to-me lately quite frankly, how
unzufrieden er mit der Langsamkeit und Bedenklichkeit meines
dissatisfied he with the slowness and hesitation of-my
Gesandten sei«. Die Leute erschweren es sich und andern.
envoy might-be«. The people make-difficult it to-themselves and to-others.
Doch«, sagte er, »man muß sich darein resignieren wie ein
Yet«, said he, »one must himself thereinto resign like a
Reisender, der über einen Berg muß; freilich, wäre der Berg
traveller, who over a mountain must; certes, were the mountain
nicht da, so wär der Weg viel bequemer und kürzer; er ist nun
not there, then were the way much more-convenient and shorter; he is now
aber da, und man soll hinüber!«
but there, and one shall over!«

Mein Alter spürt auch wohl den Vorzug, den mit der Graf vor
My Old (man) perceives also well the preference, which with the Count before
ihm gibt, und das ärgert ihn, und er ergreift jede Gelegenheit,
him gives, and that angers him, and he takes every opportunity,
Übels gegen mich vom Grafen zu reden, ich halte, wie natürlich,
evil against me from-the Count to speak, I hold, as natural,
Widerpart, und dadurch wird die Sache nur schlimmer. Gestern
Opponent, and thereby is the thing only worse. Yesterday
gar brachte er mich auf, denn ich war mit gemeint: zu so
quite brought he me up, for I was with meant: to such

Weltgeschäften sei der Graf ganz gut, er habe viele Leichtigkeit
worldly-affairs be the Count quite good, he have great facility
zu arbeiten und führe eine gute Feder, doch an gründlicher
to work and carry a good quill, yet in thorough
Gelehrsamkeit mangle es ihm wie allen Belletristen. Dazu machte
learning want it to-him as to-all novelists. Thereunto he-made
er eine Miene, als ob er sagen wollte: »fühlst du den Stich?« aber
he a face, as if he to-say would: "feelest thou the point?" but
es tat bei mir nicht die Wirkung; ich verachtete den Menschen, der
it did by me not the effect; I despised the man, who
so denken und sich so betragen konnte. Ich hielt ihm stand
so to-think and himself so to-behave could. I held to-him stand
und focht mit ziemlicher Heftigkeit. Ich sagte, der Graf sei
and fought with pretty violence. I said, the Count may-be
ein Mann, vor dem man Achtung haben müsse, wegen seines
a man, before whom one esteem may-have must, on-account of-his
Charakters sowohl als wegen seiner Kenntnisse«. Ich habe«, sagt'
character as-well as on-account of-his knowledge«. I have«, says
ich, »niemand gekannt, dem es so geglückt wäre, seinen
I, »nobody known, to-whom it so succeeded would-have-been, to-extend-his
Geist zu erweitern, ihn über unzählige Gegenstände zu verbreiten
mind to extend, it over countless subjects to diffuse
und doch diese Tätigkeit fürs gemeine Leben zu behalten«. –
and yet this activity for-the common life to keep«. –
das waren dem Gehirne spanische Dörfer, und ich empfahl mich,
that were to-the brain (the) villages, and I recommended myself,
um nicht über ein weiteres Deraisonnement noch mehr Galle zu
in-order not over a further derangement nor more gall to
schlucken.
swallow.

Und daran seid ihr alle schuld, die ihr mich in das Joch geschwatzet
And thereof are ye all guilty, who ye me into the yoke chatted
und mir so viel von Aktivität vorgesungen habt. Aktivität! Wenn
and to-me so much of activity sung-before have. Activity! If

nicht der mehr tut, der Kartoffeln legt und in die Stadt reitet,
not the more does, who potatoes lays and into the town rides,
sein Korn zu verkaufen, als ich, so will ich zehn Jahre noch mich
his corn to sell, than I, so will I ten years yet me
auf der Galeere abarbeiten, auf der ich nun angeschmiedet bin.
on the galley ab-work, upon which I now riveted am.

Und das glänzende Elend, die Langeweile unter dem garstigen Volke,
And the shining misery, the boredom among the shabby people,
das sich hier neben einander sieht! Die Rangsucht unter ihnen,
which itself here beside each other sees! The desire-of-rank among them,
wie sie nur wachen und aufpassen, einander ein Schrittden
how they only watch and make-exertions, each-other a little-step
abzugewinnen; die elendesten, erbärmlichsten Leidenschaften, ganz
to-alienate; the most-wretched, most-mean passions, quite
ohne Röckchen. Da ist ein Weib, zum Exempel, die jedermann
without petticoat. There is a woman, for example, who everybody
von ihrem Adel und ihrem Lande unterhält, so daß jeder Fremde
of her nobility and from-her country entertains, so that every foreigner
denken muß: das ist eine Närrin, die sich auf das bißchen Adel
to-think must: that is a simpleton, who herself upon the little nobility
und auf den Ruf ihres Landes Wunderstreiche einbildet. – Aber es
and upon the fame of-her country miracles fancies. – But it
ist noch viel ärger: eben das Weib ist hier aus der Nachbarschaft
is yet much worse: just the woman is here out-of the neighborhood
eine Amtschreiberstochter. – Sieh, ich kann das Menschengeschlecht
a clerk-daughter. – See, I can the human-species
nicht begreifen, das so wenig Sinn hat, um sich so platt zu
not comprehend, which so little sense has, to self so flatly to
prostituieren.
prostitute.

Zwar ich merke täglich mehr, mein Lieber, wie töricht man ist,
Indeed I perceive daily more, my dear, how foolish one is,
andere nach sich zu berechnen. Und weil ich so viel mit
others according to himself to calculate. And because I so much with

mir selbst zu tun habe und dieses Herz so stürmisch ist – ach ich
me self to do have and this heart so stormy is - ah I
lasse gern die andern ihres Pfades gehen, wenn sie mich auch
leave (let) gladly the others of-their path go, if they me also
nur könnten gehen lassen.
only could go let.

Was mich am meisten neckt, sind die fatalen bürgerlichen Verhältnisse.
What (to) me on most irritates, are the fatal civil relationships.

Zwar weiß ich so gut als einer, wie nötig der Unterschied der
Certainly know I so well as one, how necessary the difference of-the
Stände ist, wie viel Vorteile er mir selbst verschafft: nur soll
states (ranks) is, how many advantages he to-me self procures: only shall
er mir nicht eben gerade im Wege stehen, wo ich noch
he to-me not just straight (exactly) in-the way stand, where I yet
ein wenig Freude, einen Schimmer von Glück auf dieser Erde
a little pleasure, a glimmer of happiness upon this earth
genießen könnte. Ich lernte neulich auf dem Spaziergange ein
might-enjoy could. I learned (met) recently on the walk a
Fräulein von B. kennen, ein liebenswürdiges Geschöpf, das sehr
young-lady of B. come-to-know, a amiable creature, which very
viele Natur mitten in dem steifen Leben erhalten hat. Wir gefielen
much nature among in the stiff life preserved has. We pleased
uns in unserem Gespräche, und da wir schieden, bat ich
us in our converse, and when we parted, asked (begged) I
sie um Erlaubnis, sie bei sich sehen zu dürfen. Sie gestattete mir
her for permission, her with herself see to may. She permitted to-me
das mit so vieler Freimütigkeit, daß ich den schicklichen Augenblick
that with so much openness, that I the fit moment
kaum erwarten konnte, zu ihr zu gehen. Sie ist nicht von hier
scarcely to-expect could, to her to go. She is not from here
und wohnt bei einer Tante im Hause. Die Physiognomie der
and lives by (with) a aunt in-the house. The physiognomy of-the
Alten gefiel mir nicht. Ich bezeugte ihr viel Aufmerksamkeit,
old (woman) pleased me not. I showed to-her much attention,
mein Gespräch war meist an sie gewandt, und in minder als
my conversation was mostly to-(at) she turned, and in less than

einer halben Stunde hatte ich so ziemlich weg, was mir das
a half hour had I so pretty away, what to-me the
Fräulein nachher selbst gestand: daß die liebe Tante in ihrem
young-lady afterwards itself confessed: that the dear aunt in her
Alter Mangel von allem, kein anständiges Vermögen, keinen Geist
age lack of all, no decent property, no spirit
und keine Stütze hat als die Reihe ihrer Vorfahren, keinen Schirm
and no support has than the row of-her ancestors, no shield
als den Stand, in den sie sich verpalisadiert, und kein Ergetzen,
than the rank, into which she herself palisaded, and no diversion,
als von ihrem Stockwerk herab über die bürgerlichen Häupter
than from her storey down over the civil heads
wegzusehen. In ihrer Jugend soll sie schön gewesen sein und
to-look-away. In her youth shall she beautiful been to and
ihr Leben weggegauckelt, erst mit ihrem Eigensinne manchen
her life to-have-peeled-away, first with her own-will many
armen Jungen gequält, und in den reifern Jahren sich unter
poor boy tormented, and in in (the) riper years herself under
den Gehorsam eines alten Offiziers geduckt haben, der gegen
the obedience of (an) old officer bent to-have, who against
diesen Preis und einen leidlichen Unterhalt das eiserne Jahrhundert
this price and a tolerable maintainance the iron century
mit ihr zubrachte und starb. Nun sieht sie im eisernen sich
with her spent and died. Now sees she in-the iron herself
allein und würde nicht angesehen, wär' ihre Nichte nicht so
alone and worth (respected) not regarded, were her niece not so
liebenswertig.
amiable.

Den 8. Januar 1772

On-the 8th January 1772

Was das für Menschen sind, deren ganze Seele auf dem Zeremoniell
What that for men are, whose whole soul upon the ceremonials
ruht, deren Dichten und Trachten jahrelang dahin geht,
rests, whose thinking and having-in-mind for-years-long henceforth goes,

wie sie um einen Stuhl weiter hinauf bei Tische Angelegenheit
how they about a chair further up at table business

hätten: nein, vielmehr häufen sich die Arbeiten, eben
they-would-have: no, rather heap to-themselves the labours, just
weil man über den kleinen Verdrießlichkeiten von Beförderung
because one concerning the little discontentments of forwarding
der wichtigen Sachen abgehalten wird. Vorige Woche gab es bei
of-the important things hindered is. Last week gave it at
der Schlittenfahrt Händel, und der ganze Spaß wurde verdorben.
the sledging handle, and the whole fun was spoiled.

Die Toren, die nicht sehen, daß es eigentlich auf den Platz gar
The Fools, who not see, that it really upon the place at-all
nicht ankommt, und daß der, der den ersten hat, so selten die
not depends, and that the, who the first has, so rarely the
erste Rolle spielt! Wie mancher König wird durch seinen Minister,
first role plays! How many king is by his minister,
wie mancher Minister durch seinen Sekretär regiert! Und wer ist
how many minister by his secretary ruled! And who is
dann der Erste? Der, dünkt mich, der die andern übersieht und
then the First? That, thinks me, who the others overlooks and
so viel Gewalt oder List hat, ihre Kräfte und Leidenschaften zu
so much power or art has, their forces and passions to
Ausführung seiner Plane anzuspannen.
execution of-his plan to-yoke.

Am 20. Januar

On 20th January

Ich muß Ihnen schreiben, liebe Lotte, hier in der Stube einer
I must to-you write, dear Lotte, here in the room of-a
geringen Bauernherberge, in die ich mich vor einem schweren
little peasant-inn, in which I myself from a heavy
Wetter geflüchtet habe. Solange ich in dem traurigen Nest D...,
weather fled have. So-long I in the sad nest D...,
unter dem fremden, meinem Herzen ganz fremden Volke
among the foreign, my heart-(totally) entirely foreign people

herumziehe, habe ich keinen Augenblick gehabt, keinen, an dem
 about-draw, have I no moment had, none, at which
 mein Herz mich geheißen hätte, Ihnen zu schreiben; und jetzt in
 my heart me commanded had, to-you to write; and now in
 dieser Hütte, in dieser Einsamkeit, in dieser Einschränkung, da
 this hut, in this solitude, in this restriction, where
 Schnee und Schloßen wider mein Fensterchen wüten, hier waren Sie
 snow and sleet against my little-window rage, here were you
 mein erster Gedanke. Wie ich hereintrat, überfiel mich Ihre Gestalt,
 my first thought. How I entered, overcame me Your shape,
 Ihr Andenken, o Lotte! So heilig, so warm! Guter Gott! Der erste
 Your remembrance, oh Lotte! So holy, so warm! Good God! The first
 glückliche Augenblick wieder.
 happy moment again.

Wenn Sie mich sähen, meine Beste, in dem Schwall von Zerstreung!
 When you me might-see, my dearest, in the flood of dissipation!
 Wie ausgetrocknet meine Sinne werden! Nicht einen Augenblick
 How parched my senses will-become! Not one moment
 der Fülle des Herzens, nicht eine selige Stunde! Nichts! Nichts!
 of-the fulness of-the heart, not one blissful hour! Nothing! Nothing!
 Ich stehe wie vor einem Raritärenkasten und sehe die
 I stand as before a cabinet-of-natural-curiosities and see the
 Männchen und Gäulchen vor mir herumrücken, und frage
 little-men and little-horses before me move-around, and ask
 mich oft, ob es nicht optischer Betrug ist. Ich spiele
 me-self often, whether it not optical deception is. I play-(along),
 mit, vielmehr, ich werde gespielt wie eine Marionette und fasse
 with, rather, I am played as a puppet and grasp
 manchmal meinen Nachbar an der hölzernen Hand und schaudere
 sometimes my neighbour at the wooden hand and shudder-(start)
 zurück. Des Abends nehme ich mir vor, den Sonnenaufgang
 back. In-the evening take I to-myself before, the sunrise
 zu genießen, und komme nicht aus dem Bette; am Tage hoffe
 to enjoy, and come not out-of the bed; in-the day hope
 ich, mich des Mondscheins zu erfreuen, und bleibe in meiner
 I, me of-the moonshine to delight, and stay in my

Stube. Ich weiß nicht recht, warum ich aufstehe, warum ich
room. I know not rightly, wherefore I rise, wherefore I
schlafen gehe.
sleep go.

Der Sauerteig, der mein Leben in Bewegung setzte, fehlt; der
The leaven, who my life into motion set, is-wanting; the
Reiz, der mich in tiefen Nächten munter erhielt, ist hin, der mich
charm, who me in deep nights merry kept, is gone, who me
des Morgens aus dem Schlafe weckte, ist weg.
in-the morning out-of the sleep awaked, is away.

Ein einzig weibliches Geschöpf habe ich hier gefunden, eine Fräulein
A only female creature have I here found, a Miss
von B..., sie gleicht Ihnen, liebe Lotte, wenn man Ihnen gleichen
of B..., she resembles to-you, dear Lotte, if one to-you to-similar
kann«. »Ei!« werden Sie sagen, »der Mensch legt sich auf
can«. »Ei!« will you say, the Man lays to-himself upon
niedliche Komplimente!« ganz unwahr ist es nicht. Seit einiger Zeit
pretty Compliments!« quite untrue is it not. Since some time
bin ich sehr artig, weil ich doch nicht anders sein kann, habe viel
am I very polite, because I yet not otherwise be can, have much
Witz, und die Frauenzimmer sagen, es wüßte niemand so fein zu
wit, and the ladies say, it knew nobody so finely to
loben als ich (und zu lügen, setzen Sie hinzu, denn ohne das geht
praise as I (and to lie, set you added, for without that goes
es nicht ab, verstehen Sie?). Ich wollte von Fräulein B... reden.
it not off, understand you?). I wished of Miss B... talk.
Sie hat viel Seele, die voll aus ihren blauen Augen hervorblickt.
She has much soul, which full out her blue eyes looks-out.
Ihr Stand ist ihr zur Last, der keinen der Wünsche ihres
Her station is to-her to-the burden, which none of-the wishes of-her

Herzens befriedigt. Sie sehnt sich aus dem Getümmel, und
heart satisfied. She longs herself out of-the Tumult, and
wir verphantasieren manche Stunde in ländlichen Szenen von
we daydream many hour in rural scenes of
ungemischter Glückseligkeit; ach! und von Ihnen! Wie oft muß
unmixed bliss; ah! and of you! How often must
sie Ihnen huldigen, muß nicht, tut es freiwillig, hört so gern von
she to-you grace, must not, does it voluntarily, hears so gladly of
Ihnen, liebt Sie. –
you, loves you. –

O saß' ich zu Ihren Füßen in dem lieben, vertraulichen Zimmerchen,
O sat I to your feet in the dear, confidential little-room,
und unsere kleinen Lieben wälzten sich mit einander um mich
and our little darlings rolled themselves with one-another around me
herum, und wenn sie Ihnen zu laut würden, wollte ich sie mit
around, and when they to-you too loud would-be, I-would I them with
einem schauerlichen Märchen um mich zur Ruhe versammeln.
a frightful fairy-tale around me to-the rest assemble.

Die Sonne geht herrlich unter über der schneeglänzenden Gegend,
The sun goes splendidly under over the snow-glossy region,
der Sturm ist hinüber gezogen, und ich – muß mich wieder in
the storm is over blown, and I - must myself again into
meinen Käfig sperren. – Adieu! Ist Albert bei Ihnen? Und wie –?
my cage shut. - Adieu! Is Albert at you? And how -?
Gott verzeihe mir diese Frage!
God forgive to-me this question!

Den 8. Februar
The 8th February

Wir haben seit acht Tagen das abscheulichste Wetter, und mir ist
 We have since eight days the most-aborrent weather, and to-me is
 es wohltätig. Denn so lang ich hier bin, ist mir noch kein schöner
 it salutary. For so long I here am, is to-me yet no fine
 Tag am Himmel erschienen, den mir nicht jemand verdorben
 day in-the sky appeared, which to-me not some-one spoiled
 oder verleidet hätte. Wenn's nun recht regnet und stöbert und
 or made-odious had. If-it's now right rains and blows and
 fröstelt und taut: ha! Denk' ich, kann's doch zu Hause nicht
 shivers and thaws: ha! Think I, can-it yet to-(at) home not
 schlimmer werden, als es draußen ist, oder umgekehrt, und so ist's
 worse become, than it outside is, or vice-versa, and so is-it
 gut. Geht die Sonne des Morgens auf und verspricht einen feinen
 good. Goes the sun of-the mornings up and promises a fine
 Tag, erwehr' ich mir niemals auszurufen: da haben sie doch
 day, withstand I to-myself never to-call-out: since (they) have it however
 wieder ein himmlisches Gut, worum sie einander bringen können!
 again a heavenly good, about-which they one-another can-bring able!
 Es ist nichts, worum sie einander nicht bringen. Gesundheit,
 It is nothing, about-which they one-another not bring-(destroy). Health,
 guter Name, Freudigkeit, Erholung! Und meist aus Albernheit,
 good name, Good-nature, Rest! And mostly out-of silliness,
 Unbegriff und Enge und, wenn man sie anhört, mit der
 Uncomprehension and Narrowness and, when one them hears-(them), with the
 besten Meinung. Manchmal möcht' ich sie auf den Knieen bitten,
 best opinion. Sometimes might I them on the knees pray,
 nicht so rasend in ihre eigenen Eingeweide zu wüten.
 not so madly in their own bowels to rave.

Am 17. Februar

On 17th. February

Ich fürchte, mein Gesandter und ich halten es zusammen nicht
 I fear, my envoy and I hold it together not
 mehr lange aus. Der Mann ist ganz und gar unerträglich. Seine
 more long out. The man is quite and entirely insufferable. His

Art zu arbeiten und Geschäfte zu treiben ist so lächerlich, daß
 manner to work and businesses to drive is so ridiculous, that
 ich mich nicht enthalten kann, ihm zu widersprechen und oft
 I myself not contain can, to-him to contradict and often
 eine Sache nach meinem Kopf und meiner Art zu machen,
 a thing according-to my head and my manner to make,
 das ihm denn, wie natürlich, niemals recht ist. Darüber hat
 which to-him then, how (by) nature, never right is. Thereupon has
 er mich neulich bei Hofe verklagt, und der Minister gab mir
 he me lately at court accused, and the minister gave to-me
 einen zwar sanften Verweis, aber es war doch ein Verweis, und
 an indeed gentle reproach, but it was yet a reproach, and
 ich stand im Begriffe, meinen Abschied zu begehren, als ich
 I stood in-the act-of my departure to ask-(request), when I
 einen PrivatbriefMan hat aus Ehrfurcht für diesen trefflichen
 a private-letter has out-of respect for this excellent
 Herrn gedachten Brief, und einen andern, dessen weiter hinten
 man thought-of letter, and one other, of-which further back
 erwähnt wird, dieser Sammlung entzogen, weil man nicht
 mentioned will-(is), this collection withdrawn, because one not
 glaubte, eine solche Kühnheit durch den wärmsten Dank des
 thought, such boldness (as-that) through the warmest thanks of-the
 Publikums entschuldigen zu können. von ihm erhielt, einen
 public to-excuse to be-able. From him received-(I), a
 Brief, vor dem ich niedergekniet, und den hohen, edlen, weisen
 letter, before whom I knelt down, and the high, noble, wise
 Sinn angebetet habe. Wie er meine allzu große Empfindlichkeit
 mind adored have. How he my too great sensibility
 zurechtweist, wie er meine überspannten Ideen von Wirksamkeit,
 reproveth, how he my overstrained ideas of activity,
 von Einfluß auf andere, von Durchdringen in Geschäften als
 of influence upon others, of penetrating in affairs as
 jugendlichen guten Mut zwar ehrt, sie nicht auszurotten,
 youthful good courage indeed he honoureth, them not to root out,
 nur zu mildern und dahin zu leiten sucht, wo sie ihr wahres
 only to soften and thither to lead seek, where they their true

Spiel haben, ihre kräftige Wirkung tun können. Auch bin ich auf
play may have, their vigorous effect may do can. Also am I upon
acht Tage gestärkt und in mir selbst einig geworden. Die Ruhe
eight days strengthened and in myself self become. become. The peace
der Seele ist ein herrliches Ding und die Freude an sich selbst.
of-the soul is a noble thing and the joy on himself self.
Lieber Freund, wenn nur das Kleinod nicht eben so zerbrechlich
Dear friend, if only the bauble not just so fragile
wäre, als es schön und kostbar ist.
were, as it beautiful and precious is.

Am 20. Februar

On 20th February

Gott segne euch, meine Lieben, geb' euch alle die guten Tage, die
God bless you, my dears, give to-you all the good days, which
er mir abzieht!
he from-me takes-away!

Ich danke dir, Albert, daß du mich betrogen hast: ich wartete auf
I thank thee, Albert, that thou me hast-deceived hast: I waited upon
Nachricht, wann euer Hochzeitstag sein würde, und hatte mir
news, when your wedding-day would-be, would-be, and had to-myself
vorgenommen, feierlichst an demselben Lottens Schattenriß von
proposed, most-solemnly at the-same Lotte's outline from
der Wand zu nehmen und ihn unter andere Papiere zu begraben.
the wall to take and it among other papers to bury.
Nun seid ihr ein Paar, und ihr Bild ist noch hier! Nun, so soll
Now are ye a pair, and your picture is yet here! Now, so shall
es bleiben! Und warum nicht? Ich weiß, ich bin ja auch bei
it remain! And why not? I know, I am indeed also at
euch, bin dir unbeschadet in Lottens Herzen, habe, ja ich habe
you, am to-you unhurt in Lotten's heart, have, indeed I have
den zweiten Platz darin und will und muß ihn behalten. O ich
the second place therein and will and must it keep. O I
würde rasend werden, wenn sie vergessen könnte – Albert, in dem
should frantic become, if she could-forget might - Albert, in whom

Gedanken liegt eine Hölle. Albert, leb' wohl! Leb' wohl, Engel des
thought lies a hell. Albert, live well! Live well, Angel of-the
Himmels! Leb' wohl, Lotte!
Heaven! Live well, Lotte!

Den 15. März

The 15th March

Ich habe einen Verdruß gehabt, der mich von hier wegtreiben wird.

I have a vexation had, which me from here will-drive will.

Ich knirsche mit den Zähnen! Teufel! Er ist nicht zu ersetzen,

I gnash with the teeth! Devil! He is not to replace,

und ihr seid doch allein schuld daran, die ihr mich sporntet und

and ye are yet alone guilt thereto, who ye me spurred and

triebt und quältet, mich in einen Posten zu begeben, der nicht

drove and vexed, me into a position to be-put, which not

nach meinem Sinne war. Nun habe ich's! Nun habt

after (according to) my mind was. Now have I-it! Now have

ihr's! Und daß du nicht wieder sagst, meine überspannten Ideen

ye-it! And that thou not again sayest, my overstrained ideas

verdürben alles, so hast du hier, lieber Herr, eine Erzählung, plan

may-ruin all, so hast thou here, dear sir, an narration, plain

und nett, wie ein Chronikenschreiber das aufzeichnen würde.

and neat, as a chronicler it to-record would.

Der Graf von C... liebt mich, distinguirt mich, das ist bekannt, das

The Count of C... loves me, distinguishes me, that is known, that

habe ich dir schon hundertmal gesagt. Nun war ich gestern bei

have I to-you already hundred-times said. Now was I yesterday by

ihm zu Tafel, eben an dem Tage, da abends die noble

him to Table-(dinner), just on the day, where in-the-evening the noble

Gesellschaft von Herren und Frauen bei ihm zusammenkommt,

society of gentlemen and ladies by him comes-together,

an die ich nie gedacht habe, auch mir nie aufgefallen ist, daß
on which I never thought have, also to-me never fallen-(noticed) is, that
wir Subalternen nicht hineingehören. Gut. Ich speise bei

we subalterns not belong-within-(not-of-their-set.) Well. I dine at
dem Grafen, und nach Tische gehn wir in dem großen Saal auf
the Count, and after table go we in the great hall up
und ab, ich rede mit ihm, mit dem Obristen B..., der dazu
and down, I talk with him, with the Colonel B..., who thereunto
kommt, und so rückt die Stunde der Gesellschaft heran.

comes, and thus approaches the hour of-the company near.
Ich denke, Gott weiß, an nichts. Da tritt herein die übergnädige
I think, God knows, on nothing. Then steps in the most-ungracious
Dame von S... mit ihrem Herrn Gemahl und wohl ausgebrüteten
lady of S... with their Sir Husband and well hatched
Gänslein Tochter mit der flachen Brust und niedlichem Schnürleibe,
gosling daughter with the flat breast and pretty laced-waist,
machen en passant ihre hergebrachten, hochadeligen Augen

make a (pause) passant their accustomed, high-noble eyes
und Naslöcher, und wie mir die Nation von Herzen zuwider ist,
and noseholes, and how to me the nation from heart against is,
wollte ich mich eben empfehlen und wartete nur, bis der Graf
I-would I myself just recommend and waited only, until the Count
vom garstigen Gewäsche frei wäre, als meine Fräulein B.

from-the nasty washing free might-be, when my young-lady B.

hereintrat. Da mir das Herz immer ein bißchen aufgeht, wenn
came-in. Then to-me the heart always a little opens, when
ich sie sehe, blieb ich eben, stellte mich hinter ihren Stuhl und

I her see, remained I just, placed myself behind her chair and

bemerkte erst nach einiger Zeit, daß sie mit weniger Offenheit als
 remarked first after some time, that she with less openness than
 sonst, mit einiger Verlegenheit mit mir redete. Das fiel mir auf.
 usual, with some embarrassment with me talked. That fell to-me on.
 Ist sie auch wie all das Volk, dacht' ich, und war angestochen
 Is she also like all the people, thought I, and was pricked
 und wollte gehen, und doch blieb ich, weil ich sie gerne
 and wished to-go, and yet remained I, because I she willingly
 entschuldigt hätte und es nicht glaubte und noch ein gut Wort
 excused might-have and it not believed and still a good word
 von ihr hoffte und – was du willst. Unterdessen füllte sich die
 from her hoped and - what thou wilt. Meanwhile filled itself the
 Gesellschaft. Der Baron F. mit der ganzen Garderobe von den
 company. The Baron F. with the whole wardrobe from the
 Krönungszeiten Franz des Ersten her, der Hofrat R...,
 coronation-times Francis of-the First hither, the Court-councillor R...,
 hier aber in qualitate Herr von R... genannt, mit seiner tauben
 here but in quality Mister of R..., called, with his deaf
 Frau etc., den übel furnierten J... nicht zu vergessen, der die
 wife etc., the badly furnished J... not to forget, who the
 Lücken seiner altfränkischen Garderobe mit neumodischen Lappen
 gaps of-his old-french wardrobe with new-fashion Rags
 ausflickt, das kommt zu Hauf, und ich rede mit einigen meiner
 mends, that comes to heap, and I talk with some of-my
 Bekanntschaft, die alle sehr lakonisch sind. Ich dachte – und
 acquaintance, who all very laconic are. I thought - and
 gab nur auf meine B... acht. Ich merkte nicht, daß die
 gave only on-upon my B... eight. I marked (noticed) not, that the

Weiber am Ende des Saales sich in die Ohren flüsterten,
women at the end of-the hall each-other into the ears whispered,
daß es auf die Männer zirkulierte, daß Frau von S. mit dem
that it about the men circulated, that Mrs. of S. (spoke)-with the
Grafen redete (das alles hat mir Fräulein B. nachher erzählt),
Count talked (that all has to-me Miss B. afterwards related),
bis endlich der Graf auf mich losging und mich in ein
until finally the Count (sought) me-(after) went-on and me into a
Fenster nahm. – »Sie wissen«, sagt' er, »unsere wunderbaren
window took-(led.) - "You know«, said' he, »our wonderful
Verhältnisse; die Gesellschaft ist unzufrieden, merkte ich, Sie hier
relations; the society is unsatisfied, remarked I, you here
zu sehn. Ich wollte nicht um alles« – »Ihro Exzellenz«, fiel ich
too see. I wished not about all« - »Your Excellency«, fell I
ein, »ich bitte tausendmal um Verzeihung; ich hätte eher dran
in, »I beg thousandtimes about pardon; I should-have rather thereon
denken sollen, und ich weiß, Sie vergeben mir diese Inkonsequenz;
to-think ought, and I know, you pardon to-me this want-of-sequence;
ich wollte schon vorhin mich empfehlen. Ein böser Genius hat mich
I wished already before myself to-commend. A bad genius has me
zurückgehalten«. Setzte ich lächelnd hinzu, indem ich mich neigte.
with-held-back.« Setzte I smiling added, in-which I myself inclined.
– Der Graf drückte meine Hände mit einer Empfindung, die alles
- The Count pressed my hands with a feeling, which all
sagte. Ich strich mich sacht aus der vornehmen Gesellschaft,
said. I caressed the related out of-the noble company,
ging, setzte mich in ein Kabriolett und fuhr nach M., dort
went, set me into a cabriolet and drove after M., thence

vom Hügel die Sonne untergehen zu sehen und dabei in
 from-the hill the sun to-set to see and thereupon in
 meinem Homer den herrlichen Gesang zu lesen, wie Ulyß von
 my Homer the glorious song to read, how Ulysses by
 dem trefflichen Schweinehirten bewirtet wird. Das war alles gut.
 the excellent swine-herd entertained is. That was all good.

Des Abends komm' ich zurück zu Tische, es waren noch
 In-the evening come I back to table-(to-dine), it were yet-(only)
 wenige in der Gaststube; die würfelten auf einer Ecke, hatten
 few in the guest-room; the were-casting-dice on a corner, had
 das Tischtuch zurückgeschlagen. Da kommt der ehrliche Adelin
 the tablecloth turned-back. Then comes the honest Adelin
 hinein, legt seinen Hut nieder, indem er mich ansieht,
 in-(enters), lays his hat down, whilst he me looks-at-(looks-on),
 tritt zu mir und sagt leise: »du hast Verdruß gehabt?« –
 steps to-(approaches) to-me and says low- »thou hast anger-(evil) had?« –
 »ich?« sagt' ich. – »Der Graf hat dich aus der Gesellschaft
 »I?« said I. - »The Count has thee out-(excluded) of-the company
 gewiesen«. – »Hol' sie der Teufel!« sagt' ich, »mir war's
 pointed-out«.- - May-take she of-the Devil!« said I, to-me was-it-(I)
 lieb, daß ich in die freie Luft kam«. – »Gut,« sagt' er,
 dear-(pleasing), that I into the free air came«. - "Well," said he,
 »daß du's auf die leichte Achsel nimmst. Nur verdrießt
 "that thou-takest-it upon the light shoulder hast. Only it-angers
 mich's, es ist schon überall herum«. – da fing mich das Ding
 me's, it is already everywhere about". - then began me that thing
 erst an zu wurmen. Alle, die zu Tisch kamen und mich ansahen,
 first on(s-) to itch. All, who at table came and me looked-at,
 dachte ich, die sehen dich darum an! Das gab böses Blut.
 thought I, they see thee therefore on! That gave bad Blood.

Und da man nun heute gar, wo ich hintrete, mich bedauert,
 And there one now today quite, where I step-tread, me is-pitied,

da ich höre, daß meine Neider nun triumphieren und sagen: da
 when I hear, that my foes now triumph and say: there
 sähe man's, wo es mit den Übermütigen hinausginge, die
 would-see one's, whither it with the haughty beyond-went, who
 sich ihres bißchen Kopfs überhöben und glaubten, sich
 themselves of-their little head over-raised and believed, themselves
 darum über alle Verhältnisse hinaussetzen zu dürfen, und was des
 therefore above all relations out-to-set to may, and what of-the
 Hundegeschwätzes mehr ist – da möchte man sich ein Messer
 doggery-tale more is - there might one one a knife
 ins Herz bohren; denn man rede von Selbständigkeit was
 into-the heart bore; for one may-talk of independence what
 man will, den will ich sehen, der dulden kann, daß Schurken
 one wishes, the one-wills ich to-see, who can-bear can, that rogues
 über ihn reden, wenn sie einen Vorteil über ihn haben; wenn ihr
 above him talk, when they an advantage about him have; when their
 Geschwätze leer ist, ach da kann man sie leicht lassen.
 vain-talking is-tired is, ah there can one (that) easily let.

Am 16. März

On-the 16th. March

Es hetzt mich alles. Heut' treff' ich die Fräulein B... in der
 It excites me everything. To-day meet I the young-lady B... in the
 Allee, ich konnte mich nicht enthalten, sie anzureden und ihr,
 alley, I could myself not contain, (her) to-address and to-her,
 sobald wir etwas entfernt von der Gesellschaft waren, meine
 as-soon-as we somewhat removed from the society were, my
 Empfindlichkeit über ihr neuliches Betragen zu zeigen. – »O
 sensibility about her late behaviour to shew. - »O
 Werther«, sagte sie mit einem innigen Tone, »konnten Sie meine
 Werther«, said she with a affectionate tone, »could you my
 Verwirrung so auslegen, da Sie mein Herz kennen? Was ich
 confusion so to-interpret, since you my heart to-know? What I
 gelitten habe um Ihretwillen, von dem Augenblicke an, da ich
 suffered have for your-will, from the moment on, when I

in den Saal trat! Ich sah alles voraus, hundertmal saß
into the hall stepped! I saw every-thing beforehand, a-hundred-times sat
mir's auf der Zunge, es Ihnen zu sagen. Ich wußte, daß die
to-me-it's upon the tongue, it to-you to say. I knew, that the
von S... und T... mit ihren Männern eher aufbrechen würden,
of S... and T... with their men rather would-break-up would,
als in Ihrer Gesellschaft zu bleiben; ich wußte, daß der Graf es
than in your company to remain; I knew, that the Count it
mit ihnen nicht verderben darf, – und jetzt der Lärm!« – »wie,
with them not spoil may, – and now the Lärhm!« – »how,
Fräulein?« sagt' ich und verbarg meinen Schrecken; denn alles,
Miss?« said' I and concealed my alarm; for every-thing,
was Adelin mir ehegestern gesagt hatte, lief mir wie
what Adela to-me on-the-day-before-yesterday said had, ran to-me like
siedend Wasser durch die Adern in diesem Augenblicke. – »Was
boiling water through the veins in this moment. – What
hat mich es schon gekostet!« sagte das süße Geschöpf, indem
has me it already costed!« said the sweet creature, being-that
ihr die Tränen in den Augen standen. – Ich war nicht Herr mehr
to-her the tears in the eyes stood. – I was not master more
von mir selbst, war im Begriffe, mich ihr zu Füßen zu werfen.
from me self, was in-the act, me to-her to feet to throw.
– »Erklären Sie sich!« rief ich. – Die Tränen liefen ihr die
– »Explain you yourself!« rished I. – The tears ran to-her the
Wangen herunter. Ich war außer mir. Sie trocknete sie ab, ohne
cheeks down. I was outside me. She wiped them off, without
sie verbergen zu wollen. – »Meine Tante kennen Sie«, fing sie
them to-hide to will. – My aunt know you«, began she
an, »sie war gegenwärtig und hat – o, mit was für Augen hat
on, »she was present and has – – with what(what) for Eyes has
sie das angesehen! Werther, ich habe gestern nacht ausgestanden
she that regarded! Werther, I have yesterday night suffered
und heute früh eine Predigt über meinen Umgang mit Ihnen, und
and to-day early a sermon about my dealing with you, and
ich habe müssen zuhören Sie herabsetzen, erniedrigen, und konnte
I have must hear you disparage, debase, and could

und durfte Sie nur halb verteidigen«. Jedes Wort, das sie sprach,
 and might you only half defend«. Every word, which she spoke,
 ging mir wie ein Schwert durchs Herz. Sie fühlte nicht, welche
 went to me like a sword through the heart. She felt not, what
 Barmherzigkeit es gewesen wäre, mir das alles zu verschweigen,
 compassion it (to have) been would to me that all to keep-silent,
 und nun fügte sie noch hinzu, was weiter würde geträtscht werden,
 and now added she yet to, what further would gossiped to-be,
 was eine Art Menschen darüber triumphieren würde.
 what a sort of-men thereupon to-triumph would.

Wie man sich nunmehr über die Strafe meines Übermuts und
 How one sich now about the punishment of-my arrogance and
 meiner Geringschätzung anderer, die sie mir schon lange vorwerfen,
 of-my contempt of-others, which she to-me already long to-accuse,
 kitzeln und freuen würde. Das alles, Wilhelm, von ihr zu hören,
 to-tickle and to-please would. That all, Wilhelm, of her to hear,
 mit der Stimme der wahrsten Teilnahme – ich war zerstört und
 with the voice of-the truest participation - I was destroyed and
 bin noch wütend in mir. Ich wollte, daß sich einer unterstünde,
 am still mad in myself. I wished, that sich one would-dare,
 mir's vorzuwerfen, daß ich ihm den Degen durch den Leib
 to-accuse-it-to-me to-say, that I to-him the sword through the body
 stoßen könnte; wenn ich Blut sähe, würde mir's besser
 might-thrust could; if I blood should-see, would to-me-it-would better
 werden. Ach, ich hab' hundertmal ein Messer ergriffen, um
 become. Ah, I have hundred-times a knife seized, in-order-that
 diesem gedrängten Herzen Luft zu machen. Man erzählt von einer
 to-this oppressed heart air to make. One relates of a
 edlen Art Pferde, die, wenn sie schrecklich erhitzt und aufgejagt
 noble kind of-horses, which, when they fearfully heated and spurred
 sind, sich selbst aus Instinkt eine Ader aufbeißen, um
 are, themselves from instinct a vein bite, to in-order
 sich zum Atem zu helfen. So ist mir's oft, ich möchte mir
 themselves to breath to help. So is it-to-me often, I would-like to-myself

eine Ader öffnen, die mir die ewige Freiheit schaffte.

a vein open, which to-me the eternal liberty procured.

Am 24. März

On 24th March

Ich habe meine Entlassung vom Hofe verlangt und werde sie, hoffe

I have my discharge from-the court demanded and shall it, hope

ich, erhalten, und ihr werdet mir verzeihen, daß ich nicht erst

I, obtain, and you will to-me pardon, that I not first

Erlaubnis dazu bei euch geholt habe. Ich mußte nun einmal fort,

permission to-it at you fetched have. I must now once forth,

und was ihr zu sagen hattet, um mir das Bleiben einzureden,

and what you to say had, about to-me the staying to-persuade,

weiß ich alles, und also – bringe das meiner Mutter in einem

know I all, and therefore - carry that to-my mother in a

Säftchen bei, ich kann mir selbst nicht helfen, und sie mag

little-fox at, I can to-myself self not help, and she may

sich gefallen lassen, wenn ich ihr auch nicht helfen kann.

herself please let, when I to-her also not help can.

Freilich muß es ihr wehe tun. Den schönen Lauf, den ihr

Indeed must it to-her woe do. The fine course, whom to-her

Sohn gerade zum Geheimenrat und Gesandten ansetzte, so auf

son just to-the privy-councillor and ambassador appointed, so up-(over)

einmal Halte zu sehen, und rückwärts mit dem Tierchen in

once-(suddenly) Halth to look, and backwards with the little-animal into

den Stall! Macht nun daraus, was ihr wollt, und kombiniert

the stable! Make now thereout, what ye may-will, and combined-(enumerate)

die möglichen Fälle, unter denen ich hätte bleiben können und

the possible cases, under which I might-have remain able-(to) and

sollen; genug, ich gehe, und damit ihr wißt, wo ich

ought; enough, I go, and thenceforth-(this) ye may-know, whither I

hinkomme, so ist hier der Fürst **, der vielen Geschmack an

may-come, so is here the Prince **, who much taste on-(in)

meiner Gesellschaft findet; der hat mich gebeten, da er von meiner

my company finds; who has me requested, as he from my

Absicht hörte, mit ihm auf seine Güter zu gehen und den schönen
 intention he heard, with him upon his estates to go and the fine
 Frühling da zuzubringen. Ich soll ganz mir selbst gelassen
 spring there to-pass. I shall quite to-myself self easy
 sein, hat er mir versprochen, und da wir uns zusammen bis
 be, has he to-me promised, and since we us together as-far-as
 auf einen gewissen Punkt verstehn, so will ich es denn auf gut
 upon a certain point understand, so will I it then upon good
 Glück wagen und mit ihm gehen.
 luck risk and with him go.

Zur Nachricht

To-the news

Am 19. April

On 19th April

Danke für deine beiden Briefe. Ich antwortete nicht, weil ich dieses
 Thanks for your two letters. I answered not, because I this
 Blatt liegen ließ, bis mein Abschied vom Hofe da wäre; ich
 sheet (to) lie let, until my departure from court there might-be-there; I
 fürchtete, meine Mutter möchte sich an den Minister wenden und
 feared, my mother might herself to the minister turn and
 mir mein Vorhaben erschweren. Nun aber ist es geschehen, mein
 to-me my plan make-difficult. Now but is it happened, my
 Abschied ist da. Ich mag euch nicht sagen, wie ungern man
 departure is there. I may to-you not say-(tell), how unwillingly one
 mir ihn gegeben hat, und was mir der Minister schreibt – ihr
 to-me it given has, and what to-me the minister writes - you-(all)
 würdet in neue Lamentationen ausbrechen. Der Erbprinz hat mir
 would into new lamentations break-out. The Heir-Prince has to-me
 zum Abschiede fünfundzwanzig Dukaten geschickt, mit einem Wort,
 for farewell twenty-five ducats sent, with a word,
 das mich bis zu Tränen gerührt hat; also brauche ich von der
 which me unto to-(even) tears moved has; so need-(use) I from the
 Mutter das Geld nicht, um das ich neulich schrieb.
 mother the money not, for which I lately wrote.

Am 5. Mai

On the 5th. May

Morgen gehe ich von hier ab, und weil mein Geburtsort nur sechs
To-morrow go-I I from hence away, and because my native-place only six
Meilen vom Wege liegt, so will ich den auch wiedersehen,
miles from-the way lies, so will I the-(place) also see-again,
will mich der alten, glücklich verträumten Tage erinnern. Zu eben
will me of-the old, happy dreamt days remind. To just
dem Tore will ich hinein gehn, aus dem meine Mutter
that gate will I in-(to) go, out of-that-(from-which) my mother
mit mir heraus fuhr, als sie nach dem Tode meines Vaters den
with me out-(then) drove, when she after the death of-my father the
lieben, vertraulichen Ort verließ, um sich in ihre unerträgliche
dear, familiar place left, in-order herself into its unbearable
Stadt einzusperren. Adieu, Wilhelm, du sollst von meinem Zuge
city to-lock. Adieu, Wilhelm, thou shalt of my journey
hören.
hear.

Am 9. Mai

On (At) the 9th. May

Ich habe die Wallfahrt nach meiner Heimat mit aller Andacht
I have the pilgrimage to my native-country with all devotion
eines Pilgrims vollendet, und manche unerwarteten Gefühle
of (as a) pilgrim accomplished, and many unexpected feelings
haben mich ergriffen. An der großen Linde, die eine Viertelstunde
have me seized. At the great lime-tree, which (is) a quarter of an hour
vor der Stadt nach S... zu steht, ließ ich halten, stieg aus
from the city to S... (and) (an-other) let I hold (stop), I mounted out
und hieß den Postillon fortfahren, um zu Fuße jede Erinnerung
and bade the postillion go on, in order to foot every remembrance
ganz neu, lebhaft, nach meinem Herzen zu kosten. Da
completely new, lively, according (by) my heart to taste. There
stand ich nun unter der Linde, die ehemals, als Knabe, das
stood I now under the lime-tree, which formerly when boy, the

Ziel und die Grenze meiner Spaziergänge gewesen. Wie anders!
 end and the boundary of-my walks been. How different!
 Damals sehnte ich mich in glücklicher Unwissenheit hinaus in
 Then longed I me in happy ignorance forth into
 die unbekannte Welt, wo ich für mein Herz so viele Nahrung,
 the unknown world, where I for my heart so many nourishment,
 so vielen Genuß hoffte, meinen strebenden, sehnenenden Busen
 so much enjoyment hoped, my aspiring, longing bosom
 auszufüllen und zu befriedigen. Jetzt komme ich zurück aus
 out-to-fill and to satisfy. Now come I back from
 der weiten Welt – o mein Freund, mit wie viel fehlgeschlagenen
 the wide world - o my friend, with how many unsuccessfully-passed
 Hoffnungen, mit wie viel zerstörten Plänen! – Ich sah das Gebirge
 hopes, with how many destroyed plans! - I saw the mountain
 vor mir liegen, das tausendmal der Gegenstand meiner Wünsche
 before me lie, which a thousand times the object of-my wishes
 gewesen war. Stundenlang konnt' ich hier sitzen und mich hinüber
 been was. Hour-long could I here sit and me over
 sehnen, mit inniger Seele mich in den Wäldern, den Tälern
 long, with dear soul me in the woods, in-the valleys
 verlieren, die sich meinen Augen so freundlich-dämmernd
 lose, which themselves to-my eyes so friendly-mistily
 darstellten; und wenn ich dann um die bestimmte Zeit wieder
 presented; and when I then about the fixed time again
 zurück mußte, mit welchem Widerwillen verließ ich nicht den
 back must-(go), with what reluctance left I not the
 lieben Platz! – Ich kam der Stadt näher, alle die alten, bekannten
 dear place! - I came the town nearer, all the old, well-known
 Gartenhäuschen wurden von mir begrüßt, die neuen waren mir
 summer-houses were by me greeted, the new-(ones) were to-me
 zuwider, so auch alle Veränderungen, die man sonst
 against-(to-likening), so also all changes, which one otherwise
 vorgenommen hatte. Ich trat zum Tor hinein und fand mich
 made had. I stepped to-the gate in-(therein) and found myself
 doch gleich und ganz wieder. Lieber, ich mag nicht ins Detail
 yet like-(as) and quite again. Dear, I may not into-the detail

gehn; so reizend, als es mir war, so einförmig würde es in
 go; so lovely, as it to-me was, so monoton would it in-the
 der Erzählung werden. Ich hatte beschlossen, auf dem Markte
 the narration become. I had resolved, at the market
 zu wohnen, gleich neben unserem alten Haus. Im Hingehen
 to dwell, immediately near our old house. In-the going-there
 bemerkte ich, daß die Schulstube, wo ein ehrliches altes Weib
 I-noticed I, that the schoolroom, where an honest old woman
 unsere Kindheit zusammengepfercht hatte, in einen Kramladen
 our childhood cooped-up had into a grocery-shop
 verwandelt war. Ich erinnere mich der Unruhe,
 converted was. I remember myself-(in-the-sense-of) the restlessness,
 der Tränen, der Dumpfheit des Sinnes, der Herzensangst, die
 the tears, the heaviness of-the sense, of-the anguish, which
 ich in dem Loche ausgestanden hatte. – ich tat keinen
 I in the hole-(punishment) endured had. – I did no
 Schritt, der nicht merkwürdig war. Ein Pilger im heiligen Lande
 step, which not remarkable was. A pilgrim in-the holy land
 trifft nicht so viele Stätten religiöser Erinnerungen an, und seine
 meets not so many places of-religious remembrances at, and his
 Seele ist schwerlich so voll heiliger Bewegung. – Noch eins für
 soul is hardly so full of-holy movement. – Yet one for
 tausend. Ich ging den Fluß hinab, bis an einen gewissen Hof; das
 thousand. I went the river down, till at a certain court; that
 war sonst auch mein Weg, und die Plätzchen, wo wir Knaben
 was formerly also my way, and the little-places, where we boys
 uns übten, die meisten Sprünge der flachen Steine im
 ourselves exercised, the most leaps of-the flat stones in-the
 Wasser hervorzubringen. Ich erinnerte mich so lebhaft, wenn ich
 water to-produce. I remembered me so vividly, when I
 manchmal stand und dem Wasser nachsah, mit wie wunderbaren
 sometimes stood and to-the water looked-after, with how wonderful
 Ahnungen ich es verfolgte, wie abenteuerlich ich mir die
 forebodings I it pursued, how strangely I to-myself the
 Gegenden vorstellte, wo es nun hinflösse, und wie ich da sobald
 regions imagined, whither it now would-flow, and how I there as soon

Grenzen meiner Vorstellungskraft fand; und doch mußte das weiter
 boundaries of-my power-of-imagination found; and yet must that farther
 gehen, immer weiter, bis ich mich ganz in dem Anschauen einer
 go, always farther, until I myself quite in the beholding of-a
 unsichtbaren Ferne verlor. – Sieh, mein Lieber, so beschränkt und
 invisible distance lost. – See, my Dear, so restricted and
 so glücklich waren die herrlichen Altväter! So kindlich ihr Gefühl,
 so happy were the glorious Ancestors! So childlike their feeling,
 ihre Dichtung! Wenn ulyß von dem ungemeßnen Meer und von der
 their fiction! When Ulyss of the immeasurable sea and of the
 unendlichen Erde spricht, das ist so wahr, menschlich, innig,
 infinite earth speaks, that is so true, human, deeply-felt,
 eng und geheimnisvoll. Was hilft mich's, daß ich jetzt mit jedem
 near and mysterious. What avails it, (to) me, that I now with every
 Schulknaben nachsagen kann, daß sie rund sei? Der Mensch
 school-boy can repeat, kann, that she round may be? The man
 braucht nur wenige Erdschollen, um drauf zu genießen, weniger,
 requires only few clods of earth, in order thereon to enjoy, less,
 um drunter zu ruhen. Nun bin ich hier, auf dem fürstlichen
 in order under to rest. Now am I here, on the princely
 Jagdschloß. Es läßt sich noch ganz wohl mit dem Herrn leben,
 hunting-castle. It permits itself yet quite well with the Sir to live,
 er ist wahr und einfach. Wunderliche Menschen sind um ihn
 he is true and simple. Strange men are about him
 herum, die ich gar nicht begreife. Sie scheinen keine Schelmen
 around, whom I quite not comprehend. They seem no rogues
 und haben doch auch nicht das Ansehen von ehrlichen Leuten.
 and have yet also not the appearance of honest people.
 Manchmal kommen sie mir ehrlich vor, und ich kann ihnen doch
 Sometimes come they to-me honest before, and I can to-them yet
 nicht trauen. Was mir noch leid tut, ist, daß er oft von Sachen
 not trust. What to-me still sorrow does, is, that he often of things
 redet, die er nur gehört und gelesen hat, und zwar aus eben
 talks, which he only heard and read has, and namely from just
 dem Gesichtspunkte, wie sie ihm der andere vorstellen mochte.
 the standpoint, how they to-him the other may-present to-may.

Auch schätzt er meinen Verstand und meine Talente mehr als
Also he-estimates he my understanding and my talents more than
dies Herz, das doch mein einziger Stolz ist, das ganz und alles
this heart, which yet my only pride is, which quite and all

Elendes. Ach, was ich weiß, kann jeder wissen – mein Herz
miserable (thing.) Alas, what I know, can every-one know - my heart
habe ich allein.
have I alone.

Am 25. Mai

On 25th. May

Ich hatte etwas im Kopfe, davon ich euch nichts sagen wollte,
I had something in-the head, there-from I to-you nothing to-say was-willing,
bis es ausgeführt wäre: jetzt, da nichts draus wird, ist es
until it carried-out might-be: now, since nothing thereout will-be, is it
ebenso gut. Ich wollte in den Krieg; das hat mir lange
as-well good. I was-willing into-the the war; that has to-me long
am Herzen gelegen. Vornehmlich darum bin ich dem Fürsten
at-the heart lain. Chiefly therefor am I to-the prince
hierher gefolgt, der General in ***schen Diensten ist. Auf einem
hither followed, who general in ***'s services is. On a
Spaziergang entdeckte ich ihm mein Vorhaben; er widerriet
walk discovered I to him my intention; he contradicted
mir es, und es müßte bei mir mehr Leidenschaft als Grille
to me it, and it must (have) with me more passion than whim
gewesen sein, wenn ich seinen Gründen nicht hätte Gehör
(it) to have been being, when I to his reasons not should hearing
geben wollen.
to give (be) willing.

Am 11. Junius

At the. 11th. June

Sage was du willst, ich kann nicht länger bleiben. Was soll ich
 Say what thou wilt, I can not longer stay. What shall I
 hier? Die Zeit wird mir lang. Der Fürst hält mich, so gut man
 here? The time will to-me long. The Prince keeps me, so well one
 nur kann, und doch bin ich nicht in meiner Lage. Wir haben
 only can, and yet am I not in my situation. We have
 im Grunde nichts gemein mit einander. Er ist ein Mann von
 in-the ground nothing common with each-other. He is a man of
 Verstande, aber von ganz gemeinem Verstande; sein Umgang
 understanding, but of very common understanding; his converse
 unterhält mich nicht mehr, als wenn ich ein wohl geschriebenes
 amuses me not more, than if I a well written
 Buch lese. Noch acht Tage bleibe ich, und dann ziehe ich wieder
 book read. Yet eight days remain I, and then draw I again
 in der Irre herum. Das Beste, was ich hier getan habe, ist
 in the wanderer around. The best, what I here done have, is
 mein Zeichnen. Der Fürst fühlt in der Kunst und würde noch
 my drawing. The prince feels in the art and would yet
 stärker fühlen, wenn er nicht durch das garstige wissenschaftliche
 stronger feel, if he not through the horrible scientific
 Wesen und durch die gewöhnliche Terminologie eingeschränkt
 being and through the usual terminology confined
 wäre. Manchmal knirsche ich mit den Zähnen, wenn ich ihn mit
 were. Sometimes grind I with the teeth, when I him with
 warmer Imagination an Natur und Kunst herumführe und er
 warm imagination to nature and art about-lead and he
 es auf einmal recht gut zu machen denkt, wenn er mit einem
 it at once right well to make thinks, when he with a
 gestempelten Kunstworte dreinstolpert.
 stamped art-word stumbles-intrstleyst

Am 16. Junius

At 16th June

Ja wohl bin ich nur ein Wanderer, ein Waller auf der Erde! Seid ihr
 Yes well am I only a wanderer, a Treader upon the earth! Be ye

denn mehr?

then more?

Am 16. Junius

On the-16th June

Wo ich hin will? Das laß dir im Vertrauen eröffnen. Vierzehn
Where I thither will? That let to-you in-the confidence open. Fourteen

Tage muß ich doch noch hier bleiben, und dann habe ich mir
days must I yet still here remain, and then have I to-myself
weismacht, daß ich die Bergwerke im ***schen besuchen wollte;
made-plain, that I the mines in-the ***-country to-visit wished;

ist aber im Grunde nichts dran, ich will nur Lotten wieder
is but in-the ground nothing to-it, I will only Lotten again

näher, das ist alles. Und ich lache über mein eigenes Herz –
(more) that is all. And I laugh over-(at) my own Heart -

und tu' ihm seinen Willen.

and do' to-it its will.

Am 29. Julius

Am 29. Julius

Nein, es ist gut! Es ist alles gut! – Ich – ihr Mann! O Gott, der
No, it is good! It is all good! - I - her husband! O God, who
du mich machtest, wenn du mir diese Seligkeit bereitet hättest,
thou me madest, if thou to-me this bliss prepared hadst,

mein ganzes Leben sollte ein anhaltendes Gebet sein. Ich will
my whole life should a continued prayer be. I will

nicht rechten, und verzeihe mir diese Tränen, verzeihe mir meine
not contend, and forgive to-me these tears, forgive to-me my

vergeblichen Wünsche! – sie meine Frau! Wenn ich das liebste
vain wishes! - she my wife! When I the dearest

Geschöpf unter der Sonne in meine Arme geschlossen hätte – es
creature under the sun in my arms closed had - it

geht mir ein Schauer durch den ganzen Körper, Wilhelm, wenn
goes to-me a shudder through the whole body, Wilhelm, when
Albert sie um den schlanken Leib faßt.
Albert it about the slender body clasp.

Und, darf ich es sagen? Warum nicht, Wilhelm? Sie wäre mit mir
And, may I it say? Why not, Wilhelm? She would-be with me
glücklicher geworden als mit ihm! O er ist nicht der Mensch, die
happier become than with him! O he is not the man, the
Wünsche dieses Herzens alle zu füllen. Ein gewisser Mangel an
wishes of-this heart's all to fill. A certain want of
Fühlbarkeit, ein Mangel – nimm es, wie du willst; daß sein Herz
sensibility, a want – take it, how thou wilt; that his heart
nicht sympathetisch schlägt bei – o! – bei der Stelle eines lieben
not sympathetically beats at – o! – at the the place of-a dear
Buches, wo mein Herz und Lottens in einem zusammentreffen; in
book, where my heart and Lotta's in one meeting; in
hundert andern Vorfällen, wenn es kommt, daß unsere Ermpfindungen
hundred other occurrences, when it comes, that our feelings
über eine Handlung eines Dritten laut werden. Lieber Wilhelm!
about an action of-a third loud become audible. Dear William!
– Zwar er liebt sie von ganzer Seele, und so eine Liebe, was
– For-sure he loves her with whole soul, and so a love, what
verdient die nicht!
deserves (is-worthy-of) which not!

– Ein unerträglicher Mensch hat mich unterbrochen. Meine Tränen
– A insufferable man has me interrupted. My tears
sind getrocknet. Ich bin zerstreut. Adieu, Lieber!
are dried. I am dissipated (disconcerted). Adieu, Dear!

Am 4. August
At the-4th. August

Es geht mir nicht allein so. Alle Menschen werden in ihren Hoffnungen
 It goes to-me not alone so. All men become in their hopes
 getäuscht, in ihren Erwartungen betrogen. Ich besuchte mein gutes
 deceived, in their expectations cheated. I visited my good
 Weib unter der Linde. Der älteste Junge lief mir entgegen, sein
 wife under the lime. The oldest boy ran to-me towards, his
 Freudengeschrei führte die Mutter herbei, die sehr niedergeschlagen
 joy-shout brought the mother hither, who very dejected
 aussah. Ihr erstes Wort war: »guter Herr, ach, mein Hans ist mir
 looked. Her first word was: »good sir, ah, my Hans is to-me
 gestorben!« – es war der jüngste ihrer Knaben. Ich war stille.
 died!« - it was the youngest of-their boys. I was silent.
 »und mein Mann«, sagte sie, »ist aus der Schweiz zurück und
 "and my man", said she, "is out of-the -Switzerland back and
 hat nichts mitgebracht, und ohne gute Leute hätte er sich
 has nothing brought-along, and without good people would-have he himself
 heraus betteln müssen, er hatte das Fieber unterwegs gekriegt«. –
 out beg must-have, he had the fever on-the-way got". -
 ich konnte ihr nichts sagen und schenkte dem Kleinen was;
 I could to-her nothing say and gave to-the small-one something;
 sie bat mich, einige Äpfel anzunehmen, das ich tat und den Ort
 she begged me, some apples to-accept, which I did and the place
 des traurigen Andenkens verließ.
 of-the sad remembrance left.

Am 21. August

Am 21. August

Wie man eine Hand umwendet, ist es anders mit mir. Manchmal
 How one a hand turns, is it different with me. Sometimes
 will wohl ein freudiger Blick des Lebens wieder aufdämmern, ach,
 will perhaps a joyful glance of-the life again dawn, ah,
 nur für einen Augenblick! – wenn ich mich so in Träumen verliere,
 only for a moment! - when I myself so in dreams lose,

kann ich mich des Gedankens nicht erwehren: wie, wenn Albert
can I myself of-the thought not command: how, if Albert
stürbe? Du würdest! Ja, sie würde – und dann laufe ich dem
should-die? Thou wouldst! Yes, she would - and then run I the
Hirngespinnste nach, bis es mich an Abgründe führet, vor denen
visionary-idea after, until it me to abysses lead, before which
ich zurückbebe.
I tremble.

Wenn ich zum Tor hinausgehe, den Weg, den ich zum erstenmal
When I to-the gate go-out, the way, which I to-the first-time
fuhr, Lotten zum Tanze zu holen, wie war das so ganz anders!
drove, Lotta to-the dance to fetch, how was that so entirely different!
Alles, alles ist vorübergegangen! Kein Wink der vorigen Welt,
All, all is passed-over! No trace of-the former world,
kein Pulsschlag meines damaligen Gefühles. Mir ist es, wie es
no pulse-beat of-my then-existing feeling. To-me is it, as it
einem Geiste sein müßte, der in das ausgebrannte, zerstörte
to-a spirit to-be must, who into the burned-out, destroyed
Schloß zurückkehrte, das er als blühender Fürst einst gebaut und
castle returned, which he as blooming prince once built and
mit allen Gaben der Herrlichkeit ausgestattet, sterbend seinem
with all gifts of-the glory equipped, dying to-his
geliebten Sohne hoffnungsvoll hinterlassen hätte.
beloved son hopefully should-have-left-behind would.

Am 3. September

On 3rd September

Ich begreife manchmal nicht, wie sie ein anderer lieb haben kann,
I comprehend sometimes not, how one a other love may-have can,
lieb haben darf, da ich sie so ganz allein, so innig, so voll liebe,
love have may, since I her so wholly alone, so fondly, so full love,
nichts anders kenne, noch weiß, noch habe als sie!
nothing different know, nor am-resolved-to, nor have than she!

Am 4. September

On 4th September

Ja, es ist so. Wie die Natur sich zum Herbste neigt, wird es
Yes, it is so. When the Nature herself to-the autumn tends, there-is-made it
Herbst in mir und um mich her. Meine Blätter werden gelb,
autumn in me and about me her. My leaves are-becoming yellow,
und schon sind die Blätter der benachbarten Bäume abgefallen.
and already are the leaves of-the neighbouring trees fallen-off.
Hab' ich dir nicht einmal von einem Bauerburschen geschrieben,
Have I to-thee not once of a peasant-boy written,
gleich da ich herkam? Jetzt erkundigte ich mich wieder nach ihm
just thence I came? Now inquired I me again after him
in Wahlheim; es hieß, er sei aus dem Diemste gejagt worden,
in Wahlheim; it was-said, he may-be out-of the service hunted been,
und niemand wollte was weiter von ihm wissen. Gestern traf
and nobody would any-thing further of him know. Yesterday met
ich ihn von ungefähr auf dem Wege nach einem andern Dorfe,
I him from approximately on the way after a other village,
ich redete ihn an, und er erzählte mir seine Geschichte, die mich
I spoke him on, and he related to-me his story, which me
doppelt und dreifach gerührt hat, wie du leicht begreifen wirst,
doubly and threefold affected has, as thou easily wilt-comprehend wilt,
wenn ich dir sie wiedererzähle. Doch wozu das alles? Warum
when I to-thee it related-again. But wherefore that all? Why
behalt' ich nicht für mich, was mich ängstigt und kränkt? Warum
keep I not for myself, what me troubles and offends? Why
betrüb' ich noch dich? Warum geb' ich dir immer Gelegenheit,
grieve I yet thee? Why give I to-thee always opportunity,
mich zu bedauern und mich zu schelten? Sei's denn, auch das mag
me to compassion and me to blame? Be-it then, also that may
zu meinem Schicksal gehören!
to my Destiny to-belong!

Mit einer stillen Traurigkeit, in der ich ein wenig scheues Wesen

With a quiet sadness, in which I a little shy being

zu bemerken schien, antwortete der Mensch mir erst auf
to remark seemed, answered the man to-me first upon-(in)
meine Fragen; aber gar bald offener, als wenn er sich
my questions; but quite soon more-open, than when he (recognized) himself
und mich auf einmal wiedererkannte, gestand er mir seine
and me on-(at) once recognized, confessed he to-me his
Fehler, klagte er mir sein Unglück. Könnt' ich dir, mein
faults, complained he to-me his misfortune. Could I to-thee, my
Freund, jedes seiner Worte vor Gericht stellen! Er
friend, each-(every) of-his words before court-(judgment) place! He
bekannte, ja er erzählte mit einer Art von Genuß und Glück
confessed, yes he related with a kind of enjoyment and happiness
der Wiedererinnerung, daß die Leidenschaft zu seiner Hausfrau
of-the recollection, that the passion to his wife
sich in ihm tagtäglich vermehrt, daß er zuletzt nicht gewußt
itself in him daily increased, that he at-last not known
habe, was er tue, nicht, wie er sich ausdrückte, wo er mit
had, what he to-do, not, how he himself expressed, where he with
dem Kopfe hingesselt. Er habe weder essen noch trinken noch
the head ought-to-have-gone. He have neither to-eat nor to-drink nor
schlafen können, es habe ihm an der Kehle gestockt, er habe
to-sleep been-able, it have to-him at-on the throat choked, he have
getan, was er nicht tun sollen; was ihm aufgetragen worden,
done, what he not to-do ought; what to-him enjoined had-been,
hab' er vergessen, er sei als wie von einem bösen Geist verfolgt
have he forgotten, he be as as by a evil spirit persecuted
gewesen, bis er eines Tages, als er sie in einer obern Kammer
been, till he one day, when he her in a upper chamber
gewußt, ihr nachgegangen, ja vielmehr ihr nachgezogen worden
knew, her followed-after, yes rather her after-drawn become
sei; da sie seinen Bitten kein Gehör gegeben, hab' er sich
may-be; then she to-his requests no hearing given, have he himself
ihrer mit Gewalt bemächtigen wollen; er wisse nicht, wie ihm
of-her with violence to-power to-be-willing; he know not, how to-him
geschehen sei, und nehme Gott zum Zeugen, daß seine Absichten
happened may-be, and take God to-the witness, that his intentions

gegen sie immer redlich gewesen, und daß er nichts sehnlicher
 against her always honestly been, and that he nothing more-desired
 gewünscht, als daß sie ihn heiraten, daß sie mit ihm ihr Leben
 wished, than that she him to-marry, that she with him her life
 zubringen möchte. Da er eine Zeitlang geredet hatte, fing er an
 to-accumulate might. When he a time-long had-talked had, he-began he on
 zu stocken, wie einer, der noch etwas zu sagen hat und sich
 to hesitate, like one, who yet something to say has and himself
 es nicht herauszusagen getraut; endlich gestand er mir auch mit
 it not to-out-speak dared; finally confessed he to-me also with
 Schüchternheit, was sie ihm für kleine Vertraulichkeiten erlaubt,
 shyness, what she to-him for little familiarities allowed,
 und welche Nähe sie ihm vergönnet. Er brach zwei-, dreimal
 and what familiarity she to-him vouchsafed. He broke-off two-, three-times
 ab und wiederholte die lebhaftesten Protestationen, daß
 off (or, from) and repeated the most-earnest protestations, that
 er das nicht sage, um sie schlecht zu machen, wie er sich
 he that not said, in-order her ill to make, as he himself
 ausdrückte, daß er sie liebe und schätze wie vorher, daß so etwas
 expressed, that he her loved and valued as before, that so something
 nicht über seinen Mund gekommen sei und daß er es mir nur
 not over his mouth come may and that he it to-me only
 sage, um mich zu überzeugen, daß er kein ganz verkehrter und
 may-say, in-order me to convince, that he no quite wrong and
 unsinniger Mensch sei.
 more-insensate man may-be.

– Und hier, mein Bester, fang' ich mein altes Lied wieder an,
 - And here, my Best, begin' I my old song again on,
 das ich ewig anstimmen werde: könnt' ich dir den Menschen
 which I ever to-sing shall: could' I to-you the man
 vorstellen, wie er vor mir stand, wie er noch vor mir steht!
 represent, how he before me stood, how he yet before me stands!
 Könnt' ich dir alles recht sagen, damit du fühltest, wie ich an
 Could I to-you all rightly to-say, that thou might-feel, how I on
 seinem Schicksale teilnehme, teilnehmen muß! Doch genug, da du
 his fate participate, to-participate must! Yet enough, since thou

auch mein Schicksal kennst, auch mich kennst, so weißt du nur
also my fate knowest, also me knowest, so knowest thou only
zu wohl, was mich zu allen Unglücklichen, was mich besonders zu
too well, what me to all unfortunate, what me particularly to
diesem Unglücklichen hinzieht.

this unfortunate draws-toward.

Da ich das Blut wieder durchlese, seh' ich, daß ich das Ende der
When I the blood again read-through, see I, that I the end of-the
Geschichte zu erzählen vergessen habe, das sich aber leicht
story to relate forgotten have, which itself but easily
hinzudenken läßt. Sie erwehrte sich sein; ihr Bruder kam dazu,
to-imagine lets. She availed of his; her brother came thereto,
der ihn schon lange gehaßt, der ihn schon lange aus dem Hause
who him already long hated, who him already long out-of the house
gewünscht hatte, weil er fürchtete, durch eine neue Heirat der
wished had, because he feared, through a new marriage of-the
Schwester werde seinen Kindern die Erbschaft entgehn, die ihnen
sister shall to-his children the inheritance go-by, which to-them
jetzt, da sie kinderlos ist, schöne Hoffnungen gibt; dieser habe ihn
now, since she childless is, beautiful hopes gives; he had him
gleich zum Hause hinausgestoßen und einen solchen Lärm von
immediately out-of-the house kicked and a such noise of
der Sache gemacht, daß die Frau, auch selbst wenn sie gewollt,
the thing made, that the woman, even herself if she had-wished,
ihn nicht wieder hätte aufnehmen können. Jetzt habe sie wieder
him not again would-have able-to-take-up could. Now have she again
einen andern Knecht genommen, auch über den, sage man, sei
an other servant taken, also about him, say one, she-was
sie mit dem Bruder zerfallen, und man behaupte für gewiß, sie
she with the brother fallen-out, and one maintaine for certain, she
werde ihn heiraten, aber er sei fest entschlossen, das nicht zu
will him marry, but he be firmly resolved, that not to
erleben.
experience.

Was ich dir erzähle, ist nicht übertrieben, nichts verzärtelt, ja
 What I to-you relate, is not over-exaggerated, nothing softened, yea
 ich darf wohl sagen, schwach, schwach hab' ich's erzählt, und
 I may well say, feebly, feebly have I-it related, and
 vergrößert hab' ich's, indem ich's mit unsern hergebrachten
 have-grossened have I-it, by I-it with our customary
 sittlichen Worten vorgetragen habe.
 moral words presented have.

Diese Liebe, diese Treue, diese Leidenschaft ist also keine dichterische
 This love, this fidelity, this passion is also no poetic
 Erfindung. Sie lebt, sie ist in ihrer größten Reinheit unter der
 invention. She lives, she is in her greatest purity among the
 Klasse von Menschen, die wir ungebildet, die wir roh nennen.
 class of men, who we uneducated, who we rude call.

Wir Gebildeten – zu Nichts Verbildeten! Lies die Geschichte
 We Educated (Persons) – to Nothing Un-formed! Read the history
 mit Andacht, ich bitte dich. Ich bin heute still, indem ich das
 with devotion, I request thee. I am to-day quiet, in-that I that
 hinschreibe; du siehst an meiner Hand, daß ich nicht so strudele
 down-write; thou seest at my hand, that I not so scrawl
 und sudele wie sonst. Lies, mein Geliebter, und denke dabei, daß
 and scribble as usual. Read, my beloved, and think thereat, that
 es auch die Geschichte deines Freundes ist. Ja so ist mir's
 it also the history of-thy friend is. Yes so is it-for-me's
 gegangen, so wird mir's gehn, und ich bin nicht halb so brav,
 gone, so will it-for-me go, and I am not half so brave,
 nicht halb so entschlossen als der arme Unglückliche, mit dem ich
 not half so resolute as the poor unfortunate, with whom I
 mich zu vergleichen mich fast nicht getraue.
 myself to compare me almost not dare.

Am 5. September
 On the 5th. September

Sie hatte ein Zettelchen an ihren Mann aufs Land geschrieben,
 She had a note to her husband to-the country written,
 wo er sich Geschäfte wegen aufhielt. Es fing an: »Bester,
 where he himself business on-account-of did-stop. It began on: »Best,
 Liebster, komme, sobald du kannst, ich erwarte dich mit tausend
 Dearest, come, as-soon-as thou canst, I expect thee with thousand
 Freuden«. – Ein Freund, der hereinkam, brachte Nachricht, daß
 joys«. – A friend, who came-in, brought news, that
 er wegen gewisser Umstände so bald noch nicht zurückkehren
 he on-account-of certain circumstances so soon not return would-return
 würde. Das Billett blieb liegen und fiel mir abends in die
 would. The note remained lying and fell to-me in-the-evening into the
 Hände. Ich las es und lächelte; sie fragte worüber? – »Was die
 hands. I read it and smiled; she asked whereover? – »What the
 Einbildungskraft für ein göttliches Geschenk ist, »rief ich aus,
 imagination for a divine gift is, »exclaimed I out,
 »ich konnte mir einen Augenblick vorspiegeln, als wäre es an
 »I could to-myself a moment to-conjure, as were it to
 mich geschrieben«. – Sie brach ab, es schien ihr zu mißfallen,
 me written«. – She broke off, it seemed to-her to displease,
 und ich schwieg.
 and I was-silent

Am 6. September

On 6th September

Es hat schwer gehalten, bis ich mich entschloß, meinen blauen
 It has hard held, till I myself resolved, my blue
 einfachen Frack, in dem ich mit Lotten zum erstenmale tanzte,
 plain coat, in which I with Lotten to-the first-time danced,
 abzulegen, er ward aber zuletzt gar unscheinbar. Auch habe ich
 off-laying, he became but at-last quite shabby Also have I
 mir einen machen lassen ganz wie den vorigen, Kragen und
 to-myself one make let quite like the former, collar and
 Aufschlag, und auch wieder so gelbe Weste und Beinkleider dazu.
 lapel, and also again so yellow west and pantaloons thereto

Ganz will es doch die Wirkung nicht tun. Ich weiß nicht – ich
Quite will it yet the effect not do. I know not – I
denke, mit der Zeit soll mir der auch lieber werden.
think, with the time shall to-me he also dearer become.

Am 12. September

On 12th. September

Sie war einige Tage verreist, Alberten abzuholen. Heute trat ich in
She was some days gone, Albert to-fetch. To-day went I into
ihre Stube, sie kam mir entgegen, und ich küßte ihre Hand mit
her room, she came to-me towards, and I kissed her hand with
tausend Freuden.
a-thousand joys.

Ein Kanarienvogel flog von dem Spiegel ihr auf die Schulter. –
A Canary-bird flew from the mirror to-her upon the shoulder. –
»Einen neuen Freund, »sagte sie und lockte ihn auf ihre Hand,
»A new friend, »said she and coaxed him upon her hand,
»er ist meinen Kleinen zugedacht. Er tut gar zu lieb! Sehen
»he is to-my little (one) intended. He acts quite too lovingly! See
Sie ihn! Wenn ich ihm Brot gebe, flattert er mit den Flügeln und
you him! When I to-him bread give, flutters he with the wings, and
pickt so artig. Er küßt mich auch, sehen Sie!«
pecks so prettily. He kisses me also, see you!«

Als sie dem Tierchen den Mund hinhielt, drückte es sich so
When she to-the little-animal the mouth held-out, pressed it itself so
lieblich in die süßen Lippen, als wenn es die Seligkeit hätte fühlen
lovingly into the sweet lips, as if it the happiness had feel
können, die es genoß.
could, which it enjoyed.

»Er soll Sie auch küssen.« sagte sie und reichte den Vogel herüber.
»He shall she also kiss.« said she and reached the bird over.
– Das Schnäbelchen machte den Weg von ihrem Munde zu dem
– The little-beak made the way from her mouth to the

meinigen, und die pickende Berührung war wie ein Hauch, eine
mine, and the pecking touch was like a breath, an
Ahnung liebevollen Genusses.
pre-sense of-loving enjoyment.

»Sein Kuß«, sagte ich, »ist nicht ganz ohne Begierde, er sucht
»His Kiss«, said I, »is not quite without desire, he seeks
Nahrung und kehrt unbefriedigt von der leeren Liebkosung zurück«.
food and returns unsatisfied from the empty fondling back«.

»Er ißt mir auch aus dem Munde.« sagte sie. – Sie reichte ihm
"He eats to-me also out the mouth." said she. – She reached to-him
einige Brosamen mit ihren Lippen, aus denen die Freuden
some crumbs with her lips, out-of which the joys
unschuldig teilnehmender Liebe in aller Wonne lächelten.
of-innocent participating love in all bliss smiled.

Ich kehrte das Gesicht weg. Sie sollte es nicht tun, sollte nicht
I turned the face away. She should it not do, should not
meine Einbildungskraft mit diesen Bildern himmlischer Unschuld
my fancy with these pictures of-heavenly innocence
und Seligkeit reizen und mein Herz aus dem Schafe, in den es
and bliss tempt and my heart out-of the sleep, in which it
manchmal die Gleichgültigkeit des Lebens wiegt, nicht wecken! –
sometimes the indifference of-the life weighs, not wake! –
Und warum nicht? – Sie traut mir so! Sie weiß, wie ich sie liebe!
And why not? – She trusts me so! She knows, how I her love!

Am 15. September

On 15th September

Man möchte rasend werden, Wilhelm, daß es Menschen geben
One might-wish raging to-become, Wilhelm, that there men to-give
soll ohne Sinn und Gefühl an dem wenigen, was auf Erden
may-soll without sense and feeling on the little, what upon earth

noch einen Wert hat. Du kennst die Nußbäume, unter denen
 yet a worth has. Thou knowest the walnut-trees, under which
 ich bei dem ehrlichen Pfarrer zu St... mit Lotten gesessen,
 I with-at the honourable priest at St... with Lotten have-sat,
 die herrlichen Nußbäume, die mich, Gott weiß, immer mit dem
 the splendid walnut-trees, which me, God knows, always with the
 größten Seelenvergnügen füllten! Wie vertraulich sie den Pfarrhof
 greatest soul-pleasure filled! How privately they the parsonage
 machten, wie kühl! Und wie herrlich die Äste waren! Und die
 made, how cool! And how splendid the branches were! And the
 Erinnerung bis zu den ehrlichen Geistlichen, die sie vor vielen
 remembrance to to the honourable clergymen, who them before many
 Jahren pflanzten. Der Schulmeister hat uns den einen Namen oft
 years planted. The schoolmaster has to-us the one name often
 genannt, den er von seinem Großvater gehört hatte; und so ein
 mentioned, which he from his grandfather heard had; and so a
 braver Mann soll er gewesen sein, und sein Andenken war
 brave man may he been (he) (may) be, and his memory was
 immer heilig unter den Bäumen. Ich sage dir, dem Schulmeister
 always holy among the trees. I say to-thee, to-the schoolmaster
 standen die Tränen in den Augen, da wir gestern davon redeten,
 stood the tears in the eyes, when we yesterday thereof spake,
 daß sie abgehauen worden – abgehauen! Ich möchte toll werden,
 that they been-cut-down had-been - cut-down! I should-like mad to-become,
 ich könnte den Hund ermorden, der den ersten Hieb dran tat.
 I could the dog to-murder, who the first stroke thereto did.
 Ich, der ich mich vertrauern könnte, wenn so ein paar Bäume
 I, who I myself should-be-trusted could, if such a pair trees

in meinem Hofe stünden und einer davon stürbe vor Alter
in my court stood and one thereof might-die before age
ab, ich muß zusehen. Lieber Schatz, eins ist doch dabei: was
off, I must look-on. Dearest treasure, one is yet by-it: what
Menschengefühl ist! Das ganze Dorf murt, und ich hoffe, die
human-feeling is! The whole village murmurs, and I hope, the
Frau Pfarrerin soll es an Butter und Eiern und übrigem Zutrauen
woman parson's-wife shall it of butter and eggs and other trust
spüren, was für eine Wunde sie ihrem Orte gegeben hat. Denn
feel, what for a wound she to-her place given has. For
sie ist es, die Frau des neuen Pfarrers (unser alter ist auch
she is it, the wife of-the new parson (our old is also
gestorben), ein hageres, kränkliches Geschöpf, das sehr Ursache
dead), a lean, sickly creature, that very cause
hat, an der Welt keinen Anteil zu nehmen, denn niemand nimmt
has, at the world no Share to take (to) for nobody takes
Anteil an ihr. Eine Närrin, die sich abgibt, gelehrt zu sein,
share at her. A fool, who herself gives (applies), learned to be,
sich in die Untersuchung des Kanons meliert, gar viel an der
herself into the investigation of-the canon mixed, quite much at the
neumodischen, moralisch-kritischen Reformation des Christentumes
modern, moral-critical reformation of-the Christianity
arbeitet und über Lavaters Schwärmereien die Achseln zuckt, eine
works and over Lavater's enthusiasms the shoulders shrugs, a
ganz zerrüttete Gesundheit hat und deswegen auf Gottes Erdboden
wholly shattered health has and therefore upon God's earth
keine Freude. So einer Kreatur war es auch allein möglich, meine
no joy. So (to) one creature was it also alone possible, my

Nußbäume abzuhauen. Siehst du, ich komme nicht zu mir! Stelle
 walnut-trees to-chop-off. Seest thou, I come not to myself! Place
 dir vor: die abfallenden Blätter machen ihr den Hof unrein
 to-thyself before: the falling leaves make to-her - Court unclean
 und dumpfig, die Bäume nehmen ihr das Tageslicht, und wenn
 and marshy, the trees take their the daylight, and when
 die Nüsse reif sind, so werfen die Knaben mit Steinen darnach,
 the nuts ripe are, so throw the boys with stones there-after,
 und das fällt ihr auf die Nerven, das stört sie in ihren tiefen
 and that falls to-their upon the nerves, that disturbs them in their deep
 Überlegungen, wenn sie Kennikot, Semler und Michaelis gegen
 considerations, when they Kennecot, Semler and Michaelis against
 einander abwägt. Da ich die Leute im Dorfe, besonders die
 each-other weighs. Since I the people in-the village, especially the
 alten, so unzufrieden sah, sagte ich: »warum habt ihr es gelitten?«
 old, so dissatisfied saw, said I: »why have ye it suffered?«
 – »wenn der Schulze will, hier zu Lande,« sagten sie,
 - »when the village-constable will, here to land/land-people,« said they,
 »was kann man machen?« – aber eins ist recht geschehen. Der
 what can one to-make?« - but one is rightly happened. The
 Schulze und der Pfarrer, der doch auch von seiner Frauen Grillen,
 mayor and the parson, who yet also from his wife's whims,
 die ihm ohnedies die Suppen nicht fett machen, was haben wollte,
 who to-him anyhow the soups not fat make, what have wished,
 dachten es mit einander zu teilen; da erfuhr es die Kammer und
 thought it with each-other to share; when learnt it the chamber and
 sagte: »hier herein!« denn sie hatte noch alte Prätensionen an
 said: "here in-your-earnest!" for she had yet old pretensions to

den Teil des Pfarrhofes, wo die Bäume standen, und verkaufte
 the part of-the parsonage, where the trees stood, and sold
 sie an den Meistbietenden. Sie liegen! O, wenn ich Fürst
 them to the highest-bidder. She (Lest) they-lie! O, if I prince
 wäre! Ich wollte die Pfarrerin, den Schulzen und die Kammer –
 were! I would the parson's-wife, the mayor, and the chamber -
 Fürst! – ja wenn ich Fürst wäre, was kümmern mich die Bäume
 Prince! - yes if I Prince were, what cared me the Trees
 in meinem Lande!
 in my Country!

Am 10. Oktober

On 10th. October

Wenn ich nur ihre schwarzen Augen sehe, ist mir es schon wohl!
 When I only her black eyes see, is to-me it already well!
 Sieh, und was mich verdrießt, ist, daß Albert nicht so beglückt zu
 See, and what me vexes, is, that Albert not so blessed to
 sein scheint, als er – hoffte – als ich – zu sein glaubte – wenn
 be seem, as he - hoped - when I - to be believed - when
 – ich mache nicht gern Gedankenstriche, aber hier kann ich mich
 - I make not gladly thought-lines-(dashes), but here can I myself
 nicht anders ausdrücken – und mich dünkt deutlich genug.
 not otherwise express - and me thinks clear enough.

Am 12. Oktober

On 12th October

Ossian hat in meinem Herzen den Homer verdrängt. Welch eine
 Ossian has in my heart the Homer displaced. What a
 Welt, in die der Herrliche mich führt! Zu wandern über die
 world, into which the glorious me leads! To wander over the

Heide, umsaust vom Sturmwinde, der in dampfenden Nebeln die
 heath, around-beat by-the storm-wind, who in steaming mists the
 Geister der Väter im dämmernden Lichte des Mondes hinführt.
 spirits of-the fathers in-the dim light of-the moon leads.
 Zu hören vom Gebirge her, im Gebrülle des Waldstroms,
 To hear from-the mountain hither, in-the bellowing of-the forest-river,
 halb verwehtes Ächzen der Geister aus ihren Höhlen, und die
 half wafted groaning of-the spirits from their caverns, and the
 Wehklagen des zu Tode sich jammernden Mädchens, um die
 wailing of-the to death herself lamenting maiden, about the
 vier moosbedeckten, grasbewachsenen Steine des Edelgefallnen,
 four moss-covered, grassy stones of-the hero-fallen,
 ihres Geliebten. Wenn ich ihn dann finde, den wandernden grauen
 of-her beloved. When I him then find, the wandering gray
 Barden, der auf der weiten Heide die Fußstapfen seiner Väter sucht
 bard, who upon the wide heath the footsteps of-his fathers seeks
 und, ach, ihre Grabsteine findet und dann jammernd nach dem
 and, alas, their tombstones finds and then lamenting after the
 lieben Sterne des Abends hinblickt, der sich ins rollende
 dear star of-the evening looks, which itself into-the rolling
 Meer verbirgt, und die Zeiten der Vergangenheit in des Helden
 sea hides, and the times of-the past in-the the hero's
 Seele lebendig werden, da noch der freundliche Strahl den
 soul alive become, when yet the friendly beam to-the
 Gefahren der Tapferen leuchtete und der Mond ihr bekränzt,
 dangers of-the brave shone and the moon their crown-ed,
 siegrückkehrendes Schiff beschien. Wenn ich den tiefen Kummer
 victoriously-returning ship shone-upon. When I the deep sorrow
 auf seiner Stirn lese, den letzten verlassenen Herrlichen in aller
 upon his forehead read, the last forsaken Hero in all
 Ermattung dem Grabe zuwanken sehe, wie er immer neue, schmerzlich
 weariness the grave to-approach see, how he always new, painfully
 glühende Freuden in der kraftlosen Gegenwart der Schatten seiner
 glowing joys in the powerless presence of-the shades of-his

Abgeschiedenen einsaugt und nach der kalten Erde, dem hohen,
 deceased inhales and after the cold earth, the high,
 wehenden Grase niedersieht und ausruft: »Der Wanderer wird
 waving grass looks-down and exclaims: »The wanderer will
 kommen, kommen, der mich kannte in meiner Schönheit, und
 come, come, who knew-me in-finish-estate in my beauty, and
 fragen: »wo ist der Sänger, Fingals trefflicher Sohn?« Sein Fußtritt
 may-ask: »where is the singer, Fingal's noble son?« His footstep
 geht über mein Grab hin, und er fragt vergebens nach mir auf der
 goes over my grave hence, and he asks vainly after me upon the
 Erde«. – O Freund! Ich möchte gleich einem edlen Waffenträger
 earth«. – O friend! I would-like just-like a noble warrior
 das Schwert ziehen, meinen Fürsten von der zückenden Qual
 the sword to-draw, my prince from the agonizing anguish
 des langsam absterbenden Lebens auf einmal befreien und dem
 of-the slowly dying life at once to-free and to-the
 befreiten Halbgott meine Seele nachsenden.
 freed demigod my soul to-send-after.

Am 19. Oktober

On 19. October

Ach diese Lücke! Diese entsetzliche Lücke, die ich hier in meinem
 Ah this chasm! This dreadful chasm, which I here in my
 Busen fühle! – Ich denke oft, wenn du sie nur e i n m a l , nur
 bosom feel! – I think often, if thou it only e i n m a l , only
 e i n m a l an dieses Herz drücken könntest, diese ganze Lücke
 e i n m a l at this heart to-press thou-coudst, this whole chasm
 würde ausgefüllt sein.
 would filled-out be.

Am 26. Oktober

On 26th. October

Ja es wird mir gewiß, Lieber, gewiß und immer gewisser, daß
 Yes it will to-me assuredly, Dear, assuredly and always more-certain, that
 an dem Dasein eines Geschöpfes wenig gelegen ist, ganz wenig.
 on the being of-a creature little laid is, quite little.
 Es kam eine Freundin zu Lotten, und ich ging herein ins
 There came a friend to Lotten, and I went in into-the
 Nebenzimmer, ein Buch zu nehmen, und konnte nicht lesen, und
 adjoining-room, a book to take, and could not read, and
 dann nahm ich eine Feder, zu schreiben. Ich hörte sie leise reden;
 then took I a pen, to write. I heard them softly talk;
 sie erzählten einander unbedeutende Sachen, Stadtneuigkeiten: wie
 they related to-each-other insignificant things, city-news: how
 diese heiratet, wie jene krank, sehr krank ist. – »Sie hat
 this-one is-to-be-married, how that-one sick, very sick is. – "She has
 einen trocknen Husten, die Knochen stehn ihr zum Gesichte
 a dry cough, the bones stand to-her in-their face
 heraus, und kriegt Ohnmachten; ich gebe keinen Kreuzer für ihr
 out, and gets swoonings; I give no copper for her
 Leben«. Sagte die eine. – »Der N. N. ist auch so übel dran«,
 life." Said the one. – "The N. N. is also so bad (badly) on.
 sagte Lotte. – »Er ist schon geschwollen«, sagte die andere. – Und
 said Lotte. – "He is already swollen," said the other. – And
 meine lebhaftte Einbildungskraft versetzte mich ans Bett dieser
 my lively fancy placed me at-the bed of-these
 Armen; ich sah sie, mit welchem Widerwillen sie dem Leben
 poor-(ones); I saw her, with what reluctance she to-the life
 den Rücken wandten, wie sie – Wilhelm! Und meine Weibchen
 the back turned, how she – Wilhelm! And my little-wife
 redeten davon, wie man eben davon redet – daß ein Fremder
 talked of-it, how one even of-it speaks – that a stranger
 stirbt. – Und wenn ich mich umsehe und sehe das Zimmer an,
 dies. – And when I myself look-around and see the room at,
 und rings um mich Lottens Kleider und Alberts Skripturen und
 and round about me Lotten's dresses and Albert's scriptures and
 diese Möbeln, denen ich nun so befreundet bin, sogar diesem
 these pieces-of-furniture, to-whom I now so friend-like am, even to-this

Dintenfaß, und denke: siehe, was du nun diesem Hause bist! Alles
 inkstand, and think: see, what thou now to-this house art! All
 in allem. Deine Freunde ehren dich! Du machst oft ihre Freude,
 in all-in-all. Thy friends honour thee! Thou makest often their joy,
 und deinem Herzen scheint es, als wenn es ohne sie nicht sein
 and to-thy heart seems it, as-if when it without you not to-be
 könnte; und doch – wenn du nun gingst, wenn du aus diesem
 could; and yet - if thou now wast-going, when thou out-of this
 Kreise schiedest? Würden sie, wie lange würden sie die Lücke
 circle departest? Would they, how long would they the void
 fühlen, die dein Verlust in ihr Schicksal reißt? Wie lange? – O,
 feel, which thy loss into her fate tears? How long? - O,
 so vergänglich ist der Mensch, daß er auch da, wo er seines
 so transitory is the man, that he even there, where he of-his
 Daseins eigentliche Gewißheit hat, da, wo er den einzigen wahren
 existence actual certainty has, there, where he the only true
 Eindruck seiner Gegenwart macht, in dem Andenken, in der Seele
 impression of-his presence makes, in the memory, in the soul
 seiner Lieben, daß er auch da verlöschen, verschwinden muß, und
 of-his dear-ones, that he even there to-extinct, to-disappear must, and
 das so bald!
 that so soon!

Am 27. Oktober

On 27th. October

Ich möchte mir oft die Brust zerreißen und das Gehirn einstoßen,
 I would-like to-myself oft the breast tear and the brain dash-in,
 daß man einander so wenig sein kann. Ach die Liebe, Freude,
 that one another so little may-be can. Ah the love, joy,
 Wärme und Wonne, die ich nicht hinzubringe, wird mir der
 warmth and bliss, which I not can-bring-to, will to-me the
 andere nicht geben, und mit einem ganzen Herzen voll Seligkeit
 other not give, and with a whole heart full happiness
 werde ich den andern nicht beglücken, der kalt und kraftlos vor
 will I the other not gladden, who cold and powerless before

mir steht.
me stands.

Am 27. Oktober abends
On-the 27th October evening

Ich habe so viel, und die Empfindung an ihr verschlingt alles; ich
I have so much, and the feeling on her devours all; I
habe so viel, und ohne sie wird mir alles zu Nichts.
have so much, and without her becomes to-me all to nothing.

Am 30. Oktober
On 30th. October

Wenn ich nicht schon hundertmal auf dem Punkte gestanden bin,
If I not already hundred-times upon the point stood am,
ihr um den Hals zu fallen! Weiß der große Gott, wie einem das
you about the neck to fall! Knows the great God, how one that
tut, so viele Liebenswürdigkeit vor einem herumkreuzen zu sehen
does, so many kindness before one to-cross-around to see
und nicht zugreifen zu dürfen; und das Zugreifen ist doch der
and not to-grab to may; and the to-grab is yet the
natürlichste Trieb der Menschheit. Greifen die Kinder nicht nach
most-natural impulse of-the humanity. Do-grab the children not after
allem, was ihnen in den Sinn fällt? – Und ich?
all-what, which to-them in the mind falls? – And I?

Am 3. November
On 3rd November

Weiß Gott! Ich lege mich so oft zu Bette mit dem Wunsche,
Know God! I lay myself so often to bed with the wish,
ja manchmal mit der Hoffnung, nicht wieder zu erwachen: und
yes sometimes with the hope, not again to awaken: and
morgens schlage ich die Augen auf, sehe die Sonne wieder, und
in-the-morning strike I the eyes up, see the sun again, and

bin elend. O daß ich launisch sein könnte, könnte die Schuld
 am wretched. O that I peevish may-be could, could the blame
 aufs Wetter, auf einen Dritten, auf eine fehlgeschlagene
 on the-weather, on a third-(person), on a unsuccessful
 Unternehmung schieben, so würde die unerträgliche Last des
 undertaking shove-(attribute), so would the intolerable load of-the
 Unwillens doch nur halb auf mir ruhen. Wehe mir! Ich fühle zu
 unwillingness though only half upon me rest. Woe to-me! I feel too
 wahr, daß an mir alle Schuld liegt – nicht Schuld! Genug, daß in
 true, that at me all blame lies - not blame! Enough, that in
 mir die Quelle alles Elendes verborben ist, wie ehemals die Quelle
 me the fountain of-every miserable has-interred is, as formerly the fountain
 aller Seligkeiten. Bin ich nicht noch ebenderselbe, der ehemals in
 of-all happinesses. Am I not yet the-same, who formerly in
 aller Fülle der Empfindung herumschwebte, dem auf jedem
 all fulness of-the feeling floated-around, to-whom on-(at) every
 Tritte ein Paradies folgte, der ein Herz hatte, eine ganze Welt
 step a paradise followed, who a heart had, a whole world
 liebevoll zu umfassen? Und dies Herz ist jetzt tot, aus ihm fließen
 lovingly to embrace? And this heart is now dead, out of-it flow
 keine Entzückungen mehr, meine Augen sind trocken, und meine
 no raptures more, my eyes are dry, and my
 Sinne, die nicht mehr von erquickenden Tränen gelabt werden,
 senses, which not more from refreshing tears relieved be (am)
 ziehen ängstlich meine Stirn zusammen. Ich leide viel, denn ich
 draw anxiously my brow together. I suffer much, for I
 habe verloren, was meines Lebens einzige Wonne war, die heilige,
 have lost, what of-my life's only joy was, the holy,
 belebende Kraft, mit der ich Welten um mich schuf; sie ist dahin!
 animating power, with whom I worlds about me created; she is thence!
 – Wenn ich zu meinem Fenster hinaus an den fernen Hügel sehe,
 - If I to my window out on the distant hill see,
 wie die Morgensonne über ihn her den Nebel durchbricht und
 how the morning-sun over it out the mist breaks-through and
 den stillen Wiesengrund bescheint, und der sanfte Fluß zwischen
 the quiet vale shines-upon, and the gentle river between

seinen entblätterten Weiden zu mir herschlängelt, – o! Wenn da
 its leafless willows to me curls-hither, – o! If then
 diese herrliche Natur so starr vor mir steht wie ein lackiertes
 these glorious Nature so stiff before me stands like a varnished
 Bildchen, und alle die Wonne keinen Tropfen Seligkeit aus meinem
 picture, and all the joy no drop happiness out my
 Herzen herauf in das Gehirn pumpen kann, und der ganze Kerl
 heart up into the brain to pump can, and the whole rascal
 vor Gottes Angesicht steht wie ein versiegter Brunnen, wie ein
 before God's face stands like a dried-up well, like a
 verlechter Eimer. Ich habe mich oft auf den Boden geworfen
 vile bucket. I have me often upon the ground thrown (prostrated)
 und Gott um Tränen gebeten, wie ein Ackersmann um Regen,
 and God for tears asked, like a husbandman for rain,
 wenn der Himmel ehern über ihm ist und um ihn die Erde
 when the sky brass over him is and round (about) him the earth
 verdürstet.
 thirsts.

Aber, ach, ich fühle es, Gott gibt Regen und Sonnenschein nicht
 But, ah, I feel it, God gives rain and sunshine not
 unserm ungestümen Bitten, und jene Zeiten, deren Andenken mich
 to-our impetuous prayers, and those times, of-which remembrance me
 quält, warum waren sie so selig, als weil ich mit Geduld seinen
 torments, why were they so blessed, when because I with patience his
 Geist erwartete und die Wonne, die er über mich ausgoß, mit
 spirit waited and the joy, which he over-upon me poured-out, with
 ganzem, innig dankbarem Herzen aufnahm!
 whole, fervent thankful heart received!

Am 8. November

On 8th November

Sie hat mir meine Exzesse vorgeworfen! Ach, mit so viel Liebenswürdigkeit!
 She has to-me my excesses reproached! Ah, with so much politeness!
 Meine Exzesse, daß ich mich manchmal von einem Glase Wein
 My excesses, that I myself sometimes by one glass wine

verleiten lasse, eine Bouteille zu trinken. – »Tun Sie es nicht!«

lead let, a bottle to drink-(of.) - "Do you it not!"

sagte sie, »denken Sie an Lotten!« – »Denken!« sagte ich,
said-(she) she, "think you on Lotten!" - "Think!" said I,

»brauchen Sie mir das zu heißen? Ich denke! – Ich denke

"need you to-me that to-(as) to-say-(specially)? I think! - I think

nicht! Sie sind immer vor meiner Seele. Heute saß ich an

not! (Both) you are always before my soul. To-day sat I at

dem Flecke, wo Sie neulich aus der Kutsche stiegen.« – Sie

the place, where you lately out-of the carriage got. - You (She)

redete was anders, um mich nicht tiefer in den

spoke somewhat differently, in order me not deeper (more deeply) into the

Text kommen zu lassen. Bester, ich bin dahin! Sie kann mit mir

text to come to let. Best, I am gone-there! She can with me

machen, was sie will.

make (do), what she will.

Am 15. November

On 15th. November

Ich danke dir, Wilhelm, für deinen herzlichen Anteil, für deinen

I thank thee, William, for thy heartfelt share, for thy

wohlmeinenden Rat und bitte dich, ruhig zu sein. Laß mich

well-meaning advice and beg thee, quiet to be. Let me

ausdulden, ich habe bei aller meiner Müdseligkeit noch Kraft

out-wait, I have at all my weariness yet strength

genug durchzusetzen. Ich ehre die Religion, das weißt du, ich

enough to-carry-through. I honour the religion, that knowest thou, I

fühle, daß sie manchem Ermatteten Stab, manchem Versmachenden

feel, that it to-many exhausted support, to-many sinking

Erquickung ist. Nur – kann sie denn, muß sie denn das einem

refreshment is. Only - can it then, must it then that to-one

jeden sein? Wenn du die große Welt ansiehst, so siehst du

each its? When thou the great world lookest-at, so thou-seest thou

Tausende, denen sie es nicht war, Tausende, denen sie es nicht

thousands, to-whom she it not was, thousands, to-whom she it not

sein wird, gepredigt oder ungepredigt, und muß sie mir es denn
 to-be will-be, preached or unpreached, and must she to-me it then
 sein? Sagt nicht selbst der Sohn Gottes, daß die um ihn
 be? Says not even the son of-God, that (those)-who concerning him
 sein würden, die ihm der Vater gegeben hat? Wenn ich ihm nun
 to-be would-be, whom to-him the father given has? If I to-him now
 nicht gegeben bin? Wenn mich nun der Vater für sich behalten
 not given am? If me now the father for himself to-keep
 will, wie mir mein Herz sagt? – ich bitte dich, lege das nicht
 will, how to-me my heart says? – I beg thee, lay that not
 falsch aus; sieh nicht etwa Spott in diesen unschuldigen Worten;
 wrong out; see not perhaps mockery in these innocent words;
 es ist meine ganze Seele, die ich dir vorlege; sonst wollte
 it is my whole soul, which I to-thee present; otherwise would
 ich lieber, ich hätte geschwiegen: wie ich denn über alles das,
 I rather, I had been-silent: how I then about all that,
 wovon jedermann so wenig weiß als ich, nicht gern ein Wort
 of-which every-man so little knows as I, not gladly a word
 verliere. Was ist es anders als Menschenschicksal, sein Maß
 lose. What is it different than human-fate, to-gain measure
 auszuleiden, seinen Becher auszutrinken? – Und ward der Kelch
 to-suffer, to-empty cup to-drink-out? – And was the chalice
 dem Gott vom Himmel auf seiner Menschenlippe zu bitter,
 to-the god from-the sky upon his human-lip too bitter,
 warum soll ich großtun und mich stellen, als schmeckte er mir
 why shall I act-great and me place, as-if he-tasted it to-me
 süß? Und warum sollte ich mich schämen, in dem schrecklichen
 sweet? And why should I myself be-ashamed, in the terrible
 Augenblick, da mein ganzes Wesen zwischen Sein und Nichtsein
 moment, where my whole being between being and not-being
 zittert, da die Vergangenheit wie ein Blitz über dem finstern
 trembles, where the past like a lightning over the dark
 Abgrunde der Zukunft leuchtet und alles um mich her versinkt
 abyss of-the future shines and all around me her sinks
 und mit mir die Welt untergeht? Ist es da nicht die Stimme
 and with me the world goes-under? Is it there not the voice

der ganz in sich gedrängten, sich selbst ermangelnden und
 of-the fully in itself pressed, self self wanting and
 unaufhaltsam hinabstürzenden Kreatur, in den innern Tiefen ihrer
 uncontrollably precipitating creature, in the internal depths of-their
 vergebens aufarbeitenden Kräfte zu knirschen: »mein Gott! Mein
 vainly developing powers to grind "my God! My
 Gott! Warum hast du mich verlassen?«und sollt' ich mich des
 God! Why hast thou me forsake?«and ought't I myself of-the
 Ausdruckes schämen, sollte mir es vor dem Augenblicke bange
 expression to-be-ashamed, should to-me it from the moment anxious
 sein, da ihm der nicht entging, der die Himmel zusammenrollt wie
 be, since to-it the not escaped, who the heavens rolls-up like
 ein Tuch?
 a cloth?

Am 21. November

On 21st November

Sie sieht nicht, sie fühlt nicht, daß sie ein Gift bereitet, das mich
 She sees not, she feels not, that she a poison prepares, which me
 und sie zugrunde richten wird; und ich mit voller Wollust schlürfe
 and she ruin will; will; and I with full desire sip
 den Becher aus, den sie mir zu meinem Verderben reicht. Was soll
 the cup out, which she to-me to my ruin reaches. What may
 der gütige Blick, mit dem sie mich oft – oft? – nein, nicht oft,
 the kind look, with which she me often – often? – no, not often,
 aber doch manchmal ansieht, die Gefälligkeit, womit sie einen
 but yet sometimes looks-at, the preference, with-which she an
 unwillkürlichen Ausdruck meines Gefühls aufnimmt, das Mitleiden
 involuntary expression of-my feeling receives, the compassion
 mit meiner Duldung, das sich auf ihrer Stirne zeichnet?
 with my endurance, that itself upon her forehead indicates?

Gestern, als ich wegging, reichte sie mir die Hand und sagte:

Yesterday, when I went away, she-reached she to-me the hand and said:

»Adieu, lieber Werther!« – lieber Werther! Es war das erstemal,
 "Adieu, dear Werther!« – dear Werther! It was the first-time,

daß sie mich Lieber hieß, und es ging mir durch Mark und Bein.
 that she me Dear called, and it went to-me through marrow and bone.
 Ich habe es mir hundertmal wiederholt, und gestern nacht, da
 I have it to-myself a-hundred-times repeated, and yesterday night, when
 ich zu Bette gehen wollte und mit mir selbst allerlei schwatzte,
 I to bed to-go wished and with myself self various chatted,
 sagte ich so auf einmal: »gute Nacht, lieber Werther!« und
 said I thus (set) upon once: "good night, dear Werther!« and
 mußte hernach selbst über mich lachen.
 musted afterwards self about myself to-laugh.

Am 22. November

On 22. November

Ich kann nicht beten: »Laß mir sie!« und doch kommt sie mir
 I can not pray: "Leave to-me her!« and yet comes she to-me
 oft als die Meine vor. Ich kann nicht beten: »Gib mir sie!«
 often as the Mine before. I can not pray: "Give to-me her!«
 denn sie ist eines andern. Ich witzle mich mit
 for she is of-one-(belonging-to-one) other. I jest me with
 meinen Schmerzen herum; wenn ich mir's nachließe, es
 my-(own) pains around; if I to-me-it's after-leave-(omit), there
 gäbe eine ganze Litanei von Antithesen.
 might be-(there) a whole litany of antitheses.

Am 24. November

On 24th November

Sie fühlt, was ich dulde. Heute ist mir ihr Blick tief durchs Herz
 She feels, what I endure. To-day is to-me her glance deep through heart
 gedrungen. Ich fand sie allein; ich sagte nichts, und sie sah
 penetrated. I found her alone; I said nothing, and she saw-(looked-at)-
 mich an. Und ich sah nicht mehr in ihr die liebliche Schönheit,
 me on. And I saw not more-(longer) in her the lovely beauty,
 nicht mehr das Leuchten des trefflichen Geistes, das war alles
 not more-(longer) the beaming of-the excellent spirit; that was all

vor meinen Augen verschwunden. Ein weit herrlicherer
 before-(from-before) my eyes disappeared. A far more-glorious
 Blick wirkte auf mich, voll Ausdruck des innigsten
 glance acted-(was-operated) upon me, full expression of-the innermost
 Anteils, des süßesten Mitleidens. Warum durft' ich mich nicht
 part, of-the sweetest compassion. Why durst I myself not
 ihr zu Füßen werfen? Warum durft' ich nicht an ihrem Halse
 to-her to feet throw-(cast) Why durst I not on her neck
 mit tausend Küssen antworten? Sie nahm ihre Zuflucht zum
 with thousand kisses answer? She took her refuge to-the
 Klavier und hauchte mit süßer, leiser Stimme harmonische Laute
 piano and breathed with sweet, soft voice harmonious sounds
 zu ihrem Spiele. Nie habe ich ihre Lippen so reizend gesehen; es
 to her play(ing). Never have I her lips so charming seen(cause); it
 war, als wenn sie sich lechzend öffneten, jene süßen Töne in
 was, as if they themselves longing opened, those sweet tones in
 sich zu schlürfen, die aus dem Instrument hervorquollen, und
 themselves to slurp, which from the instrument welling-forth, and
 nur der heimliche Widerschall aus dem reinen Munde zurückklänge
 only the secret echo from the pure mouth sounded-back
 – ja wenn ich dir das so sagen könnte! – ich widerstand nicht
 - yes if I to-thee that so say could! - I resisted not
 länger, neigte mich und schwur: nie will ich es wagen, einen Kuß
 longer, bent myself and swore: never will I it venture, a kiss
 euch aufzudrücken, Lippen, auf denen die Geister des Himmels
 to-you to-impress, lips, on which the spirits of-the Heaven
 schweben. – Und doch – ich will – ha! Siehst du, das steht wie
 float. - And yet - I will - ha! Seest thou, that stands as
 eine Scheidewand vor meiner Seele – diese Seligkeit – und dann
 a partition before my soul - this bliss - and then
 untergegangen, diese Sünde abzubüßen – Sünde?
 gone-under, this sin to-atone - sin?

Am 26. November

On 26th November

Manchmal sag' ich mir: dein Schicksal ist einzig; preise die
Sometimes say I to-myself: thy fate is unique; praise the
übrigen glücklich – so ist noch keiner gequält worden. – dann
rest happy – so is yet none tormented become. – then
lese ich einen Dichter der Vorzeit, und es ist mir, als säh' ich
read-I I (of)-a poet of-the former-time, and it is to-me, as saw I
in mein eignes Herz. Ich habe so viel auszustehen! Ach, sind denn
into my own heart. I have so much to-suffer! Ah, are then
Menschen vor mir schon so elend gewesen?
men before me already so wretched been?

Am 30. November

At 30th November

Ich soll, ich soll nicht zu mir selbst kommen! Wo ich hintrete,
I shall, I shall not to myself self come! Where I step-on,
begegnet mir eine Erscheinung, die mich aus aller Fassung bringt.
meets to-me an apparition, which me from all composure brings.
Heute! O Schicksal! O Menschheit!
To-day! O Destiny! O Humanity!

Ich gehe an dem Wasser hin in der Mittagsstunde, ich hatte
I go on the water (go-)along in the midday-hour, I had
keine keine Lust zu essen. Alles war öde, ein naßkalter Abendwind
no no desire to eat. All was desolate, a damp-cold evening-wind
blies vom Berge, und die grauen Regenwolken zogen das Tal
blew from-the mountain, and the gray rain-clouds drew the valley
hinein. Von fern seh' ich einen Menschen in einem grünen, schlechten
in. From far see I a man in a green, bad
Rocke, der zwischen den Felsen herumkrabbelte und Kräuter
coat, who between the rocks crawled-about and herbs
zu suchen schien. Als ich näher zu ihm kam und er sich auf
to seek seemed. When I nearer to him came and he himself upon
das Geräusch, das ich machte, herumdrehte, sah ich eine gar
the noise, which I made, turned-around, saw I a quite
interessante Physiognomie, darin eine stille Trauer den Hauptzug
interesting physiognomy, therein a quiet sorrow the main-streak

machte, die aber sonst nichts als einen geraden guten
 made, which but otherwise nothing than a straightforward good
 Sinn ausdrückte; seine schwarzen Haare waren mit Nadeln in
 sense expressed; his black hairs were with needles into
 zwei Rollen gesteckt, und die übrigen in einen starken Zopf
 two rolls put, and the remaining in a strong braid
 geflochten, der ihm den Rücken herunter hing. Da mir seine
 interwoven, which to-him the back down hung. As to-me his
 Kleidung einen Menschen von geringem Stande zu bezeichnen
 clothing a man of low standing to (as) mark
 schien, glaubte ich, er würde es nicht übelnehmen, wenn ich
 seemed, I-believed I, he would it not to-take-ill, if I
 auf seine Beschäftigung aufmerksam wäre, und daher fragte
 upon his occupation attentive were, and therefore asked
 ich ihn, was er suchte? – »Ich suche«, antwortete er mit einem
 I him, what he sought? – "I seek", answered he with a
 tiefen Seufzer,« Blumen – und finde keine«. – »Das ist auch
 deep sigh," flowers – and find no" – That is also
 die Jahrszeit nicht.« sagte ich lächelnd. – »Es gibt so viele
 the time-of-year not.' said I smiling. – There are so many
 Blumen«, sagte er, indem er zu mir herunterkam. »In meinem
 flowers, said he, whereas he to me came-down. In my
 Garten sind Rosen und Jelängerjelierer zweierlei Sorten, eine hat
 garden are roses and woodbines of-two-kinds sorts, one has
 mir mein Vater gegeben, sie wachsen wie Unkraut; ich suche
 to-me my father given, they grow like weed; I seek
 schon zwei Tage darnach und kann sie nicht finden. Da haßen
 already two days after-there and can she not find. There grow
 sind auch immer Blumen, gelbe und blaue und rote, und das
 are also always flowers, yellow and blue and red, and the
 Tausendgüldenkraut hat ein schönes Blümchen. Keines kann ich
 cowslip has a pretty little-flower. None can I
 finden«. – Ich merkte was Unheimliches, und drum
 find«. – I remarked what strange-(something-unhomely), and therefore
 fragte ich durch einen Umweg: »was will er denn mit den
 asked I by a roundabout-way: what will he then with the

Blumen?« – Ein wunderbares, zuckendes Lächeln verzog sein
 flowers?« – A wonderful, twitching smile distorted his
 Gesichte. »Wenn er mich nicht verraten will,« sagte er, indem
 face. If he me not betray will,« said he, by
 er den Finger auf den Mund drückte, »ich habe meinem Schatz
 he the finger on the mouth pressed, I have to-my darling
 einen Strauß versprochen«. – »Das ist brav«, sagte ich. –
 a bouquet promised«. – That is brave, (well-done)« said I. –
 »O!« sagte er, »sie hat viel andere Sachen, sie ist reich«. – »Und
 "O!" said he, "she has much other things, she is rich." – "And
 doch hat sie seinen Strauß lieb«, versetzte ich. – »O!« fuhr er fort,
 yet has she her straw love," replied I. – "O!" went he on,
 »sie hat Juwelen und eine Krone«. – »Wie heißt sie denn?« –
 "she has jewels and a crown." – "How is-called she then?" –
 »Wenn mich die Generalstaaten bezahlen wollten,« versetzte er,
 "If me the General-States would-pay would, replied he,
 »ich wär' ein anderer Mensch! Ja, es war einmal eine Zeit,
 "I should-be an other man! Yes, there was once a time,
 da mir es so wohl war! Jetzt ist es aus mit mir. Ich bin nun«.
 when to-me it so well was! Now is it out with me. I am now."
 Ein nasser Blick zum Himmel drückte alles aus. – »Er war also
 A wet look to-the heaven pressed all out. – »He was then
 glücklich?« fragte ich. – »Ach ich wollte, ich wäre wieder so!«
 happy?« asked I. – »Ah I wished, I were again so!«
 sagte er »Da war mir es so wohl, so lustig, so leicht wie einem
 said he »There was to-me it so well, so merry, so light like a
 Fisch im Wasser!« – »Heinrich!« rief eine alte Frau, die den
 fish in-the water!« – »Henry!« cried an old woman, who the
 Weg herkam, »Heinrich, wo steckst du? Wir haben dich überall
 way came, »Henry, where stickest thou? We have thee everywhere
 gesucht, komm zum Essen«. – »Ist das euer Sohn?« fragt' ich, zu
 sought, come to-the eating«. – »Is that your son?« asks I, to
 ihr tretend. – »Wohl, mein armer Sohn!« versetzte sie. »Gott hat
 her stepping. – »Well, my poor son!« answered she. »God has
 mir ein schweres Kreuz aufgelegt«. – »Wie lange ist er so?« fragte
 to-me a heavy cross laid-on«. – »How long is he so?« asked

ich. – »So stille«, sagte sie, »ist er nun ein halbes Jahr. Gott
I. - »So quiet«, said she, - he now a half year. God
sei Dank, daß er nur so weit ist, vorher war er ein ganzes Jahr
be thanks, that he only so far is, before was he a whole year
rasend, da hat er an Ketten im Tollhause gelegen. Jetzt tut
raving, there has he on chains in-the mad-house lain-on Now he-does
er niemand nichts, nur hat er immer mit Königen und Kaisern zu
he nobody nothing, only has he always with Kings and Emperors to
schaffen. Er war ein so guter, stiller Mensch, der mich ernähren
work. He was an so good, quiet man, who me to nourish
half, seine schöne Hand schrieb, und auf einmal wird er tiefsinnig,
helped, his beautiful hand wrote, and on once will he thoughtful,
fällt in ein hinziges Fieber, daraus in Raserei, und nun ist er,
falls into a slight fever, thereout into phrensy, and now he-is he,
wie Sie ihn sehen. Wenn ich Ihnen erzählen sollte, Herr«. –
as you him see. If I to-(for)-you should-tell should, Sir«. -
Ich unterbrach den Strom ihrer Worte mit der Frage: »was war
I interrupted the current of-their words with the question: what was
denn das für eine Zeit, von der er rühmt, daß er so
then-(then-is) that for a time, of which-(whom) he boasts, that he so
glücklich, so wohl darin gewesen sei?« – »der törichte Mensch!«
happy, so well therein been may-be?« - the foolish man!«
rief sie mit mitleidigem Lächeln, »da meint er die Zeit, da
cried she with pitying smile, then thinks he-(of) the time, when
er von sich war, das rühmt er immer; das ist die Zeit, da er
he of-(was) himself free, that boasts he always; that is the time, when he
im Tollhause war, wo er nichts von sich wußte«. – Das fiel
in-the mad-house was, where he nothing of himself knew". - That fell
mir auf wie ein Donnerschlag, ich drückte ihr ein Stück Geld
to-me upon how a thunderclap, I pressed to-her a piece money
in die Hand und verließ sie eilend. Da du glücklich warst! Rief
into the hand and left her hastily. Thou thou happy wast! Called
ich aus, schnell vor mich hin nach der Stadt zu gehend,
I out, quickly before me over-there on-towards the city to going,
da dir es wohl war wie einem Fisch im Wasser! – Gott im
when to-thee it well was as a fish in-the water! - God in-the

Himmel! Hast du das zum Schicksale der Menschen gemacht,
heaven! Hast thou that to fate of-the men made,
daß sie nicht glücklich sind, als ehe sie zu ihrem Verstande
that they not happy are, except before they to their understanding
kommen und wenn sie ihn wieder verlieren! – Elender! Und auch
come and if she him again lose! – Wretched! And also
wie beneide ich deinen Trübsinn, die Verwirrung deiner Sinne, in
how I envy I thy sadness, the confusion of thy senses, in
der du verschmachtet! Du gehst hoffnungsvoll aus, deiner
which thou wast-consumed! Thou goest hopefully out, of-the-female
Königin Blumen zu pflücken – im Winter – und trauerst, da du
-kingdom flowers to pluck – in-the winter – and mournest, as thou
keine findest, und begreifst nicht, warum du keine finden kannst.
none findest, and comprehendest not, wherefore thou none finden canst.
Und ich – und ich gehe ohne Hoffnung, ohne Zweck heraus und
And I – and I go without hope, without purpose out and
kehre wieder heim, wie ich gekommen bin. – Du wähnst, welcher
turn again home, how I come am. – Thou thinkest, what
Mensch du sein würdest, wenn die Generalstaaten dich bezahlten.
man thou wilt-be wouldest, if she General-States thee paid.
Seliges Geschöpf, das den Mangel seiner Glückseligkeit einer
Blessed creature, that the want of-his happiness one
irdischen Hindernis zuschreiben kann! Du fühlst nicht, du fühlst
earthly hindrance to-attribute can! Thou feelest not, thou feelest
nicht, daß in deinem zerstörten Herzen, in deinem zerrütteten
not, that in thy destroyed heart, in thy deranged
Gehirne dein Elend liegt, wovon alle Könige der Erde dir
brain thy wretchedness lies, of-which all kings of-the earth to-thee
nicht helfen können. Müsse der trostlos umkommen, der eines
not to-help can. May he comfortless perish, who of-a
Kranken spottet, der nach der entferntesten Quelle reist, die
sick mocks, who after the most-distant spring travels, which
seine Krankheit vermehren, sein Ausleben schmerzhafter machen
(to) increase disease, his out-(his)living more-painful to-make
wird! Der sich über das bedrängte Herz erhebt, das, um
will! He himself over the afflicted heart elevates, which, in-order

seine Gewissensbisse loszuwerden und die Leiden seiner
 (to) get-free-from his-mind-bickerings to-become-free and the sorrows his
 Seele abzutun, eine Pilgrimschaft nach dem heiligen Grabe
 soul to-get-rid-of, a pilgrimage to the holy grave
 tut. Jeder Fußtritt, der seine Sohlen auf ungebahntem Wege
 does. Every footstep, which his soles upon untrodden way
 durchschneidet, ist ein Linderungstropfen der geängsteten Seele,
 cuts, is a balm-drop of-the tortured soul,
 und mit jeder ausgedauerten Tagereise legt sich das Herz um
 and with every endured day's-journey lays to-himself the heart about
 viele Bedrängnisse leichter nieder. – Und dürft ihr das Wahn
 many distresses more-easily down. – And may ye that delusion
 nennen, ihr Wortkrämer auf euren Polstern? – Wahn! – o Gott!
 to-call, you word-peddler upon your cushions? – Wahn! – o God!
 Du siehst meine Tränen! Mußtest du, der du den Menschen arm
 Thou seest my tears! Mustest thou, who thou the man poor
 genug erschufst, ihm auch Brüder zugeben, die ihm das bißchen
 enough madest, to-him also brothers to-add, who to-him the bit
 Armut, das bißchen Vertrauen noch raubten, das er auf
 want, the bit Confidence yet (vulgar) they-robbed, which I on
 dich hat, auf dich, du Allliebender! Denn das Vertrauen zu einer
 thee has, on thee, thou All-loving! For the confidence to a
 heilenden Wurzel, zu den Tränen des Weinstockes, was ist es als
 healing root, to the tears of-the vine, what is it than
 Vertrauen zu dir, daß du in alles, was uns umgibt, Heil-
 confidence to thee, that thou into all (things), what to-us surrounds, health-
 und Linderungskraft gelegt hast, der wir so stündlich bedürfen?
 and alleviation-power laid hast, to-whom we so hourly may-need?
 Vater, den ich nicht kenne! Vater, der sonst meine ganze Seele
 Father, whom I not know! Father, who else my whole soul
 füllte und nun sein Angesicht von mir gewendet hat, rufe mich
 filledest and now his face from me turned has, call me
 zu dir! Schweige nicht länger! Dein Schweigen wird diese dürstende
 to thee! Be-silent not longer! Thy silence will this thirsting
 Seele nicht aufhalten – und würde ein Mensch, ein Vater, zürnen
 Soul not stop – and would a man, a father, be-angry

können, dem sein unvermutet rückkehrender Sohn um den Hals
 be-able, to-whom his unexpected returning son about the neck
 fiel und rief: »ich bin wieder da, mein Vater! Zürne
 would-fall and should-call: "I am again there, my father! Be-angry
 nicht, daß ich die Wanderschaft abbreche, die ich nach deinem
 not, that I the pilgrimage break, which I according-to thy
 Willen länger aushalten sollte. Die Welt ist überall einerlei,
 will longer should-bear should. The world is everywhere one-and-the-same,
 auf Mühe und Arbeit Lohn und Freude; aber was soll mir das?
 upon toil and labour reward and joy; but what shall to-me that?
 Mir ist nur wohl, wo du bist, und vor deinem Angesichte will
 To-me is only well, where thou art, and before thy face will
 ich leiden und genießen«. – und du, lieber himmlischer Vater,
 I suffer and enjoy.". - and thou, dear heavenly Father,
 solltest ihn von dir weisen?
 shouldst him from thee deny?

Am 1. Dezember

On-the 1st December

Wilhelm! Der Mensch, von dem ich dir schrieb, der glückliche
 William! The man, of whom I to-thee wrote, the happy
 Unglückliche, war Schreiber bei Lottens Vater, und eine Leidenschaft
 unfortunate, was writer at Lotta's father's, and a passion
 zu ihr, die er nährte, verbarg, entdeckte und worüber er aus
 to her, which he cherished, concealed, discovered and wherefore he out-of
 dem Dienst geschickt wurde, hat ihn rasend gemacht. Fühle bei
 the service sent was, has him raving made. Feel by-at
 diesen trocknen Worten, mit welchem Unsinn mich die Geschichte
 these dry words, with what-h nonsense me the story
 ergriffen hat, da mir sie Albert ebenso gelassen erzählte, als du
 seized has, since to-me it Albert as composedly related, as thou
 sie vielleicht liest.
 it perhaps readest.

Am 4. Dezember

On 4th December

Ich bitte dich – siehst du, mit mir ist's aus, ich trag' es nicht
I beg thee – seest thou, with me is-it's out, I bear it not
länger! Heute saß ich bei ihr – saß, sie spielte auf ihrem Klavier,
longer! To-day sat I at her – sat, she played on her piano,
mannigfaltige Melodien, und all den Ausdruck! All! – All! – Was
various melodies, and all the expression! All! – All! – What
willst du? – Ihr Schwesterchen putzte ihre Puppe auf meinem
wilt thou? – Her little-sister dressed her doll on my
Knie. Mir kamen die Tränen in die Augen. Ich neigte mich, und
knee. To-me came the tears into the eyes. I wavered me, and
ihr Trauring fiel mir ins Gesicht – meine Tränen flossen – und
her wedding-ring fell to-me into-the face – my tears flowed – and
auf einmal fiel sie in die alte, himmelsüße Melodie ein, so auf
after once fell she into the old, heavenly-sweet melody in, so upon
einmal, und mir durch die Seele gehn ein Trostgefühl und eine
once, and to-me through the soul go a feeling-of-comfort and a
Erinnerung des Vergangenen, der Zeiten, da ich das Lied gehört,
remembrance of-the past, of-the times, when I the song heard,
der düstern Zwischenräume des Verdrusses, der fehlgeschlagenen
of-the gloomy intervals of-the disgust, of-the failed
Hoffnungen, und dann – ich ging in der Stube auf und nieder,
hopes, and then – I went in the room up and down,
mein Herz erstickte unter dem Zudringen. – »Um Gottes willen,«
my heart stifled under the pressing. – "For God's will,"
sagte ich, mit einem heftigen Ausbruch hin gegen sie fahrend, »um
said I, with a vehement outbreak forth against her saying, »for
Gottes willen, hören Sie auf!« – sie hielt und sah mich starr
God's sake, hear you off!« – she stopped and looked me dumb
an. »Werther«, sagte sie mit einem Lächeln, das mir durch die
on. »Werther«, said she with a smile, which to-me through the
Seele ging, »Werther, Sie sind sehr krank, Ihre Lieblingsgerichte
soul went, »Werther, you are very sick, Your favourite-dishes
widerstehen Ihnen. Gehen Sie! Ich bitte Sie, beruhigen Sie
withstand to-you. Go you! I beg you, pacify yourself

sich«. – ich riß mich von ihr weg und – Gott! Du siehst mein
you«. [-] - I tore me from her away and - God! Thou seest my
Elend und wirst es enden.
misery and wilt it end.

Am 6. Dezember

On 6th. December

Wie mich die Gestalt verfolgt! Wachend und träumend füllt sie
How me the form haunts! Waking and dreaming fills she
meine ganze Seele! Hier, wenn ich die Augen schließe, hier in
my whole soul! Here, when I the eyes close, here in
meiner Stirne, wo die innere Sehkraft sich vereinigt, stehen ihre
my brow, where the inner visive power unites, stand her
schwarzen Augen. Hier! Ich kann dir es nicht ausdrücken. Mache
black eyes. Here! I can to-thee it not express. Makest
ich meine Augen zu, so sind sie da; wie ein Meer, wie ein
I my eyes shut, so are they there; like an ocean, like an
Abgrund ruhen sie vor mir, in mir, füllen die Sinne meiner Stirn.
abyss rest they before me, in me, fill the senses of-my brow.

Was ist der Mensch, der gepriesene Halbgott! Ermangeln ihm nicht
What is the man, the praiseworthy demigod! Does-fail to-him not
eben da die Kräfte, wo er sie am nötigsten braucht? Und
just there the powers, where he them at-the most-necessary needs? And
wenn er in Freude sich aufschwingt oder im Leiden versinkt,
when he in joy himself on-high-mounts or in-the suffering sinks,
wird er nicht in beiden eben da aufgehalten, eben da zu dem
is he not in both just there hindered, just there to-the dull,
stumpfen, kalten Bewußtsein wieder zurückgebracht, da er sich
senseless cold consciousness again brought-back, where he himself
in der Fülle des Unendlichen zu verlieren sehnte?
in the fullness of-the Infinite to-desire lose did-desire?

Der Herausgeber an den Leser

The Editor to the Reader

Wie sehr wünscht' ich, daß uns von den letzten merkwürdigen
How very (much) wish'd I, that to-us from the last remarkable
Tagen unsers Freundes so viel eigenhändige Zeugnisse übrig
days of-our friend so many autograph testimonies remaining
geblieben wären, daß ich nicht nötig hätte, die Folge seiner
spared were, that I not needful had, the series of-his
hinterlassenen Briefe durch Erzählung zu unterbrechen.
left letters through narration to interrupt.

Ich habe mir angelegen sein lassen, genaue Nachrichten aus
I have to-myself applied to-him let, exact news out-of
dem Munde derer zu sammeln, die von seiner Geschichte wohl
the mouth of-those to- collect, who of his story well
unterrichtet sein konnten; sie ist einfach, und es kommen alle
instructed to-be could; they is simple, and there come all
Erzählungen davon bis auf wenige Kleinigkeiten miteinander
narrations from-it except on few little-things with-one-another
überein; nur über die Sinnesarten der handelnden Personen sind
agree; only about the senses-kinds of-the acting persons are
die Meinungen verschieden und die Urteile geteilt.
the opinions different and the judgments divided.

Was bleibt uns übrig, als dasjenige, was wir mit wiederholter
What remains to us remaining, than that-which, what we with repeated
Mühe erfahren können, gewissenhaft zu erzählen, die von dem
labour experience can, conscientiously to relate, the of the
Abscheidenden hinterlassenen Briefe einzuschalten und das kleinste
departing left-behind letter to-insert and the least
aufgefundene Blättchen nicht gering zu achten; zumal da es
found little-leaf not little to esteem; especially since it
so schwer ist, die eigensten, wahren Triebfedern auch nur einer
so difficult is, the ownest, true motives also only of-a
einzelnen Handlung zu entdecken, wenn sie unter Menschen
single action to discover, when they among men
vorgeht, die nicht gemeiner Art sind.
goes-forward, who not of-common kind are.

Unmut und Unlust hatten in Werthers Seele immer tiefer Wurzel
 Discontent and unwillingness had in Werther's soul always deeper root
 geschlagen, sich fester untereinander verschlungen und sein
 struck, themselves more firmly among each other entwined and his
 ganzes Wesen nach und nach eingenommen. Die Harmonie seines
 whole being after and after taken possession of. The harmony of his
 Geistes war völlig zerstört, eine innerliche Hitze und Heftigkeit,
 mind was totally destroyed, an inward heat and violence,
 die alle Kräfte seiner Natur durcheinanderarbeitete, brachte
 which all powers of his nature worked-confusedly, produced
 die widrigsten Wirkungen hervor und ließ ihm zuletzt nur eine
 the most adverse effects forth and left to him at last only an
 Ermattung übrig, aus der er noch ängstlicher empor strebte,
 exhaustion remaining, out of which he yet more anxiously up strove,
 als er mit allen Übeln bisher gekämpft hatte. Die Beängstigung
 than he with all evils hitherto had fought had. The Anxiety
 seines Herzens zehrte die übrigen Kräfte seines Geistes, seine
 of-his heart consumed the remaining powers of-his mind, his
 Lebhaftigkeit, seinen Scharfsinn auf, er ward ein trauriger Gesellschafter,
 liveliness, his shrewdness up, he became an unhappy companion,
 immer unglücklicher, und immer ungerechter, je unglücklicher
 always more-unfortunate, and always more-unjust, the-(as-the) more-unfortunate
 er ward. Wenigstens sagen dies Alberts Freunde; sie behaupten,
 he became. At-least say this-(say) Alberts friends; they maintain,
 daß Werther einen reinen, ruhigen Mann, der nun eines lang
 that Werther a pure, quiet man, who now of-a long
 gewünschten Glückes teilhaftig geworden, und sein Betragen,
 desired piece-of-happiness partaker become, and his behaviour,
 sich dieses Glück auch auf die Zukunft zu erhalten, nicht
 himself this happiness also upon the future to-(in-order) to-keep, not
 habe beurteilen können, er, der gleichsam mit jedem Tage
 have able-to-judge to-be-able, he, who as-it-were with-(by) each day
 sein ganzes Vermögen verzehrte, um an dem Abend zu leiden und
 his whole property consumed, that at the evening to suffer and

zu darben. Albert, sagen sie, hatte sich in so kurzer Zeit nicht
 to starve. Albert, say they, had himself in so short time not
 verändert, er war noch immer derselbige, den Werther so vom
 changed, he was yet always the-same, whom Werther so from-the
 Anfang her kannte, so sehr schätzte und ehrte. Er liebte Lotten
 beginning hence knew, so much estimated and honored. He loved Lotte
 über alles, er war stolz auf sie und wünschte sie auch von
 above all-(others), he was proud on-(of) her and wished her also by
 jedermann als das herrlichste Geschöpf anerkannt zu wissen. War
 every-body as the most-glorious creature acknowledged to know. Was-(it)
 es ihm daher zu verdenken, wenn er auch jeden Schein des
 to-(for) him therefore to be-accusable, if he also every appearance of-the
 Verdachtes abzuwenden wünschte, wenn er in dem Augenblicke
 suspicion to-turn-away wished, when he in that moment
 mit niemand diesen köstlichen Besitz auch auf die unschuldigste
 with nobody this delicious Possession also in the most-innocent
 Weise zu teilen Lust hatte? Sie gestehen ein, daß Albert oft
 way to share pleasure had? She confesses one that Albert often
 das Zimmer seiner Frau verlassen, wenn Werther bei ihr war, aber
 the room of-his wife left, when Werther at her was, but
 nicht aus Haß noch Abneigung gegen seinen Freund, sondern
 not out-of hatred nor aversion against his friend, but
 nur weil er gefühlt habe, daß dieser von seiner Gegenwart
 only because he felt may-have-had, that this from his presence
 gedrückt sei.
 gedrückt may-be.

Lottens Vater war von einem Übel befallen worden, das ihn in der
 Lotten's father was by a disease attacked become, which him in the
 Stube hielt, er schickte ihr seinen Wagen, und sie fuhr hinaus. Es
 room held, he sent to-her his carriage, and she drove out. It
 war ein schöner Wintertag, der erste Schnee war stark gefallen und
 was a fine winter-day, the first snow had fall en and
 deckte die ganze Gegend.
 covered the whole district.

Werther ging ihr den andern Morgen nach, um, wenn Albert sie
Werther went to-her the other morning after, in-order, if Albert she
nicht abzuholen käme, sie hereinzubegleiten.
not to-fetch would-come, she to-accompany-in.

Das klare Wetter konnte wenig auf sein trübes Gemüt wirken, ein
The clear weather could little upon his cloudy mind work, a
dumpfer Druck auf seiner Seele, die traurigen Bilder hatten sich
dull pressure upon his soul, the sad images had themselves
bei ihm festgesetzt, und sein Gemüt kannte keine Bewegung als
at him fastened, and his mind knew no movement than
von einem schmerzlichen Gedanken zum andern.
from one painful thought to-the other.

Wie er mit sich in ewigem Unfrieden lebte, schien ihm auch der
How he with himself in eternal strife lived, seemed to-him also the
Zustand andrer nur bedenklicher und verworrner, er glaubte, das
state of-others only more-alarming and more-involved, he believed, the
schöne Verhältnis zwischen Albert und seiner Gattin gestört zu
beautiful relation between Albert and his wife disturbed to-(s-)
haben, er machte sich Vorwürfe darüber, in die sich ein
have, he made to-himself reproaches thereabout, in which himself a
heimlicher Unwille gegen den Gatten mischte.
secret displeasure against the husband mixed.

Seine Gedanken fielen auch unterwegs auf diesen Gegenstand. »Ja,
His thoughts fell also on-the-way upon this object. "Yes,
ja,« sagte er zu sich selbst, mit heimlichem Zähneknirschen,
yes," said he. said he to himself self, with secret clenching-of-teeth,
»das ist der vertraute, freundliche, zärtliche, an allem teilnehmende
"that is the familiar, friendly, tender, at all participating
Umgang, die ruhige, dauernde Treue! Sättigkeit ist's und
intercourse, the quiet, lasting faithfulness! Satiety is-it and
Gleichgültigkeit! Zieht ihn nicht jedes elende Geschäft mehr an
indifference! Draws him not every miserable business more to
als die teure, köstliche Frau? Weiß er sein Glück zu schätzen?
than the dear, precious woman? Knows he his happiness to esteem?

Weiß er sie zu achten, wie sie es verdient? Er hat sie, nun gut,
 Knows he her to regard, how she it deserves? He has her, well, good,
 er hat sie – ich weiß das, wie ich was anders auch weiß, ich
 he has her – I know that, as I something different also know, I
 glaube an den Gedanken gewöhnt zu sein, er wird mich noch
 believe on the thought accustomed to be, he will me yet
 rasend machen, er wird mich noch umbringen – und hat denn
 raging make, he will me yet kill – and has then
 die Freundschaft zu mir Stich gehalten? Sieht er nicht in meiner
 the friendship to me stitch held? Sees he not in my
 Anhänglichkeit an Lotten schon einen Eingriff in seine Rechte,
 attachment on Lotten already an infringement into his rights,
 in meiner Aufmerksamkeit für sie einen Stillen Vorwurf? Ich weiß
 in my attention for her a silent reproach? I know
 es wohl, ich fühl' es, er sieht mich ungern, er wünscht meine
 it well, I feel it, he sees me unwillingly, he wishes my
 Entfernung, meine Gegenwart ist ihm beschwerlich«.

Oft hielt er seinen raschen Schritt an, oft stand er stille und schien
 Often held he his quick step to often stood he still and seemed
 umkehren zu wollen; allein er richtete seinen Gang immer wieder
 to-turn-back to will; alone he directed his course always again
 vorwärts und war mit diesen Gedanken und Selbstgesprächen
 forward and was with these thoughts and self-conversations
 endlich gleichsam wider Willen bei dem Jagdhouse angekommen.
 finally as-if against will by the hunting-house arrived.

Er trat in die Tür, fragte nach dem Alten und nach Lotten,
 He stepped into the gate, asked after the old (man) and after Lotten,
 er fand das Haus in einiger Bewegung. Der älteste Knabe sagte
 he found the house in some movement. The oldest boy said
 ihm, es sei drüben in Wahlheim ein Unglück geschehn, es
 to-him, there may-be over-there in Wahlheim an misfortune happened, it
 sei ein Bauer erschlagen worden! – Es machte das weiter keinen
 may-be a peasant slain become! – It made that further no

Eindruck auf ihn. – Er trat in die Stube und fand Lotten
 impression upon him. - He stepped in(to) the room and found Lotten
 beschäftigt, dem Alten zuzureden, der ungeachtet seiner
 busy, to-the old (man) to-speak-advisingly, who notwithstanding of-his
 Krankheit hinüber wollte, um an Ort und Stelle die Tat zu
 illness over wished, in-order at place and spot the deed to
 untersuchen. Der Täter war noch unbekannt, man hatte den
 examine. The murderer was yet unknown, one had the
 Erschlagenen des Morgens vor der Haustür gefunden, man hatte
 Slain-one of-the morning before the house-door found, one had
 Mutmaßungen: der Entleibte war Knecht einer Witwe, die vorher
 conjectures: the departed was servant of-a widow, who before
 einen andern im Dienste gehabt, der mit Unfrieden aus
 one-(person) (being) in-the service had, who with disagreement out-(of)
 dem Hause gekommen war.
 the house come had.

Da Werther dieses hörte, fuhr er mit Heftigkeit auf. – »Ist's
 When Werther this heard, started he with violence up. - "Is-it's
 möglich!« rief er aus, »ich muß hinüber, ich kann nicht einen
 possible!" cried he out, "I must over-there, I can not one
 Augenblick ruhn«. – Er eilte nach Wahlheim zu, jede Erinnerung
 moment rest." - He hastened after Wahlheim to, every remembrance
 ward ihm lebendig, und er zweifelte nicht einen Augenblick, daß
 became to-him lively, and he doubted not one moment, that
 jener Mensch die Tat begangen, den er so manchmal gesprochen,
 yonder man the deed committed, whom he so sometimes spoken-(of),
 der ihm so wert geworden war.
 who to-him so dear become was.

Da er durch die Linden mußte, um nach der Schenke zu kommen,
 When he through the Lindens had-to, in-order after the tavern to come,
 wo sie den Körper hingelegt hatten, entsetzt' er sich vor dem
 where they the corpse had-laid had, horrified he himself from the
 sonst so geliebten Platze. Jene Schwelle, worauf die Nachbarskinder
 otherwise so beloved place. That threshold, whereon the neighbor's-children

so oft gespielt hatten, war mit Blut besudelt. Liebe und Treue,
 so often had-played had, was with blood besmeared. Love and fidelity,
 die schönsten menschlichen Empfindungen, hatten sich in
 the most-beautiful human feelings, had themselves into
 Gewalt und Mord verwandelt. Die starken Bäume standen ohne
 violence and murder transformed. The strong trees stood without
 Laub und bereift, die schönen Hecken, die sich über die
 leaf and hoar-frosted, the beautiful hedges, which themselves over the
 niedrige Kirchhofmauer wölbten, waren entblättert, und die
 low churchyard-wall arch'd, were stripped-of-leaves, and the
 Grabsteine sahen mit Schnee bedeckt durch die Lücken hervor.
 gravestones saw with snow covered through the openings forth.

Als er sich der Schenke näherte, vor welcher das ganze
 When he himself to-the tavern did-approach, before which the whole
 Dorf versammelt war, entstand auf einmal ein Geschrei.
 village was-assembled was, there- arose upon once-(suddenly) a shout.
 Man erblickte von fern einen Trupp bewaffneter Männer, und
 One descried from afar a troop of-armed men, and
 ein jeder rief, daß man den Täter herbeiführe.
 an each-(every-one) called, that one-might-bring the offender .
 Werther sah hin und blieb nicht lange zweifelhaft. Ja, es war
 Werther saw thither and remained not long in-uncertain. Yes, it was
 der Knecht, der jene Witwe so sehr liebte, den er vor
 the servant, who that widow so much loved, whom he before-(some)
 einiger Zeit mit dem stillen Grimme, mit der heimlichen
 short time with the still grimace-(discontent), with the secret
 Verzweiflung umhergehend angetroffen hatte.
 despair going-around had-been-met had.

»Was hast du begangen, Unglücklicher!« rief Werther aus, indem er
 "What hast thou committed, unfortunate!« cried Werther out, whilst he
 auf den Gefangenen losging. – Dieser sah ihn still an, schwieg
 upon the captive went. – He saw him silently at, was-silent
 und versetzte endlich ganz gelassen: »keiner wird sie haben,
 and answered at-last quite calmly: "nobody will her have,

sie wird keinen haben«. – man brachte den Gefangnen in die
she will nobody have." - they brought the captive into the
Schenke, und Werther eilte fort.
inn, and Werther hastened forth.

Durch die entsetzliche, gewaltige Berührung war alles, was in seinem
Through the awful, violent touching was all, what in his
Wesen lag, durcheinandergeschüttelt worden. Aus seiner Trauer,
being lay, confused become. Out of-his sorrow,
seinem Mißmut, seiner gleichgültigen Hingegebenheit wurde er
his ill-humour, his indifferent devotion was he
auf einen Augenblick herausgerissen; unüberwindlich bemächtigte
upon one moment torn-out; unconquerable possessed
sich die Theilnehmung seiner, und es ergriff ihn eine unsägliche
of-himself the participation of-him, and it seized him an indescribable
Begierde, den Menschen zu retten. Er fühlte ihn so unglücklich,
desire, the human to save. He felt him so unfortunate,
er fand ihn als Verbrecher selbst so schuldlos, er setzte sich so
he found him as criminal himself so guiltless, he placed himself so
tief in seine Lage, daß er gewiß glaubte, auch andere davon
deep into his situation, that he certainly believed, also others from-it
zu überzeugen. Schon wünschte er für ihn sprechen zu können,
to convince. Already wished he for him to-speak to be-able,
schon drängte sich der lebhafteste Vortrag nach seinen Lippen,
already dranged (to-come) the most-lively utterance after his lips,
er eilte nach dem Jagdhouse und konnte sich unterwegs nicht
he hurried after the hunting-house and could himself on-the-way not
enthalten, alles das, was er dem Amtmann vorstellen wollte, schon
contain, all that, which he to-the bailiff to-present wished, already
halblaut auszusprechen.
half-loud to-express.

Als er in die Stube trat, fand er Alberten gegenwärtig, dies
When he in (to) the room stepped, found he Albrecht present, this
verstimmte ihn einen Augenblick; doch faßte er sich bald
disordered him a moment; yet he collected himself soon soon

wieder und trug dem Amtmann feurig seine Gesinnungen vor.
again and carried to-the bailiff eagerly his sentiments forth.

Dieser schüttelte einigemal den Kopf, und obgleich Werther
He shook several times the head, and although Werther
mit der größten Lebhaftigkeit, Leidenschaft und Wahrheit alles
with the greatest energy, passion and truth all
vorbrachte, was ein Mensch zur Entschuldigung eines Menschen
brought-forward, what a man to-the excuse of-a man
sagen kann, so war doch, wie sich's leicht denken läßt, der Amtmann
say can, yet was yet, as one easily may think lets, the bailiff
dadurch nicht gerührt. Er ließ vielmehr unsern Freund nicht
thereby not moved. He let (suffered) rather our friend not
ausreden, widersprach ihm eifrig und tadelte ihn, daß
to finish (his words), contradicted to-him eagerly and reproved him, that
er einen Meuchelmörder in Schutz nehme; er zeigte ihm, daß
he a murderer into protection take; he showed to-him, that
auf diese Weise jedes Gesetz aufgehoben, alle Sicherheit des
upon this way every law annulled, all security of-the
Staats zugrund gerichtet werde; auch setzte er hinzu, daß er
State to-the-bottom directed would-be; also set he added, that he
in einer solchen Sache nichts tun könne, ohne sich die größte
in a such thing nothing to-do could, without to-himself the greatest
Verantwortung aufzuladen, es müsse alles in der Ordnung, in
responsibility to-load, it must every(thing) in the order, in
dem vorgeschriebenen Gang gehen.
the prescribed course to-go.

Werther ergab sich noch nicht, sondern bat nur, der Amtmann
Werther yielded himself yet not, but asked only, the bailiff
möchte durch die Finger sehn, wenn man dem Menschen zur
might through the fingers see, if one the man to-(for-the)
Flucht behülflich wäre! Auch damit wies ihn der Amtmann ab.
flight helpful were! Also with-that pointed him the bailiff off.
Albert, der sich endlich ins Gespräch mischte, trat auch
Albert, who himself at-last into-the conversation mingled, stepped also
auf des Alten Seite. Werther wurde überstimmt, und mit
on-upon the old-(bailiff's) side. Werther was over-voted, and with

einem entsetzlichen Leiden machte er sich auf den Weg,
an horrible suffering made he himself upon-(set-out) the way,
nachdem ihm der Amtmann einigemal gesagt hatte: »nein, er ist
after-that to-him the bailiff several-times had-said had: "no, he is
nicht zu retten!«
not to-(for) save!"

Wie sehr ihm diese Worte aufgefallen sein müssen, sehn wir
How very to-him these words remarked to-have-been must, see we
aus einem Zettelchen, das sich unter seinen Papieren fand und
from a little-note, which itself among his papers found and
das gewiß an dem nämlichen Tage geschrieben worden:
which certainly on the same day written been:

»Du bist nicht zu retten, Unglücklicher! Ich sehe wohl, daß wir nicht
"Thou art not to save, Unfortunate! I see well, that we not
zu retten sind«.
to save are"

Was Albert zuletzt über die Sache des Gefangenen in Gegenwart
What Albert at-last about the thing of-the prisoner in presence
des Amtmanns gesprochen, war Werthern höchst zuwider gewesen:
of-the bailiff spoken, was Werthern höchst contrary been:
er glaubte einige Empfindlichkeit gegen sich darin bemerkt
he believed some sensitiveness against himself therein observed
zu haben, und wenn gleich bei mehrerem Nachdenken seinem
to have, and if equal at several after-thought to-his
Scharfsinne nicht entging, daß beide Männer recht haben
sharpness-of-understanding not escaped, that both men right may-have
möchten, so war es ihm doch, als ob er seinem innersten Dasein
might-want, so was it to-him yet, as if he to-his innermost being
entsagen müßte, wenn er es gestehen, wenn er es zugeben
must-abjure would-have-to, if he it to-confess, if he it to-acknowledge
sollte.
should.

Ein Blättchen, das sich darauf bezieht, das vielleicht sein ganzes
A little-leaf, which itself thereon refers, which perhaps his whole
Verhältnis zu Albert ausdrückt, finden wir unter seinen Papieren:
relation to Albert expresses, find we among his papers:

»Was hilft es, daß ich mir's sage und wieder sage, er ist brav
"What helps it, that I to-myself-it say and again say, he is brave
und gut, aber es zerreißt mir mein inneres Eingeweide; ich kann
and good, but it tears to-me my inner entrails; I can
nicht gerecht sein«.
not just be«.

Weil es ein gelinder Abend war und das Wetter anfang, sich
Because it a mild evening was and the weather began, itself
zum Tauen zu neigen, ging Lotte mit Alberten zu Fuße zurück.
to (to-the) thawing to incline, went Lotte with Albert to foot back.
Unterwegs sah sie sich hier und da um, eben als wenn sie
On-the-way saw she herself here and there around, just as when she
Werthers Begleitung vermißte. Albert fing von ihm an zu
Werther's company missed. Albert began of him on (to) to
reden, er tadelte ihn, indem er ihm Gerechtigkeit widerfahren
speak, he blamed him, in-that he to-him justice to-happen
ließ. Er berührte seine unglückliche Leidenschaft und wünschte,
let. He touched his unfortunate passion and wished,
daß es möglich sein möchte, ihn zu entfernen. – »ich wünsch' es
that it possible to-be might, him to remove. - "I wish' it
auch um unsertwillen,« sagt' er, »und ich bitte dich, «fuhr er
also for our-sake," says he, "and I request thee, "continued he
fort,« siehe zu, seinem Betragen gegen dich eine andere Richtung
forth," see to, to-his conduct towards thee a other direction
zu geben, seine öftern Besuche zu vermindern. Die Leute
to give, his more-frequent visits to diminish. The people
werden aufmerksam, und ich weiß, daß man hier und da
will-become observant, and I know, that one here and there
drüber gesprochen hat«. – Lotte schwieg, und Albert schien ihr
about-it spoken has." - Lotte was-silent, and Albert seemed to-her

Schweigen empfunden zu haben, wenigstens seit der Zeit erwähnte
 silence to-have-felt to have, at-least since the time he-mentioned
 er Werthers nicht mehr gegen sie, und wenn sie seiner
 he Werther's not more against(or-towards) her, and when she of-his
 erwähnte, ließ er das Gespräch fallen oder lenkte es woanders
 mentioned, he-let he the conversation fall or directed it elsewhere
 hin.
 thither.

Der vergebliche Versuch, den Werther zur Rettung des Unglücklichen
 The vain attempt, the Werther to-the rescue of-the unfortunate
 gemacht hatte, war das letzte Auflodern der Flamme eines
 made had, was the last flickering-up of-the flame of-a
 verlöschenden Lichtes; er versank nur desto tiefer in Schmerz
 extinguishing light; he sunk only the-more deeper into pain
 und Untätigkeit; besonders kam er fast außer sich, als er hörte,
 and inactivity; especially came he almost out-of himself, when he heard,
 daß man ihn vielleicht gar zum Zeugen gegen den Menschen, der
 that one him perhaps even to-the witness against the man, who
 sich nun aufs Leugnen legte, auffordern könnte.
 himself now on-the denying laid, to-call might.

Alles was ihm Unangenehmes jeweils in seinem wirksamen Leben
 All what to-him unpleasant (things) respectively in his active life
 begegnet war, der Verdruß bei der Gesandtschaft, alles was ihm
 encountered was, the vexation at the embassy, all what to-him
 sonst mißlungen war, was ihn je gekränkt hatte, ging in seiner
 else unsuccessful was, what him ever wounded had, went in his
 Seele auf und nieder. Er fand sich durch alles dieses wie zur
 soul up and down. He found himself through all this as to-the
 Untätigkeit berechtigt, er fand sich abgeschnitten von aller
 inactivity entitled, he found himself cut-off from all
 Aussicht, unfähig, irgendeine Handhabe zu ergreifen, mit denen
 prospect, unable, any thing-for-hand to grasp, with which
 man die Geschäfte des gemeinen Lebens anfaßt; und so rückte
 one the businesses of-the common life touches; and so returned

er endlich, ganz seiner wunderbaren Empfindung, Denkart und
 he at-last, wholly of-his wonderful feeling, mode-of-thinking and
 einer endlosen Leidenschaft hingegeben, in dem ewigen Einerlei
 of-a endless passion abandoned, in the eternal sameness
 eines traurigen Umgangs mit dem liebenswürdigen und geliebten
 of-a sad acquaintance with the amiable and beloved
 Geschöpfe, dessen Ruhe er störte, in seine Kräfte stürmend, sie
 creature, whose rest he disturbed, into its powers storming, them
 ohne Zweck und Aussicht abarbeitend, immer einem traurigen
 without end and prospect working-off, always to-a sad
 Ende näher.
 end nearer.

Von seiner Verworrenheit, Leidenschaft, von seinem rastlosen Treiben
 From his entanglement, passion, from his restless driving
 und Streben, von seiner Lebensmüde sind einige hinterlaßne Briefe
 and striving, from his weariness-of-life are some remaining letters
 die stärksten Zeugnisse, die wir hier einrücken wollen.
 the strongest testimonies, which we here insert will.

Am 12. Dezember

On 12th December

»Lieber Wilhelm, ich bin in einem Zustande, in dem jene Unglücklichen
 "Dear William, I am in a state, in which those unfortunates
 gewesen sein müssen, von denen man glaubte, sie würden
 must-have-been to-be musted, of whom one thought, they would-be-driven
 von einem bösen Geiste umhergetrieben. Manchmal ergreift mich's;
 by a evil spirit about-driven. Sometimes it-seizes me;
 es ist nicht Angst, nicht Begier – es ist ein inneres, unbekanntes
 it is not fear, not desire - it is a internal, unknown
 Toben, das meine Brust zu zerreißen droht, das mir die
 raving, which my breast to-(as-if-to) tear threatens, which to-me the
 Gurgel zupreßt! Wehe! Wehe! Und dann schweife ich umher
 throat is-compressed! Alas! Alas! And then wander I about

in den furchtbaren nächtlichen Szenen dieser menschenfeindlichen
in the terrible nightly scenes of-this misanthropical
Jahrszeit.
time.

Gestern abend mußte ich hinaus. Es war plötzlich Tauwetter
Yesterday evening I-must I out. It was suddenly thaw
eingefallen, ich hatte gehört, der Fluß sei übergetreten, alle Bäche
fallen-in, I had heard, the river may overstepped all brooks
geschwollen und von Wahlheim herunter mein liebes Tal überschwemmt!
swollen and from Wahlheim down my dear valley overflowed!
Nachts nach eilfe rannte ich hinaus. Ein fürchterliches Schauspiel,
At-night after eleven ran I out. A frightful spectacle,
vom Fels herunter die wühlenden Fluten in dem Mondlichte
from-the rock down the wreathed billows in the moonlight
wirbeln zu sehen, über Äcker und Wiesen und Hecken und alles,
whirl to see, over fields and meadows and hedges and all,
und das weite Tal hinauf und hinab eine stürmende See im
and the wide valley up and down a stormy sea in-the
Sausen des Windes! Und wenn dann der Mond wieder hervortrat
rushing of-the wind! And when then the moon again shone-out
und über der schwarzen Wolke ruhte, und vor mir hinaus die
and over the black cloud rested, and before me forth the
Flut in fürchterlich herrlichem Widerschein rollte und klang:
flood in fearfully wonderful reflection rolled and sounded:
da überfiel mich ein Schauer, und wieder ein Sehnen! Ach,
then overwhelmed me a shudder, and again a yearning! Ah,
mit offenen Armen stand ich gegen den Abgrund und atmete
with open arms stood I towards the abyss and breathed
hinab! Hinab! Und verlor mich in der Wonne, meine Qualen,
downward! Downward! And lost myself in the bliss, my sorrows,
meine Leiden da hinabzustürmen! Dahinzubrausen wie die
my sufferings there to-rush-down! To-rush-there like the
Wellen! O! – Und den Fuß vom Boden zu heben vermochtest
waves! O! - And the foot from-the ground to lift wertest

du nicht, und alle Qualen zu enden! – Meine Uhr ist noch nicht
 thou not, and all sorrows to end! – My hour is yet not
 ausgelaufen, ich fühle es! O Wilhelm! Wie gern hätte ich mein
 run-out, I feel it! O William! How gladly would-have I my
 Menschsein drum gegeben, mit jenem Sturmwinde sie Wolken zu
 being-human therefore given, with that storm-wind the clouds to
 zerreißen, die Fluten zu fassen! Ha! Und wird nicht vielleicht dem
 rend-asunder, the billows to seize! Ha! And will not perhaps to-the
 Eingekerkerten einmal diese Wonne zuteil?
 imprisoned-one once this joy be-shared?

– Und wie ich wehmütig hinabsah auf ein Plätzchen, wo ich mit
 – And how I with-sorrow looked-down upon a little-place, where I with
 Lotten unter einer Weide geruht, auf einem heißen Spaziergange,
 Lotten under a willow rested, upon a hot walk,
 – das war auch überschwemmt, und kaum daß ich die Weide
 – that was also flooded, and scarcely that I the willow
 erkannte! Wilhelm! Und ihre Wiesen, dachte ich, die Gegend um
 recognized! Wilhelm! And their meadows, thought I, the district around
 ihr Jagdhaus! Wie verstört jetzt vom reißenden Strome unsere
 her shooting-house! How spoiled now by-the roaring stream our
 Laube! Dacht' ich. Und der Vergangenheit Sonnenstrahl blickte
 arbor! Thought I. And the past sunbeam looked
 herein, wie einem Gefangenen ein Traum von Herden, Wiesen und
 in, like to-a prisoner a dream of herds, meadows and
 Ehrenämtern. Ich stand! – ich schelte mich nicht, denn ich habe
 offices-of-honour. I stood! – I reproach me not, for I have
 Mut zu sterben. – ich hätte – nun sitze ich hier wie ein altes
 courage to die-(to) – I were – now sit I here like an old
 Weib, das ihr Holz von Zäunen stoppelt und ihr Brot an den
 woman, which to-her wood from fences fetches and her bread at the
 Türen, um ihr hinsterbendes, freudeloses Dasein noch einen
 doors, in-order to-her dying, joyless existence yet one
 Augenblick zu verlängern und zu erleichtern«.

Am 14. Dezember

On 14th December

»Was ist das, mein Lieber? Ich erschrecke vor mir selbst! Ist nicht
"What is that, my dear? I startle from myself self! Is not
meine Liebe zu ihr die heiligste, reinste, brüderlichste Liebe? Habe
my love to her the holiest, purest, brotherliest love? Have
ich jemals einen strafbaren Wunsch in meiner Seele gefühlt? – ich
I ever a punishable wish in my soul felt? – I
will nicht beteuern – und nun, Träume! O wie wahr fühlten die
will not avow – and now, Dreams! O how true felt the
Menschen, die so widersprechende Wirkungen fremden Mächten
people, who such contradictory effects to foreign
zuschrieben! Diese Nacht! Ich zittere, es zu sagen, hielt ich sie
ascribed! This night! I tremble, it to say, held I her
in meinen Armen, fest an meinen Busen gedrückt, und deckte
in my arms, fast to my breast pressed, and covered
ihren liebelispelnden Mund mit unendlichen Küssen; mein Auge
her love-prattling mouth with infinite kisses; my eye
schwamm in der Trunkenheit des ihrigen! Gott! Bin ich strafbar,
swam in the intoxication of-the her! God! Am I punishable,
daß ich auch jetzt noch eine Seligkeit fühle, mir diese glühenden
that I also now yet a happiness feel, to-myself these glowing
Freuden mit voller Innigkeit zurückzurufen? Lotte! Lotte! – und
joys with full tenderness back-to-call? Lotte! Lotte! – and
mit mir ist es aus! Meine Sinne verwirren sich, schon acht
with me is it out! My senses confuse themselves, now eight
Tage habe ich keine Besinnungskraft mehr, meine Augen sind voll
days have I no reflection-power more, my eyes are full
Tränen. Ich bin nirgend wohl, und überall wohl. Ich wünsche
tears. I am nowhere well, and everywhere well. I wish
nichts, verlange nichts. Mir wäre besser, ich ginge«.
nothing, require nothing. To-me would-be better, I might-go."

Der Entschluß, die Welt zu verlassen, hatte in dieser Zeit, unter

The resolution, the world to leave, had in this time, under

solchen Umständen in Werthers Seele immer mehr Kraft gewonnen.

such circumstances in Werther's soul always more power gained.

Seit der Rückkehr zu Lotten war es immer seine letzte Aussicht

Since the return to Lotte was it always his last prospect

und Hoffnung gewesen; doch hatte er sich gesagt, es solle keine

and hope been; yet had he himself said, it should no

übereilte, keine rasche Tat sein, er wolle mit der besten Überzeugung,

hurried, no rash deed be, he will with the best conviction,

mit der möglichst ruhigen Entschlossenheit diesen Schritt tun.

with the most calmest determination this step do.

Seine Zweifel, sein Streit mit sich selbst blicken aus einem

His Doubts, his Strife with himself self look out of a

Zettelchen hervor, das wahrscheinlich ein angefangener Brief an

little-note forth, which probably an begun letter to

Wilhelm ist und ohne Datum unter seinen Papieren gefunden

Wilhelm is and without date among his papers found

worden:

geworden:

»Ihre Gegenwart, ihr Schicksal, ihre Teilnahme an dem meinigen

"Her presence, her fate, her participation on the mine

preßt noch die letzten Tränen aus meinem versengten Gehirne.

presses yet the last tears out my seared brain.

Den Vorhang aufzuheben und dahinter zu treten! Das ist alles!

The curtain to-lift and behind-there to step! That is all!

Und warum das Zaudern und Zagen? Weil man nicht weiß, wie es

And why that hesitating and fearing? Because one not knows, how it

dahinten aussieht? Und man nicht wiederkehrt? Und daß das nun

there-beyond looks? And one not returns? And that that now

die Eigenschaft unseres Geistes ist, da Verwirrung und Finsternis

the property of-our spirit is, to confusion and darkness

zu ahnen, wovon wir nichts Bestimmtes wissen«.

unto suspect, wherof we nothing certain know«.

Endlich ward er mit dem traurigen Gedanken immer mehr verwandt
Finally became he with the sad thought always more related
und befremdet und sein Vorsatz fest und unwiderruflich, wovon
and alienated and his resolution firm and irrevocable, whereof
folgender zweideutige Brief, den er an seinen Freund schrieb, ein
following ambiguous letter, which he to his friend wrote, a
Zeugnis abgibt.
testimony gives.

Am 20. Dezember

On 20th December

»Ich danke deiner Liebe, Wilhelm, daß du das Wort so aufgefangen
I thank to-your love, Wilhelm, that thou the word so taken-up
hast. Ja, du hast recht: mir wäre besser, ich ginge. Der Vorschlag,
hast. Yes, thou hast right: to-me were better, I should-go. The proposal,
den du zu einer Rückkehr zu euch tust, gefällt mir nicht ganz;
which thou to a return to you doest, pleases to-me not quite;
wenigstens möchte ich noch gern einen Umweg machen,
at-least I-would I still gladly a round-about-way make,
besonders da wir anhaltenden Frost und gute Wege zu hoffen
especially as we continuing frost and good ways to hope
haben. Auch ist mir es sehr lieb, daß du kommen willst,
have. Also is to-me that very (much) dear, that thou come wilt,
mich abzuholen; verziehe nur noch vierzehn Tage, und erwarte
me to-fetch; delay only still fourteen days, and expect
noch einen Brief von mir mit dem Weiteren. Es ist nötig, daß
still a letter from me with the farther. It is necessary, that
nichts gepflückt werde, ehe es reif ist. Und vierzehn Tage auf
nothing plucked may-be, before it ripe is. And fourteen days upon
oder ab tun viel. Meiner Mutter sollst du sagen: daß sie für
or down do much. To-my mother shalt thou say: that she for
ihren Sohn beten soll, und daß ich sie um Vergebung bitte wegen
her son pray shall, and that I her for forgiveness request of
alles Verdrusses, den ich ihr gemacht habe. Das war nun mein
all displeasure, which I to-her made have. That was now my

Schicksal, die zu betrüben, denen ich Freude schuldig war. Leb'
 fate, the to sadden, to-whom I joy obliged was. Live
 wohl, mein Teuerster! Allen Segen des Himmels über dich! Leb'
 well, my dearest! All blessing of-the heaven over thee! Live
 wohl!«
 well!«

Was in dieser Zeit in Lottens Seele vorging, wie ihre Gesinnungen
 What in this time in Lotten's soul went on, how her sentiments
 gegen ihren Mann, gegen ihren unglücklichen Freund gewesen,
 towards her man, towards her unfortunate friend been,
 getrauen wir uns kaum mit Worten auszudrücken, ob wir
 (we) dare we ourselves hardly with words to express, whether we
 uns gleich davon, nach der Kenntniss ihres Charakters, wohl
 ourselves equal therefrom, after the knowledge of-her character, well
 einen stillen Begriff machen können, und eine schöne weibliche
 a quiet conception to-make can, and a beautiful female
 Seele sich in die ihrige denken und mit ihr empfinden kann.
 soul itself into the hers to-think and with it to-feel can.

So viel ist gewiß, sie war fest bei sich entschlossen, alles
 So much is certain, she was firm at (in) herself resolved, every (all)
 zu tun, um Werthern zu entfernen, und wenn sie zauderte,
 to do, in order Werthern to remove, and if she hesitated,
 so war es eine herzliche, freundschaftliche Schonung, weil sie
 so was it a hearty, friendly indulgence, because she
 wußte, wie viel es ihm kosten, ja daß es ihm beinahe unmöglich
 knew, how much it to-him to-cost, yea that it to-him nearly impossible
 sein würde. Doch ward sie in dieser Zeit mehr gedrängt, Ernst
 to-be would. But was she in this time more pressed, earnest
 zu machen; es schwieg ihr Mann ganz über dies Verhältniß, wie
 to make; it was-silent her husband quite over this relationship, as
 sie auch immer darüber geschwiegen hatte, und um so mehr
 she also always there-over had-been-silent had, and in-order so more
 war ihr angelegen, ihm durch die Tat zu beweisen, wie ihre
 was to-her lay, to-him through the deed to prove, how her

Gesinnungen der seinigen wert seien.

sentiments to-the his may-be be.

An demselben Tage, als Werther den zuletzt eingeschalteten Brief an

On the-same day, when Werther the last interchanged letter to

seinen Freund geschrieben, es war der Sonntag vor Weihnachten,

his friend written, it was the Sunday before Christmas,

kam er abends zu Lotten und fand sie allein. Sie beschäftigte

came he in-the-evening to Lotte and found she alone. She occupied

sich, einige Spielwerke in Ordnung zu bringen, die sie ihren

herself, some Play-things into order to bring, which she to-her

kleinen Geschwistern zum Christgeschenke zurecht gemacht hatte.

little Brothers-and-sisters for-the Christmas-present fit made had.

Er redete von dem Vergnügen, das die Kleinen haben würden,

He spoke of the pleasure, which the children would-have, would,

und von den Zeiten, da einen die unerwartete Öffnung der Tür

and of the times, when a the unexpected opening of-the door

und die Erscheinung eines aufgeputzten Baumes mit Wachslöchern,

and the appearance of-a decorated tree with wax-candles,

Zuckerwerk und Äpfeln in paradiesische Entzückung setzte. – »Sie

sweetmeats and apples in paradisiacal enchantment set. - They

sollen,« sagte Lotte, indem sie ihre Verlegenheit unter ein liebes

shall,« said Lotte, as she her embarrassment under a dear

Lächeln verbarg, »Sie sollen auch beschert kriegen, wenn Sie

smile concealed, (You) shall also presents get, if you

recht geschickt sind; ein Wachsstockchen und noch was«.

quite well-behaved are; a little-wax-bag and something-else« -what.«

– »Und was heißen Sie geschickt sein?« rief er aus; »wie soll

- And what may-(it)-to-be you well-behaved (to)-be? cried he out; how am

ich sein? Wie kann ich sein? Beste Lotte!« – »Donnerstag abend«,

I to-be? How can I be? Dearest Lotte!« - »Thursday evening«,

sagte sie, »ist Weihnachtsabend, da kommen die Kinder, mein

said she, is Christmas-eve, there come the children, my

Vater auch, da kriegt jedes das Seinige, da kommen Sie auch

father also, there gets every the his own, there come you also

– aber nicht eher«. – Werther stutzte. – »Ich bitte Sie,« fuhr
 - but not sooner«. – Werther was-silent. – »I beg you,« went-on
 sie fort, »es ist nun einmal so, ich bitte um meiner Ruhe willen,
 she fort, it is now once so, I beg for my peace willing,
 es kann nicht, es kann nicht so bleiben«. – Er wendete seine
 it can not, it can not so remain«. – He turned his
 Augen von ihr und ging in der Stube auf und ab
 eyes from her and went in the room upon and down-(back-and-forth)
 und murmelte das »es kann nicht so bleiben!« zwischen den
 and murmured that »it can not so remain!« between the
 Zähnen. – Lotte, die den schrecklichen Zustand fühlte, worein
 teeth. – Lotte, who the terrible state felt, into-which
 ihn diese Worte versetzt hatten, suchte durch allerlei Fragen seine
 him these words had-placed had, sought through various questions his
 Gedanken abzulenken, aber vergebens. – »Nein, Lotte,« rief er
 thoughts to-alienate, but in-vain. – »No, Lotte,« cried he
 aus, »ich werde Sie nicht wiedersehen!« – »Warum das?« versetzte
 out, »I shall you not see-again!« – Why that?« replied
 sie, »Werther, Sie können, Sie müssen uns wiedersehen, nur
 she, »Werther, you can, you must (we) must see-again, only
 mäßigen Sie sich. O warum mußten Sie mit dieser Heftigkeit,
 moderate you yourself. O why musted you with this violence,
 dieser unbezwinglich haftenden Leidenschaft für alles, was Sie
 this unconquerable ly-holding passion for all, which you
 einmal anfassen, geboren werden! Ich bitte Sie,« fuhr sie fort,
 once touch, borne be! I beseech you,« went-on she forth,
 indem sie ihn bei der Hand nahm, »mäßigen Sie sich! Ihr Geist,
 whilst she him by the hand took, "moderate you yourself! Your spirit,
 Ihre Wissenschaften, Ihre Talente, was bieten die Ihnen für
 your sciences, your talents, what offer (those) to-you for
 mannigfaltige Ergetzungen dar! Sein Sie ein Mann, wenden Sie
 various gratifications there! Be you a man, turn you
 diese traurige Anhänglichkeit von einem Geschöpf, das nichts tun
 this sad adherence from a creature, which nothing can

kann als Sie bedauern«. – Er knirrte mit den Zähnen und sah
 can than you pity". – He gnash'd with the teeth and saw
 sie düster an. – Sie hielt seine Hand. »Nur einen Augenblick
 her darkly at. – She held his hand. "Only a moment
 ruhigen Sinn, Werther!« sagte sie »Fühlen Sie nicht, daß Sie
 quiet mind, Werther!" said she "Feel you not, that you
 sich betrogen, sich mit Willen zugrunde richten! Warum
 yourself deceive, yourself with will to-bottom direct!" Why
 denn mich, Werther? Just mich, das Eigentum eines andern? Just
 then me, Werther? Just me, the property of-a other? Just
 das? Ich fürchte, ich fürchte, es ist nur die Unmöglichkeit, mich
 that? I fear, I fear, it is only the impossibility, me
 zu besitzen, die Ihnen diesen Wunsch so reizend macht«. – Er
 to possess, which to-you this wish so engaging makes«. – He
 zog seine Hand aus der ihrigen, indem er sie mit einem starren,
 drew his hand out-of the yours, in-that he it with an staring,
 unwilligen Blick ansah. »Weise!« rief er, »sehr weise! Hat vielleicht
 unwilling look regarded. »Wise!« cried he, »very wise! Has perhaps
 Albert diese Anmerkung gemacht? Politisch! Sehr politisch!« – »Es
 Albert this remark made? Politician! Very political!« – It
 kann sie jeder machen«, versetzte sie drauf, »und sollte denn
 can she every-one make«, replied she thereon, »and should then
 in der weiten Welt kein Mädchen sein, das die Wünsche
 in the wide world no girl be (may it be), that the wishes
 Ihres Herzens erfüllte? Gewinnen Sie's über sich, suchen Sie
 of-your heart were-fulfilled? Gain you-it over yourself, seek you
 darnach, und ich schwöre Ihnen, Sie werden sie finden; denn schon
 there-after, and I swear to-you, you will them find; for already
 lange ängstigt mich, für Sie und uns, die Einschränkung, in die
 long anxieties me, for you and us, the restriction, into which
 Sie sich diese Zeit her selbst gebannt haben. Gewinnen Sie über
 you yourself this time hence self bound have. Gain you over
 sich, eine Reise wird Sie, muß Sie zerstreuen! Suchen Sie,
 yourself, a journey will (must) you, must you disperse! Seek you,

finden Sie einen werten Gegenstand Ihrer Liebe, und kehren Sie
find you a dear object of-your love, and return you

zurück, und lassen Sie uns zusammen die Seligkeit einer wahren
back, and permit you us together the happiness of-a true

Freundschaft genießen«. »das könnte man«, sagte er mit einem
friendship enjoy«. that could man, said he with a

kalten Lachen, »drucken lassen und allen Hofmeistern empfehlen.
cold laugh, print let and to-all court-masters recommend.

Liebe Lotte! Lassen Sie mir noch ein klein wenig Ruh, es wird
Dear Lotte! Leave you to-me yet a little few rest, it will

alles werden!« – »nur das, Werther, daß Sie nicht eher kommen
all become!« – »only this, Werther, that you not sooner come

als Weihnachtsabend!« – er wollte antworten, und Albert trat
than Christmas-eve!« – he was-willing to-answer, and Albert stepped

in die Stube. Man bot sich einen frostigen Guten Abend
into the parlor. One offered to-each-other a frosty Good Evening

und ging verlegen im Zimmer neben einander auf und nieder.
and went embarrassed in-the room beside each-other up and down.

Werther fing einen unbedeutenden Diskurs an, der bald aus war,
Werther began a unmeaning discourse on, which soon out was,

Albert desgleichen, der sodann seine Frau nach gewissen Aufträgen
Albert likewise, who then his Mrs. after certain commissions

fragte und, als er hörte, sie seien noch nicht ausgerichtet, ihr
asked and, when he heard, they may-be yet not arranged, to-her

einige Worte sagte, die Werthern kalt, ja gar hart vorkamen. Er
some words said, which to-Werthern cold, yea even hard appeared. He

wollte gehen, er konnte nicht und zauderte bis acht, da sich
wished to-go, he could not and hesitated until eight, because himself

denn sein Unmut und Unwillen immer vermehrte, bis der Tisch
then his ill-humour and impatience always increased, until the table

gedeckt wurde, und er Hut und Stock nahm. Albert lud ihn
laid was, and he hat and stock took. Albert invited him

zu bleiben, er aber, der nur ein unbedeutendes Kompliment zu
to-(atbe) stay, he but, who only an unmeaning compliment to

hören glaubte, dankte kalt dagegen und ging weg.

hear believed, thanked coldly therefore and went away.

Er kam nach Hause, nahm seinem Burschen, der ihm leuchten

He came after house, took his lad, who to-him to-light

wollte, das Licht aus der Hand und ging allein in sein Zimmer,

wished, the light out-of the hand and went alone in his room,

weinte laut, redete aufgebracht mit sich selbst, ging heftig die

wept loud, spoke disturbed with himself self, went violent the

Stube auf und ab und warf sich endlich in seinen Kleidern

room up and down and threw himself finally in his clothes

aufs Bette, wo ihn der Bediente fand, der es gegen eilfe wagte

on-the bed, where him the servant found, who it against eleven ventured

hineinzugehn, um zu fragen, ob er dem Herrn die Stiefeln

to-go-in, in-order to ask, whether he to-the lord the boots

ausziehen sollte, das er denn zuließ und dem Bedienten verbot,

to-draw-off should, which he then allowed and to-the servant forbade,

den andern Morgen ins Zimmer zu kommen, bis er ihm rufen

the other morning into-the room to to-come, until he to-him call

würde.

would.

Montags früh, den einundzwanzigsten Dezember, schrieb er folgenden

Monday early, the twenty-first December, wrote he following

Brief an Lotten, den man nach seinem Tode versiegelt auf seinem

letter to Lotte, which one after his death sealed on his

Schreibtische gefunden und ihr überbracht hat, und den ich

writing-desk found and to-her delivered has, and which I

absatzweise hier einrücken will, so wie aus den Umständen erhellet,

paragraph-wise here to-insert will, as how from the circumstances it-apparently-unfolds,

daß er ihn geschrieben habe.

that he it written has.

»Es ist beschlossen, Lotte, ich will sterben, und das schreibe ich

"It is resolved, Lotte, I will die, and that write I

dir ohne romantische Überspannung, gelassen, an dem Morgen

to-thee without romantic exaggeration, composed, on the morning

des Tages, an dem ich dich zum letzten Male sehen werde.
 of-the day, on which I thee to-the last time shall-see shall.

Wenn du dieses liesest, meine Beste, deckt schon das kühle Grab
 When thou this shalt-read, my best, covers already the cool grave

die erstarrten Reste des Unruhigen, Unglücklichen, der für die
 the stiffened remains of-the uneasy, unfortunate, who for the

letzten Augenblicke seines Lebens keine größere Süßigkeit weiß,
 last moments of-his life (knew) greater sweetness knows,

als sich mit dir zu unterhalten. Ich habe eine schreckliche Nacht
 than himself with thee to converse. I have a terrible night

gehabt und, ach, eine wohltätige Nacht. Sie ist es, die meinen
 had and, ah, a beneficial night. She is it, who my

Entschluß befestiget, bestimmt hat: ich will sterben! Wie ich mich
 decision confirmed, resolved has: I will die! How I myself

gestern von dir riß, in der fürchterlichen Empörung meiner Sinne,
 yesterday from thee tore, in the dreadful tumult of-my senses,

wie sich alles das nach meinem Herzen drängte und mein
 how (that) myself everything that after my heart pressed and my

hoffnungsloses, freudeloses Dasein neben dir in gräßlicher Kälte
 hopeless, joyless existence near thee in dreadful coldness

mich anpackte – ich erreichte kaum mein Zimmer, ich warf mich
 me seized - I reached scarcely my room, I threw myself

außer mir auf meine Knie, und o Gott! Du gewährtest mir das
 out of-(from) upon my knees, and oh God! Thou grantedst to-me the

letzte Labsal der bittersten Tränen! Tausend Anschläge, tausend
 last succour of-the bitterest tears! Thousand projects, thousand

Aussichten wüteten durch meine Seele, und zuletzt stand er da,
 prospects raged through my soul, and at-last stood he there,

fest, ganz, der letzte, einzige Gedanke: ich will sterben! – ich legte
 firm, whole, the last, only thought: I will die! - I laid

mich nieder, und morgens, in der Ruhe des Erwachens, steht
 me down, and in-the-morning, in the calm of-the awaking, stands

er noch fest, noch ganz stark in meinem Herzen: ich will sterben!
 he yet firm, yet whole strong in my heart: I will die!

– es ist nicht Verzweiflung, es ist Gewißheit, daß ich ausgetragen
 - it is not despair, it is certainty, that I borne
 habe, und daß ich mich opfere für dich. Ja, Lotte! Warum sollte
 have, and that I me offer for thee. Yes, Lotte! Why should
 ich es verschweigen? Eins von uns dreien muß hinweg, und das will
 I it conceal? One of us three must hence, and that will
 ich sein! O meine Beste! In diesem zerrissenen Herzen ist es
 I be! O my Best! In this to-rent hearts is it (has)
 wütend herumgeschlichen, oft – deinen Mann zu ermorden! – dich!
 angrily skulked-around, often - thy man to murder! - thee!
 – mich! – so sei es denn! – wenn du hinaufsteigst auf den Berg,
 - me! - so be it then! - if thou ascendest upon the mountain,
 an einem schönen Sommerabende, dann erinnere dich meiner,
 on a beautiful summer-evening, then remember thou of-me,
 wie ich so oft das Tal heraufkam, und dann blicke nach dem
 how I so often the vale came-up, and then look to the
 Kirchhofe hinüber nach meinem Grabe, wie der Wind das hohe
 churchyard over to my grave, how the wind the tall
 Gras im Scheine der sinkenden Sonne hin und her wiegt.
 grass in-the light of-the setting sun hither and thither moves.
 – ich war ruhig, da ich anfang, nun, nun weine ich wie ein Kind,
 - I was calm, when I began, now, now weep I how a child,
 da alles das so lebhaft um mich wird.–«
 since all that so vividly around me is-become.–«

Gegen zehn Uhr rief Werther seinem Bedienten, und
 About ten hour/(o'clock) called Werther to-himself-his servant, and
 unter dem Anziehen sagte er ihm, wie er in einigen
 while-among the putting-on-(dressing) said he-(to) him, that he in few
 Tagen verreisen würde, er solle daher
 days to-travel-(to-set-out-on-a-journey) would, he should-(therefore) therefore
 die Kleider auskehren und alles zum Einpacken zurecht
 the clothes brush and every-thing for-the packing right-(in-order)
 machen; auch gab er ihm Befehl, überall Kontos zu fordern,
 make; also gave he to-him order, everywhere accounts to-(pay) demand,

einige ausgeliehene Bücher abzuholen und einigen Armen, denen
some loaned books to-fetch and to-some poor-(persons), to-whom
er wöchentlich etwas zu geben gewohnt war, ihr Zugeteiltes
he weekly something to-(for) give accustomed was, their allotted-(relief)
auf zwei Monate voraus zu bezahlen.
to two months in-advance to pay.

Er ließ sich das Essen auf die Stube bringen,
He let himself-permit-(had-permitted) the food upon the room-(study) bring,
und nach Tische ritt er hinaus zum Amtmanne, den er nicht
and after table-(dinner) rode he out to-the bailiff, whom he not
zu Hause antraf. Er ging tiefsinnig im Garten auf
at-(in) house met. He went deep-sinning-(thoughtfully) in-the garden up
und ab und schien noch zuletzt alle Schwermut der Erinnerung
and down and seemed yet at-last all sadness of-the remembrance
auf sich häufen zu wollen.
upon himself to-(as-if)-to-accumulate to will.

Die Kleinen ließen ihn nicht lange in Ruhe, sie verfolgten ihn,
The Little let him not long in rest, they followed him,
sprangen an ihm hinauf, erzählen ihm, daß, wenn morgen, und
leaped on him high, tell him, that, if to-morrow, and
wieder morgen, und noch ein Tag wäre, sie die Christgeschenke
again to-morrow, and yet one day were, they the Christmas-gifts
bei Lotten holten, und erzählten ihm Wunder, die sich ihre
at Lotten might-fetch, and told to-him wonders, which to-itself its
kleine Einbildungskraft versprach. – »morgen!« rief er aus, »und
little imagination promised. - »to-morrow!« cried he out, »and
wieder morgen! Und noch ein Tag!« – und küßte sie alle herzlich
again to-morrow! And yet one day!« - and kissed he all heartily
und wollte sie verlassen, als ihm der Kleine noch etwas in das
and wished he to-leave, when to-him the Little-One yet something in the
Ohr sagen wollte. Der verriet ihm, die großen Brüder hätten
ear to-say wished. He told to-him, the big brothers might-have
schöne Neujahrswünsche geschrieben, so groß! Und einen für den
fine new-year-wishes written, so great! And one for the

Papa, für Albert und Lotten einen und auch einen für Herrn

Papa, for Albert and Lotte one and also one for Mr.

Werther; die wollten sie am Neujahrstage früh überreichen.

Werther; the (they)-wished she on-the new-year-day early to-present.

das übermannte ihn, er schenkte jedem etwas, setzte sich

that overcame him, he presented to-every-one something, mounted to-himself

zu Pferde, ließ den Alten grüßen und ritt mit Tränen in den

to horse, let the old-one be-saluted and rode with tears in-the the

Augen davon.

eyes therefrom.

Gegen fünf kam er nach Hause, befahl der Magd, nach dem Feuer

Toward five came he after house, commanded the maid, after the fire

zu sehen und es bis in die Nacht zu unterhalten. Den Bedienten

to see and it till into the night to maintain. The servants

hieß er Bücher und Wäsche unten in den Koffer packen und

he-ordered he books and linen down into the trunk to-pack and

die Kleider einnähen. Darauf schrieb er wahrscheinlich folgenden

the clothes to-alter. Thereupon wrote he probably following

Absatz seines letzten Briefes an Lotten.

passage of-his last letter to Lotte.

»Du erwartest mich nicht! Du glaubst, ich würde gehorchen und

"Thou expectest me not! Thou believest, I would obey and

erst Weihnachtsabend dich wieder sehn. O Lotte! Heut oder nie

not till Christmas-eve thee again see. O Lotte! To-day or never

mehr. Weihnachtsabend hältst du dieses Papier in deiner Hand,

more. Christmas-eve thou-holdest thou this paper in thy hand,

zitterst und benetzest es mit deinen lieben Tränen. Ich will, ich

shalt-tremble and bedewest it with thy dear tears. I will, I

muß! O wie wohl ist es mir, daß ich entschlossen bin«.

must! O how well is it to-me, that I resolved am.

Lotte war indes in einen sonderbaren Zustand geraten. Nach

Lotte was meanwhile in a strange state come. After

der letzten Unterredung mit Werthern hatte sie empfunden, wie

the last conversation with Werther had she perceived, how

schwer es ihr fallen werde, sich von ihm zu trennen, was er
hard it to-her to-fall would-be, herself from him to part, (and) what he
leiden würde, wenn er sich von ihr entfernen sollte.
would-suffer would, if he himself from her to-remove should.

Es war wie im Vorübergehn in Alberts Gegenwart gesagt worden,
It was as in passing in Albert's presence said had been,
daß Werther vor Weihnachtsabend nicht wieder kommen werde,
that Werther before Christmas-eve not again come would,
und Albert war zu einem Beamten in der Nachbarschaft geritten,
and Albert was to an officer in the neighborhood ridden,
mit dem er Geschäfte abzutun hatte, und wo er über Nacht
with whom he business to (that was) to discharge, and where he over night
ausbleiben mußte.
to remain out must.

Sie saß nun allein, keins von ihren Geschwistern war um sie, sie
She sat now alone, none of her siblings was about her, she
überließ sich ihren Gedanken, die stille über ihren Verhältnissen
abandoned herself to-her thoughts, which still over her relations
herumschweiften. Sie sah sich nun mit dem Mann auf ewig
hovered. She saw herself now with the man upon eternally
verbunden, dessen Liebe und Treue sie kannte, dem sie von
connected, whose love and faithfulness she knew, to-whom she from
Herzen zugetan war, dessen Ruhe, dessen Zuverlässigkeit recht
heart attached was, whose calm, whose reliability right
vom Himmel dazu bestimmt zu sein schien, daß eine wackere
from-the heaven thereunto destined to to-be seemed, that a brave
Frau das Glück ihres Lebens darauf gründen sollte; sie fühlte,
woman the happiness of-her life thereupon to-found should; she felt,
was er ihr und ihren Kindern auf immer sein würde. Auf der
what he to-her and her children upon ever thus would-be. On the
andern Seite war ihr Werther so teuer geworden, gleich von
other side was to-her Werther so dear become, soon from
dem ersten Augenblick ihrer Bekanntschaft an hatte sich die
the first moment of-their acquaintance on had himself the

Übereinstimmung ihrer Gemüter so schön gezeigt, der lange
agreement of-their tempers so beautifully shown, the long
dauernde Umgang mit ihm, so manche durchlebte Situationen
lasting intercourse with him, so many experienced situations
hatten einen unauslöschlichen Eindruck auf ihr Herz gemacht.
had an indelible impression on her heart made.

Alles, was sie Interessantes fühlte und dachte, war sie gewohnt mit
All, what she interesting felt and thought, was she accustomed with
ihm zu teilen, und seine Entfernung drohete in ihr ganzes Wesen
him to share, and his departure threatened in her whole being
eine Lücke zu reißen, die nicht wieder ausgefüllt werden konnte.
a void to tear, which not again filled-out to-be could.

O, hätte sie ihn in dem Augenblick zum Bruder umwandeln
O, had she him in the moment to-the brother change
können, wie glücklich wäre sie gewesen! Hätte sie ihn einer ihrer
to-be-able, how happy would-be she been! Had she him of-a her
Freundinnen verheiraten dürfen, hätte sie hoffen können,
friends marry to-be-allowed, would-have she to-hope to-be-able,
auch sein Verhältnis gegen Albert ganz wieder herzustellen!
also his behaviour towards Albert quite again to-be-restored!

Sie hatte ihre Freundinnen der Reihe nach durchgedacht und fand
She had her girl-friends of-the row after thought-through and found
bei einer jeglichen etwas auszusetzen, fand keine, der
at one every something to-put-out (to-find-fault-with), found none, of-whom
sie ihn gegönnt hätte.
she him wished had.

Über allen diesen Betrachtungen fühlte sie erst tief, ohne sich es
Over all these contemplations felt she at-first deep, without herself it
deutlich zu machen, daß ihr herzliches, heimliches Verlangen sei,
clearly to make, that her heartfelt, secret desire may-be,
ihn für sich zu behalten, und sagte sich daneben, daß sie ihn
him for herself to keep, and said to-self beside, that she him

nicht behalten könne, behalten dürfe; ihr reines, schönes, sonst so
 not keep can, keep may; her pure, beautiful, otherwise so
 leichtes und leicht sich helfendes Gemüt empfand den Druck einer
 light and easy self helping disposition felt the pressure of-a
 Schwermut, dem die Aussicht zum Glück verschlossen ist. Ihr
 melancholy, to-which the prospect to-the happiness shut is. Her
 Herz war gepreßt, und eine trübe Wolke lag über ihrem Auge.
 heart was pressed, and a dark cloud lay over her eye.

So war es halb sieben geworden, als sie Werthern die Treppe
 So was it half (almost) seven become, when she Werthern the stairs
 heraufkommen hörte und seinen Tritt, seine Stimme, die nach
 up-come heard and his tread, his voice, which after
 ihr fragte, bald erkannte. Wie schlug ihr Herz, und wir dürfen
 it asked, soon recognised. How beat her heart, and we may
 fast sagen zum erstenmal, bei seiner Ankunft. Sie hätte sich
 almost say to-the first-time, at his arrival. She she would herself
 gern vor ihm verleugnen lassen, und als er hereintrat, rief sie
 gladly before him disavow let, and when he entered, called she
 ihm mit einer Art von leidenschaftlicher Verwirrung entgegen:
 to-him with a kind of passionate confusion towards:
 »Sie haben nicht Wort gehalten«. – »Ich habe nichts versprochen«
 "You have not word kept". - "I have nothing promised"
 war seine Antwort. – »So hätten Sie wenigstens meiner Bitte
 was his answer. - »So hätte you at-least to-my request
 stattgeben sollen«, versetzte sie, »ich bat Sie um unser beider
 comply ought«, replied she, »I asked you for our both
 Ruhe«.
 rest«.

Sie wußte nicht recht, was sie sagte, ebensowenig was sie tat, als
 She knew not right, what she said, as-little what she did, when
 sie nach einigen Freundinnen schickte, um nicht mit Werthern
 she after some female-friends sent, in-order not with Werther
 allein zu sein. Er legte einige Bücher hin, die er gebracht hatte,
 alone to be. He laid some books down, which he brought had,

fragte nach andern, und sie wünschte, bald daß ihre Freundinnen
asked after others, and she wished, soon that her female-friends
kommen, bald daß sie wegbleiben möchten. Das Mädchen kam
may-come, soon that they may-stay-away might. The girl came
zurück und brachte die Nachricht, daß sich beide entschuldigen
back and brought the news, that themselves both to-excuse
ließen.
let.

Sie wollte das Mädchen mit ihrer Arbeit in das Nebenzimmer sitzen
She wished the girl with her work in the adjoining-room to-sit
lassen; dann besann sie sich wieder anders. Werther ging in der
let; then thought she herself again differently. Werther went in the
Stube auf und ab, sie trat ans Klavier und fing eine Menuett
room up and down, she stepped to-the piano and began a minuet
an, sie wollte nicht fließen. Sie nahm sich zusammen und setzte
on, it wished not to-flow. She took herself together and seated
sich gelassen zu Werthern, der seinen gewöhnlichen Platz auf dem
herself composedly to Werther, who his usual place upon the
Kanapee eingenommen hatte.
sofa taken had.

»Haben Sie nichts zu lesen?« sagte sie. – Er hatte nichts. – »Da
"Have you nothing to read?" said she. – He had nothing. – "There
drin in meiner Schublade«, fing sie an, »liegt Ihre Übersetzung
in in my drawer," began she on, lies your translation
einiger Gesänge Ossians; ich habe sie noch nicht gelesen, denn
of-some songs of-Ossian; I have it yet not read, for
ich hoffte immer, sie von Ihnen zu hören; aber zeither hat sich's
I hoped always, it from you to hear; but hitherto has it
nicht finden, nicht machen wollen«. – Er lächelte, holte die Lieder,
not find, not make will." – He smiled, fetched the songs,
ein Schauer überfiel ihn, als er sie in die Hände nahm, und
a shudder overcame him, when he they into the hands took, and
die Augen standen ihm voll Tränen, als er hineinsah. Er setzte
the eyes stood to-him full tears, when he looked-into-it. He sat

sich nieder und las.
himself (down) down and read.

»Stern der dämmernden Nacht, schön funkelst du in Westen,
Star of-the twilit night, beautiful sparkliest thou in-the west,
habst dein strahlend Haupt aus deiner Wolke, wandelst stattlich
hast thy radiating head out-of thy cloud, walkest stately
deinen Hügel hin. Wornach blickst du auf die Heide? Die
thy hill thither. Towardswhat lookest thou upon the heath? The
stürmenden Winde haben sich gelegt; von ferne kommt des
stormy winds have themselves laid; from afar comes the
Gießbachs Murmeln; rauschende Wellen spielen am Felsen ferne;
rivulet's murmuring; rushing waves play at-the rock afar;
das Gesumme der Abendfliegen schwärmet übers Feld. Wornach
the hum of-the evening-flies buzzes over-the field. Towardswhat
siehst du, schönes Licht? Aber du lächelst und gehst, freudig
seest thou, beautiful light? But thou smilest and goest, joyfully
umgeben dich die Wellen und baden dein liebliches Haar. Lebe
surrounded thee the waves and bathe thy lovely hair. Live
wohl, ruhiger Strahl. Erscheine, du herrliches Licht von Ossians
well, quiet Ray. Appear, thou glorious Light from Ossian's
Seele!
soul!

Und es erscheint in seiner Kraft. Ich sehe meine geschiedenen
And it appears in its strength. I see my departed
Freunde, sie sammeln sich auf Lora, wie in den Tagen, die
friends, they collect themselves on Lora, as in the days, which
vorüber sind. – Fingal kommt wie eine feuchte Nebelsäule; um ihn
are-passed are. – Fingal comes like a moist mist-column; about him
sind seine Helden, und, siehe! Die Barden des Gesanges: grauer
are his heroes, and, lo! The bards of-the song: gray
Ullin! Stattlicher Ryno! Alpin, lieblicher Sänger! Und du, sanft
Ullin! Noble Ryno! Alpin, lovely singer! And thou, softly
klagende Minona! – Wie verändert seid ihr, meine Freunde, seit
lamenting Minona! – How changed are ye, my friends, since

den festlichen Tagen auf Selma, da wir buhlten um die Ehre des
the festive days upon Selma, when we did vie about the honour of-the
Gesanges, wie Frühlingslüfte den Hügel hin wechselnd beugen das
singing, as spring-breezes the hill down now bend the
schwach lispelnde Gras.
weak lisping grass.

Da trat Minona hervor in ihrer Schönheit, mit niedergeschlagenem
Then stepped Minona forth in her beauty, with downcast
Blick und tränenvollem Auge, schwer floß ihr Haar im unsteten
look and tearful eye, heavily flowed her hair in the changeable
Winde, der von dem Hügel herstieg. – düster ward's in der
wind, which from the hill blew. - dark became (it) in the
Seele der Helden, als sie die liebliche Stimme erhob; denn oft
soul of the heroes, when she the lovely voice raised; for often
hatten sie das Grab Salgars gesehen, oft die finstere Wohnung
had they the grave of-Salgar seen, often the dark abode
der weißen Colma. Colma, verlassen auf dem Hügel, mit der
of-the white Colma. Colma, forsaken upon the hill- with-the the
harmonischen Stimme; Salgar versprach zu kommen; aber ringsum
harmonious voice; Salgar promised to come; but around
zog sich die Nacht. Höret Colmas Stimme, da sie auf dem Hügel
drew itself the night. Hear Colma's voice, when she on the hill
allein saß.
alone sat.

Colma
Colma

Es ist Nacht! – Ich bin allein, verloren auf dem stürmischen Hügel.
It is night! - I am alone, lost upon the stormy hill.
Der Wind saust im Gebirge. Der Strom heult den Felsen
The wind roars in-the mountains The stream howls down-the rock
hinab. Keine Hütte schützt mich vor Regen, mich Verlaßne auf
down. No cottage protects me from rain, me forsaken upon
dem stürmischen Hügel. Tritt, o Mond, aus deinen Wolken,
the stormy hill. Step, o moon, out-of thy clouds,

erscheinet, Sterne der Nacht! Leite mich irgend ein Strahl zu
 appear, stars of-the night! Direct me perhaps a ray to
 dem Orte, wo meine Liebe ruht von den Beschwerden der
 the place, where my love rests from the toils of-the
 Jagd, sein Bogen neben ihm abgespannt, seine Hunde schnobend
 chase, his bow beside him unbent, his dogs panting
 um ihn! Aber hier muß ich sitzen allein auf dem Felsen des
 around him! But here must I sit alone on the rock of-the
 verwachsenen Stroms. Der Strom und der Sturm saust, ich höre
 overgrown stream. The stream and the storm rushes, I hear
 nicht die Stimme meines Geliebten.
 not the voice of-my beloved.

Warum zaudert mein Salgar? Hat er sein Wort vergessen? – da
 Why lingers my Salgar? Has he his word forgotten? – there
 ist der Fels und der Baum und hier der rauschende Strom! Mit
 is the rock and the tree and here the rushing stream! With
 einbrechender Nacht versprachst du hier zu sein; ach! Wohin
 approaching night didst thou promise thou here to be-here; ah! Whither
 hat sich mein Salgar verirrt? Mit dir wollt' ich fliehen, verlassen
 has himself my Salgar wandered? With thee would I flee, leave
 Vater und Bruder, die stolzen! Lange sind unsere Geschlechter
 father and brother, the proud! Long are our races
 Feinde, aber wir sind keine Feinde, o Salgar!
 enemies, but we are no enemies, O Salgar!

Schweig eine Weile, o Wind! Still eine kleine Weile, o Strom, daß
 Be-silent a while, o Wind! Be-silent a little while, o Stream, that
 meine Stimme klinge durchs Tal, daß mein Wanderer mich
 my voice may-sound through-the valley, that my wanderer may
 höre. Salgar! Ich bin's, die ruft! Hier ist der Baum und der Fels!
 hear. Salgar! I-(am) it, who calls! Here is the tree and the rock!
 Salgar! Mein Lieber! Hier bin ich; warum zauderst du zu kommen?
 Salgar! My Dear! Here am I; wherefore delayest thou to come?

Sieh, der Mond erscheint, die Flut glänzt im Tale, die Felsen
 Behold, the moon appears, the flood shines in-the vale, the rocks
 stehen grau den Hügel hinauf; aber ich seh' ihn nicht auf der
 stand gray the hill up; but I see him not on the
 Höhe, seine Hunde vor ihm her verkündigen nicht seine
 height, his dogs before him-(follow)-him her proclaim not his
 Ankunft. Hier muß ich sitzen allein.
 arrival. Here must I sit alone.

Aber wer sind, die dort unten liegen auf der Heide? – Mein
 But who are, those there below lie on the heath? – My
 Geliebter? Mein Bruder? – Redet, o meine Freunde! Sie antworten
 beloved? My brother? – Speak, oh my friends! They answer
 nicht. Wie geängstet ist meine Seele! – Ach sie sind tot! Ihre
 not. How distressed is my soul! – Ah they are dead! Their
 Schwester rot vom Gefechte! O mein Bruder, mein Bruder,
 sister moistened from-the fight! O my brother, my brother,
 warum hast du meinen Salgar erschlagen? O mein Salgar, warum
 why hast thou my Salgar slain? O my Salgar, why
 hast du meinen Bruder erschlagen? Ihr wart mir beide so lieb!
 hast thou my brother slain? Ye were to-me both so dear!
 O du warst schön an dem Hügel unter Tausenden! Es war
 O thou wast beautiful on the hill among thousands! It was
 schrecklich in der Schlacht. Antwortet mir! Hört meine Stimme,
 terrible-(shocking) in the battle. Answer to-me! Hear my voice,
 meine Geliebten! Aber ach, sie sind stumm, stumm auf ewig!
 my beloveds! But ah, they are dumb, dumb on forever!
 Kalt wie die Erde ist ihr Busen!
 Cold like the earth is their bosom!

O von dem Felsen des Hügels, von dem Gipfel des stürmenden
 O from the rock of-the hill, from the summit of-the raging
 Berges, redet, Geister der Toten! Redet! Mir soll es nicht grausen!
 mountain, speak, Spirits of-the Dead! Speak! To-me shall it not terrify!
 – wohin seid ihr zur Ruhe gegangen? In welcher Gruft des
 – whither are ye to-the rest gone? In which vault of-the

Gebirges soll ich euch finden? – keine schwache Stimme vernehme
 mountain shall I you find? - no feeble voice hear
 ich im Winde, keine wehende Antwort im Sturme des Hügels.
 I in-the wind, no floating answer in-the storm of-the hill.
 Ich sitze in meinem Jammer, ich harre auf den Morgen in meinen
 I sit in my sorrow, I wait for the morning in my
 Tränen. Wühlet das Grab, ihr Freunde der Toten, aber
 tears. Dig-to-scratch-up the grave, ye friends of-the Dead, but
 schließt es nicht, bis ich komme. Mein Leben schwindet wie ein
 shut it not, until I come. My Life fades like a
 Traum; wie sollt' ich zurückbleiben! Hier will ich Felsens – wenn's
 Dream; how should I remain-behind! Here will I from-rocks - when-it's
 Nacht wird auf dem Hügel, und Wind kommt über die Heide,
 Night will upon the hill, and Wind comes over the heath,
 soll mein Geist im Winde stehn und trauern den Tod meiner
 shall my spirit in-the wind stand and mourn the death of-my
 Freunde. Der Jäger hört mich aus seiner Laube, fürchtet meine
 friends. The hunter hears me out-of his arbour, fears my
 Stimme und liebt sie; denn süß soll meine Stimme sein um meine
 voice and loves it; for sweet shall my voice be about my
 Freunde, sie waren mir beide so lieb!
 friends, they were to-me both so dear!

Das war dein Gesang, o Minona, Tormans sanft errötende Tochter.
 That was thy song, o Minona, Torman's softly blushing daughter.

Unsere Tränen flossen um Colma, und unsere Seele ward düster.
 Our tears flowed around Colma, and our soul became darkened.

Ullin trat auf mit der Harfe und gab uns Alpins Gesang – Alpins
 Ullin stepped up with the harp and gave to-us Alpin's song - Alpin's
 Stimme war freundlich, Rynos Seele ein Feuerstrahl. Aber schon
 voice was pleasant, Ryno's soul a fire-burst. But already
 ruhten sie im engen Hause, und ihre Stimme war verhallet in
 rested they in-the narrow house, and their voice was hushed in
 Selma. Einst kehrte Ullin zurück von der Jagd, ehe die Helden
 Selma. Once returned Ullin back from the hunt, ere the heroes

noch fielen. Er hörte ihren Wettegesang auf dem Hügel. Ihr Lied
 yet fell. He heard their wailing-song on the hill. Their song
 war sanft, aber traurig. Sie klagten Morars Fall, des ersten der
 was soft, but sad. They lamented Morar's fall, of-the first of-the
 Helden. Seine Seele war wie Fingals Seele, sein Schwert wie das
 heroes. His soul was like Fingal's soul, his sword like the
 Schwert Oskars – aber er fiel, und sein Vater jammerte, und
 sword of-Oscar's - but he fell, and his father lamented, and
 seiner Schwester Augen waren voll Tränen, Minonas Augen waren
 of-his sister eyes were full of-tears, Minona's eyes were
 voll Tränen, der Schwester des herrlichen Morars. Sie trat
 full of-tears, of-the sister of-the noble Morar. She stepped
 zurück vor Ullins Gesang, wie der Mond in Westen, der den
 back from Ullin's song, as the moon in the-west, who the
 Sturmregen voraussieht und sein schönes Haupt in eine Wolke
 stormy-rain foresees and its fair head in a cloud
 verbirgt. – Ich schlug die Harfe mit Ullin zum Gesange des
 hides. - I struck the harp with Ullin to-the song of-the
 Jammers.
 lament.

Ryno

Ryno

Vorbei sind Wind und Regen, der Mittag ist so heiter, die Wolken
 Passed are wind and rain, the noon is so cheerful, the clouds
 teilen sich. Fliehend bescheint den Hügel die unbeständige
 divide themselves. Fleeting shines on-the hill the changeable
 Sonne. Rötlich fließt der Strom des Bergs im Tale hin. Süß ist
 sun. Reddish flows the stream of-the mountain in-the vale onward. Sweet is
 dein Murmeln, Strom; doch süßer die Stimme, die ich höre. Es ist
 thy murmuring, stream; but sweeter the voice, which I hear. It is
 Alpins Stimme, er bejammert den Toten. Sein Haupt ist vor Alter
 Alpin's voice, he bewails the dead. His head is from age
 gebeugt und rot sein tränendes Auge. Alpin, trefflicher Sänger,
 bent and red his tearful eye. Alpin, most-excellent singer,

warum allein auf dem schweigenden Hügel? Warum jammerst du
why alone on the silent hill? Why dost-lament thou
wie ein Windstoß im Walde, wie eine Welle am fernen Gestade?
like a gust-of-wind in-the wood, like a wave on-the distant shore?

Alpin

Alpin

Meine Tränen, Ryno, sind für den Toten, meine Stimme für die
My tears, Ryno, are for the dead, my voice for the
Bewohner des Grabs. Schlank bist du auf dem Hügel, schön
inhabitant of-the grave. Slim art thou thou on the hill, beautiful
unter den Söhnen der Heide. Aber du wirst fallen wie Morar,
among the sons of-the heath. But thou wilt fall like Morar,
und auf deinem Grabe wird der Trauernde sitzen. Die Hügel
and on thy grave will the mournful-(person) sit. The hills
werden dich vergessen, dein Bogen in der Halle liegen ungespannt.
will thee forget, thy bow in the hall (will) lie unstrung.

Du warst schnell, o Morar, wie ein Reh auf dem Hügel, schrecklich
Thou wast swift, O Morar, like a roe upon the hill, terrible
wie die Nachtfeuer am Himmel. Dein Grimm war ein Sturm,
like the night-fires in-the heavens. Thy wrath was a storm,
dein Schwert in der Schlacht wie Wetterleuchten über der Heide.
thy sword in-the the battle like lightnings over the heath.
Deine Stimme glich dem Waldstrome nach dem Regen, dem
Thy voice resembled the forest-stream after the rain, the
Donner auf fernen Hügeln. Manche fielen von deinem Arm, die
thunder on distant hills. Many fell from thy arm, whom
Flamme deines Grimmes verzehrte sie. Aber wenn du wiederkehrtest
the-flame of-thy wrath consumed them. But when thou returnedst
vom Kriege, wie friedlich war deine Stirne! Dein Angesicht war
from-the war, how peaceful was thy forehead! Thy countenance was
gleich der Sonne nach dem Gewitter, gleich dem Monde in der
like the sun after the thunderstorm, like the moon in the

schweigenden Nacht, ruhig deine Brust wie der See, wenn sich
silent night, calm thy breast like the lake, when itself
des Windes Brausen gelegt hat.
of-the wind's roaring quieted has.

Eng ist nun deine Wohnung, finster deine Stätte! Mit drei Schritten
Thea is now thy dwelling, dark thy place! With three steps
mess' ich dein Grab, o du, der du ehe so groß warst! Vier
measure I thy grave, oh thou, who thou ere so great wast! Four
Steine mit moosigen Häupten sind dein einziges Gedächtnis; ein
stones with mossy heads are thine only memorial; a
entblätterter Baum, langes Gras, das im Winde wispelt, deutet
bereft-of-leaves tree, long grass, that in-the wind whispers, points
dem Auge des Jägers das Grab des mächtigen Morars. Keine
to-the eye of-the hunter the grave of-the mighty Morar. No
Mutter hast du, dich zu beweinen, kein Mädchen mit Tränen der
mother hast thou, thee to bewept, no maiden with tears of-the
Liebe. Tot ist, die dich gebar, gefallen die Tochter von Morglan.
love. Dead is, who thee bore, fallen the daughter of Morlan.

Wer auf seinem Stabe ist das? Wer ist es, dessen Haupt weiß ist
Who on his own staff is, that? Who is it, of-which head white is
vor Alter, dessen Augen rot sind von Tränen? Es ist dein Vater,
from old-age, of-which eyes red are with tears? It is thy father,
o Morar, der Vater keines Sohnes außer dir. Er hörte von deinem
o Morar, the father of-no son except thee. He heard of thy
Ruf in der Schlacht, er hörte von zerstobenen Feinden; er hörte
call in the battle, he heard of routed enemies; he heard
Morars Ruhm! Ach! Nichts von seiner Wunde? Weine, Vater
Morar's renown! Ah! Nothing from his wound? Weep, father
Morars, weine! Aber dein Sohn hört dich nicht. Tief ist der Schlaf
of-Morar, weep! But thy son hears thee not. Deep is the sleep
der Toten, niedrig ihr Kissen von Staube. Nimmer achtet er auf
of-the dead, low their pillow of dust. Never heeds he on
die Stimme, nie erwacht er auf deinen Ruf. O wann wird es
the voice, never awakes he at thy call. O when shall it (be)

Morgen im Grabe, zu bieten dem Schlummerer: erwache!

morning in-the grave, to bid to-the slumberer: awake!

Lebe wohl, edelster der Menschen, du Eroberer im Felde! Aber

Live well, noblest of-the men, thou conqueror in-the field! But

nimmer wird dich das Feld sehen, nimmer der düstere Wald

never will thee the field see, never the dusky forest

leuchten vom Glanze deines Stahls. Du hinterließest keinen Sohn,

shine from-the brightness of-thy steel. Thou leavest-behind no son,

aber der Gesang soll deinen Namen erhalten, künftige Zeiten sollen

but the song shall thy name maintain, future times shall

von dir hören, hören von dem gefallenen Morar.

of thee hear, hear from the fallen Morar.

Laut war die Trauer der Helden, am lautesten Armins berstender

Loud was the mourning of-the heroes, most loudly Armin's bursting

Seufzer. Ihn erinnerte es an den Tod seines Sohnes, er fiel in den

sigh. Him reminded it of the death of-his son, he fell in the

Tagen der Jugend. Carmor saß nah bei dem Helden, der Fürst

days of-the youth. Carmer sat near by-(to) the hero, the prince

des hallenden Galmal. ›warum schluchzet der Seufzer Armins?‹

of-the resounding galmal. ›why besob the sigh of-Armin?‹

sprach er, ›was ist hier zu weinen? Klingt nicht ein

spoke he, why is here-(over-here) to-(for) weep? Sounds not a

Lied und ein Gesang, die Seele zu schmelzen und zu

song and-(or) a strain, the soul to-(for) melt and to-(for)

ergetzen? Sie sind wie sanfter Nebel, der steigend vom See

please? They are like soft mist, which rising from-the lake

aufs Tal sprüht, und die blühenden Blumen füllet das Naß;

on-the vale sprinkles, and the blooming flowers fills the moist;

aber die Sonne kommt wieder in ihrer Kraft, und der Nebel ist

but the sun comes again in her power, and the mist is

gegangen. Warum bist du so jammervoll, Armin, Herrscher

gone. Why art-(thou) thou so lamentable, Armin, ruler

des seeumflossenen Gorma?‹

of-the lake-surrounded Gorm?

›Jammervoll! Wohl das bin ich, und nicht gering die Ursache meines
 Wretched! Well that am I, and not little the cause of-my
 Wehs. – Carmor, du verlorst keinen Sohn, verlorst keine blühende
 woe. - Carmor, thou lostst no son, lostst no blooming
 Tochter; Colgar, der Tapfere, lebt, und Annira, die schönste der
 daughter; Colgar, the Brave, lives, and Annira, the fairest of-the
 Mädchen. Die Zweige deines Hauses blühen, o Carmor; aber
 maidens. The branches of-thy house bloom, O Carmor; but
 Armin ist der Letzte seines Stammes. Finster ist dein Bett, o
 Armin is the Last of-his tribe. Dark is thy bed, O
 Daura! Dumpf ist dein Schlaf in dem Grabe – wann erwachst
 Daura! Stupid is thy sleep in the grave - when awakest
 du mit deinen Gesängen, mit deiner melodischen Stimme? Auf,
 thou with thy songs, with thy melodious voice? Up,
 ihr Winde des Herbstes! Auf, stürmt über die finstere Heide!
 ye winds of-the autumn! Up, storm over the dark heath!
 Waldströme, braust! Heult, Ströme, im Gipfel der Eichen!
 Forest-streams, roar! Howl, streams, in-the top of-the oaks!
 Wandle durch gebrochene Wolken, o Mond, zeige wechselnd dein
 Walk through broken clouds, oh moon, show alternately thy
 bleiches Gesicht! Erinnre mich der schrecklichen Nacht, da
 pale face! Call-to-mind me of-the dreadful night, when
 meine Kinder umkamen, da Arindal, der Mächtige, fiel, Daura, die
 my children perished, when Arindal, the Powerful, fell, Daura, the
 Liebe, verging.
 Love, vanished.

Daura, meine Tochter, du warst schön, schön wie der Mond auf
 Daura, my daughter, thou wast beautiful, beautiful like the moon upon
 den Hügeln von Fura, weiß wie der gefallene Schnee, süß wie die
 the hills of Fura, white like the fallen snow, sweet like the
 atmende Luft! Arindal, dein Bogen war stark, dein Speer schnell
 breathing air! Arindal, thy bow was strong, thy spear swift
 auf dem Felde, dein Blick wie Nebel auf der Welle, dein Schild
 upon the field, thy eye like fog upon the wave, thy shield
 eine Feuerwolke im Sturme! <
 a fire-cloud in-the storm! -

Armar, berühmt im Kriege, kam und warb um Dauras
Armar, famous in-the war, came and sought around the-love-of-Daura
Liebe; sie widerstand nicht lange. Schön waren die Hoffnungen
Love; she resisted not long. Beautiful were the hopes
ihrer Freunde.
of-her friends.

Erath, der Sohn Odgals, grollte, denn sein Bruder lag erschlagen
Erath, the son of-Odgal, grolwed, for his brother lay slain
von Armar. Er kam, in einen Schiffer verkleidet. Schön war sein
by Armar. He came, in a sailor disguised. Beautiful was his
Nachen auf der Welle, weiß seine Locken vor Alter, ruhig sein
little-boat upon the wave, white his locks from age, calm his
ernstes Gesicht. ›schönste Mädchen,‹ sagte er, ›liebliche Tochter
serious face. ›handsomest maiden,‹ said he, lovely daughter
von Armin, dort am Felsen, nicht fern in der See, wo die
from Armin, yonder at-the rock, not far in-the the ocean, where the
rote Frucht vom Baume herblinkt, dort wartet Armar auf Daura:
red fruit from-the tree glarypeers, yonder waits Armar upon Daura:
ich komme, seine Liebe zu führen über die rollende See.‹
I come, to-lead-his love (amant)ara over the rolling sea.< sea.<

sie folgt' ihm und rief nach Armar; nichts antwortete als die
she follows him and called after Armar; nothing answered than the
Stimme des Felsens. ›Armar! Mein Lieber! Mein Lieber! Warum
voice of-the rock. ›Armar! My dear! My dear! Why
ängstest du mich so? Höre, Sohn Arnarths! Höre! Daura ist's, die
vexest thou me so? Hear, son of-Arnarth! Hear! Daura is't, who
dich ruft!‹
thee calls!

Erath, der Verräter, floh lachend zum Lande. Sie erhob ihre Stimme,
Erath, the traitor, fled laughing to-the land. She raised her voice,
rief nach ihrem Vater und Bruder: ›Arindal! Armin! Ist keiner,
called after her father and brother: ›Arindal! Armin! Is nobody,
seine Daura zu retten?‹
his Daura to rescue?<

Ihre Stimme kam über die See. Arindal, mein Sohn, stieg vom
Her voice came over the sea. Arindal, my son, rose from-the
Hügel herab, rauh in der Beute der Jagd, seine Pfeile rasselten
hill down, rough in-the the prey of-the hunt, his arrows rattled
an seiner Seite, seinen Bogen trug er in der Hand, fünf schwarzgraue
at his side, his bow carried he in-the the hand, five black-grey
Doggen waren um ihn. Er sah den kühnen Erath am Ufer, faßt'
greyhounds were around him. He saw the daring Erath at-the shore, seized
und band ihn an die Eiche, fest umflocht er seine Hüften, der
and bound him to the oak, fast he-twisted-round he his hips, the
Gefesselte füllte mit Ächzen die Winde.
Bound filled with groans the winds.

Arindal betritt die Wellen in seinem Boote, Daura herüber zu
Arindal approaches the waves in his boat, Daura hither to
bringen. Armar kam in seinem Grimme, drückt' ab den grau
carry. Armar came in his fury, presses off the grey
befiederten Pfeil, er klang, er sank in dein Herz, o Arindal, mein
feathered arrow, he sounded, he sank in thy heart, oh Arindal, my
Sohn! Statt Eraths, des Verräters, kamst du um, das Boot
son! Instead of Erath's, the traitor, camest thou about, the boat
erreichte den Felsen, er sank dran nieder und starb. Zu deinen
reached the rock, he sank thereon downward and died. To thy
Füßen floß deines Bruders Blut, welch war dein Jammer, o
feet flowed of-thy brother blood, which was thy sorrow, oh
Daura! Die Wellen zerschmettern das Boot. Armar stürzt sch
Daura! The waves shatter the boat. Armar rushes himself
in die See, seine Daura zu retten oder zu sterben. Schnell stürmte
into the sea, his Daura to rescue or to die. Soon rushed
ein Stoß vom Hügel in die Wellen, er sank und hob sich nicht
a stroke from-the hill into the waves, he sank and raised himself not
wieder.
again.

Allein auf den seebespülten Felsen hört' ich die Klagen meiner
Alone on the sea-washed rock heard I the lamentations of-my

Tochter. Viel und laut war ihr Schreien, doch konnt' sie ihr Vater
daughter. Much and loud was her screaming, yet could she her father
nicht retten. Die ganze Nacht stand ich am Ufer, ich sah sie im
not rescue. The whole night stood I at-the shore, I saw her in-the
schwachen Strahle des Mondes, die ganze Nacht hört' ich ihr
feeble ray of-the moon, the whole night heard I her
Schreien, laut war der Wind, und der Regen schlug scharf nach der
screaming, loud was the wind, and the rain beat sharply to the
Seite des Berges. Ihre Stimme ward schwach, ehe der Morgen
side of-the mountain. Her voice became weak, before the morning
erschien, sie starb weg wie die Abendluft zwischen dem Grase
appeared, she died away like the evening-air between the grass
der Felsen. Beladen mit Jammer starb sie und ließ Armin allein!
of-the rocks. Loaden with woe died she and left Armin alone!
Dahin ist meine Stärke im Kriege, gefallen mein Stolz unter den
Hence is my strength in-the war, fallen my pride among the
Mädchen.
girls.

Wenn die Stürme des Berges kommen,
When the storms of-the mountain come,

wenn der Nord die Wellen hochhebt,
when the North the waves lifts-high,

sitz' ich am schallenden Ufer,
sit' I at-the sounding shore,

schaue nach dem schrecklichen Felsen.
look after the terrible rock.

Oft im sinkenden Monde
Often in-the sinking moon

seh' ich die Geister meiner Kinder,
see I the spirits of-my children,

halb dämmernd wandeln sie
half in-dim to-walk they

zusammen in traurigen Eintracht.«
together in sad peace.

Ein Strom von Tränen, der aus Lottens Augen brach und ihrem
A stream of tears, which from Lotten's eyes broke and from-her
gepreßten Herzen Luft machte, hemmte Werthers Gesang. Er
compressed heart air made, stopped Werther's song. He
warf das Papier hin, faßte ihre Hand und weinte die bittersten
threw the paper hence, grasped her hand and wept the bitterest
Tränen. Lotte ruhte auf der andern und verbarg ihre Augen ins
tears. Lotte rested upon the other-(hand) and hid her eyes in-the
Schnupftuch. Die Bewegung beider war fürchterlich. Sie fühlten
handkerchief. The movement both was terrible. They felt
ihr eigenes Elend in dem Schicksale der Edlen, fühlten
their own wretchedness in the fate of-the noble-(one), felt
es zusammen, und ihre Tränen vereinigten sich. Die Lippen
it together, and their tears united themselves. The lips
und Augen Werthers glühten an Lottens Arme; ein Schauer
and eyes of-Werther's glowed at-(in) Lotte's arms; a shudder
überfiel sie; sie wollte sich entfernen, und Schmerz und
came-over her; she wished herself to-remove-(go away), and pain and
Anteil lagen betäubend wie Blei auf ihr. Sie atmete, sich
kindness lay-(weighed) benumbing as lead upon her. She breathed, herself
zu erholen, und bat ihn schluchzend fortzufahren,
to recover-(to-collect-herself), and prayed him sobbing to-continue,
bat mit der ganzen Stimme des Himmels! Werther zitterte, sein
prayed with the whole voice of-the heaven! Werther trembled, his
Herz wollte bersten, er hob das Blatt auf und las halb
heart was-about to-burst, he lifted the leaf-(page) up and read half-(partially)
gebrochen:
broken:

»Warum weckst du mich, Frühlingsluft? Du buhlst und
 "Why awakest thou me, O spring-air? Thou dost-coquettishly and
 sprichst: ich betaue mit Tropfen des Himmels! Aber die Zeit
 sayest: I bedew with drops of-the heavens! But the time
 meines Welkens ist nahe, nahe der Sturm, der meine Blätter
 of-my withering is nigh, nigh the storm, who my leaves
 herabstört! Morgen wird der Wanderer kommen, kommen der
 will-blow-down! To-morrow will the wanderer come, come who
 mich sah in meiner Schönheit, ringsum wird sein Auge im Felde
 me saw in my beauty, around will his eye in-the field
 mich suchen und wird mich nicht finden. —«
 me seek and will me not find. —«

Die ganze Gewalt dieser Worte fiel über den Unglücklichen. Er warf
 The whole power of-these words fell upon the unfortunate. He threw
 sich vor Lotten nieder in der vollen Verzweiflung, faßte
 himself before Lotte down-(on-knees) in the full despair, seized
 ihre Hände, drückte sie in seine Augen, wider seine Stirn, und
 her hands, pressed them into his eyes, against his forehead, and
 ihr schien eine Ahnung seines schrecklichen Vorhabens durch
 to-her seemed a suspicion of-his terrible design through
 die Seele zu fliegen. Ihre Sinne verwirrten sich, sie drückte
 the soul to fly. Her senses confounded themselves, she pressed
 seine Hände, drückte sie wider ihre Brust, neigte sich mit einer
 his hands, pressed them against her breast, inclined herself with a
 wehmütigen Bewegung zu ihm, und ihre glühenden Wangen
 mournful motion to him, and her glowing-(burning) cheeks
 berührten sich. Die Welt verging ihnen. Er schlang seine Arme
 touched themselves. The world passed-away to-them. He wound his arms
 um sie her, preßte sie an seine Brust und deckte ihre zitternden,
 around her about, pressed her to his breast and covered her trembling,
 stammelnden Lippen mit wütenden Küssen. — »Werther!« rief sie
 stammering lips with wild kisses. - "Werther!" called she
 mit erstickter Stimme, sich abwendend, »Werther!«, und drückte
 with choked voice, herself turning-away, "Werther!"- and pressed
 mit schwacher Hand seine Brust von der ihrigen; »Werther!« rief
 with weak hand his breast from the her-own; "Werther!" called

sie mit dem gefaßten Tone des edelsten Gefühles. – Er widerstand
 she with the calm tone of-the noblest feeling. – He resisted
 nicht, ließ sie sich aus seinen Armen und warf sich unsinnig
 not, let her herself from his arms and threw himself madly
 vor sie hin. – Sie riß sich auf, und in ängstlicher Verwirrung,
 before her thence. – She tore herself up, and in anxious confusion,
 beugend zwischen Liebe und Zorn, sagte sie: »das ist das letzte
 trembling between love and anger, said she: "that is the last
 Mal! Werther! Sie sehn mich nicht wieder«. Und mit dem vollsten
 time! Werther! You see me not again." And with the fullest
 Blick der Liebe auf den Elenden eilte sie ins Nebenzimmer
 look of-the love on the wretched-one hastened she into-the adjoining-room
 und schloß hinter sich zu. – Werther streckte ihr die Arme
 and locked behind herself too. – Werther stretched to-her the arms
 nach, getraute sich nicht, sie zu halten. Er lag an der Erde, den
 after, dared himself not, her to hold. He lay on the ground, the
 Kopf auf dem Kanapee, und in dieser Stellung blieb er über eine
 head on the sofa, and in this position remained he over a
 halbe Stunde, bis ihn ein Geräusch zu sich selbst rief. Es war
 half hour, till him a noise to himself self called. It was
 das Mädchen, das den Tisch decken wollte. Er ging im Zimmer
 the girl, that the table cover wished. He went in(the) room
 auf und ab, und da er sich wieder allein sah, ging er zur Türe
 up and down, and as he himself again alone saw, he-went he to-the door
 des Kabinetts und rief mit leiser Stimme: »Lotte! Lotte! Nur
 of-the cabinet and called with gentle voice: "Lotte! Lotte! Only
 noch ein Wort! Ein Lebewohl!« – sie schwieg. – er harrete und bat
 yet one word! A Farewell!" – she was-silent. – he stayed and prayed
 und harrete; dann riß er sich weg und rief: »lebe wohl, Lotte!
 and stayed; then tore he himself away and called: "live well, Lotte!
 Auf ewig lebe wohl!«
 Upon ever live well!"

Er kam ans Stadttor. Die Wächter, die ihn schon gewohnt waren,
 He came to-the city-gate. The watchmen, who him already accustomed were,
 ließen ihn stillschweigend hinaus. Es stiebte zwischen Regen
 let-(him)-pass him silently out. It sleeted between rain

und Schnee, und erst gegen eilfe klopfte er wieder. Sein Diener
and snow, and not until eleven knocked he again. His servant
 bemerkte, als Werther nach Hause kam, daß seinem Herrn der Hut
noticed, when Werther to house came, that to-his master the hat
 fehlte. Er getraute sich nicht, etwas zu sagen, entkleidete
was-missing. He dared himself not, something to-(dare) say, disrobed
 ihn, alles war naß. Man hat nachher den Hut auf einem
him, all-(his-clothes) was wet. One has afterwards the Hat on a
 Felsen, der an dem Abhange des Hügels ins Tal sieht,
rock, which at the declivity of-the hill into-the valley looks,
 gefunden, und es ist unbegreiflich, wie er ihn in einer finstern,
found, and it is incomprehensible, how he him in a dark,
 feuchten Nacht, ohne zu stürzen, erstiegen hat.
damp night, without to-(of) tumble, ascended has.

Er legte sich zu Bette und schlief lange. Der Bediente fand ihn
He laid himself to bed and slept long. The servant found him
 schreibend, als er ihm den andern Morgen auf sein Rufen den
writing, when he to-him the other morning upon his call the
 Kaffee brachte. Er schrieb folgendes am Briefe an Lotten:
coffee brought. He wrote following on-the letter unto Lotte:

»Zum letztenmale denn, zum letztenmale schlage ich diese Augen
»For-the last-time then, for-the last-time strike I these eyes
 auf. Sie sollen, ach, die Sonne nicht mehr sehn, ein trüber, neblichter
up. They shall, ah, the sun not more see, a cloudy, misty
 Tag hält sie bedeckt. So traure denn, Natur! Dein Sohn, dein
day holds it covered. So mourn then, Nature! Thy son, thy
 Freund, dein Geliebter naht sich seinem Ende. Lotte, das
friend, thy beloved approaches to-himself his end. Lotte, that
 ist ein Gefühl ohnegleichen, und doch kommt es dem dämmernden
is a feeling without-equal, and yet comes it to-the darkening
 Traum am nächsten, zu sich zu sagen: das ist der letzte
dream to-the nearest, too (one) himself to say: that is the last
 Morgen. Der letzte! Lotte, ich habe keinen Sinn für das Wort: der
morrow. The last! Lotte, I have no sense for the word: the

letzte! Stehe ich nicht da in meiner ganzen Kraft, und morgen
 last! Stand I not there in my whole power, and to-morrow
 liege ich ausgestreckt und schlaff am Boden. Sterben! Was heißt
 lie I stretched-out and flaccid on-the ground. To-die! What means
 das? Siehe, wir träumen, wenn wir vom Tode reden. Ich habe
 that? Behold, we dream, when we of-the death speak. I have
 manchen sterben sehen; aber so eingeschränkt ist die Menschheit,
 many (persons) to-die seen; but so limited is the humanity,
 daß sie für ihres Daseins Anfang und Ende keinen Sinn hat.
 that she for her existence's beginning and end no meaning has.
 Jetzt noch mein, dein! Dein, o Geliebte! Und einen Augenblick –
 Now still mine, thine! Thine, O beloved! And one moment –
 getrennt, geschieden – vielleicht auf ewig? – nein, Lotte, nein –
 separated, parted – perhaps on for-ever? – no, Lotte, no –
 wie kann ich vergehen? Wie kannst du vergehen? Wir sind ja!
 how can I perish? How canst thou perish? We are yes!
 – vergehen! – was heißt das? Das ist wieder ein Wort, ein leerer
 – perish! – what means that? That is again a word, a empty
 Schall, ohne Gefühl für mein Herz. – tot, Lotte! Eingescharrt
 sound, without feeling for my heart. – dead, Lotte! Engrafted
 der kalten Erde, so eng! So finster! – ich hatte eine Freundin,
 in-the cold earth, so close! So dark! – I had a friend,
 die mein alles war meiner hilflosen Jugend; sie starb, und ich
 who my all was of-my helpless youth; she died, and I
 folgte ihrer Leiche und stand an dem Grabe, wie sie den Sarg
 followed of-her corpse and stood at the grave, as they (the) coffin
 hinunterließen und die Seile schnurrend unter ihm weg und wieder
 let-down and the ropes purring under it away and again
 herauf schnellten, dann die erste Schaufel hinunterschollerte, und
 up snapt, then the first shovel down-rattled, and
 die ängstliche Lade einen dumpfen Ton wiedergab, und dumpfer
 the anxious charge one dull tone repeated, and duller
 und immer dumpfer, und endlich bedeckt war! – ich stürzte
 and ever duller, and at last covered was! – I rushed
 neben das Grab hin – ergriffen, erschüttert, geängstet, zerrissen
 beside the grave thither – seized, shaken, distressed, rent

mein Innerstes, aber ich wußte nicht, wie mir geschah – wie mir
my inmost, but I knew not, how to me happened – how to me
geschehen wird – Sterben! Grab! Ich verstehe die Worte nicht!
to happen will – To-die! Grave! I understand the words not!

O vergib mir! Vergib mir! Gestern! Es hätte der letzte Augenblick
O forgive me! Forgive me! Yesterday! It would-have the last moment
meines Lebens sein sollen. O du Engel! Zum ersten Male,
of-my life been to-be supposed. O thou angel! To-the first time,
zum ersten Male ganz ohne Zweifel durch mein innig Innerstes
to-the first time wholly without doubt through my deeply innermost
durchglühte mich das Wonnegefühl: sie liebt mich! Sie liebt mich!
glow'd me the feeling-of-pleasure: she loves me! She loves me!

Es brennt noch auf meinen Lippen das heilige Feuer, das von
Its burns yet upon my lips the holy fire, which from
den deinigen strömte, neue, warme Wonne ist in meinem Herzen.
the thine flowed, new, warm pleasure is in my heart.

Vergib mir! Vergib mir!
Forgive me! Forgive me!

Ach, ich wußte, daß du mich liebtest, wußte es an den ersten
Ah, I knew, that thou me lovedst, knew it by the first
seelenvollen Blicken, an dem ersten Händedruck, und doch, wenn
soul-full glances, by the first hand-pressure, and yet, when
ich wieder weg war, wenn ich Alberten an deiner Seite sah,
I again away was, when I Albert on thy side saw,
verzagte ich wieder in fieberhaften Zweifeln.
despaired I again in feverish doubts.

Erinnerst du dich der Blumen, die du mir schicktest, als du in
Remind thou thyself of-the flowers, which thou to-me sentest, when thou in
jener fatalen Gesellschaft mir kein Wort sagen, keine Hand reichen
that fatal company to-me no word to-say, no hand to-reach
konntest? O, ich habe die halbe Nacht davor gekniet, und sie
thou-couldest? O, I have the half night before-it knelt, and they
versiegelten mir deine Liebe. Aber ach! Diese Eindrücke gingen
sealed to-me thy love. But ah! These impressions went

vorüber, wie das Gefühl der Gnade seines Gottes allmählich
past, as the feeling of-the grace of-his God gradually
wieder aus der Seele des Gläubigen weicht, die ihm mit ganzer
again out the soul of-the believer departs, which to-him with whole
Himmelsfülle in heiligen, sichtbaren Zeichen gereicht ward.
celestial-fulness in holy, visible token afforded was.

Alles das ist vergänglich, aber keine Ewigkeit soll das glühende
All that is transitory, but no eternity shall the glowing
Leben auslöschen, das ich gestern auf deinen Lippen genoß, das
life extinguish, which I yesterday on thy lips enjoyed, which
ich in mir fühle! Sie liebt mich! Dieser Arm hat sie umfaßt, diese
I in myself feel! She loves me! This arm has her embraced, these
Lippen haben auf ihren Lippen gezittert, dieser Mund hat an dem
lips have on her lips trembled, this mouth has on the
ihrigen gestammelt. Sie ist mein! Du bist mein! Ja, Lotte, auf
other stammered. She is mine! Thou art mine! Yes, Lotte, to
ewig.
eternity.

Und was ist das, daß Albert dein Mann ist? Mann! Das wäre denn
And what is that, that Albert thy man is? Man! That were then
für diese Welt – und für diese Welt Sünde, daß ich dich liebe,
for this world - and for this world sin, that I thee love,
daß ich dich aus seinen Armen in die meinigen reißen möchte?
that I thee out of-his arms into the mine tear might?
Sünde? Gut, und ich strafe mich dafür; ich habe sie in ihrer
Sin? Well, and I punish myself therefor; I have it in its
ganzen Himmelswonne geschmeckt, diese Sünde, habe Lebensbalsam
whole heavenly-bliss tasted, this sin, have balsam-of-life
und Kraft in mein Herz gesaugt. Du bist von diesem Augenblicke
and strength into my heart sucked. Thou art from this moment
mein! Mein, o Lotte! Ich gehe voran! Gehe zu meinem Vater, zu
mine! Mine, o Lotte! I go forth! Go to my father, to
deinem Vater. Dem will ich's klagen, und er wird mich trösten,
thy father. To-him will I-will-it complain, and he will me comfort,

bis du kommst, und ich fliege dir entgegen und fasse dich und
until thou comest, and I fly to-thee towards and embrace thee and
bleibe bei dir vor dem Angesichte des Unendlichen in ewigen
remain by thee before the face of-the Infinite in eternal
Umarmungen.
embraces.

Ich träume nicht, ich wähne nicht! Nahe am Grabe wird mir es
I dream not, I fancy not! Near at-the grave will to-me it
heller. Wir werden sein! Wir werden uns wieder sehen! Deine
brighter. We shall be! We shall us again see! Thy
Mutter sehen! Ich werde sie sehen, werde sie finden, ach, und vor
mother see! I shall her see, shall her find, ah, and before
ihr mein ganzes Herz ausschütten! Deine Mutter, dein Ebenbild.«
her my whole heart pour-out! Thy mother, thy likeness.

Gegen eilfe fragte Werther seinen Bedienten, ob wohl Albert
Towards eleven asked Werther his servant, whether perhaps Albert
zurückgekommen sei? Der Bediente sagte: ja, er habe dessen
come-back may-be? The servant said: yes, he may-have his
Pferd dahinführen sehen. Darauf gibt ihm der Herr ein offenes
horse to-there-lead seen. Thereupon gives to-him the master an open
Zettelchen des Inhalts: »wollten Sie mir wohl zu einer vorhabenden
little-note of-the contents: "would you to-me well to a in-purposed
Reise Ihre Pistolen leihen? Leben Sie recht wohl!«
journey your pistols lend? Leave you right well!"

Die liebe Frau hatte die letzte Nacht wenig geschlafen; was sie
The dear lady had the last night little slept; what she
gefürchtet hatte, war entschieden, auf eine Weise entschieden,
had-feared had, was decided, in a manner decided,
die sie weder ahnen noch fürchten konnte. Ihr sonst so rein
which she neither to-suspect nor to-fear could. Her otherwise so pure
und leicht fließendes Blut war in einer fieberhaften Empörung,
and easily flowing blood was in a feverish commotion,
tausenderlei Empfindungen zerrütteten das schöne Herz. War es
thousands-of feelings disordered the beautiful heart. Was it

das Feuer von Werthers Umarmungen, das sie in ihrem Busen
the fire from Werther's embraces, which she in her breast
fühlte? War es Unwille über seine Verwegenheit? War es eine
felt? Was it displeasure about his daringness? Was it a
unmutige Vergleichung ihres gegenwärtigen Zustandes mit jenen
discouraging comparison of-her present state with those
Tagen ganz unbefangener, freier Unschuld und sorglosen Zutrauens
days quite unconcerned, free innocence and careless confidence
an sich selbst? Wie sollte sie ihrem Manne entgegengehen, wie
of herself self? How should she to-her man go-meet-(him), how
ihm eine Szene bekennen, die sie so gut gestehen durfte, und
to-him a scene confess, which she so well might-confess yet, and
die sie sich doch zu gestehen nicht getraute? Sie hatten so
which she to-herself yet to confess not dared? She had so
lange gegen einander geschwiegen, und sollte sie die erste sein, die
long against each-other been-silent, and should she the first be, who
das Stillschweigen bräche und eben zur unrichten Zeit ihrem
the silence would-break and just to-the wrong-(unfitting) time to-her
Gatten eine so unerwartete Entdeckung machte? Schon fürchtete
husband a so unexpected discovery made? Already feared
sie, die bloße Nachricht von Werthers Besuch werde ihm einen
she, the mere news of Werther's visit will to-him an
unangenehmen Eindruck machen, und nun gar diese unerwartete
unpleasant impression make, and now quite this unexpected
Katastrophe! Konnte sie wohl hoffen, daß ihr Mann sie ganz im
catastrophe! Could she well hope, that her man to-she quite in-the
rechten Lichte sehen, ganz ohne Vorurteil aufnehmen würde? Und
right light see, quite without prejudice take-up would? And
konnte sie wünschen, daß er in ihrer Seele lesen möchte? Und
could she wish, that he into her soul read might? And
doch wieder, konnte sie sich verstellen gegen den Mann, vor
yet again, could she herself disguise against the man, before
dem sie immer wie ein kristallhelles Glas offen und frei gestanden
whom she always like a crystal-clear glass open and free stood,
und dem sie keine ihrer Empfindungen jemals verheimlicht noch
and to-whom she none of-her feelings ever concealed nor

verheimlichen können? Eins und das andre machte ihr
to-conceal can? One and that other (another) made to-her
 Sorgen und setzte sie in Verlegenheit; und immer kehrten ihre
sorrows and set-(threw) she in perplexity; and always turned-back her
 Gedanken wieder zu Werthern, der für sie verloren war, den
thoughts again to-(towards) Werther, who for her lost was, whom
 sie nicht lassen konnte, den sie – leider! – sich selbst überlassen
she not leave could, whom she - alas! - herself self abandoned
 mußte, und dem, wenn er sie verloren hatte, nichts mehr
must-(was-forced-to) and to-whom, if he him lost had, nothing more
 übrig blieb.
left remained.

Wie schwer lag jetzt, was sie sich in dem Augenblick nicht
How difficult lay now, what she herself in the moment not
 deutlich machen konnte, die Stockung auf ihr, die sich unter
clearly could make could, the obstruction upon her, which itself among
 ihnen festgesetzt hatte! So verständige, so gute Menschen fingen
them fixed had! So sensible, so good people began
 wegen gewisser heimlicher Verschiedenheiten unter einander zu
on account of certain secret differences among each other to
 schweigen an, jedes dachte seinem Recht und dem Unrechte des
be silent on, each thought to his own right and the wrong of-the
 andern nach, und die Verhältnisse verwickelten und verhetzten
other according, and the relations involved and alienated
 sich dergestalt, daß es unmöglich ward, den Knoten eben
themselves in-suchwise, that it impossible became, the knot just
 in dem kritischen Momente, von dem alles abhing, zu lösen.
in the critical moment, from which all depended, to loose.

Hätte eine glückliche Vertraulichkeit sie früher wieder einander
Would-have a happy intimacy she earlier again to-each-other
 näher gebracht, wäre Liebe und Nachsicht wechselsweise
brought-nearer, would-have, there-would-have-been love and indulgence alternately
 unter ihnen lebendig worden und hätte ihre Herzen aufgeschlossen,
among them lively become and would-have their hearts opened,
 vielleicht wäre unser Freund noch zu retten gewesen.
perhaps he-would-have-been our friend yet to save been.

Noch ein sonderbarer Umstand kam dazu. Werther hatte, wie wir
Yet one peculiarity circumstance came there-to. Werther had, as we
aus seinen Briefen wissen, nie ein Geheimnis daraus gemacht,
from his letters know, never a secret there-out made,
daß er sich diese Welt zu verlassen sehnte. Albert hatte ihn oft
that he himself this world to leave longed. Albert had him often
bestritten, auch war zwischen Lotten und ihrem Mann manchmal
contradicted, also was between Charlotte and her man sometimes
die Rede davon gewesen. Dieser, wie er einen entschiedenen
the discourse thereof been. This, as he a decided
Widerwillen gegen die Tat empfand, hatte auch gar oft mit
repugnance against the deed perceived, had also quite often with
einer Art von Empfindlichkeit, die sonst ganz außer seinem
a kind of sensibility, which otherwise quite out of his
Charakter lag, zu erkennen gegeben, daß er an dem Ernst
character lay, to have (to) know given, that he at the seriousness
eines solchen Vorsatzes sehr zu zweifeln Ursach' finde, er hatte
of a such intention very to doubt cause find, he had
sich sogar darüber einigen Scherz erlaubt und seinen Unglauben
himself even thereupon some jest allowed and his unbelief
Lotten mitgeteilt. Dies beruhigte sie zwar von einer Seite, wenn
to Lotten communicated. This quieted her indeed from one side, when
ihre Gedanken ihr das traurige Bild vorführten, von der andern
her thoughts to her the sad image presented, from the other
aber fühlte sie sich auch dadurch gehindert, ihrem Manne die
but felt she herself also thereby hindered, to-her man the
Besorgnisse mitzuteilen, die sie in dem Augenblicke quälten.
anxieties to-communicate, which she in-the the moment tortured.

Albert kam zurück, und Lotte ging ihm mit einer verlegenen
Albert came back, and Lotte went to-him with a disconcerted
Hastigkeit entgegen, er war nicht heiter, sein Geschäft war nicht
hastiness towards, he was not cheerful, his business was not
vollbracht, er hatte an dem benachbarten Amtmanne einen unbiegsamen,
accomplished, he had on the neighboring bailiff a inflexible,
kleinsinnigen Menschen gefunden. Der üble Weg auch hatte ihn
narrow-minded man found. The bad way also had him

verdrießlich gemacht.

peevishly made.

Er fragte, ob nichts vorgefallen sei, und sie antwortete mit
He asked, whether nothing occurred may-be, and she answered with

Übereilung: Werther sei gestern abends dagewesen. Er fragte,
haste: Werther may-be yesterday evening been-there. He asked,

ob Briefe gekommen, und er erhielt zur Antwort, daß ein Brief
whether letters come, and he received for answer, that a letter

und Pakete auf seiner Stube lägen. Er ging hinüber, und Lotte
and packages in his room (there) lie. He went over, and Lotte

blieb allein. Die Gegenwart des Mannes, den sie liebte und
remained alone. The presence of-the man, whom she loved and

ehrte, hatte einen neuen Eindruck in ihr Herz gemacht. Das
honored, had a new impression into her heart made. The

Andenken seines Edelmuts, seiner Liebe und Güte hatte ihr
remembrance of-his nobleness, of-his love and kindness had her

Gemüt mehr beruhigt, sie fühlte einen heimlichen Zug, ihm zu
mind more composed, she felt a secret impulse, to-him to

folgen, sie nahm ihre Arbeit und ging auf sein Zimmer, wie sie
follow, she took her work and went on-(to) his room, as she

mehr zu tun pflegte. Sie fand ihn beschäftigt, die Pakete
more-(often so) to do-(used) accustomed. She found him engaged, the packages

zu erbrechen und zu lesen. Einige schienen nicht das Angenehmste
to break-open and to read. Some seemed not the pleasantest

zu enthalten. Sie tat einige Fragen an ihn, die er
to contain. She put-(asked) some questions to him, which-(questions) he

kurz beantwortete, und sich an den Pult stellte, zu schreiben.
briefly answered, and himself at the desk placed-(to) to write.

Sie waren auf diese Weise eine Stunde nebeneinander gewesen, und
She were in this manner an hour beside each other been, and

es ward immer dunkler in Lottens Gemüt. Sie fühlte, wie schwer
it became immer darker in Lotta's mind. She felt, how hard

es ihr werden würde, ihrem Mann, auch wenn er bei dem besten
 it to her to become would be, (to) her man, also if he with the best
 Humor wäre, das zu entdecken, was ihr auf dem Herzen lag; sie
 humour were, that to discover, what to her on the heart lay; she
 verfiel in eine Wehmut, die ihr um desto ängstlicher ward, als
 fell into a sadness, which to her (for) the more more anxious became, when
 sie solche zu verbergen und ihre Tränen zu verschlucken suchte.
 she such (things) to conceal and her tears to swallow sought.

Die Erscheinung von Werthers Knaben setzte sie in die größte
 The appearance of Werther's boy put her into the greatest
 Verlegenheit; er überreichte Alberten das Zettelchen, der sich
 embarrassment; he delivered Albert the little-paper, who himself
 gelassen nach seiner Frau wendete und sagte: »gib ihm die
 composedly to his wife turned and said: "give to-him the
 Pistolen«. – »ich lasse ihm glückliche Reise wünschen«, sagte er
 pistols." - "I let to-him happy journey wish" said he
 zum Jungen. – das fiel auf sie wie ein Donnerschlag, sie schwankte
 to-the boy - that fell upon her as a clap-of-thunder, she hesitated
 aufzustehen, sie wußte nicht, wie ihr geschah. Langsam ging sie
 to-get-up, she knew not, how to-her it-happened. Slowly went she
 nach der Wand, zitternd nahm sie das Gewehr herunter, putzte
 to the wall, trembling took she the gun down, wiped
 den Staub ab und zauderte, und hätte noch lange gezögert,
 the dust off and hesitated, and would-have yet-(have) long hesitated,
 wenn nicht Albert durch einen fragenden Blick sie gedrängt hätte.
 if not Albert by a questioning look she urged had.
 Sie gab das unglückliche Werkzeug dem Knaben, ohne ein Wort
 She gave the unfortunate instrument to-the boy, without a word
 vorbringen zu können, und als der zum Hause hinaus
 being-able-to-bring-forward to be-able, and when the to-the house out-(went)
 war, machte sie ihre Arbeit zusammen, ging in ihr Zimmer, in
 was, she-put she her work together, went into her room, in
 dem Zustande der unaussprechlichsten Ungewißheit. Ihr Herz
 which state of-the most-unspeakable uncertainty. Her heart
 weissagte ihr alle Schrecknisse. Bald war sie im Begriffe,
 presaged to-her all terrors. Soon was she in-the act-(intending),

sich zu den Füßen ihres Mannes zu werfen, ihm
herself to the feet of-her man to throw-(cast-one's-self) to-him

alles zu entdecken, die Geschichte des gestrigen Abends, ihre
every-thing to discover, the history of-the yesterday's evening, their

Schuld und ihre Ahnungen. Dann sah sie wieder keinen Ausgang
guilt and their presentiments. Then saw she again no issue

des Unternehmens, am wenigsten konnte sie hoffen, ihren Mann
of-the undertaking, on-the least could she hope, her man

zu einem Gange nach Werthern zu bereden. Der Tisch
to-(bring-him) to-a course to Werther to persuade. The table

ward gedeckt, und eine gute Freundin, die nur etwas zu fragen
was covered, and a good friend, who only something to ask

kam, gleich gehen wollte – und blieb, machte die Unterhaltung
came, immediately to-go wished - and stayed, made the conversation

bei Tische erträglich; man zwang sich, man redete, man
at table bearable; one forced his-(herself), one talked, one

erzählte, man vergaß sich.
told, one forgot oneself.

Der Knabe kam mit den Pistolen zu Werthern, der sie ihm mit
The boy came with the pistols to Werther, who them to-him with

Entzücken abnahm, als er hörte, Lotte habe sie ihm gegeben.
delight took-off, as he heard, Lotte may-have them to-him given.

Er ließ sich Brot und Wein bringen, hieß den Knaben zu
He ordered (let) to-him bread and wine to-be-brought, bade the boy to

Tische gehen und setzte sich nieder, zu schreiben.
table to-go and placed himself down, to (for) writing.

»Sie sind durch deine Hände gegangen, du hast den Staub davon
"They are through thy hands gone, thou hast the dust off

geputzt, ich küsse sie tausendmal, du hast sie berührt! Und du,
wiped, I kiss it thousand-times, thou hast it touched! And thou,

Geist des Himmels, begünstigst meinen Entschluß, und du, Lotte,
Spirit of-the heavens, dost-favor my resolve, and thou, Lotte,

reichst mir das Werkzeug, du, von deren Händen ich den Tod zu
reacheest to-me the instrument, thou, from whose hands I the death from

empfangen wünschte, und ach! Nun empfange. O ich habe meinen
 receive wishedst, and ah! Now receive. O I have my
 Jungen ausgefragt. Du zittertest, als du sie ihm reichtest, du
 lad completely-asked. Thou didst-tremble, when thou it to-him reachedst, thou
 sagtest kein Lebewohl! – wehe! Wehe! Kein Lebewohl! – solltest du
 saidst no farewell! – woe! Woe! No farewell! – should thou
 dein Herz für mich verschlossen haben, um des Augenblicks willen,
 thy heart for me closed have, for the moment's sake,
 der mich ewig an dich befestigte? Lotte, kein Jahrtausend vermag
 which me forever on thee bound? Lotte, no thousand years is able
 den Eindruck auszulöschen! Und ich fühle es, du kannst den nicht
 the impression to efface! And I feel it, thou canst the not
 hassen, der so für dich glüht«.
 hate, who so for thee glows.

Nach Tische hieß er den Knaben alles vollends einpacken,
 After dinner he-coumanded he the boy everything thoroughly to-pack-up,
 zerriß viele Papiere, ging aus und brachte noch kleine Schulden
 tore many papers, went out and brought yet/little little debts
 in Ordnung. Er kam wieder nach Hause, ging wieder aus vors
 into order. He came again after house, went again out to-the-front
 Tor, ungeachtet des Regens, in den gräflichen Garten, schweifte
 gate, notwithstanding of-the rain, into the count's garden, roamed
 weiter in der Gegend umher und kam mit anbrechender Nacht
 further in-the the country about and came with breaking night
 zurück und schrieb.
 back and wrote.

»Wilhelm, ich habe zum letzten Male Feld und Wald und den
 "Wilhelm, I have for-the last time field and wood and the
 Himmel gesehen. Leb wohl auch du! Liebe Mutter, verzeiht mir!
 sky seen. Live well also thou! Dear Mother, forgive me!
 Tröste sie, Wilhelm! Gott segne euch! Meine Sachen sind alle in
 Comfort her, Wilhelm! God bless you! My things are all in
 Ordnung. Lebt wohl! Wir sehen uns wieder und freudiger«.
 order. Live well! We see us again and more-joyfully.«

»Ich habe dir übel gelohnt, Albert, und du vergibst mir. Ich
 "I have to-you ill requited, Albert, and thou forgivest to-me. I
 habe den Frieden deines Hauses gestört, ich habe Mißtrauen
 have the peace of-your house disturbed, I have mistrust
 zwischen euch gebracht. Lebe wohl! Ich will es enden. O daß ihr
 between you brought. Live well! I will it end. O that ye
 glücklich wäret durch meinen Tod! Albert! Albert! Mache den
 happy wert through my death! Albert! Albert! Make the
 Engel glücklich! Und so wohne Gottes Segen über dir!«
 angel happy! And so dwell God's blessing upon thee!«

Er kannte den Abend noch viel in seinen Papieren,
 He became acquainted with the evening yet much in his papers,
 zerriß vieles und warf es in den Ofen, versiegelte einige Päckchen
 tore much and threw it into the oven, sealed some packages
 mit den Adressen an Wilhelm. Sie enthielten kleine Aufsätze,
 with the addresses to Wilhelm. They contained little essays,
 abgerissene Gedanken, deren ich verschiedene gesehen habe; und
 broken-off thoughts, of which I various seen have; and
 nachdem er um zehn Uhr Feuer hatte nachlegen
 after that he around ten hour fire had to-add-on (to have it added on),
 und sich eine Flasche Wein geben lassen, schickte er den
 and to himself a bottle wine to-give to-let, sent he the
 Bedienten, dessen Kammer wie auch die Schlafzimmer der
 servant, whose chamber as also the bedrooms of-the
 Hausleute weit hinten hinaus waren, zu Bette, der sich dann
 house-people far behind out were, to bed, who himself then
 in seinen Kleidern niederlegte, um frühe bei der Hand zu sein;
 in his clothes laid-down, that early by-at the hand to it may-be;
 denn sein Herr hatte gesagt, die Postpferde würden vor sechse
 for his master had said, the post-horses would before six (o-clock)
 vors Haus kommen.
 to-before house come.

Nach Eilfe
 After Eilfe

»Alles ist so still um mich her, und so ruhig meine Seele. Ich
"Everything is so quiet around me her, and so calm my soul. I
danke dir, Gott, der du diesen letzten Augenblicken diese Wärme,
thank thee, God, who thou to-these last moments this warmth,
diese Kraft schenkest.
this strength gifest.

Ich trete an das Fenster, meine Beste, und sehe, und sehe noch
I step to the window, my dearest, and see, and see yet
durch die stürmenden, vorüberfliehenden Wolken einzelne Sterne
through the stormy, flying-past clouds single stars
des ewigen Himmels! Nein, ihr werdet nicht fallen! Der Ewige
of-the eternal heaven! No, ye will not fall! The Eternal-One
trägt euch an seinem Herzen, und mich. Ich sehe die Deichselsterne
bears you on his heart, and me. I see the pole-stars
des Wagens, des liebsten unter allen Gestirnen. Wenn ich nachts
of-the wain, the dearest among all constellations. When I nights
von dir ging, wie ich aus deinem Tore trat, stand er gegen
from thee went, when I out-of thy gate stepped, stood it opposite
mir über. Mit welcher Trunkenheit habe ich ihn oft angesehen,
to-me over. With which drunkenness have I it often regarded,
oft mit aufgehobenen Händen ihn zum Zeichen, zum heiligen
often with outstretched hands it to-the sign, to-the holy
Merksteine meiner gegenwärtigen Seligkeit gemacht! Und noch
landmark of-my present happiness made! And yet
– o Lotte, was erinnert mich nicht an dich! Umgibst du mich
– o Lotte, what reminds me not unto thee! Surroundest thou me
nicht! Und habe ich nicht, gleich einem Kinde, ungenügsam allerlei
not! And have I not, like a child, insatiable various
Kleinigkeiten zu mir gerissen, die du Heilige berührt hattest!
trifles to me snatched, which thou Saint touched had!

Liebes Schattenbild! Ich vermache dir es zurück, Lotte, und
Dear Shadow-image! I bequeath to-you it back, Lotte, and
bitte dich, es zu ehren. Tausend, tausend Küsse habe ich darauf
beg thee, it to honour. Thousands, thousand kisses have I thereon

gedrückt, tausend Grüße ihm zugewinkt, wenn ich ausging oder
 pressed, thousand greetings to-it beckoned, when I went-out or
 nach Hause kam. Ich habe deinen Vater in einem Zettelchen
 home came. I-came. I have thy father in a little-note
 gebeten, meine Leiche zu schützen. Auf dem Kirchhofe sind zwei
 entreated, my corpse from protect. Upon the churchyard are two
 Lindenbäume, hinten in der Ecke nach dem Felde zu; dort wünsche
 lime-trees, back in the corner to the field to; there wish
 ich zu ruhen. Er kann, er wird das für seinen Freund tun. Bitte
 I to rest. He can, he will that for his friend do. Request
 ihn auch. Ich will frommen Christen nicht zumuten, ihren
 him also. I will (wish) pious Christians not shoud-impose, their
 Körper neben einen armen Unglücklichen zu legen. Ach, ich wollte,
 body beside an poor unfortunate to lay. Ah, I would,
 ihr begräbt mich am Wege, oder im einsamen Tale, daß
 you buried me on-the-road, or in-the lonely vale, that that
 Priester und Levit vor dem bezeichneten Steine sich segnend
 priest and Levite before the pointed-out stone themselves blessing
 vorübergingen und der Samariter eine Träne weinte.
 went-past and the Samaritan a tear wept.

Hier, Lotte! Ich schaudre nicht, den kalten, schrecklichen Kelch
 Here, Lotte! I shudder not, the cold, terrible cup
 zu fassen, aus dem ich den Taumel des Todes trinken soll!
 to grasp, out-of which I the giddiness of-the death drink shall!
 Du reichtest mir ihn, und zage nicht. All! All! So sind alle die
 Thou reachedst to-me it, and tremble not. All! All! So are all the
 Wünsche und Hoffnungen meines Lebens erfüllt! So kalt, so starr
 wishes and hopes of-my life fulfilled! So cold, so stiff
 an der ehernen Pforte des Todes anzuklopfen.
 at the brazen gate of-the death to-knock.

Daß ich des Glückes hätte teilhaftig werden können, für dich
 That I of-the fortune might-have partaker to-become able, for thee
 zu sterben! Lotte, für dich mich hinzugeben! Ich wollte mutig,
 to die! Lotte, for thee me to-give-once-again! I wished bravely,

ich wollte freudig sterben, wenn ich dir die Ruhe, die Wonne
 I wished gladly to-die, if I to-thee the rest, the bliss
 deines Lebens wiederschaffen könnte. Aber ach! Das ward nur
 of-thy life to-recreate could. But oh! That was only
 wenigen Edeln gegeben, ihr Blut für die Ihrigen zu vergießen und
 few nobles given, their blood for the their to shed and
 durch ihren Tod ein neues, hundertfältiges Leben ihren Freunden
 by their death a new, hundred-fold life to-their friends
 anzufachen.
 to-kindle.

In diesen Kleidern, Lotte, will ich begraben sein, du hast sie
 In these clothes, Lotte, will I buried be, thou hast them
 berührt, geheiligt; ich habe auch deinen Vater darum gebeten.
 touched, hallowed; I have also thy father therefore requested.
 Meine Seele schwebt über dem Sarge. Man soll meine Taschen
 My soul hovers over the coffin. One shall my pockets
 nicht aussuchen. Diese blaßrote Schleife, die du am Busen
 not search (them). This pale-red ribbon, which thou at (on) bosom
 hattest, als ich dich zum ersten Male unter deinen Kindern
 hadst, when I thee to (for the) first time among thy children
 fand – o küsse sie tausendmal und erzähle ihnen das Schicksal
 found - oh kiss it thousand-times and relate to-them the fate
 ihres unglücklichen Freundes. Die Lieben! Sie wimmeln um mich.
 of-their unfortunate friend. The Dearest! They hover around me.
 Ach wie ich mich an dich schloß! Seit dem ersten Augenblicke
 Ah how I myself to thee clung! Since from-the first moment
 dich nicht lassen konnte! – diese Schleife soll mit mir begraben
 (as) thee not to-let could! - this ribbon shall with me buried
 werden. An meinem Geburtstage schenkest du sie mir! Wie ich
 to-become. At my birthday thou-gavest thou it to-me! How I
 das alles verschlang! – ach, ich dachte nicht, daß mich der Weg
 that everything devoured! - ah, I thought not, that me the way
 hierher führen sollte! – sei ruhig! Ich bitte dich, sei ruhig!
 hither to-lead should! - be quiet! I beg thee, be quiet!

– Sie sind geladen – es schlägt zwölf! So sei es denn! – Lotte!
- You are invited - it strikes twelve! So be it then! - Lotte!

Lotte, lebe wohl! Lebe wohl!«
Lotte, live well! Live well!«

Ein Nachbar sah den Blick vom Pulver und hörte den Schuß
A neighbour saw the blaze from-the powder and heard the shot
fallen; da aber alles stille blieb, achtete er nicht weiter drauf.
fall; there but all still stayed, regarded he not further thereon.

Morgens um sechs tritt der Bediente herein mit dem Lichte. Er
In-the-morning at six steps the servant in with the light. He
findet seinen Herrn an der Erde, die Pistole und Blut. Er ruft, er
finds his master on the earth, the pistol and blood. He calls, he
faßt ihn an; keine Antwort, er röchelt nur noch. Er läuft nach
touches him on; no answer, he gasps only still. He runs after
den Ärzten, nach Alberten. Lotte hört die Schelle ziehen, ein
the doctors, after Albert. Lotte hears the bell ring, a
Zittern ergreift alle ihre Glieder. Sie weckt ihren Mann, sie stehen
trembling seizes all her limbs. She awakes her man, they stand
auf, der Bediente bringt heulend und stotternd die Nachricht, Lotte
up, the servant brings howling and stuttering the news, Lotte
sinkt ohnmächtig vor Alberten nieder.
sinks powerless before Albert down.

Als der Medikus zu dem Unglücklichen kam, fand er ihn an
When the physician to the unfortunate (person) came (went), he found him him on
der Erde ohne Rettung, der Puls schlug, die Glieder waren
the earth (ground) without succour, the pulse struck, the limbs were
alle gelähmt. Über dem rechten Auge hatte er sich durch den
all paralyzed. Over the right eye had he himself shot-through the
Kopf geschossen, das Gehirn war herausgetrieben. Man ließ
head shot, the brain was thrust-out. One let (left)
ihm zum Überfluß eine Ader am Arme, das
to-him for-the superfluity (beyond what was necessary) a vein at-the arm, the

Blut lief, er holte noch immer Atem.

blood ran, he fetched yet still breath.

Aus dem Blut auf der Lehne des Sessels konnte man schließen,

From the blood upon the arm of-the chair could one conclude,

er habe sitzend vor dem Schreibtische die Tat vollbracht, dann

he may-have sitting before the writing-table the deed accomplished, then

ist er heruntergesunken, hat sich konvulsivisch um den Stuhl

he-is he sunk-down, has himself convulsively about the chair

herumgewälzt. Er lag gegen das Fenster entkräftet auf dem Rücken,

over-rolled. He lay against the window overpowered upon the back,

war in völliger Kleidung, gestiefelt, im blauen Frack mit gelber

was in complete clothing, booted, in-the blue frock-coat with yellow

Weste.

waistcoat.

Das Haus, die Nachbarschaft, die Stadt kam in Aufruhr. Albert

The house, the neighborhood, the town came into uproar. Albert

trat herein. Werthern hatte man auf das Bett gelegt, die Stirn

stepped herein. Werthern had one upon the bed laid, the forehead

verbunden, sein Gesicht schon wie eines Toten, er rührte kein

bound, his face already like of-a dead-(man), he moved no

Glied. Die Lunge röchelte noch fürchterlich, bald schwach, bald

limb. The lung rattled yet fearfully, soon weak, soon

stärker; man erwartete sein Ende.

stronger; one expected his end.

Von dem Weine hatte er nur ein Glas getrunken. »Emilia Galotti«

From the wine had he only a glass drunk. "Emilia Galotti"

lag auf dem Pulte aufgeschlagen.

lay on the lectern thrown-open.

Von Alberts Bestürzung, von Lottens Jammer laßt mich nichts

Of Albert's dismay, of Lotten's distress let me nothing

sagen.

say.

Der alte Amtmann kam auf die Nachricht hereingesprengt, er küßte
 The old bailiff came upon the message here-spurred, he kissed
 den Sterbenden unter den heißesten Tränen. Seine ältesten Söhne
 the dying among the hottest tears. His eldest sons
 kamen bald nach ihm zu Fuße, sie fielen neben dem Bette nieder
 came soon after him to foot, they fell next the bed down
 im Ausdrücke des unbändigsten Schmerzens, küßten ihm die
 in-the expression of-the most-unrestrained pain, kissed to-him the
 Hände und den Mund, und der älteste, den er immer am meisten
 hands and the mouth, and the eldest, whom he always at-the most
 geliebt, hing an seinen Lippen, bis er verschieden war und
 loved, hung at (on) his lips, till he departed was and
 man den Knaben mit Gewalt wegriß. Um zwölf mittags starb
 (that) one the boy with violence tore-away. About twelve at-noon died
 er. Die Gegenwart des Amtmannes und seine Anstalten tuschten
 he. The presence of-the bailiff and his arrangements made
 einen Aufruhr. Nachts gegen elf ließ er ihn an die Stätte
 an uproar. At-night towards eleven he-let him to-him at the place
 begraben, die er sich erwählt hatte. Der Alte folgte der
 bury which he to-himself had-chosen had. The Old followed of-the
 Leiche und die Söhne, Albert vermocht's nicht. Man fürchtete
 corpse and the sons, Albert could's not. One feared
 für Lottens Leben. Handwerker trugen ihn. Kein Geistlicher hat
 for Lotten's life. Workmen carried him. No clergyman has
 ihn begleitet.
 accompanied-him accompanied.